



Politbarometer 2011 West – Variablen Report Integrierter Datensatz

Veröffentlichungsdatum der Dokumentation 2013/03/12

Studennummer ZA5633, Version: 1.2.0, doi: 10.4232/1.11616

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

GESIS-Variablen Report Nr. 2013/13

Politbarometer 2011 West – Variablen Report Integrierter Datensatz

Veröffentlichungsdatum der Dokumentation 2013/03/12

Archiv-Studienr. ZA5633, Version: 1.2.0, doi: 10.4232/1.11616

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

GESIS-Variablen Report

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
50667 Köln
Unter Sachsenhausen 6-8
Deutschland
Telefon: +49/(0)221/47694-0
Telefax: +49/(0)221/47694-199
Email: monika.langhans@gesis.org

ISSN

2190-6742 (Online)

Herausgeber:

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Unter Sachsenhausen 6-8, 50667 Köln
info@gesis.org, www.gesis.org

Inhalt

Einführung und Vorbemerkungen	3
1 Studienbeschreibung – Politbarometer 2011.....	4
1.1 Bibliographische Informationen.....	4
1.1.1 Archivstudiennummer.....	4
1.1.2 Titel und Archivuntertitel.....	4
1.1.3 Primärforscher	4
1.1.4 Zitierweise	4
1.2 Politbarometer-Reihe.....	5
1.2.1 Reihen-Information.....	5
1.2.2 Entwicklung des Erhebungsgebietes.....	5
1.3 Inhalt	5
1.3.1 Zusammenfassung	5
1.3.2 Themenüberblick.....	8
1.4 Grundgesamtheit.....	9
1.5 Auswahl	9
1.6 Erhebungszeitraum.....	9
1.7 Erhebungsverfahren	10
1.8 Gewichtung.....	10
1.9 Datenaufbereitung.....	10
1.10 Weitere Bemerkungen.....	11
2 Korrespondenzliste.....	12
3 International documentation standard	27
4 Erläuterung der Variablendokumentation.....	28
5 Variablen Dokumentation	30

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Variablen-Korrespondenzliste Politbarometer 2011	12
Tabelle 2: Beschreibung der Variablendokumentation.....	29

Einführung und Vorbemerkungen

Die Forschungsgruppe Wahlen e.V. führt seit 1977 regelmäßig für das ZDF Politbarometer-Befragungen durch. Diese erfassen Meinungen und Einstellungen der wahlberechtigten Bevölkerung zu aktuellen Ereignissen, zu Parteien und Politikern, aber auch zu allgemeinen gesellschaftlichen Entwicklungen.

Der vorliegende Variablen Report ist in fünf Abschnitte eingeteilt: Abschnitt eins stellt eine Beschreibung des Politbarometers 2011 vor, inklusive bibliographischer Informationen, Zusammenfassung, methodischer Anmerkungen, Ausführungen zu Gewichtung, allgemeiner Informationen bezüglich der Datenaufbereitung und Informationen zur Politbarometer-Reihe. Abschnitt zwei enthält die Korrespondenzliste, die einen Überblick über die Erhebungszeitpunkte der Variablen gibt. Der dritte Abschnitt bietet allgemeine Informationen über die Dokumentationsstandards. Abschnitt vier erläutert die Details des Variablendokumentation-Parts im darauffolgenden Abschnitt fünf. Abschnitt fünf ist die Dokumentation der Variablen mit vollständigen Fragetexten und Antwortkategorien, inklusive korrespondierender Archivbemerkungen bezüglich der Datenaufbereitung oder Inkonsistenzen, falls zutreffend. Zusätzlich enthält dieser Variablen Report Häufigkeitsauszählungen oder Kreuztabellen für fast alle Variablen. Diese Auswertungen basieren auf den ungewichteten Daten.

Datenzugang

Datensätze für statistische Auswertungen und zugehörige Dokumentation sind online zur Verfügung gestellt durch das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (<http://zacat.gesis.org>).

Benutzerbestimmung

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir um das Einsenden bibliographischer Anmerkungen für jedes abgeschlossene Manuskript oder eine Zusammenfassung des Manuskriptes. Bitte führen Sie in einem Begleitschreiben aus, welche Daten (Umfragen sowie jeweiligen Variablen) genutzt wurden.

Haftungsausschluss

Weder das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften noch die Primärforscher tragen irgendeine Verantwortung für die Verwendung der Daten oder für Interpretationen oder Schlussfolgerungen, die auf den Daten basieren.

1 Studienbeschreibung – Politbarometer 2011

1.1 Bibliographische Informationen

1.1.1 Archivstudiennummer

GESIS: ZA5632 (Politbarometer 2011 Ost)

 ZA5633 (Politbarometer 2011 West)

1.1.2 Titel und Archivuntertitel

Politbarometer Ost 2011 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer)

Politbarometer West 2011 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer)

1.1.3 Primärforscher

Jung, Matthias – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Schroth, Yvonne – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Wolf, Andrea – Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

1.1.4 Zitierweise

Veröffentlichungen, die auf durch das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften zugänglich gemachten Daten basieren, sollen dies durch Zitation erkennbar machen. Zitate müssen in den Fußnoten oder im Literaturverzeichnis der Veröffentlichung aufgeführt werden.

Die Zitierweise für die vorliegende Studie lautet:

Jung, Matthias; Schroth, Yvonne; Wolf, Andrea (2013): Politbarometer Ost 2011 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5632 Datenfile Version 1.2.0, doi: 10.4232/1.11615

Jung, Matthias; Schroth, Yvonne; Wolf, Andrea (2013): Politbarometer West 2011 (Kumulierter Datensatz inkl. Kurzbarometer). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5633 Datenfile Version 1.2.0, doi: 10.4232/1.11616

1.2 Politbarometer-Reihe

1.2.1 Reihen-Information

Die Politbarometer Umfragen werden seit 1977 in mindestens monatlichen Intervallen durch die Forschungsgruppe Wahlen erhoben. Sie sind repräsentativ für die wahlberechtigten Wähler in Deutschland (vor 1990: für westdeutsche Wähler) und untersuchen Einstellungen bezüglich Parteien, Politikern und politischen Wahlprogrammen sowie Meinungen zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen. Zwischen 1990 und 1995 und seit 1999 werden die Politbarometer Umfragen getrennt für die „alten“ und „neuen“ Bundesländer erhoben (Politbarometer West und Politbarometer Ost). In den Jahren 1996 bis 1998 gab es ein gemeinsames Sampling. Jahreskumulationen der monatlichen Umfragen sind über GESIS (<http://zacat.gesis.org>) verfügbar. Neben den Jahreskumulationen erstellt GESIS einen kumulativen Trenddatensatz, der 81 ausgewählte Variablen für den gesamten Zeitraum seit 1977 enthält.

1.2.2 Entwicklung des Erhebungsgebietes

Das Untersuchungsgebiet besteht aus der Bundesrepublik Deutschland: Baden-Württemberg (DE-BW); Bayern (DE-BY); Berlin (DE-BE), Berlin (ehemaliger Westteil); Bremen (DE-HB); Hamburg (DE-HH); Hessen (DE-HE); Niedersachsen (DE-NI); Nordrhein-Westfalen (DE-NW); Rheinland-Pfalz (DE-RP); Saarland (DE-SL); Schleswig-Holstein (DE-SH); Berlin (ehemaliger Ostteil); Brandenburg (DE-BR-BBG); Mecklenburg-Vorpommern (DE-MV); Sachsen (DE-SN); Sachsen-Anhalt (DE-ST); Thüringen (DE-TH)

Vor 1990 war das Untersuchungsgebiet auf die „alten“ Bundesländer beschränkt.

Die Grundgesamtheit besteht grundsätzlich aus der wahlberechtigten Bevölkerung Deutschlands.

1.3 Inhalt

1.3.1 Zusammenfassung

Kumulierter Datensatz der Politbarometer des Jahres 2011. Beurteilung von Parteien und Politikern. Einstellung zu aktuellen politischen Fragen.

Themen: Die folgenden Themen sind im Gesamtdatensatz insgesamt enthalten. Teilweise wurden sie zu jedem Erhebungszeitpunkt gefragt, teilweise jedoch nur zu einem oder zu mehreren Erhebungszeitpunkten.

Wichtigste politische Probleme in Deutschland; Wahlbeteiligungsabsicht bei der nächsten Bundestagswahl; Parteipräferenz (Sonntagsfrage und Rangordnung); Wahlverhalten bei der letzten Bundestagswahl; Koalitionspräferenz; Einstellung zu einer großen Koalition; Einstellung zu einer Koalition aus CDU/CSU und FDP, CDU/CSU und SPD, CDU/CSU und

Grünen, zu einer Koalition aus SPD und Grünen sowie zu einer Ampelkoalition aus SPD, Linke und Grünen; Sympathie-Skalometer für CDU, CSU, SPD, FDP, die Grünen und die Linke; Zufriedenheits-Skalometer für die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP sowie für die jeweiligen Regierungsparteien, die Oppositionsparteien

SPD, die Linke und die Grünen; wichtigste Politiker in Deutschland; Sympathie-Skalometer für ausgewählte Spitzenpolitiker (Sigmar Gabriel, Karl-Theodor zu Guttenberg, Gregor Gysi, Renate Künast, Ursula von der Leyen, Thomas de Maiziere, Angela Merkel, Philipp Rösler, Claudia Roth, Wolfgang Schäuble, Horst Seehofer, Peer Steinbrück, Frank-Walter Steinmeier, Jürgen Trittin und Guido Westerwelle); Beitrag der Regierung zur Lösung der Probleme Deutschlands; Beurteilung des Verhältnisses der Regierungsparteien untereinander; Partei, die Schuld am schlechten Verhältnis in der Regierung trägt; vermuteter Rückhalt für Merkel in der CDU, für Gabriel in der SPD und für Westerwelle in der FDP; Zukunftsfähigkeit der FDP unter Guido Westerwelle als Parteivorsitzendem; erwartetes Anhalten der schlechten Umfragewerte der FDP und Anteil von Guido Westerwelle am Einbruch der Umfragewerte; Potential der FDP ohne Westerwelle; Guido Westerwelle und Parteivorsitz der FDP nach Bundesparteitag; Zukunftsaussichten der FDP unter einem Vorsitzenden Rösler; Überwinden der Krise der FDP in absehbarer Zeit; Relevanz der FDP; Rösler ein besserer Vorsitzender als Westerwelle; Durchsetzungskraft von Rösler; Beurteilung FDP-Spitzenwechsel zur Überwindung der Krise; Hauptursache der Krise der FDP; Beurteilung der Regierungsarbeit mit Rösler als FDP-Vorsitzendem; Einzug Piratenpartei in Landesparlament; Vorstellbar Piratenpartei zu wählen; Glaubwürdigkeit der CDU, CSU, SPD, FDP, der Linken, der Grünen; Kanzlerkandidat 2013 SPD; Bevorzugter Kanzlerkandidat der SPD Gabriel, Steinmeier oder Steinbrück; SPD Kandidatur jetzt entscheiden; Beurteilung eigener Grüner Kanzlerkandidat; Demokratiezufriedenheit; Stärke Politikinteresse; Beurteilung der Führung der CDU, der CSU, der SPD, der FDP, der Linken und der Grünen; richtige Leute in führender Position; Zufriedenheit mit der sozialen Marktwirtschaft in Deutschland; Beurteilung wirtschaftliche Lage BRD; Beurteilung der Parteien nach Lösungskompetenz für wirtschaftliche Probleme; Beurteilung eigene wirtschaftliche Lage; erwartete Veränderungen der persönlichen wirtschaftlichen Situation im kommenden Jahr; erwartete Aufwärtsentwicklung in Deutschland (Konjunkturerwartung); Anhalten des wirtschaftlichen Aufschwungs in 2011; Einführung Mindestlohn in weiteren Branchen; Beurteilung Mindestlohn; Einstellung zu einem einheitlichen Mindestlohn für alle Branchen; Bezahlung von Leiharbeitern; Einstellung zur Erleichterung der Zuwanderung für Arbeitskräfte aus osteuropäischen EU-Ländern; Hauptschuld im Streit um Hartz IV; Beurteilung der Höhe der Hartz IV Leistungen; Beurteilung der geplanten Aufstockung der Grundsicherung Hartz IV; Beurteilung des Bildungspakets; Durchgesetzt in den Verhandlungen zum Bildungspaket; Beurteilung Tarifverhandlungen (Ausmaß der Lohnsteigerungen); Verständnis für Lokführer-Streik; Beurteilung Beitragserhöhungen der Pflegeversicherung; Beitragserhöhung der Pflegeversicherung ausreichend; Beurteilung Betreuungsgeld; Einstellung zum Beibehalten des Atomausstiegs; Als Folge des Atomunfalls in Japan Austritt aus Atomenergie innerhalb von 10 Jahren; Als Folge des Atomunfalls in Japan Stilllegung von 7 AKWs; Beschleunigung des Atomausstiegs; Atomausstieg und das Verhalten andere Länder; Folgen eines schnelleren Atomausstiegs; Glaubwürdigkeit der Atompolitik; Auswirkungen des Atomausstiegs für Wirtschaft; Beurteilung einer bundesweiten Suche nach Atomendlager; Einstellung zu Atomendlager in eigener Region; Wechsel zu Ökostromanbieter geplant; Übereinstimmung mit Partei zum Thema Atomkraft; Beurteilung Proteste gegen Castor-Transport; Beurteilung Straßenblockaden (Castor-Transport); kompetenteste Partei zur Schaffung von Arbeitsplätzen, im Bereich der Sozialpolitik, der Steuerpolitik, der Euro-Krise; Beurteilung der Erhöhung des Spitzensteuersatzes; präferierte Verwendung der Steuermehreinnahmen des Staates (Schuldenabbau, zusätzliche staatliche Ausgaben oder Steuersenkungen); Beurteilung von Steuersenkungen für untere und mittlere Einkommen; Beurteilung beschlossene Steuersenkung; Persönliche Auswirkungen der Steuersenkung (Entlastungen); Wahrscheinlichkeit von Steuersenkungen; Beurteilung Länderfinanzausgleich; Einstellung zu Länderkritik an Länderfinanzausgleich; Preisentwicklung in Deutschland; Nutzen des guten Ergebnisses bei Hamburger Bürgerschaftswahl für die SPD; Zukunft von Koalitionen von CDU und Grünen; empfundene Bedrohung durch Kriminalität; Beurteilung der Wiedervereinigung; Überwiegen der Unterschiede zwischen Ost- und West-Deutschland; Entwicklung der Annäherung zwischen Ostdeutschen und Westdeutschen; Beurteilung der Bundeswehr-Beteiligung an der UNO-Schutztruppe in Afghanistan; empfundene Bedrohung durch Terrorismus in Deutschland; ausreichende Schutzmaßnahmen gegen Terrorismus in Deutschland; Einstellung zur Verlängerung der Anti-Terror-Gesetze;

Auswirkung der Tötung Bin Ladens auf die Anzahl weltweiter Terroranschläge; Beurteilung der Leistung von Verteidigungsminister zu Guttenberg bei der Aufklärung von Vorfällen (Bundeswehr); Schikane bei der Bundeswehr durch Vorgesetzte; Beurteilung der Härte der Ausbildung (Bundeswehr); Relevanz des Themas Plagiate (Doktorarbeit von Karl-Theodor zu Guttenberg); Glaubwürdigkeit von Karl-Theodor zu Guttenberg beschädigt; Beurteilung Rücktritt als Verteidigungsminister; Zukünftige Eignung für politische Ämter; Schaden für die Bundesregierung; Beurteilung eines zukünftigen politischen Engagement von zu Guttenberg; Vorteilhaftigkeit der EU-Mitgliedschaft des Landes; Einstellung zur Einführung des Euro in Deutschland und als Gemeinschaftswährung in der EU; Erwartung eines langfristigen Erfolgs des Euro; Beurteilung einer alleinigen Entscheidungsgewalt der EU zur Sicherung des Euros; Finanzielle Schwierigkeiten einiger Mitgliedsländer eine Gefahr für den Euro; Beurteilung der Gefährdung des Euros durch Italiens Staatsschulden; Gefährdung des Euros durch Italien größer als durch Griechenland; Lösung der Euro-Krise ohne Berlusconi leichter; Einstellung zur Unterstützung finanziell schwacher durch starke EU-Staaten (Finanzausgleich); Beurteilung eines „Kerneuropas“ (enger Zusammenschluss Deutschlands mit wenigen Staaten Europas); Erwartete Zunahme der Liste von Empfängerländern von EU-Finanzhilfen; Euro übersteht die Finanzkrise; weitere Finanzhilfen für Griechenland; Griechische Übergangsregierung und Euro-Krise; Ausschluss Griechenlands vom Euro; Ausschluss Italiens vom Euro; Ausschluss Irlands vom Euro; Ausschluss Portugals vom Euro; Ausschluss Spaniens vom Euro; Beurteilung der Arbeit der EU in der Euro-Krise; Beurteilung der Arbeit von Bundeskanzlerin Merkel bei der Bewältigung der Euro-Krise; Einstellung zur Erhöhung der deutschen Bürgschaften für den Euro-Rettungsschirm; Abstimmung zum Euro-Rettungsschirm und Zukunft der Bundesregierung; Einstellung zur Einführung von Eurobonds; befürchteter geringer Einfluss des Bundestages bei Eurorettung; mehr Entscheidungsgewalt der EU im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik; Einstellung zur Einmischung der EU in die Finanzen der Mitgliedsstaaten; Befürchtete persönliche finanzielle Verluste durch Finanzkrise; Zusammenbruch der Weltwirtschaft durch Überschuldung der Industrieländer; Finanzkrise und eigene Zukunftssorgen; Sollten EU-Länder Griechenlands Bankrott zulassen; Auswirkungen Griechenland-Bankrott für Deutschland; Härterer Kurs der FDP gegenüber Griechenland ein Wahlgrund; Hauptschuld an Streit der Regierung über richtigen Kurs in der Griechenlandkrise; Beurteilung von vorgezogenen Neuwahlen aufgrund des Streits in der Regierung; Überwindung der Euro- und Finanzkrise in der nächsten Zeit; Beurteilung des Einflusses von Banken auf die Politik; Beurteilung Einführung von Wertpapier-Steuer; Einführung Wertpapier-Steuer auch ohne andere Länder; Einstellung zu schärferen EU-Regeln für Banken; Beurteilung Schuldenschnitt Griechenlands; Beurteilung Bankenrettung durch EU-Staaten; Zusammenbruch deutsches Bankensystem durch Finanzkrise; Einstellung zu Demonstrationen gegen Finanzsystem und Banken; EU soll Schuldengrenzen der Mitgliedsstaaten stärker kontrollieren; Einstellung zu härteren Strafen bei Übertreten der Schuldengrenze; Lösung der Eurokrise durch Gipfeltreffen; Auswirkungen der Absage Großbritanniens an beschlossene Maßnahmen auf die EU; Beurteilung des Verbleibs Großbritanniens in der EU; Beurteilung der Führungsrolle Frankreichs und Deutschlands in der EU; Beurteilung von Angela Merkel; Beurteilung der Regierung; bessere Regierungsalternative SPD und Grüne; Beurteilung der Arbeit der Bundesregierung bei der Schaffung von Arbeitsplätzen, in der Gesundheitspolitik, in der Familienpolitik, bei der Lösung von Finanzproblemen; Beurteilung einer Regierungsbeteiligung der Linken; Strebt die Linke den Kommunismus an; Fortbestand der Regierungskoalition; Präferierter Koalitionspartner der CDU (falls FDP als Partner ausscheidet); Erwarteter Koalitionspartner der CDU (falls FDP als Partner ausscheidet); Bedeutung für den Befragten wer regiert; Beurteilung Grüner Ministerpräsident; Erwartungen an Arbeit einer Landesregierung aus SPD und Grünen; Beschädigtes Verhältnis von SPD und Grünen durch gescheiterte Koalitionsverhandlungen auf Landesebene; Mit weniger Autos zurechtkommen; Anteil der Atomkraftdiskussion an Erfolgen der Grünen; Einflussreichster Politiker der Grünen; Die Grünen in wichtigen Fragen zerstritten; Ausrichtung der CDU auf Markt und Wettbewerb oder auf soziale Absicherung, auf traditionell-konservative Inhalte, auf christliche Inhalte; Derzeitige politische Entwicklung der CDU (links- oder rechts gewandt); Beurteilung einer linksgewandten Entwicklung der CDU; erwartetes Anhalten der guten Umfragewerte für die Grünen; Linksgewandte Entwicklung der Linken; Einstellung zu NPD-Verbot; Einstellung zu Vorwurf weniger harten

Vorgehens des Verfassungsschutzes gegenüber Rechtsradikalen; Beurteilung des Einsatzes von V-Leuten; Beurteilung des Gefahrenpotentials Rechtsradikaler für Demokratie; Einstellung zu gesetzlich vorgeschriebener Frauenquote; Beurteilung Zensus (Volkszählung); Beurteilung von Online-Durchsuchungen durch Sicherheitsbehörden; Relevanz des Themas: Vorwurf rechtlich unzulässige Online-Durchsuchungen; Politische Unruhen in Ägypten und Tunesien eine Gefahr für Europa; Entwicklung Ägyptens in Richtung Demokratie; Entwicklung Ägyptens eine Gefahr für Nahen Osten; Einverstanden mit Aufenthalt Mubaraks in Deutschland; Übertriebene Hoffnungen auf friedliche und schnelle Demokratisierung in Ägypten; Unterstützung der Demokratisierung in arabischen Ländern durch Deutschland; Flüchtlingsstrom nach Europa als Folge der Unruhen; Beurteilung des Militäreinsatzes in Libyen; Beurteilung der deutschen Enthaltung im Weltsicherheitsrat bei der Abstimmung zu Libyen; Beurteilung der deutschen Weigerung an einer Teilnahme am Militäreinsatz; humanitäre Hilfsmaßnahmen von Deutschland für Libyen; Erfolgsaussichten des Militäreinsatzes in Libyen; Beurteilung des Verkaufs von Panzern an Saudi-Arabien; Beurteilung der Außenpolitik der Bundesregierung; Forderung Italiens nach Aufnahme von Flüchtlingen aus den Unruhegebieten durch andere europäische Staaten; Wichtigkeit christlicher Kirchen für Gesellschaft; Glaube an Gott oder geistige Macht; Wichtigkeit des Glaubens an Gott; Beurteilung der Beziehungen zwischen Deutschland und den USA; Bereitschaft mehr für Lebensmittel mit höherer Qualität zu zahlen; Gefährdung der eigenen Gesundheit durch Tierfutter mit erhöhten Dioxinwerten; Notwendigkeit strengerer Gesetze und Kontrollen der Qualität von Lebensmitteln; Wahrscheinlichkeit strengerer Gesetze durch Dioxinskandal; Beurteilung der Bewerbung Münchens um die olympischen Winterspiele 2018; Gefährdung der eigenen Gesundheit durch EHEC-Erreger; Beurteilung des Umgangs deutscher Behörden mit EHEC; Vorwurf schlechter Zusammenarbeit der Behörden im Zusammenhang mit EHEC; Interesse an Papst-Besuch in Deutschland; Papst-Rede vor dem deutschen Bundestag; Beurteilung des Protestes einiger Abgeordneter an Papst-Rede; Beteiligung der Fußballvereine an Kosten für Polizeieinsätzen in Folge von Ausschreitungen; Relevanz des Themas Stuttgart 21; Zustimmung zu Umbau des Stuttgarter Hauptbahnhofs (Stuttgart 21); Beurteilung der Volksabstimmung zu Stuttgart 21; Aussichten Deutschlands auf den Titel der Fußball-Europameisterschaft in Polen und Ukraine; Einstufung auf Links-Rechts-Kontinuum; Einstufung der SPD, der CDU, der CSU, der Grünen, der FDP und der Linken auf Links-Rechtskontinuum; Rückblick auf das vergangene Jahr 2011; Ausblick auf das kommende Jahr 2012

Demographie: Geschlecht; Alter (kategorisiert); Familienstand; Zusammenleben mit einem Partner; Kinderzahl und Alter der Kinder; Schulabschluss bzw. angestrebter Schulabschluss; abgeschlossenes Studium bzw. Berufsausbildung; Berufstätigkeit; eigene Arbeitsplatzgefährdung; Berufsgruppe; Haushaltgröße; Personen im Haushalt ab 18 Jahren; Gewerkschaftsmitglied im Haushalt; Konfession; Kirchengangshäufigkeit; Arbeitsplatzgefährdung nahestehender Personen; Parteineigung und Parteiidentifikation; Anzahl der Telefonnummern zuhause.

Zusätzlich verkodet wurden: geschätztes Alter des Befragten; Erhebungsmonat; Erhebungswoche; Bundesland; Bezirkszuordnung Berlin West/Ost;

Gewichtungsfaktoren: Repräsentativgewicht; Gesamtgewicht.

1.3.2 Themenüberblick

- Politische Parteien, Verbände
- Politische Einstellungen und Verhaltensweisen
- Politische Fragen (Issues)

1.4 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit besteht aus der wahlberechtigten Bevölkerung Deutschlands.

2011 wurden 31026 Personen befragt, davon 18467 in der West-Umfrage und 12559 in der Ost-Umfrage.

1.5 Auswahl

Die Ergebnisse sind repräsentativ für die Gesamtheit der wahlberechtigten Bevölkerung in Deutschland. Dies wird nach Angaben der Forschungsgruppe Wahlen durch eine strenge Zufallsauswahl bei der Bestimmung der zu befragenden Personen gewährleistet. Für die Stichprobe wird eine zweistufige Zufallsauswahl verwendet: Zunächst werden Privathaushalte ausgewählt, dann eine Person eines jeden Haushalts. Hierbei wird diejenige Person befragt, die von den Wahlberechtigten im Haushalt als letzte Geburtstag hatte. Die Auswahlgrundlage umfasst auch nicht im Telefonbuch eingetragene Haushalte, die prinzipiell über eine Festnetznummer telefonisch erreichbar sind. Basis sind die im Telefonbuch eingetragenen Privatnummern, bei denen die letzten drei Ziffern gelöscht und anschließend mit den Zahlen '000' bis '999' aufgefüllt werden. Dieser Datenbestand wird durch Hinzuziehung der Informationen der Bundesnetzagentur über die (Teil-)Belegung von Rufnummernblöcken und des Branchenverzeichnisses kritisch geprüft und entsprechend bereinigt.

1.6 Erhebungszeitraum

Die Erhebung erfolgte durch die Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim, in den Wochen:

11.01.2011 – 13.01.2011 (Woche 02)

25.01.2011 – 27.01.2011 (Januar)

08.02.2011 – 10.02.2011 (Woche 06)

22.02.2011 – 24.02.2011 (Februar)

29.03.2011 – 31.03.2011 (März)

12.04.2011 – 14.04.2011 (April)

03.05.2011 – 05.05.2011 (Woche 18)

24.05.2011 – 26.05.2011 (Mai)

07.06.2011 – 09.06.2011 (Juni)

13.07.2011 – 15.07.2011 (Juli)

09.08.2011 – 11.08.2011 (August)

06.09.2011 – 08.09.2011 (Woche 36)

20.09.2011 – 22.09.2011 (September)

11.10.2011 – 13.10.2011 (Woche 41)

25.10.2011 – 27.10.2011 (Oktober)

08.11.2011 – 10.11.2011 (Woche 45)

22.11.2011 – 24.11.2011 (November)

13.12.2011 – 15.12.2011 (Dezember)

1.7 Erhebungsverfahren

Die Daten für das Politbarometer werden jeweils von Dienstag bis Donnerstag telefonisch erhoben. Dabei werden in den westlichen Bundesländern jeweils ca. 1.000 zufällig ausgewählte Wahlberechtigte befragt, in den neuen Bundesländern ca. 700. Eine Überquotierung des Ostens erfolgt, um eigenständige Aussagen über die ostdeutschen Länder treffen zu können. Die Zusammenfassung dieser Befragten führt nach Ausgleich der Überquotierung im Osten rechnerisch zu ca. 1.250 Interviews (Forschungsgruppe Wahlen).

1.8 Gewichtung

Die Auswertung der Studie erfolgt gewichtet. Zunächst werden die designbedingten Unterschiede (Zahl der Festnetznummern für Telefongespräche im Haushalt, Anzahl der Zielpersonen im Haushalt) in den Auswahlwahrscheinlichkeiten korrigiert. In einem zweiten Schritt erfolgt eine Korrektur der Ausfälle durch Anpassung der Strukturen der Stichprobe an die Strukturen der Grundgesamtheit. Die Sollverteilungen für Geschlecht, Alter und Bildung sind dem Mikrozensus und der repräsentativen Wahlstatistik entnommen. Die gewichtete Umfrage ist unter Berücksichtigung der wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundlagen von Stichproben repräsentativ für die wahlberechtigte Bevölkerung Deutschlands. Da es sich um eine Zufallsstichprobe handelt, kann für jedes Stichprobenergebnis ein Vertrauensbereich angegeben werden, innerhalb dessen der wirkliche Wert des Merkmals in der Gesamtheit mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit liegt. Unter Berücksichtigung des Stichprobendesigns und des Gewichtungmodells ergeben sich bei einem Stichprobenumfang von $n = 1.250$ folgende Vertrauensbereiche: Der Fehlerbereich beträgt bei einem Parteianteil von 40 Prozent rund \pm drei Prozentpunkte und bei einem Parteianteil von 10 Prozent rund \pm zwei Prozentpunkte (Forschungsgruppe Wahlen).

Die Auszählung im hier vorliegenden Variablen Report basiert auf ungewichteten Daten.

1.9 Datenaufbereitung

Generell orientiert sich die Variablenstruktur des Datensatzes an den Fragebögen. Vorangestellt finden sich eine Reihe technischer Variablen. Diese umfassen Archiv-Identifikationsvariablen (Studien-ZA-Nummer und Versions-ID) und Umfrage-Identifikationsvariablen (Befragtennummer, Erhebungsmonat und Erhebungswoche). Am Ende des Datensatzes befinden sich Variablen für die Gewichtung (Faktor Repräsentativgewicht und Faktor Gesamtgewicht).

In der Regel übernehmen Variablen die Codierung des Fragebogens.

Die Benutzer sollten beachten, dass für Fragen mit mehrfachen Antwortmöglichkeiten jeweils eine Reihe an „dummy“-Variablen codiert wurde, die sich an den Antwortkategorien orientieren. Neben den Werten null, wenn die korrespondierende Antwortkategorie nicht gewählt wurde, und eins, wenn die korrespondierende Antwortkategorie gewählt wurde, sind außerdem Werte codiert, die „keine Angabe“, „trifft nicht zu“ und „nicht erhoben“ repräsentieren.

Die Variablen der Fragen, die nicht in allen Wochen einer Politbarometer-Studie erhoben wurden, erhalten einen Code für die nicht erhobenen Wochen. Dieser Code (in der Regel null) repräsentiert die Fälle, denen die jeweilige Frage nicht gestellt wurde. Bei dummy-Variablen sind die nicht erhobenen Wochen mit neun codiert.

1.10 Weitere Bemerkungen

Der Datensatz besteht aus einer Kumulation der von Januar bis Dezember 2011 monatlich durchgeführten Erhebungen. Neben den monatlichen Erhebungen sind die sog. Kurzbarometer enthalten, die in unregelmäßigen Abständen zwischen den monatlichen Befragungen erhoben wurden.

Unter der ZA-Studien-Nr. 5632 sind die Befragungen im Ostteil der Bundesrepublik archiviert, unter der ZA-Studien-Nr. 5633 die Befragungen im Westteil der Bundesrepublik sowie jeweils ein zusätzlicher Gewichtungsfaktor (*Gesamtgewicht*), der es ermöglicht, die beiden Datensätze zu einer gesamtdeutsch gewichteten Befragung zusammenzufügen.

2 Korrespondenzliste

Variablen-Korrespondenzliste Politbarometer 2011

Tabelle 1: Variablen-Korrespondenzliste Politbarometer 2011

[illegible]

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V26	Koalitionswunsch: Grüne	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d	5d
V27	Koalitionswunsch: Linke	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	5e	6e	5e	5e	5e	5e	5e
V28	Koalitionswunsch: REPS/NPD	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f	5f
V29	Koalitionswunsch: Andere	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g	5g
V30	Beurteilung: Große Koalition	x	x	x	x	6d	x	x	x	x	x	x	x	x	6d	x	x	x	x
V31	Beurteilung CDU/FDP	x	x	x	x	6a	x	x	x	x	x	x	x	x	6a	x	x	x	x
V32	Beurteilung ROT-GRÜN	x	x	x	x	6b	x	x	x	x	x	x	x	x	6b	x	x	x	x
V33	Beurteilung: CDU/CSU und Grüne	x	x	x	x	6e	x	x	x	x	x	x	x	x	6e	x	x	x	x
V34	Beurteilung: SPD, Linke und Grüne	x	x	x	x	6c	x	x	x	x	x	x	x	x	6c	x	x	x	x
V35	Skalometer CDU	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a	9a
V36	Skalometer CSU	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b	9b
V37	Skalometer SPD	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c	9c
V38	Skalometer FDP	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d	9d
V39	Skalometer Grüne	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e	9e
V40	Skalometer Linke	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f	9f
V41	Skalometer Regierung	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a	10a
V42	Skalometer Regierung CDU	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b	10b
V43	Skalometer Regierung FDP	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c	10c
V44	Skalometer: Opposition, SPD	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d	10d
V45	Skalometer: Opposition, Linke	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10f	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e	10e
V46	Skalometer: Opposition, Grüne	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10g	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f	10f
V47	Rangplatz Parteien, 1. Nennung	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a	13a
V48	Rangplatz Parteien, 2. Nennung	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b	13b
V49	Rangplatz Parteien, 3. Nennung	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c	13c
V50	wichtige Politikerin: Aigner, Ilse	1	x	x	x	1	1	x	1	x	1	x	1	x	x	x	1	x	x
V51	wichtiger Politiker: Bahr, Daniel	x	x	x	x	x	x	x	2	x	2	x	2	x	x	x	2	x	x
V52	wichtiger Politiker: Beck	2	x	x	x	2	2	x	3	x	3	x	3	x	x	x	3	x	x
V53	wichtiger Politiker: Bouffier, V.	3	x	x	x	3	3	x	4	x	4	x	4	x	x	x	4	x	x
V54	wichtiger Politiker: Brüderle, R.	4	x	x	x	4	4	x	5	x	5	x	5	x	x	x	5	x	x
V55	wichtiger Politiker: de Maiziere, T.	5	x	x	x	5	5	x	6	x	6	x	6	x	x	x	6	x	x
V56	wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter	x	x	x	x	x	6	x	7	x	7	x	7	x	x	x	7	x	x

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V57	wichtiger Politiker: Gabriel	6	x	x	x	6	7	x	8	x	8	x	8	x	x	x	8	x	x
V58	wichtiger Politiker: Guttenberg	7	x	x	x	7	8	x	9	x	9	x	9	x	x	x	9	x	x
V59	wichtiger Politiker: Gysi	8	x	x	x	8	9	x	10	x	10	x	10	x	x	x	10	x	x
V60	wichtiger Politiker: Kauder	9	x	x	x	9	10	x	11	x	11	x	11	x	x	x	11	x	x
V61	wichtige Politikerin: Klöckner, Julia	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V62	wichtiger Politiker: Koch	10	x	x	x	10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V63	wichtige Politikerin: Kraft, H.	11	x	x	x	11	11	x	12	x	12	x	12	x	x	x	12	x	x
V64	wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried	x	x	x	x	36	12	x	13	x	13	x	13	x	x	x	13	x	x
V65	wichtige Politikerin: Künast	12	x	x	x	12	13	x	14	x	14	x	14	x	x	x	14	x	x
V66	wichtiger Politiker: Lafontaine	13	x	x	x	13	14	x	15	x	15	x	15	x	x	x	15	x	x
V67	wichtige Politikerin: Leutheusser-Schnarrenberger	14	x	x	x	14	15	x	16	x	16	x	16	x	x	x	16	x	x
V68	wichtiger Politiker: S. Mappus	15	x	x	x	15	16	x	17	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V69	wichtige Politikerin: Merkel	16	x	x	x	16	17	x	18	x	17	x	17	x	x	x	17	x	x
V70	wichtiger Politiker: Müntefering	17	x	x	x	17	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V71	wichtiger Politiker: Özdemir	18	x	x	x	18	18	x	19	x	18	x	18	x	x	x	18	x	x
V72	wichtiger Politiker: Ramsauer, P.	19	x	x	x	19	19	x	20	x	19	x	19	x	x	x	19	x	x
V73	wichtiger Politiker: Rösler, P.	20	x	x	x	20	20	x	21	x	20	x	20	x	x	x	20	x	x
V74	wichtiger Politiker: Röttgen, N.	21	x	x	x	21	21	x	22	x	21	x	21	x	x	x	21	x	x
V75	wichtige Politikerin: Roth, C.	22	x	x	x	22	22	x	23	x	22	x	22	x	x	x	22	x	x
V76	wichtiger Politiker: Schäuble	23	x	x	x	23	23	x	24	x	23	x	23	x	x	x	23	x	x
V77	wichtige Politikerin: Schavan	24	x	x	x	24	24	x	25	x	24	x	24	x	x	x	24	x	x
V78	wichtige Politikerin: Schröder, Kristina	25	x	x	x	25	25	x	26	x	25	x	25	x	x	x	25	x	x
V79	wichtiger Politiker: Seehofer	26	x	x	x	26	26	x	27	x	26	x	26	x	x	x	26	x	x
V80	wichtiger Politiker: Steinbrück	27	x	x	x	27	27	x	28	x	27	x	27	x	x	x	27	x	x
V81	wichtiger Politiker: Steinmeier, W.	28	x	x	x	28	28	x	29	x	28	x	28	x	x	x	28	x	x
V82	wichtiger Politiker: Trittin, J.	29	x	x	x	29	29	x	30	x	29	x	29	x	x	x	29	x	x
V83	wichtige Politikerin: V. d. Leyen	30	x	x	x	30	30	x	31	x	30	x	30	x	x	x	30	x	x
V84	wichtiger Politiker: Westerwelle	31	x	x	x	31	31	x	32	x	31	x	31	x	x	x	31	x	x
V85	wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus	x	x	x	x	x	32	x	33	x	32	x	32	x	x	x	32	x	x
V86	wichtiger Politiker: Wulff	32	x	x	x	32	33	x	34	x	33	x	33	x	x	x	33	x	x

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V87	wichtige Politiker: Sonstige	34	x	x	x	34	35	x	36	x	35	x	35	x	x	x	35	x	x
V88	Skalometer: S. Gabriel	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a	12a
V89	Skalometer: K.-T. zu Guttenberg	12b	12b	12b	12b	12b	12b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V90	Skalometer: G. Gysi	12c	12c	12c	12c	12c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V91	Skalometer: R. Künast	12d	12d	12d	12d	12d	x	12c	12c	x	x	12b	12b	x	x	x	x	x	x
V92	Skalometer: U. von der Leyen	12e	12e	12e	12e	12e	12c	12b	12b	12b	12b	12c	12c	12b	12b	12b	12b	12b	12b
V93	Skalometer: Th. de Maiziere	x	x	x	x	x	12d	x	x	12c	12c	12d	12d	12c	12c	12c	12c	x	x
V94	Skalometer: A. Merkel	12f	12f	12f	12f	12f	12e	12d	12d	12d	12d	12e	12e	12d	12d	12d	12d	12c	12c
V95	Skalometer: P. Rösler	x	x	x	x	x	x	12e	12e	12e	12e	12f	12f	12e	12e	12e	12e	12d	12d
V96	Skalometer: C. Roth	x	x	x	x	x	x	12f	12f	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V97	Skalometer: W. Schäuble	12g	12g	12g	12g	12g	12g	12g	12g	12f	12f	12g	12g	12f	12f	12f	12f	12e	12e
V98	Skalometer: H. Seehofer	12h	12h	12h	12h	12h	12h	x	x	12g	12g	x	x	12g	12g	12g	12g	12f	12f
V99	Skalometer: P. Steinbrück	x	x	x	x	x	x	x	x	12h	12h	12h	12h	12h	12h	12h	12h	12g	12g
V100	Skalometer: W. Steinmeier	12i	12i	12i	12i	12i	12i	12h	12h	12i	12i	12i	12i	12i	12i	12i	12i	12h	12h
V101	Skalometer: J. Trittin	x	x	x	x	x	12j	12i	12i	x	x	x	x	x	x	x	x	12i	12i
V102	Skalometer: Westerwelle	12j	12j	12j	12j	12j	12k	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j	12j
V103	Bundesregierung leistet wichtigen Beitrag	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	24	x	x	x
V104	Verhältnis Regierungsparteien	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25	x	x	x
V105	Schuld an schlechtem Verhältnis in Reg.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34	x	26	x	x	x
V106	CDU hinter Merkel	x	x	x	x	16a	x	x	x	x	x	x	15a	x	x	x	x	x	x
V107	SPD hinter Gabriel	x	x	x	x	16b	x	x	x	x	x	x	15b	x	x	x	x	x	x
V108	FDP hinter Westerwelle	x	x	x	x	16c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V109	FDP: Halten schlechte Umfragewerte an?	26	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x
V110	FDP: Bessere Chancen ohne Westerwelle?	27a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29*	x	x	x	x	x	x
V111	FDP: Alternative zu Westerwelle	27b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V112	FDP: Westerwelle schuld an Verlusten?	x	x	x	x	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V113	FDP: bleibt Westerwelle Vorsitzender?	x	x	x	x	29	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V114	FDP: Rösler führt FDP in die Zukunft?	x	x	x	x	x	25	23	26	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x
V115	FDP: Krise in absehbarer Zeit überwinden?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	23	x	x	x	x	x

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V116	FDP: Wird die Partei noch gebraucht?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28	24*	x	x	x	x	x
V117	FDP: Rösler besser als Westerwelle?	x	x	x	x	x	x	24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V118	FDP: Rösler setzt sich durch	x	x	x	x	x	x	25	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V119	FDP-Krise: reicht neuer Parteivorsitzender?	x	x	x	x	x	26a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V120	FDP-Krise: Hauptursache	x	x	x	x	x	26b	x	x	x	x	28	x	x	x	x	x	x	x
V121	Mit Rösler Arbeit der Regierung besser?	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V122	Piratenpartei: Einzug in Landesparlament	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25	x	x	x	x	x
V123	Vorstellen Piraten zu wählen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	26	x	x	x	x	x
V124	Glaubwürdige Partei: CDU	x	x	x	x	30a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V125	Glaubwürdige Partei: CSU	x	x	x	x	30b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V126	Glaubwürdige Partei: SPD	x	x	x	x	30c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V127	Glaubwürdige Partei: FDP	x	x	x	x	30d	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V128	Glaubwürdige Partei: die Linken	x	x	x	x	30e	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V129	Glaubwürdige Partei: die Grünen	x	x	x	x	30f	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V130	SPD: Kanzlerkandidat 2013	x	x	x	x	x	x	x	24	x	26	x	26	x	x	27	x	24	24
V131	SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinbrück?	x	x	x	x	x	x	x	25a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V132	SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinmeier?	x	x	x	x	x	x	x	25b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V133	SPD-Kanzlerkandidat: Steinbrück oder Steinmeier?	x	x	x	x	x	x	x	25c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V134	SPD: Kandidatur jetzt entscheiden?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28	x	x	x
V135	Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x
V136	Demokratiezufriedenheit	14	x	x	x	14	x	x	x	x	14	x	x	x	14	x	x	x	x
V137	Stärke Politikinteresse	15	14	14	14	15	14	14	14	14	15	14	14	14	15	14	14	14	14
V138	Wird CDU gut geführt?	16a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V139	Wird CSU gut geführt?	16b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V140	Wird SPD gut geführt?	16c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V141	Wird FDP gut geführt?	16d	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25*
V142	Wird die Linke gut geführt?	16e	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29	x	x	x

[illegible]

[illegible]

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V194	Durch Kriminalität bedroht?	x	x	15	x	x	x	x	x	x	x	41	x	x	x	x	x	x	x
V195	Wiedervereinigung richtig?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x	x	x
V196	Ost-West: überwiegen Unterschiede?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x	x
V197	Ost-West: Näher gekommen?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x	x	x	x	x	x
V198	Bundeswehr bei UNO-Schutztruppe	x	36	x	x	x	x	x	x	39	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V199	Terroranschläge in Deutschland?	x	35	x	x	x	x	30	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V200	Gegen Terror genug getan?	x	x	x	x	x	x	31	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V201	Anti-Terror-Gesetze verlängern?	x	x	x	x	x	x	32	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V202	Tötung Bin Ladens: weniger Terroranschläge?	x	x	x	x	x	x	33	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V203	Beurteilung zu Guttenberg	x	26	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V204	Bundeswehr: Schikane durch Vorgesetzte?	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V205	Bundeswehr: Ausbildung zu hart?	x	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V206	Guttenberg: Promotion wichtiges Thema?	x	x	x	26	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V207	Guttenberg: Glaubwürdigkeit beschädigt?	x	x	x	27	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V208	Guttenberg: sollte er zurücktreten?	x	x	x	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V209	Guttenberg: Eignung für politische Ämter?	x	x	x	29	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	27*
V210	Guttenberg: Debatte beschädigt CDU/CSU?	x	x	x	30	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V211	EU-Mitglied: Vor-Nachteil	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	x	x	x	x	28
V212	Beurteilung der Euro-Einführung	x	29	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29
V213	Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	29	30	27	29	32	35	31	x
V214	Partei: Bewältigung der Euro-Krise	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	28	x	33	x	x	x
V215	Euro langfristig erfolgreich?	x	30	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30
V216	Euro-Sicherung: EU entscheidet?	x	31	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V217	Finanzprobleme Gefahr für Euro-Stabilität?	x	32	x	x	x	33	x	x	37	31	30	x	x	x	x	x	x	x
V218	Italien: Staatsverschuldung und Eurostabilität	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	x	x	x	x	x	x	x
V219	Gefahr für Euro durch Italien größer?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	39	x	x	x

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
V220	Italien: Berlusconi und Euro-Krise	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	39	x	x
V221	EU: Finanziell starke helfen Schwachen?	x	33	x	x	x	34	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V222	EU: zunächst teilweise Zusammenschluss?	x	34	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x	41	x	x	x
V223	EU: brauchen mehr Länder Hilfe?	x	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
V224	Übersteht der Euro die Finanzkrise?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	40	x	x
V225	EU-Kredite für Griechenland?	x	x	x	x	x	x	x	x	38	33	x	x	x	x	x	x	x	x
V226	Griechenland: Euro-Krise und Übergangsregierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	37	x	x
V227	Weiterhin Euro-Beteiligung: Griechenland	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34a	x	34	x	x	38	38	x	x
V228	Weiterhin Euro-Beteiligung: Italien	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34b	x	x	x	x	x	x	x	x
V229	Weiterhin Euro-Beteiligung: Irland	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34c	x	x	x	x	x	x	x	x
V230	Weiterhin Euro-Beteiligung: Portugal	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34d	x	x	x	x	x	x	x	x
V231	Weiterhin Euro-Beteiligung: Spanien	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34e	x	x	x	x	x	x	x	x
V232	Euro-Krise: Arbeit der EU gut?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	32	x	x	x	x	x	x	x
V233	Euro-Krise: Arbeit der Bundesregierung gut?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	31	x	30*	34	36	32	31
V234	Ausweitung Euro-Rettungsschirm	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	29	x	x	x	x	x
V235	Abstimmung Euro-Rettungsschirm	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	30	x	x	x	x	x
V236	Einführung Euro-Bonds	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x
V237	Euro-Rettung: Einfluss des Bundestages	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x	x
V238	EU-Finanzpolitik: EU soll mehr entscheiden?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x	36	x
V239	EU-Finanzpolitik: stärker einmischen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	40	x	x	x
V240	Finanzkrise: persönlich spürbare Verluste?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x	x	22	21	x	21	x
V241	Verschuldung: Zusammenbruch Weltwirtschaft	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34	x	x	x	x	x	x	x
V242	Finanzkrise: Sorgen um persönliche Zukunft?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	22	x	x	x	x	x	x
V243	Euro-Krise: Griechenland-Bankrott zulassen?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	x	x	x	x	x
V244	Griechenland-Bankrott: Folgen für	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	x	x	x	x

	Variablen-Name	W02	Jan	W06	Feb	Mär	Apr	W18	Mai	Jun	Jul	Aug	W36	Sep	W41	Okt	W45	Nov	Dez
	Deutschland																		
V245	FDP-Haltung zu Griechenland: Wahlgrund?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x	x	x	x	x
V246	Streit um Europapolitik in Bundesregierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	26*
V247	Euro-Krise: vorgezogene Neuwahlen?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x	x	x
V248	Eurokrise wird überwunden?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x	x	x
V249	Beurteilung: Einfluss der Banken	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31	x	x	x	x
V250	Beurteilung: Einführung Wertpapiersteuer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32	x	x	34	x
V251	Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	x
V252	EU: schärfere Regelungen für Banken?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	x	x	x	x
V253	Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34	36	x	x	x
V254	Bankenrettung durch Euro-Staaten?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35	37	x	x	x
V255	Deutsches Bankensystem gefährdet?	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	x	x	x	x
V256	Demonstrationen gegen Macht der Banken	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	41	x	x
V257	EU-Gipfel: Einhaltung Schuldengrenze	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32a
V258	EU-Gipfel: Bei Schulden härter Strafen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	32b
V259	EU-Gipfel: Bringt Lösung der Euro-Krise	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33
V260	EU-Gipfel: Haltung Großbritanniens	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	34
V261	Beurteilung: EU ohne Großbritannien	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35
V262	EU: Führungsrolle Frankreich und Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36
V263	Arbeit von Merkel gut?	24	22	23	23	25	24	22	23	22	25	22	25	22	25	23	24	23	23
V264	Arbeit der Regierung gut?	38	37	40	39	38	41	36	36	41	40	38	38	40	37	42	43	42	37
V265	Bessere Regierung: SPD, Grüne, (Linke)	x	x	41	40	39	x	x	x	42	x	39	x	x	38	x	x	x	38
V266	Beurteilung: Regierung und Arbeitsplätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	23a	x	x	x	x	x	x	x
V267	Beurteilung: Regierung und Gesundheitspolitik	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	23b	x	x	x	x	x	x	x
V268	Beurteilung: Regierung und Familienpolitik	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	23c	x	x	x	x	x	x	x

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

3 International documentation standard

Die Variablendokumentation ist erstellt worden in Übereinstimmung mit den internationalen Metadaten-Spezifikationen für die Sozial- und Verhaltenswissenschaften, die durch die Data Documentation Initiative <DDI> festgelegt wurden. Die Variablenreporte basieren auf der XML Repräsentation der DDI Version 2. Die Dokumentation kombiniert den genauen Wortlaut und die Reihenfolge der Fragekomponenten (Fragetext, Intervieweranweisung, Antwortkategorien, etc.) des Fragebogens mit der Variablenbeschreibung (Variablennamen, -werte und -labels) des Auswertungsdatensatzes. Allgemeine Hinweise und Kommentare bezüglich einzelner Variablen sind als Variablenhinweise definiert.

4 Erläuterung der Variablendokumentation

Hier wird jede Variable des Datensatzes bezüglich relevanter Metadaten und Häufigkeitsverteilung beschrieben.

Die Häufigkeiten der Variablen werden auf Basis ungewichteter Daten berechnet. Aufgrund der Rundung können Benutzer in ihren eigenen Auswertungen geringfügig andere Werte erhalten als in der Variablen Dokumentation abgebildet.

Tabelle 2: Beschreibung der Variablendokumentation

Kopfzeile mit Studiennummer.	ZA5633 ZA5633 Politbarometer West 2011 Variablen in Studie (Originalsprache)																																																																																																																																																				
VARIABLENAME (Seriennummer, zugewiesen durch das Archiv) und VARIABLENLABEL, wie im Datensatz definiert. Gegebenenfalls Hinweise zu Filterführung.	Variable, Label Fragestext (Originalsprache) V120 - FDP-Krise: Hauptursache																																																																																																																																																				
FRAGENUMMER und vollständiger FRAGETEXT des Fragebogens, einschließlich Intervieweranweisungen. Die Zahlen oder Buchstaben, die zusammen mit der Fragenummer auftreten können, verweisen auf thematisch zusammengehörige Fragen und/oder auf die Reihenfolge der Antwortkategorien (Fragen mit mehrfachen Antwortmöglichkeiten).	F.26 Und woran liegt die Krise der FDP hauptsächlich? An ... in Woche 32: Und woran liegt die Schwäche der FDP hauptsächlich? An ... 0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben 1 ihren führenden Politikern oder 2 an den Inhalten ihrer Politik? 9 keine Angabe																																																																																																																																																				
ABWEICHENDE FRAGEFORMULIERUNGEN, soweit zutreffend.																																																																																																																																																					
ANTWORTCODES im Datensatz für die entsprechende Variable und kompletter ANTWORTEXT des Fragebogens. Die Antwortcodes können aufgrund von Standardisierungsmaßnahmen von den Antwortkategorien des Fragebogens abweichen. Gegebenenfalls abweichende Antwortcodes.	ZA5633, V120: FDP-Krise: Hauptursache nach V5: Erhebungswoche (N=1879) V5 nach V120, absolute Werte (Spaltenprozent) <table><tr><th>V5</th><th>2</th><th>4</th><th>6</th><th>8</th><th>13</th><th>15</th><th>18</th><th>21</th><th>23</th><th>28</th><th>32</th><th>36</th><th>38</th><th>41</th></tr><tr><td>V120</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>0 nicht erhoben</td><td>X</td><td>1003</td><td>1077</td><td>1014</td><td>1053</td><td>1034</td><td></td><td>1069</td><td>991</td><td>1074</td><td>1027</td><td></td><td>1038</td><td>991</td><td>1012</td></tr><tr><td>1 führende Politiker</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>378 (41,5%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>544 (56,2%)</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>2 Inhalte der Politik</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>533 (58,5%)</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>424 (43,8%)</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>9 KA</td><td>X</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>64</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>N Summe</td><td></td><td>1003</td><td>1077</td><td>1014</td><td>1053</td><td>1034</td><td></td><td>1011</td><td>1069</td><td>991</td><td>1074</td><td>1027</td><td></td><td>1032</td><td>1038</td><td>991</td><td>1012</td></tr><tr><td>Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100,0%</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100,0%</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>N Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>911</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>968</td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	V120															0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	1074	1027		1038	991	1012	1 führende Politiker							378 (41,5%)					544 (56,2%)				2 Inhalte der Politik							533 (58,5%)					424 (43,8%)				9 KA	X						100					64				N Summe		1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074	1027		1032	1038	991	1012	Gült. Summe								100,0%						100,0%				N Gült. Summe								911						968			
V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41																																																																																																																																							
V120																																																																																																																																																					
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	1074	1027		1038	991	1012																																																																																																																																						
1 führende Politiker							378 (41,5%)					544 (56,2%)																																																																																																																																									
2 Inhalte der Politik							533 (58,5%)					424 (43,8%)																																																																																																																																									
9 KA	X						100					64																																																																																																																																									
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074	1027		1032	1038	991	1012																																																																																																																																				
Gült. Summe								100,0%						100,0%																																																																																																																																							
N Gült. Summe								911						968																																																																																																																																							
KREUZTABELLE: Die absoluten Häufigkeiten der Variablewerte (<i>absolute Werte</i>) beziehen sich auf die Anzahl der Fälle im ungewichteten Datensatz. Die relative Häufigkeiten (<i>Spaltenprozent</i>) beziehen sich auf die gültigen Fälle (<i>Gült. Summe</i>), das heißt die Gesamtzahl der Fälle (<i>N Summe</i>) reduziert um die Anzahl der Fälle, die als missings (<i>M</i>) definiert sind. Variablenwerte, die nicht auftreten, sind aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit nicht in den Tabellen enthalten.	<table><tr><th>V5 (Forts.)</th><th>43</th><th>45</th><th>47</th><th>50</th><th>N Summe</th><th>Gült. Summe</th><th>N Gült. Summe</th></tr><tr><td>V120</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>0 nicht erhoben</td><td>989</td><td>1030</td><td>1028</td><td>994</td><td>16424</td><td></td><td></td></tr><tr><td>1 führende Politiker</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>922</td><td>49,1%</td><td>922</td></tr><tr><td>2 Inhalte der Politik</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>957</td><td>50,9%</td><td>957</td></tr><tr><td>9 KA</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>164</td><td></td><td></td></tr><tr><td>N Summe</td><td>989</td><td>1030</td><td>1028</td><td>994</td><td>18467</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>100,0%</td><td></td></tr><tr><td>N Gült. Summe</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1879</td></tr></table>	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe	V120								0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16424			1 führende Politiker					922	49,1%	922	2 Inhalte der Politik					957	50,9%	957	9 KA					164			N Summe	989	1030	1028	994	18467			Gült. Summe						100,0%		N Gült. Summe							1879																																																																												
V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe																																																																																																																																														
V120																																																																																																																																																					
0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16424																																																																																																																																																
1 führende Politiker					922	49,1%	922																																																																																																																																														
2 Inhalte der Politik					957	50,9%	957																																																																																																																																														
9 KA					164																																																																																																																																																
N Summe	989	1030	1028	994	18467																																																																																																																																																
Gült. Summe						100,0%																																																																																																																																															
N Gült. Summe							1879																																																																																																																																														
HÄUFIGKEITSAUSZÄHLUNG: Die relativen Häufigkeiten werden sowohl mit als auch ohne fehlende Werte (<i>M</i>) berechnet, das heißt, <i>Prozent</i> auf der Basis aller Fälle und <i>Gült. Prozent</i> auf der Basis der gültigen Fälle.																																																																																																																																																					

5 Variablen Dokumentation

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V1 - Studiennummer ZA5633

ZA-Studiennummer 5633

Politbarometer West 2011

5633 ZA5633

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V2 - Befragtennummer

Befragtennummer

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V3 - Version

VERSIONSNUMMER UND DATUM DES ARCHIV-DATENSATZES

Diese Variable beinhaltet die Versionsnummer des GESIS Datenarchivs und das entsprechende Erstellungsdatum.

Die Versionsnummer setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen (Major.Minor.Revision). Die erste Position (Major) wird erhöht, wenn die Zusammensetzung des Datensatzes verändert wurde (z.B. zusätzliche Variablen oder Fälle), die zweite Nummer (Minor) erhöht sich, wenn bedeutungsrelevante Korrekturen oder Ergänzungen vorgenommen wurden (z.B. Rekodierungen, Korrektur falscher oder irreführender Label) und die dritte Position (Revision) wird erhöht, wenn kleinere bzw. unbedeutende Fehler korrigiert wurden (z.B. Rechtschreibfehler in Variablen- oder Wertelabel).

1 Version V1.2.0 (12.03.2013)

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V4 - Erhebungsmonat

- 1 Januar 2011
- 2 Februar 2011
- 3 März 2011
- 4 April 2011
- 5 Mai 2011
- 6 Juni 2011
- 7 Juli 2011
- 8 August 2011
- 9 September 2011
- 10 Oktober 2011
- 11 November 2011
- 12 Dezember 2011

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V5 - Erhebungswoche

2 2. Woche, Januar 2011
4 4. Woche, Januar 2011
6 6. Woche, Februar 2011
8 8. Woche, Februar 2011
13 13. Woche, März 2011
15 15. Woche, April 2011
18 18. Woche, Mai 2011
21 21. Woche, Mai 2011
23 23. Woche, Juni 2011
28 28. Woche, Juli 2011
32 32. Woche, August 2011
36 36. Woche, September 2011
38 38. Woche, September 2011
41 41. Woche, Oktober 2011
43 43. Woche, Oktober 2011
45 45. Woche, November 2011
47 47. Woche, November 2011
50 50. Woche, Dezember 2011

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V6 - Bundesland

In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt?

(Nicht vorlesen! Berliner erhalten eine eigene (Nach-)Frage!)

- 1 Schleswig-Holstein
- 2 Hamburg
- 3 Niedersachsen
- 4 Bremen
- 5 Nordrhein-Westfalen
- 6 Hessen
- 7 Rheinland-Pfalz
- 8 Baden-Württemberg
- 9 Bayern
- 10 Saarland
- 11 Berlin-West
- 12 Berlin-Ost
- 13 Brandenburg
- 14 Mecklenburg-Vorpommern
- 15 Sachsen
- 16 Sachsen-Anhalt
- 17 Thüringen
- 99 keine Angabe

ZA5633, V6: Bundesland (N=18448)

V6

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Schleswig-Holstein		776	4,2	4,2	4,2
2	Hamburg		419	2,3	2,3	6,5
3	Niedersachsen		2119	11,5	11,5	18,0
4	Bremen		165	0,9	0,9	18,9
5	Nordrhein-Westfalen		4758	25,8	25,8	44,6
6	Hessen		1523	8,2	8,3	52,9
7	Rheinland-Pfalz		1218	6,6	6,6	59,5
8	Baden-Württemberg		2912	15,8	15,8	75,3
9	Bayern		3573	19,3	19,4	94,7
10	Saarland		283	1,5	1,5	96,2
11	Berlin-West		702	3,8	3,8	100,0
99	KA	X	19	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		18448			

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V7 - Berlin: Zuordnung des Bezirks

FALLS DIE/DER BEFRAGTE IN BERLIN WOHT

Und gehörte der Bezirk, in dem Sie wohnen, früher ...

1 zum Westen oder

2 zum Osten Berlins?

9 keine Angabe

ZA5633, V7: Berlin: Zuordnung des Bezirks (N=18467)

V7

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	gehörte zum Westen		18467	100,0	100,0	100,0
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		18467			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V8 - Einwohner der Gemeinde

F.0

Wie viele Einwohner hat Ihr Wohnort ungefähr?

(Nicht vorlesen!)

- 1 bis 2 000 Einwohner
- 2 bis 5 000 Einwohner
- 3 bis 10 000 Einwohner
- 4 bis 20 000 Einwohner
- 5 bis 50 000 Einwohner
- 6 bis 100 000 Einwohner
- 7 bis 500 000 Einwohner
- 8 über 500 000 Einwohner
- 9 keine Angabe

ZA5633, V8: Einwohner der Gemeinde (N=17845)

V8

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	bis 2 000 Einwohner		2986	16,2	16,7	16,7
2	bis 5 000 Einwohner		2157	11,7	12,1	28,8
3	bis 10 000 Einwohner		1977	10,7	11,1	39,9
4	bis 20 000 Einwohner		2132	11,5	11,9	51,8
5	bis 50 000 Einwohner		2536	13,7	14,2	66,1
6	bis 100 000 Einwohner		1629	8,8	9,1	75,2
7	bis 500 000 Einwohner		2339	12,7	13,1	88,3
8	über 500 000 Einwohner		2089	11,3	11,7	100,0
9	KA	X	622	3,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		17845			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V9 - BRD:wichtigstes Problem

F.1a

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

(Nicht vorlesen!)

in Woche 02:

(Nicht vorlesen! Achtung: Liste ist aktualisiert, bitte genauer hinschauen.)

in Woche 04:

(Wenn Verteidigungsminister zu Guttenberg genannt wird, bitte Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan anklicken. Ebenso wenn "Gorch Fock" genannt wird. Den "Länderfinanzausgleich" bitte bei Sonstiges notieren.)

in Woche 08:

(Wir haben einen neuen Code "zu Guttenberg / Plagiatsvorwürfe" und für die Nennung "Unruhen in Nordafrika" bitte den Code Israel-Palästina/ Naher Osten anklicken.)

in Woche 15:

(Wenn ZP "Energieversorgung" nennt, bitte dazu notieren, ob sie meint, dass... a) die erneuerbaren Energien dies nicht leisten können oder b) ob sie Engpässe befürchtet, wenn nun mehr und mehr AKWs abgestellt werden.)

in Woche 18:

(Bin Laden / Al-Qaida bitte unter Terrorismus/ Anschläge einordnen.)

Wenn ZP "Energieversorgung" nennt, bitte dazu notieren, was genau sie darunter versteht. Z.B. ob a) die erneuerbaren Energien dies nicht leisten können oder b) ob ZP Engpässe befürchtet, wenn nun mehr und mehr AKWs abgestellt werden.)

in Woche 21:

(bei Nennung der Darmerkrankung diese bitte zu Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein packen - und die Verschuldung der Länder zu Staatsverschuldung.)

in Woche 23 und 28:

(Nennungen zu EHEC und Darmerkrankung etc.: Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein)

in Woche 32:

(Nennungen zu ... - USA/ Börse etc.: internationale Banken- und Finanzkrise - Fluglotsen: Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften)

in Woche 41:

(NEU: "Online-Durchsuchungen" bei Datenschutz/Datensicherheit zu finden.)

in Woche 43:

("Online-Durchsuchungen" ist bei Datenschutz/Datensicherheit zu finden. Krise Griechenlands bitte zu Europa/ EU einfügen.)

in Woche 45:

Variablen in Studie (Originalsprache)

(Krise Griechenlands bitte zu Europa/ EU einfügen.)

in Woche 47 und 50:

(Alles was mit der rechtsextremen Gruppe, den "Döner-Morden" oder dem Verfassungsschutz in diesem Zusammenhang zu tun hat, bitte unter Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus eingeben.)

- 1 Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze
- 2 Ausländer/ Zuwanderung / Integration/ Asyl
- 3 Renten/ Alte/ Alterssicherung
- 4 Streit in der Regierung/ Koalition
- 5 Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/ Pflegeversicherung
- 6 Kürzungen von Sozialleistungen/ Hartz IV
- 7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation
- 8 internationale Banken- und Finanzkrise
- 9 Europa/ EU
- 10 Türkei-Beitritt zur EU
- 11 Stuttgart 21
- 12 Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn
- 13 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften
- 14 Datenschutz/Datensicherheit
- 15 Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen
- 16 Wirtschaftslage/ Rezession
- 17 Staatsverschuldung
- 18 dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.
- 19 Parteien-/ Politikverdruss/ -affären
- 20 Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit
- 21 Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung
- 22 Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus
- 23 Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein
- 24 Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Japan
- 26 Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut
- 27 Islam/ Islamismus
- 28 Terrorismus/ Anschläge
- 29 Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan
- 30 Frieden/ Entspannung
- 31 Israel-Palästina/ Naher Osten
- 32 Missbrauch von Kindern
- 33 Schule/ Bildung/ PISA
- 34 Familie/ Kinder/ Jugend
- 35 soziales Gefälle arm-reich/ "Unterschicht"
- 36 Moral/ Werte
- 37 zu Guttenberg: Plagiatsvorwurf (Woche 08)
- 38 Ausgang Landtagswahlen (in den Wochen 13 bis 23)
- 39 Sonstige Probleme
- 99 keine Angabe

ZA5633, V9: BRD:wichtigstes Problem (N=17356)

V9

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
1	Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze		2472	13,4	14,2	14,2
2	Ausländer/ Zuwanderung / Integration/ Asyl		462	2,5	2,7	16,9
3	Renten/ Alte/ Alterssicherung		362	2,0	2,1	19,0
4	Streit in der Regierung / Koalition		293	1,6	1,7	20,7
5	Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/Pflegeversicherung		308	1,7	1,8	22,5
6	Kürzungen von Sozialleistungen/Hartz IV		356	1,9	2,1	24,5
7	Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation		501	2,7	2,9	27,4
8	internationale Banken- und Finanzkrise		968	5,2	5,6	33,0
9	Europa/ EU		3083	16,7	17,8	50,7
11	Stuttgart 21		52	0,3	0,3	51,0
12	Löhne/ Arbeitszeitregelung/Mindestlohn		295	1,6	1,7	52,7
13	Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften		3	0,0	0,0	52,7
14	Datenschutz/Datensicherheit		7	0,0	0,0	52,8
15	Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen		252	1,4	1,5	54,2
16	Wirtschaftslage /Rezession		592	3,2	3,4	57,7
17	Staatsverschuldung		900	4,9	5,2	62,8
18	dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.		7	0,0	0,0	62,9
19	Parteien-/ Politikverdruss/ -affären		1071	5,8	6,2	69,0
20	Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit		69	0,4	0,4	69,4
21	Kriminalität/Jugendkriminalität/Ruhe und Ordnung		114	0,6	0,7	70,1
22	Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus		88	0,5	0,5	70,6
23	Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein		283	1,5	1,6	72,2
24	Umweltschutz/Klima/Klimawandel/erneuerbare Energien		570	3,1	3,3	75,5
25	Atomkraftwerke / Atomtransport/Japan		1569	8,5	9,0	84,6
26	Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut		58	0,3	0,3	84,9
27	Islam/ Islamismus		12	0,1	0,1	85,0
28	Terrorismus/ Anschläge		40	0,2	0,2	85,2
29	Bundeswehr-Auslandseinsätze/Afghanistan		112	0,6	0,6	85,8
30	Frieden/ Entspannung		84	0,5	0,5	86,3
31	Israel-Palästina/ Naher Osten		34	0,2	0,2	86,5
32	Missbrauch von Kindern		19	0,1	0,1	86,6
33	Schule/ Bildung/ PISA		761	4,1	4,4	91,0
34	Familie/ Kinder/ Jugend		298	1,6	1,7	92,7
35	soziales Gefälle arm-reich/ "Unterschicht"		670	3,6	3,9	96,6
36	Moral/ Werte		170	0,9	1,0	97,6
37	zu Guttenberg: Plagiatvorwurf		37	0,2	0,2	97,8
38	Ausgang Landtagswahlen		6	0,0	0,0	97,8
39	Sonstige Probleme		378	2,0	2,2	100,0
99	KA	X	1111	6,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		17356			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V10 - BRD:Zweitwichtigstes Problem

F.1b

FALLS DER BEFRAGTE/DIE BEFRAGTE DIE FRAGE NACH DEM WICHTIGSTEN PROBLEM BEANTWORTET HAT

Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

(Nicht vorlesen!)

in Woche 02:

(Nicht vorlesen! Achtung: Liste ist aktualisiert, bitte genauer hinsehen.)

in Woche 04:

(Wenn Verteidigungsminister zu Guttenberg genannt wird, bitte Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan anklicken. Ebenso wenn "Gorch Fock" genannt wird. Den "Länderfinanzausgleich" bitte bei Sonstiges notieren.)

in Woche 08:

(Wir haben einen neuen Code "zu Guttenberg / Plagiatsvorwürfe" und für die Nennung "Unruhen in Nordafrika" bitte den Code Israel-Palästina/ Naher Osten anklicken.)

in Woche 15:

(Wenn ZP "Energieversorgung" nennt, bitte dazu notieren, ob sie meint, dass... a) die erneuerbaren Energien dies nicht leisten können oder b) ob sie Engpässe befürchtet, wenn nun mehr und mehr AKWs abgestellt werden.)

in Woche 18:

(Bin Laden / Al-Qaida bitte unter Terrorismus/ Anschläge einordnen.

Wenn ZP "Energieversorgung" nennt, bitte dazu notieren, was genau sie darunter versteht. Z.B. ob a) die erneuerbaren Energien dies nicht leisten können oder b) ob ZP Engpässe befürchtet, wenn nun mehr und mehr AKWs abgestellt werden.)

in Woche 21:

(bei Nennung der Darmerkrankung diese bitte zu Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein packen - und die Verschuldung der Länder zu Staatsverschuldung.)

in Woche 23 und 28:

(Nennungen zu EHEC und Darmerkrankung etc.: Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein)

in Woche 32:

(Nennungen zu ... - USA/ Börse etc.: internationale Banken- und Finanzkrise - Fluglotsen: Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften)

in Woche 41:

(NEU: "Online-Durchsuchungen" bei Datenschutz/Datensicherheit zu finden.)

in Woche 43:

("Online-Durchsuchungen" ist bei Datenschutz/Datensicherheit zu finden. Krise Griechenlands bitte zu Europa/ EU einfügen.)

Variablen in Studie (Originalsprache)

in Woche 45:

(Krise Griechenlands bitte zu Europa/ EU einfügen.)

in Woche 47 und 50:

(Alles was mit der rechtsextremen Gruppe, den "Döner-Morden" oder dem Verfassungsschutz in diesem Zusammenhang zu tun hat, bitte unter Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus eingeben.)

- 0 kein weiteres Problem genannt
- 1 Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze
- 2 Ausländer/ Zuwanderung / Integration/ Asyl
- 3 Renten/ Alte/ Alterssicherung
- 4 Streit in der Regierung/ Koalition
- 5 Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/ Pflegeversicherung
- 6 Kürzungen von Sozialleistungen/ Hartz IV
- 7 Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation
- 8 internationale Banken- und Finanzkrise
- 9 Europa/ EU
- 10 Türkei-Beitritt zur EU
- 11 Stuttgart 21
- 12 Löhne/ Arbeitszeitregelung/ Mindestlohn
- 13 Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften
- 14 Datenschutz/Datensicherheit
- 15 Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen
- 16 Wirtschaftslage/ Rezession
- 17 Staatsverschuldung
- 18 dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.
- 19 Parteien-/ Politikverdruss/ -affären
- 20 Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit
- 21 Kriminalität/ Jugendkriminalität/ Ruhe und Ordnung
- 22 Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus
- 23 Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein
- 24 Umweltschutz/ Klima/ Klimawandel/ erneuerbare Energien
- 25 Atomkraftwerke/ Atomtransport/ Japan
- 26 Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut
- 27 Islam/ Islamismus
- 28 Terrorismus/ Anschläge
- 29 Bundeswehr-Auslandseinsätze/ Afghanistan
- 30 Frieden/ Entspannung
- 31 Israel-Palästina/ Naher Osten
- 32 Missbrauch von Kindern
- 33 Schule/ Bildung/ PISA
- 34 Familie/ Kinder/ Jugend
- 35 soziales Gefälle arm-reich/ "Unterschicht"
- 36 Moral/ Werte
- 37 zu Guttenberg: Plagiatsvorwurf (Woche 08)
- 38 Ausgang Landtagswahlen (in den Wochen 13 bis 23)
- 39 Sonstige Probleme

99 keine Angabe

ZA5633, V10: BRD:Zweitwichtigstes Problem (N=14720)

V10

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	kein weiteres Problem genannt	X	1117	6,0		
1	Arbeitslosigkeit/ Arbeitsplätze/ Ausbildungsplätze		1523	8,2	10,3	10,3
2	Ausländer/ Zuwanderung / Integration/ Asyl		563	3,0	3,8	14,2
3	Renten/ Alte/ Alterssicherung		618	3,3	4,2	18,4
4	Streit in der Regierung / Koalition		297	1,6	2,0	20,4
5	Gesundheitswesen/ Gesundheitsreform/Pflegeversicherung		609	3,3	4,1	24,5
6	Kürzungen von Sozialleistungen/Hartz IV		368	2,0	2,5	27,0
7	Lebenshaltungskosten/ Preise/ Benzinpreise/ TEURO/ Inflation		600	3,2	4,1	31,1
8	internationale Banken- und Finanzkrise		403	2,2	2,7	33,8
9	Europa/ EU		1027	5,6	7,0	40,8
10	Türkei-Beitritt zur EU		4	0,0	0,0	40,8
11	Stuttgart 21		142	0,8	1,0	41,8
12	Löhne/ Arbeitszeitregelung/Mindestlohn		370	2,0	2,5	44,3
13	Tarifstreit/ Streik/ Gewerkschaften		2	0,0	0,0	44,3
14	Datenschutz/Datensicherheit		11	0,1	0,1	44,4
15	Steuern/ Steuererhöhungen/ Kürzung von Steuervergünstigungen		320	1,7	2,2	46,6
16	Wirtschaftslage /Rezession		477	2,6	3,2	49,8
17	Staatsverschuldung		460	2,5	3,1	52,9
18	dt. Einheit: Probleme/ Finanzierung/ Abwanderung/ Verh. O.-W.		22	0,1	0,1	53,1
19	Parteien-/ Politikverdruss/ -affären		927	5,0	6,3	59,4
20	Pessimismus/ "Jammern"/ Perspektivlosigkeit		50	0,3	0,3	59,7
21	Kriminalität/Jugendkriminalität/Ruhe und Ordnung		188	1,0	1,3	61,0
22	Rechtsradikale/ Rechtsextreme/ NPD/ Antisemitismus		170	0,9	1,2	62,2
23	Landwirtschaft/ Lebensmittel allgemein		204	1,1	1,4	63,6
24	Umweltschutz/Klima/Klimawandel/erneuerbare Energien		833	4,5	5,7	69,2
25	Atomkraftwerke / Atomtransport/Japan		779	4,2	5,3	74,5
26	Verkehrsprobleme/ Straßenbau/ Maut		166	0,9	1,1	75,6
27	Islam/ Islamismus		20	0,1	0,1	75,8
28	Terrorismus/ Anschläge		85	0,5	0,6	76,3
29	Bundeswehr-Auslandseinsätze/Afghanistan		279	1,5	1,9	78,2
30	Frieden/ Entspannung		74	0,4	0,5	78,7
31	Israel-Palästina/ Naher Osten		118	0,6	0,8	79,5
32	Missbrauch von Kindern		13	0,1	0,1	79,6
33	Schule/ Bildung/ PISA		1080	5,8	7,3	87,0
34	Familie/ Kinder/ Jugend		553	3,0	3,8	90,7
35	soziales Gefälle arm-reich/ "Unterschicht"		606	3,3	4,1	94,8
36	Moral/ Werte		169	0,9	1,1	96,0
37	zu Guttenberg: Plagiatsvorwurf		27	0,1	0,2	96,2
38	Ausgang Landtagswahlen		15	0,1	0,1	96,3
39	Sonstige Probleme		548	3,0	3,7	100,0
99	KA	X	2630	14,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		14720			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V11 - Sonntag:Wahlbeteiligung

F.2a

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

(Nicht vorlesen!)

0 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 weiß nicht

9 keine Angabe

ZA5633, V11: Sonntag:Wahlbeteiligung nach V5: Erhebungswoche (N=18450)

V5 nach V11, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V11	Miss							
	1 ja	854 (85,3%)	927 (86,1%)	864 (85,2%)	921 (87,5%)	929 (89,9%)	897 (88,8%)	940 (87,9%)
	2 nein	119 (11,9%)	111 (10,3%)	127 (12,5%)	112 (10,6%)	88 (8,5%)	90 (8,9%)	105 (9,8%)
	3 weiß nicht	28 (2,8%)	39 (3,6%)	23 (2,3%)	20 (1,9%)	16 (1,5%)	23 (2,3%)	24 (2,2%)
	9 KA	X	2			1	1	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1001	1077	1014	1053	1033	1010	1069

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41	43
V11	1 ja	863 (87,1%)	911 (85,0%)	865 (84,3%)	879 (85,3%)	905 (87,4%)	869 (87,7%)	873 (86,3%)	864 (87,4%)
	2 nein	101 (10,2%)	135 (12,6%)	128 (12,5%)	126 (12,2%)	97 (9,4%)	94 (9,5%)	117 (11,6%)	94 (9,5%)
	3 weiß nicht	27 (2,7%)	26 (2,4%)	33 (3,2%)	26 (2,5%)	33 (3,2%)	28 (2,8%)	22 (2,2%)	30 (3,0%)
	9 KA		2	1	1	3			1
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		991	1072	1026	1031	1035	991	1012	988

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V11							
	1 ja	870 (84,5%)	890 (86,9%)	879 (88,5%)	16000	86,7%	16000
	2 nein	137 (13,3%)	107 (10,4%)	92 (9,3%)	1980	10,7%	1980
	3 weiß nicht	23 (2,2%)	27 (2,6%)	22 (2,2%)	470	2,5%	470
	9 KA		4	1	17		
N Summe		1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1030	1024	993			18450

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V12 - Sonntag:Parteienwahl

F.2b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DIE WAHLTEILNAME NICHT AUSSCHLIESST

Und welche Partei würden Sie wählen?

(Parteien vorlesen!)

- 0 Trifft nicht zu (Code 2,9 in V11)
- 1 die CDU/CSU
- 2 die SPD
- 3 die FDP
- 4 die Linke
- 5 die Grünen
- 6 die NPD
- 7 die Republikaner
- 8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität
- 9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz
- 10 DKP - Deutsche Kommunistische Partei
- 11 DVU - Deutsche Volksunion
- 12 Familie - Familien-Partei Deutschlands
- 13 FWD - Freie Wähler Deutschlands
- 14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei
- 15 Piratenpartei Deutschlands
- 16 sonstige Partei?
- 98 wähle ungültig
- 99 weiß nicht/ keine Angabe

ZA5633, V12: Sonntag:Parteienwahl nach V5: Erhebungswoche (N=13817)

V5 nach V12, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8
V12					
	Miss				
0 TNZ (Code 2,9 in V11)	X	121	111	127	112
1 die CDU/CSU		283 (38,3%)	307 (38,3%)	287 (37,5%)	306 (37,5%)
2 die SPD		225 (30,5%)	211 (26,3%)	209 (27,3%)	279 (34,2%)
3 die FDP		21 (2,8%)	36 (4,5%)	38 (5,0%)	43 (5,3%)
4 die Linke		30 (4,1%)	30 (3,7%)	39 (5,1%)	27 (3,3%)
5 die Grünen		164 (22,2%)	192 (23,9%)	166 (21,7%)	140 (17,2%)
6 die NPD		3 (0,4%)	5 (0,6%)	3 (0,4%)	2 (0,2%)
7 die Republikaner		4 (0,5%)	5 (0,6%)	4 (0,5%)	5 (0,6%)
8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität					
9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz			2 (0,2%)	2 (0,3%)	1 (0,1%)
11 DVU - Deutsche Volksunion			1 (0,1%)		
12 Familie - Familien-Partei Deutschlands				3 (0,4%)	1 (0,1%)
13 FWD - Freie Wähler Deutschlands		1 (0,1%)	1 (0,1%)	4 (0,5%)	4 (0,5%)
14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei			1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)
15 Piratenpartei Deutschlands		3 (0,4%)	4 (0,5%)	5 (0,7%)	3 (0,4%)
16 sonstige Partei?		4 (0,5%)	7 (0,9%)	5 (0,7%)	4 (0,5%)
98 wähle ungültig	X	7	13	9	9
99 weiß nicht,keine Angabe	X	137	151	112	116
N Summe		1003	1077	1014	1053
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		738	802	766	816

V5 (Forts.)		13	15	18	21	23
V12						
0 TNZ (Code 2,9 in V11)		89	91	105	101	137
1 die CDU/CSU		264 (31,8%)	265 (33,5%)	283 (34,2%)	249 (32,3%)	263 (33,0%)
2 die SPD		232 (27,9%)	217 (27,4%)	211 (25,5%)	226 (29,3%)	241 (30,2%)
3 die FDP		27 (3,2%)	19 (2,4%)	23 (2,8%)	23 (3,0%)	28 (3,5%)
4 die Linke		25 (3,0%)	24 (3,0%)	29 (3,5%)	25 (3,2%)	30 (3,8%)
5 die Grünen		255 (30,7%)	239 (30,2%)	249 (30,1%)	222 (28,8%)	219 (27,4%)
6 die NPD		3 (0,4%)	3 (0,4%)	6 (0,7%)	2 (0,3%)	1 (0,1%)
7 die Republikaner		3 (0,4%)	4 (0,5%)	1 (0,1%)	5 (0,6%)	1 (0,1%)
8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität			1 (0,1%)			
9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz		2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	3 (0,4%)	2 (0,3%)
11 DVU - Deutsche Volksunion						
12 Familie - Familien-Partei Deutschlands			2 (0,3%)	1 (0,1%)		2 (0,3%)
13 FWD - Freie Wähler Deutschlands		2 (0,2%)	2 (0,3%)	6 (0,7%)	4 (0,5%)	1 (0,1%)
14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei		2 (0,2%)	2 (0,3%)	5 (0,6%)	4 (0,5%)	1 (0,1%)
15 Piratenpartei Deutschlands		8 (1,0%)	8 (1,0%)	5 (0,6%)	6 (0,8%)	4 (0,5%)
16 sonstige Partei?		8 (1,0%)	4 (0,5%)	7 (0,8%)	3 (0,4%)	5 (0,6%)
98 wähle ungültig		13	7	10	7	8
99 weiß nicht,keine Angabe		101	122	127	111	131
N Summe		1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		831	791	827	772	798

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	28	32	36	38	41
V12					
0 TNZ (Code 2,9 in V11)	129	127	100	94	117
1 die CDU/CSU	254 (33,5%)	271 (34,7%)	287 (35,4%)	275 (37,1%)	277 (38,4%)
2 die SPD	219 (28,9%)	235 (30,1%)	254 (31,3%)	230 (31,0%)	235 (32,5%)
3 die FDP	22 (2,9%)	31 (4,0%)	17 (2,1%)	15 (2,0%)	18 (2,5%)
4 die Linke	26 (3,4%)	33 (4,2%)	19 (2,3%)	25 (3,4%)	18 (2,5%)
5 die Grünen	217 (28,6%)	185 (23,7%)	194 (23,9%)	173 (23,3%)	151 (20,9%)
6 die NPD	5 (0,7%)	1 (0,1%)	8 (1,0%)	2 (0,3%)	4 (0,6%)
7 die Republikaner	2 (0,3%)	4 (0,5%)	3 (0,4%)	1 (0,1%)	2 (0,3%)
8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität			2 (0,2%)		
9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz	2 (0,3%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	2 (0,3%)	2 (0,3%)
11 DVU - Deutsche Volksunion		1 (0,1%)			1 (0,1%)
12 Familie - Familien-Partei Deutschlands		3 (0,4%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	2 (0,3%)
13 FWD - Freie Wähler Deutschlands	1 (0,1%)	3 (0,4%)	4 (0,5%)	5 (0,7%)	1 (0,1%)
14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei		2 (0,3%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	
15 Piratenpartei Deutschlands	8 (1,1%)	6 (0,8%)	8 (1,0%)	5 (0,7%)	4 (0,6%)
16 sonstige Partei?	2 (0,3%)	4 (0,5%)	10 (1,2%)	7 (0,9%)	7 (1,0%)
98 wähle ungültig	13	11	6	102	112
99 weiß nicht,keine Angabe	127	114	121	53	61
N Summe	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	758	780	811	742	722

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe
V12					
0 TNZ (Code 2,9 in V11)	94	137	107	92	1991
1 die CDU/CSU	261 (37,6%)	260 (36,3%)	284 (38,4%)	267 (37,4%)	4943
2 die SPD	248 (35,7%)	223 (31,1%)	226 (30,5%)	233 (32,7%)	4154
3 die FDP	13 (1,9%)	20 (2,8%)	20 (2,7%)	19 (2,7%)	433
4 die Linke	18 (2,6%)	33 (4,6%)	14 (1,9%)	25 (3,5%)	470
5 die Grünen	137 (19,7%)	162 (22,6%)	174 (23,5%)	151 (21,2%)	3390
6 die NPD	5 (0,7%)	3 (0,4%)	2 (0,3%)	3 (0,4%)	61
7 die Republikaner	1 (0,1%)	1 (0,1%)	3 (0,4%)	4 (0,6%)	53
8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität					3
9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz		1 (0,1%)	1 (0,1%)		25
11 DVU - Deutsche Volksunion					3
12 Familie - Familien-Partei Deutschlands	1 (0,1%)		1 (0,1%)		19
13 FWD - Freie Wähler Deutschlands	1 (0,1%)	5 (0,7%)	3 (0,4%)	2 (0,3%)	50
14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,3%)	1 (0,1%)	26
15 Piratenpartei Deutschlands	4 (0,6%)	3 (0,4%)	7 (0,9%)	2 (0,3%)	93
16 sonstige Partei?	4 (0,6%)	4 (0,6%)	3 (0,4%)	6 (0,8%)	94
98 wähle ungültig	140	131	119	142	859
99 weiß nicht,keine Angabe	61	46	62	47	1800
N Summe	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	694	716	740	713	

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V12			
	0 TNZ (Code 2,9 in V11)		
	1 die CDU/CSU	35,8%	4943
	2 die SPD	30,1%	4154
	3 die FDP	3,1%	433
	4 die Linke	3,4%	470
	5 die Grünen	24,5%	3390
	6 die NPD	0,4%	61
	7 die Republikaner	0,4%	53
	8 BüSo -Bürgerrechtsbewegung Solidarität	0,0%	3
	9 Tierschutzpartei - Mensch Umwelt Tierschutz	0,2%	25
	11 DVU - Deutsche Volksunion	0,0%	3
	12 Familie - Familien-Partei Deutschlands	0,1%	19
	13 FWD - Freie Wähler Deutschlands	0,4%	50
	14 ÖDP - Ökologisch Demokratische Partei	0,2%	26
	15 Piratenpartei Deutschlands	0,7%	93
	16 sonstige Partei?	0,7%	94
	98 wähle ungültig		
	99 weiß nicht,keine Angabe		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			13817

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V13 - Sonntag: CDU/CSU wählen

F.3a

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS CDU/CSU ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die CDU/CSU zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V13: Sonntag: CDU/CSU wählen nach V5: Erhebungswoche (N=1383)

V5 nach V13, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38		
V13		Miss																										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034							1069	991	1074	1027	1032	1038	991								
	1 ja											159 (24,3%)																
	2 nein											495 (75,7%)																
	3 wähle keine andere Partei																											
	8 KA	X												11														
	9 TNZ	X												346														
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034						1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991								
Gült. Summe												100,0%																
N Gült. Summe												654																

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V13									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16444		
	1 ja	61 (8,4%)					220	15,9%	220
	2 nein	530 (72,7%)					1025	74,1%	1025
	3 wähle keine andere Partei	138 (18,9%)					138	10,0%	138
	8 KA	35					46		
	9 TNZ	248					594		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		729							1383

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V14 - Sonntag: SPD wählen

F.3b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS SPD ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die SPD zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V14: Sonntag: SPD wählen nach V5: Erhebungswoche (N=1377)

V5 nach V14, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38			
V14		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034				1069	991	1074	1027	1032	1038	991
	1 ja							249 (38,4%)									
	2 nein							399 (61,6%)									
	3 wähle keine andere Partei																
	8 KA	X						17									
	9 TNZ	X						346									
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038			991
Gült. Summe							100,0%										
N Gült. Summe							648										

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V14									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16444		
	1 ja	170 (23,3%)					419	30,4%	419
	2 nein	421 (57,8%)					820	59,5%	820
	3 wähle keine andere Partei	138 (18,9%)					138	10,0%	138
	8 KA	35					52		
	9 TNZ	248					594		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		729							1377

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V15 - Sonntag: FDP wählen

F.3c

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE FDP ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die FDP zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V15: Sonntag: FDP wählen nach V5: Erhebungswoche (N=1375)

V5 nach V15, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38			
V15		Miss																											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034							1069	991	1074	1027	1032	1038	991									
	1 ja											116 (18,0%)																	
	2 nein											530 (82,0%)																	
	3 wähle keine andere Partei																												
	8 KA	X											19																
	9 TNZ	X											346																
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034						1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991									
Gült. Summe												100,0%																	
N Gült. Summe												646																	

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V15									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16444		
	1 ja	56 (7,7%)					172	12,5%	172
	2 nein	535 (73,4%)					1065	77,5%	1065
	3 wähle keine andere Partei	138 (18,9%)					138	10,0%	138
	8 KA	35					54		
	9 TNZ	248					594		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		729							1375

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V16 - Sonntag: Linke wählen

F.3d

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE LINKE ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Linke zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V16: Sonntag: Linke wählen nach V5: Erhebungswoche (N=1382)

V5 nach V16, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6		8	13	15		18	21	23	28	32	36	38	
V16	Miss																	
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034			1069	991	1074	1027	1032	1038	991		
	1 ja	68 (10,4%)																
	2 nein	585 (89,6%)																
	3 wähle keine andere Partei																	
	8 KA	X	12															
	9 TNZ	X	346															
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034			1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	
Gült. Summe		100,0%																
N Gült. Summe		653																

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V16									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16444		
	1 ja	25 (3,4%)					93	6,7%	93
	2 nein	566 (77,6%)					1151	83,3%	1151
	3 wähle keine andere Partei	138 (18,9%)					138	10,0%	138
	8 KA	35					47		
	9 TNZ	248					594		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		729							1382

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V17 - Sonntag: Grüne wählen

F.3e

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, EINE ANDERE PARTEI ALS DIE GRÜNEN ZU WÄHLEN

Können Sie sich vorstellen, die Grünen zu wählen?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V17: Sonntag: Grüne wählen nach V5: Erhebungswoche (N=1378)

V5 nach V17, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38		
V17		Miss																										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034							1069	991	1074	1027	1032	1038	991								
	1 ja											328 (50,5%)																
	2 nein											321 (49,5%)																
	3 wähle keine andere Partei																											
	8 KA	X											16															
	9 TNZ	X											346															
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034						1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991								
Gült. Summe												100,0%																
N Gült. Summe												649																

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V17									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16444		
	1 ja	218 (29,9%)					546	39,6%	546
	2 nein	373 (51,2%)					694	50,4%	694
	3 wähle keine andere Partei	138 (18,9%)					138	10,0%	138
	8 KA	35					51		
	9 TNZ	248					594		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		729							1378

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V18 - Sonntag: NPD wählen

F.3f

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINE DER ANGEgebenEN PARTEIEN WÄHLEN WÜRD

Und welche Partei könnten Sie sich noch vorstellen zu wählen? ...

(Parteien vorlesen! Auf mögliche Mehrfachnennung bitte nicht explizit hinweisen!)

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V18: Sonntag: NPD wählen (N=729)

V18

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	ja		3	0,0	0,4	0,4
2	nein		588	3,2	80,7	81,1
3	wähle keine andere Partei		138	0,7	18,9	100,0
8	KA	X	35	0,2		
9	TNZ	X	248	1,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		729			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V19 - Sonntag: Republikaner wählen

F.3g

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINE DER ANGEgebenEN PARTEIEN WÄHLEN WÜRD

Und welche Partei könnten Sie sich noch vorstellen zu wählen? ...

(Parteien vorlesen! Auf mögliche Mehrfachnennung bitte nicht explizit hinweisen!)

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V19: Sonntag: Republikaner wählen (N=729)

V19

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	ja		3	0,0	0,4	0,4
2	nein		588	3,2	80,7	81,1
3	wähle keine andere Partei		138	0,7	18,9	100,0
8	KA	X	35	0,2		
9	TNZ	X	248	1,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		729			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V20 - Sonntag: Piratenpartei wählen

F.3h

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINE DER ANGEGEBENEN PARTEIEN WÄHLEN WÜRD

Und welche Partei könnten Sie sich noch vorstellen zu wählen? ...

(Parteien vorlesen! Auf mögliche Mehrfachnennung bitte nicht explizit hinweisen!)

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V20: Sonntag: Piratenpartei wählen (N=729)

V20

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	ja		51	0,3	7,0	7,0
2	nein		540	2,9	74,1	81,1
3	wähle keine andere Partei		138	0,7	18,9	100,0
8	KA	X	35	0,2		
9	TNZ	X	248	1,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		729			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V21 - Sonntag: andere Partei wählen

F.3i

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINE DER ANGEgebenEN PARTEIEN WÄHLEN WÜRD

Und welche Partei könnten Sie sich noch vorstellen zu wählen? ...

(Parteien vorlesen! Auf mögliche Mehrfachnennung bitte nicht explizit hinweisen!)

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 wähle keine andere Partei

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V21: Sonntag: andere Partei wählen (N=729)

V21

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	ja		25	0,1	3,4	3,4
2	nein		566	3,1	77,6	81,1
3	wähle keine andere Partei		138	0,7	18,9	100,0
8	KA	X	35	0,2		
9	TNZ	X	248	1,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		729			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V22 - BTW 2009 Parteienwahl

F.4

Wie war das eigentlich bei der letzten Bundestagswahl im September 2009? Welche Partei haben Sie da gewählt? ...

(Parteien vorlesen!)

- 1 die CDU/CSU
- 2 die SPD
- 3 die FDP
- 4 die Linke
- 5 die Grünen
- 6 die NPD
- 7 die Republikaner
- 8 eine andere Partei?
- 9 habe nicht gewählt
- 10 war nicht wahlberechtigt
- 99 weiß nicht/ keine Angabe

ZA5633, V22: BTW 2009 Parteienwahl nach V5: Erhebungswoche (N=17437)

V5 nach V22, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V22							
	Miss						
	1 die CDU,CSU	330 (34,7%)	333 (32,6%)	307 (31,9%)	362 (36,3%)	331 (33,6%)	344 (35,7%)
	2 die SPD	242 (25,4%)	251 (24,6%)	249 (25,9%)	252 (25,3%)	264 (26,8%)	269 (27,9%)
	3 die FDP	103 (10,8%)	122 (12,0%)	106 (11,0%)	91 (9,1%)	101 (10,3%)	84 (8,7%)
	4 die Linke	27 (2,8%)	29 (2,8%)	31 (3,2%)	38 (3,8%)	32 (3,2%)	31 (3,2%)
	5 die Grünen	105 (11,0%)	136 (13,3%)	117 (12,2%)	119 (11,9%)	140 (14,2%)	119 (12,3%)
	6 die NPD	1 (0,1%)	2 (0,2%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	1 (0,1%)	3 (0,3%)
	7 die Republikaner	2 (0,2%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)
	8 eine andere Partei?	16 (1,7%)	14 (1,4%)	18 (1,9%)	14 (1,4%)	17 (1,7%)	11 (1,1%)
	9 habe nicht gewählt	111 (11,7%)	114 (11,2%)	106 (11,0%)	96 (9,6%)	78 (7,9%)	71 (7,4%)
	10 war nicht wahlberechtigt	15 (1,6%)	17 (1,7%)	20 (2,1%)	17 (1,7%)	18 (1,8%)	29 (3,0%)
	99 weiß nicht/ keine Angabe	X 51	57	52	56	49	47
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		952	1020	962	997	985	964

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36
V22						
1 die CDU,CSU	346 (33,8%)	306 (33,0%)	319 (31,6%)	342 (35,0%)	329 (33,6%)	372 (38,2%)
2 die SPD	280 (27,3%)	249 (26,9%)	262 (25,9%)	232 (23,7%)	249 (25,4%)	235 (24,1%)
3 die FDP	80 (7,8%)	85 (9,2%)	88 (8,7%)	77 (7,9%)	80 (8,2%)	72 (7,4%)
4 die Linke	36 (3,5%)	30 (3,2%)	35 (3,5%)	27 (2,8%)	33 (3,4%)	17 (1,7%)
5 die Grünen	141 (13,8%)	123 (13,3%)	150 (14,9%)	151 (15,4%)	159 (16,2%)	141 (14,5%)
6 die NPĐ	4 (0,4%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	5 (0,5%)	1 (0,1%)	9 (0,9%)
7 die Republikaner	2 (0,2%)	5 (0,5%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)
8 eine andere Partei?	20 (2,0%)	16 (1,7%)	12 (1,2%)	21 (2,1%)	14 (1,4%)	18 (1,8%)
9 habe nicht gewählt	94 (9,2%)	93 (10,0%)	113 (11,2%)	95 (9,7%)	98 (10,0%)	85 (8,7%)
10 war nicht wahlberechtigt	21 (2,1%)	17 (1,8%)	27 (2,7%)	25 (2,6%)	14 (1,4%)	21 (2,2%)
99 weiß nicht/ keine Angabe	45	65	64	49	52	64
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1024	926	1010	978	980	974

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50
V22						
1 die CDU,CSU	322 (34,4%)	307 (32,3%)	344 (37,3%)	351 (36,3%)	337 (35,0%)	308 (33,2%)
2 die SPD	245 (26,2%)	254 (26,7%)	252 (27,3%)	228 (23,6%)	261 (27,1%)	248 (26,8%)
3 die FDP	80 (8,6%)	98 (10,3%)	68 (7,4%)	72 (7,5%)	85 (8,8%)	76 (8,2%)
4 die Linke	33 (3,5%)	27 (2,8%)	15 (1,6%)	28 (2,9%)	27 (2,8%)	25 (2,7%)
5 die Grünen	139 (14,9%)	137 (14,4%)	126 (13,7%)	130 (13,5%)	136 (14,1%)	136 (14,7%)
6 die NPĐ	3 (0,3%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)
7 die Republikaner	1 (0,1%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	5 (0,5%)
8 eine andere Partei?	15 (1,6%)	14 (1,5%)	14 (1,5%)	15 (1,6%)	13 (1,3%)	9 (1,0%)
9 habe nicht gewählt	70 (7,5%)	88 (9,3%)	76 (8,2%)	115 (11,9%)	82 (8,5%)	92 (9,9%)
10 war nicht wahlberechtigt	27 (2,9%)	19 (2,0%)	19 (2,1%)	21 (2,2%)	17 (1,8%)	26 (2,8%)
99 weiß nicht/ keine Angabe	56	61	67	64	64	67
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	935	951	922	966	964	927

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V22			
1 die CDU,CSU	5990	34,4%	5990
2 die SPD	4522	25,9%	4522
3 die FDP	1568	9,0%	1568
4 die Linke	521	3,0%	521
5 die Grünen	2405	13,8%	2405
6 die NPD	62	0,4%	62
7 die Republikaner	51	0,3%	51
8 eine andere Partei?	271	1,6%	271
9 habe nicht gewählt	1677	9,6%	1677
10 war nicht wahlberechtigt	370	2,1%	370
99 weiß nicht/ keine Angabe	1030		
N Summe	18467		
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			17437

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V23 - Koalitionswunsch:CDU

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5a CDU/CSU

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V23: Koalitionswunsch:CDU nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V23, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V23		Miss						
	0 nicht genannt	340 (42,9%)	370 (43,0%)	351 (44,1%)	393 (46,1%)	447 (51,4%)	424 (50,2%)	451 (50,4%)
	1 genannt	453 (57,1%)	491 (57,0%)	445 (55,9%)	460 (53,9%)	422 (48,6%)	421 (49,8%)	443 (49,6%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V23								
	0 nicht genannt	403 (50,2%)	428 (50,8%)	399 (48,9%)	406 (48,2%)	398 (46,1%)	382 (46,9%)	373 (45,7%)
	1 genannt	400 (49,8%)	414 (49,2%)	417 (51,1%)	437 (51,8%)	466 (53,9%)	433 (53,1%)	443 (54,3%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V23							
	0 nicht genannt	324 (41,3%)	354 (43,1%)	370 (44,4%)	338 (42,6%)	6951	46,5%
	1 genannt	460 (58,7%)	468 (56,9%)	463 (55,6%)	455 (57,4%)	7991	53,5%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V23		
	0 nicht genannt	6951
	1 genannt	7991
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V24 - Koalitionswunsch:SPD

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5b SPD

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V24: Koalitionswunsch:SPD nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V24, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V24	Miss							
	0 nicht genannt	228 (28,8%)	261 (30,3%)	250 (31,4%)	259 (30,4%)	253 (29,1%)	238 (28,2%)	269 (30,1%)
	1 genannt	565 (71,2%)	600 (69,7%)	546 (68,6%)	594 (69,6%)	616 (70,9%)	607 (71,8%)	625 (69,9%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V24								
	0 nicht genannt	241 (30,0%)	244 (29,0%)	231 (28,3%)	250 (29,7%)	196 (22,7%)	166 (20,4%)	177 (21,7%)
	1 genannt	562 (70,0%)	598 (71,0%)	585 (71,7%)	593 (70,3%)	668 (77,3%)	649 (79,6%)	639 (78,3%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V24							
	0 nicht genannt	159 (20,3%)	170 (20,7%)	161 (19,3%)	168 (21,2%)	3921	26,2%
	1 genannt	625 (79,7%)	652 (79,3%)	672 (80,7%)	625 (78,8%)	11021	73,8%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V24		
	0 nicht genannt	3921
	1 genannt	11021
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V25 - Koalitionswunsch:GRÜNE

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5c Grüne

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V25: Koalitionswunsch:GRÜNE nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V25, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V25	Miss							
	0 nicht genannt	644 (81,2%)	679 (78,9%)	620 (77,9%)	647 (75,8%)	739 (85,0%)	754 (89,2%)	759 (84,9%)
	1 genannt	149 (18,8%)	182 (21,1%)	176 (22,1%)	206 (24,2%)	130 (15,0%)	91 (10,8%)	135 (15,1%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V25	0 nicht genannt	692 (86,2%)	719 (85,4%)	702 (86,0%)	711 (84,3%)	765 (88,5%)	737 (90,4%)	742 (90,9%)
	1 genannt	111 (13,8%)	123 (14,6%)	114 (14,0%)	132 (15,7%)	99 (11,5%)	78 (9,6%)	74 (9,1%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V25							
	0 nicht genannt	697 (88,9%)	735 (89,4%)	756 (90,8%)	709 (89,4%)	12807	85,7%
	1 genannt	87 (11,1%)	87 (10,6%)	77 (9,2%)	84 (10,6%)	2135	14,3%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V25		
	0 nicht genannt	12807
	1 genannt	2135
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V26 - Koalitionswunsch:FDP

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5d FDP

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V26: Koalitionswunsch:FDP nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V26, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V26		Miss						
	0 nicht genannt	374 (47,2%)	426 (49,5%)	388 (48,7%)	449 (52,6%)	321 (36,9%)	308 (36,4%)	348 (38,9%)
	1 genannt	419 (52,8%)	435 (50,5%)	408 (51,3%)	404 (47,4%)	548 (63,1%)	537 (63,6%)	546 (61,1%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V26								
	0 nicht genannt	308 (38,4%)	322 (38,2%)	327 (40,1%)	354 (42,0%)	401 (46,4%)	403 (49,4%)	401 (49,1%)
	1 genannt	495 (61,6%)	520 (61,8%)	489 (59,9%)	489 (58,0%)	463 (53,6%)	412 (50,6%)	415 (50,9%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V26							
	0 nicht genannt	425 (54,2%)	441 (53,6%)	431 (51,7%)	423 (53,3%)	6850	45,8%
	1 genannt	359 (45,8%)	381 (46,4%)	402 (48,3%)	370 (46,7%)	8092	54,2%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V26		
	0 nicht genannt	6850
	1 genannt	8092
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V27 - Koalitionswunsch:Die Linke

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5e die Linke

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V27: Koalitionswunsch:Die Linke nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V27, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V27		Miss						
	0 nicht genannt	743 (93,7%)	814 (94,5%)	743 (93,3%)	801 (93,9%)	835 (96,1%)	798 (94,4%)	855 (95,6%)
	1 genannt	50 (6,3%)	47 (5,5%)	53 (6,7%)	52 (6,1%)	34 (3,9%)	47 (5,6%)	39 (4,4%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V27								
	0 nicht genannt	760 (94,6%)	797 (94,7%)	785 (96,2%)	805 (95,5%)	828 (95,8%)	771 (94,6%)	782 (95,8%)
	1 genannt	43 (5,4%)	45 (5,3%)	31 (3,8%)	38 (4,5%)	36 (4,2%)	44 (5,4%)	34 (4,2%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V27							
	0 nicht genannt	754 (96,2%)	777 (94,5%)	794 (95,3%)	753 (95,0%)	14195	95,0%
	1 genannt	30 (3,8%)	45 (5,5%)	39 (4,7%)	40 (5,0%)	747	5,0%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V27		
	0 nicht genannt	14195
	1 genannt	747
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V28 - Koalitionswunsch:REPS/NPD

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5f Republikaner/ NPD/ DVU

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V28: Koalitionswunsch:REPS/NPD nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V28, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V28		Miss						
	0 nicht genannt	789 (99,5%)	856 (99,4%)	793 (99,6%)	849 (99,5%)	866 (99,7%)	841 (99,5%)	891 (99,7%)
	1 genannt	4 (0,5%)	5 (0,6%)	3 (0,4%)	4 (0,5%)	3 (0,3%)	4 (0,5%)	3 (0,3%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V28								
	0 nicht genannt	799 (99,5%)	840 (99,8%)	814 (99,8%)	838 (99,4%)	859 (99,4%)	811 (99,5%)	809 (99,1%)
	1 genannt	4 (0,5%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	5 (0,6%)	5 (0,6%)	4 (0,5%)	7 (0,9%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V28							
	0 nicht genannt	779 (99,4%)	815 (99,1%)	827 (99,3%)	787 (99,2%)	14863	99,5%
	1 genannt	5 (0,6%)	7 (0,9%)	6 (0,7%)	6 (0,8%)	79	0,5%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V28		
	0 nicht genannt	14863
	1 genannt	79
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V29 - Koalitionswunsch:Andere

F.5

Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?

(Befragter muss mindestens zwei Parteien nennen! Nicht vorlesen!)

F.5g Sonstige

0 nicht genannt

1 genannt

9 keine Angabe

ZA5633, V29: Koalitionswunsch:Andere nach V5: Erhebungswoche (N=14942)

V5 nach V29, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V29		Miss						
	0 nicht genannt	790 (99,6%)	854 (99,2%)	781 (98,1%)	828 (97,1%)	856 (98,5%)	835 (98,8%)	875 (97,9%)
	1 genannt	3 (0,4%)	7 (0,8%)	15 (1,9%)	25 (2,9%)	13 (1,5%)	10 (1,2%)	19 (2,1%)
	9 KA	X 210	216	218	200	165	166	175
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		793	861	796	853	869	845	894

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V29								
	0 nicht genannt	790 (98,4%)	829 (98,5%)	802 (98,3%)	828 (98,2%)	853 (98,7%)	771 (94,6%)	765 (93,8%)
	1 genannt	13 (1,6%)	13 (1,5%)	14 (1,7%)	15 (1,8%)	11 (1,3%)	44 (5,4%)	51 (6,3%)
	9 KA	188	232	211	189	174	176	196
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		803	842	816	843	864	815	816

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V29							
	0 nicht genannt	753 (96,0%)	785 (95,5%)	792 (95,1%)	762 (96,1%)	14549	97,4%
	1 genannt	31 (4,0%)	37 (4,5%)	41 (4,9%)	31 (3,9%)	393	2,6%
	9 KA	205	208	195	201	3525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		784	822	833	793		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V29		
	0 nicht genannt	14549
	1 genannt	393
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		14942

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V30 - Beurt.:Große Koalition

F.6a

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und SPD käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V30: Beurt.:Große Koalition nach V5: Erhebungswoche (N=1546)

V5 nach V30, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38		
V30	Miss																											
	0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053					1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991									
	1 fänden Sie das gut								297 (35,4%)																			
	2 fänden Sie das schlecht								350 (41,7%)																			
	3 wäre Ihnen das egal?								192 (22,9%)																			
	8 keine Angabe		X																									
	9 TNZ		X																									
									177																			
	N Summe				1003	1077	1014	1053			1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991									
Gült. Summe										100,0%																		
N Gült. Summe										839																		

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe		Gült. Summe		N Gült. Summe
V30											
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16421				
	1 fänden Sie das gut	255 (36,1%)					552		35,7%		552
	2 fänden Sie das schlecht	279 (39,5%)					629		40,7%		629
	3 wäre Ihnen das egal?	173 (24,5%)					365		23,6%		365
	8 keine Angabe	16					34				
	9 TNZ	289					466				
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467				
Gült. Summe		100,0%							100,0%		
N Gült. Summe		707									1546

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V31 - Beurteilung CDU/FDP

F.6b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und FDP käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V31: Beurteilung CDU/FDP nach V5: Erhebungswoche (N=1841)

V5 nach V31, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38		
V31	Miss																											
	0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053			1011		1069	991	1074	1027	1032	1038	991										
	1 fänden Sie das gut								113 (12,6%)																			
	2 fänden Sie das schlecht								643 (71,7%)																			
	3 wäre Ihnen das egal?								141 (15,7%)																			
	8 keine Angabe		X					26																				
	9 TNZ		X					111																				
	N Summe			1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991											
Gült. Summe								100,0%																				
N Gült. Summe								897																				

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe		Gült. Summe		N Gült. Summe
V31											
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16421				
	1 fänden Sie das gut	125 (13,2%)					238		12,9%		238
	2 fänden Sie das schlecht	650 (68,9%)					1293		70,2%		1293
	3 wäre Ihnen das egal?	169 (17,9%)					310		16,8%		310
	8 keine Angabe	18					44				
	9 TNZ	50					161				
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467				
Gült. Summe		100,0%						100,0%			
N Gült. Summe		944									1841

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V32 - Beurteilung Rot-Grün

F.6c

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus SPD und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V32: Beurteilung Rot-Grün nach V5: Erhebungswoche (N=1327)

V5 nach V32, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38																											
V32	Miss																																																				
	0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053											1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991																												
	1 fänden Sie das gut																										153 (24,8%)																										
	2 fänden Sie das schlecht																										356 (57,6%)																										
	3 wäre Ihnen das egal?																										109 (17,6%)																										
	8 keine Angabe		X																									22																									
	9 TNZ		X																									394																									
	N Summe				1003	1077	1014	1053											1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991																										
Gült. Summe																										100,0%																											
N Gült. Summe																										618																											

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe		Gült. Summe		N Gült. Summe
V32											
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16421				
	1 fänden Sie das gut	185 (26,1%)					338		25,5%		338
	2 fänden Sie das schlecht	366 (51,6%)					722		54,4%		722
	3 wäre Ihnen das egal?	158 (22,3%)					267		20,1%		267
	8 keine Angabe	17					39				
	9 TNZ	286					680				
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467				
Gült. Summe		100,0%							100,0%		
N Gült. Summe		709									1327

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V33 - Beurt.: CDU/CSU und Grüne

F.6d

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus CDU/CSU und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V33: Beurt.: CDU/CSU und Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=1795)

V5 nach V33, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38					
V33	Miss																														
	0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053					1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991												
	1 fänden Sie das gut								266 (30,0%)																						
	2 fänden Sie das schlecht								448 (50,6%)																						
	3 wäre Ihnen das egal?								172 (19,4%)																						
	8 keine Angabe		X																									34			
	9 TNZ		X																									114			
	N Summe				1003	1077	1014	1053			1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991												
Gült. Summe										100,0%																					
N Gült. Summe										886																					

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V33									
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16421		
	1 fänden Sie das gut	262 (28,8%)					528	29,4%	528
	2 fänden Sie das schlecht	430 (47,3%)					878	48,9%	878
	3 wäre Ihnen das egal?	217 (23,9%)					389	21,7%	389
	8 keine Angabe	22					56		
	9 TNZ	81					195		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		909							1795

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V34 - Beurt.: SPD, Linke und Grüne

F.6e

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT BEIDE PARTEIEN ALS GEWÜNSCHTE KOALITIONSPARTNER GENANNT HAT

Und wenn es zu einer Regierung aus SPD, Linke und Grünen käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V34: Beurt.: SPD, Linke und Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=1988)

V5 nach V34, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	
V34		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053		1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
	1 fänden Sie das gut					166 (16,6%)									
	2 fänden Sie das schlecht					721 (71,9%)									
	3 wäre Ihnen das egal?					116 (11,6%)									
	8 keine Angabe	X					21								
	9 TNZ	X					10								
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe						100,0%									
N Gült. Summe						1003									

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe		Gült. Summe		N Gült. Summe
V34											
	0 nicht erhoben		989	1030	1028	994	16421				
	1 fänden Sie das gut	156 (15,8%)					322		16,2%		322
	2 fänden Sie das schlecht	702 (71,3%)					1423		71,6%		1423
	3 wäre Ihnen das egal?	127 (12,9%)					243		12,2%		243
	8 keine Angabe	18					39				
	9 TNZ	9					19				
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467				
Gült. Summe		100,0%							100,0%		
N Gült. Summe		985									1988

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V35 - Skalometer CDU

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7a Was halten Sie von der SPD?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V35: Skalometer CDU nach V5: Erhebungswoche (N=17989)

V5 nach V35, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V35		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	53 (5,4%)	77 (7,3%)	91 (9,2%)	79 (7,7%)	101 (10,0%)	71 (7,2%)	94 (9,0%)
2	-4	41 (4,2%)	38 (3,6%)	29 (2,9%)	39 (3,8%)	34 (3,4%)	54 (5,4%)	43 (4,1%)
3	-3	70 (7,1%)	68 (6,5%)	59 (6,0%)	54 (5,2%)	84 (8,3%)	68 (6,9%)	71 (6,8%)
4	-2	62 (6,3%)	67 (6,4%)	67 (6,8%)	59 (5,7%)	83 (8,2%)	61 (6,1%)	72 (6,9%)
5	-1	41 (4,2%)	40 (3,8%)	51 (5,2%)	44 (4,3%)	41 (4,1%)	48 (4,8%)	43 (4,1%)
6	0	129 (13,1%)	142 (13,5%)	124 (12,6%)	140 (13,6%)	135 (13,4%)	132 (13,3%)	148 (14,1%)
7	+1	104 (10,6%)	90 (8,6%)	105 (10,6%)	96 (9,3%)	67 (6,6%)	99 (10,0%)	95 (9,1%)
8	+2	176 (17,9%)	183 (17,4%)	164 (16,6%)	170 (16,5%)	167 (16,6%)	166 (16,7%)	172 (16,4%)
9	+3	215 (21,8%)	219 (20,9%)	187 (19,0%)	198 (19,2%)	181 (18,0%)	192 (19,4%)	194 (18,5%)
10	+4	55 (5,6%)	91 (8,7%)	66 (6,7%)	86 (8,3%)	74 (7,3%)	56 (5,6%)	67 (6,4%)
11	+5 sehr viel	38 (3,9%)	35 (3,3%)	43 (4,4%)	65 (6,3%)	41 (4,1%)	45 (4,5%)	49 (4,7%)
99 KA		X	19	27	28	23	26	21
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			984	1050	986	1030	1008	1048

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V35								
1	-5 überhaupt nichts	68 (7,0%)	81 (7,8%)	86 (8,6%)	72 (7,2%)	71 (7,0%)	80 (8,3%)	63 (6,4%)
2	-4	35 (3,6%)	36 (3,4%)	40 (4,0%)	47 (4,7%)	35 (3,4%)	27 (2,8%)	28 (2,8%)
3	-3	76 (7,8%)	77 (7,4%)	84 (8,4%)	77 (7,7%)	76 (7,5%)	62 (6,5%)	55 (5,6%)
4	-2	75 (7,7%)	94 (9,0%)	70 (7,0%)	78 (7,8%)	58 (5,7%)	72 (7,5%)	56 (5,7%)
5	-1	38 (3,9%)	41 (3,9%)	45 (4,5%)	38 (3,8%)	57 (5,6%)	43 (4,5%)	39 (4,0%)
6	0	136 (14,0%)	154 (14,7%)	150 (15,0%)	157 (15,7%)	143 (14,1%)	137 (14,3%)	138 (14,0%)
7	+1	100 (10,3%)	90 (8,6%)	78 (7,8%)	75 (7,5%)	106 (10,4%)	84 (8,8%)	98 (10,0%)
8	+2	177 (18,2%)	176 (16,8%)	180 (18,0%)	165 (16,5%)	169 (16,7%)	159 (16,6%)	188 (19,1%)
9	+3	176 (18,1%)	196 (18,8%)	182 (18,2%)	178 (17,8%)	196 (19,3%)	184 (19,2%)	206 (20,9%)
10	+4	52 (5,3%)	54 (5,2%)	53 (5,3%)	64 (6,4%)	65 (6,4%)	64 (6,7%)	70 (7,1%)
11	+5 sehr viel	39 (4,0%)	46 (4,4%)	32 (3,2%)	47 (4,7%)	39 (3,8%)	47 (4,9%)	43 (4,4%)
99 KA		19	29	27	34	23	32	28
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		972	1045	1000	998	1015	959	984

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V35							
1	-5 überhaupt nichts	61 (6,4%)	81 (8,1%)	76 (7,6%)	69 (7,2%)	1374	7,6%
2	-4	30 (3,1%)	33 (3,3%)	30 (3,0%)	30 (3,1%)	649	3,6%
3	-3	59 (6,2%)	47 (4,7%)	69 (6,9%)	58 (6,1%)	1214	6,7%
4	-2	77 (8,0%)	61 (6,1%)	67 (6,7%)	58 (6,1%)	1237	6,9%
5	-1	34 (3,6%)	44 (4,4%)	45 (4,5%)	35 (3,7%)	767	4,3%
6	0	117 (12,2%)	144 (14,4%)	117 (11,7%)	119 (12,5%)	2462	13,7%
7	+1	95 (9,9%)	98 (9,8%)	99 (9,9%)	96 (10,1%)	1675	9,3%
8	+2	172 (18,0%)	186 (18,5%)	179 (17,8%)	174 (18,2%)	3123	17,4%
9	+3	190 (19,9%)	216 (21,5%)	204 (20,3%)	193 (20,2%)	3507	19,5%
10	+4	73 (7,6%)	53 (5,3%)	66 (6,6%)	72 (7,5%)	1181	6,6%
11	+5 sehr viel	49 (5,1%)	40 (4,0%)	51 (5,1%)	51 (5,3%)	800	4,4%
99 KA		32	27	25	39	478	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		957	1003	1003	955		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V35		
1	-5 überhaupt nichts	1374
2	-4	649
3	-3	1214
4	-2	1237
5	-1	767
6	0	2462
7	+1	1675
8	+2	3123
9	+3	3507
10	+4	1181
11	+5 sehr viel	800
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17989

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V36 - Skalometer CSU

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7b Was halten Sie von der CDU?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V36: Skalometer CSU nach V5: Erhebungswoche (N=17403)

V5 nach V36, absolute Werte (Spaltenprozenz)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V36		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	84 (8,7%)	105 (10,4%)	122 (12,7%)	107 (10,7%)	121 (12,2%)	109 (11,5%)	111 (10,9%)
2	-4	62 (6,4%)	56 (5,6%)	40 (4,2%)	49 (4,9%)	56 (5,7%)	49 (5,2%)	60 (5,9%)
3	-3	67 (6,9%)	65 (6,4%)	71 (7,4%)	75 (7,5%)	102 (10,3%)	78 (8,2%)	81 (8,0%)
4	-2	65 (6,7%)	74 (7,3%)	71 (7,4%)	69 (6,9%)	69 (7,0%)	64 (6,8%)	85 (8,4%)
5	-1	55 (5,7%)	76 (7,5%)	74 (7,7%)	63 (6,3%)	53 (5,4%)	70 (7,4%)	64 (6,3%)
6	0	185 (19,2%)	158 (15,7%)	151 (15,8%)	149 (15,0%)	141 (14,2%)	165 (17,4%)	147 (14,5%)
7	+1	100 (10,4%)	97 (9,6%)	101 (10,6%)	106 (10,6%)	78 (7,9%)	89 (9,4%)	109 (10,7%)
8	+2	144 (14,9%)	151 (15,0%)	136 (14,2%)	136 (13,7%)	136 (13,7%)	125 (13,2%)	137 (13,5%)
9	+3	124 (12,8%)	131 (13,0%)	113 (11,8%)	126 (12,7%)	125 (12,6%)	130 (13,7%)	140 (13,8%)
10	+4	49 (5,1%)	69 (6,8%)	53 (5,5%)	65 (6,5%)	69 (7,0%)	41 (4,3%)	51 (5,0%)
11	+5 sehr viel	31 (3,2%)	26 (2,6%)	25 (2,6%)	51 (5,1%)	40 (4,0%)	26 (2,7%)	31 (3,1%)
99 KA		X	37	69	57	57	44	53
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			966	1008	957	996	990	1016

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V36								
1	-5 überhaupt nichts	90 (9,8%)	111 (11,1%)	111 (11,6%)	95 (9,8%)	99 (10,1%)	97 (10,4%)	90 (9,3%)
2	-4	48 (5,2%)	68 (6,8%)	61 (6,4%)	51 (5,3%)	46 (4,7%)	45 (4,8%)	43 (4,4%)
3	-3	83 (9,0%)	87 (8,7%)	58 (6,0%)	85 (8,8%)	75 (7,7%)	63 (6,7%)	63 (6,5%)
4	-2	76 (8,2%)	93 (9,3%)	75 (7,8%)	75 (7,8%)	89 (9,1%)	84 (9,0%)	70 (7,2%)
5	-1	58 (6,3%)	60 (6,0%)	72 (7,5%)	69 (7,1%)	64 (6,6%)	72 (7,7%)	62 (6,4%)
6	0	152 (16,5%)	146 (14,5%)	165 (17,2%)	150 (15,5%)	162 (16,6%)	150 (16,1%)	155 (16,0%)
7	+1	94 (10,2%)	106 (10,6%)	77 (8,0%)	105 (10,9%)	112 (11,5%)	98 (10,5%)	96 (9,9%)
8	+2	134 (14,5%)	132 (13,1%)	140 (14,6%)	124 (12,8%)	132 (13,5%)	111 (11,9%)	147 (15,2%)
9	+3	116 (12,6%)	113 (11,3%)	120 (12,5%)	132 (13,7%)	107 (11,0%)	130 (13,9%)	147 (15,2%)
10	+4	44 (4,8%)	58 (5,8%)	52 (5,4%)	57 (5,9%)	57 (5,8%)	55 (5,9%)	65 (6,7%)
11	+5 sehr viel	28 (3,0%)	30 (3,0%)	28 (2,9%)	23 (2,4%)	33 (3,4%)	29 (3,1%)	32 (3,3%)
99 KA		68	70	68	66	62	57	42
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		923	1004	959	966	976	934	970

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V36							
1	-5 überhaupt nichts	93 (10,0%)	103 (10,7%)	99 (10,2%)	95 (10,3%)	1842	10,6%
2	-4	48 (5,1%)	50 (5,2%)	55 (5,6%)	47 (5,1%)	934	5,4%
3	-3	71 (7,6%)	70 (7,3%)	66 (6,8%)	72 (7,8%)	1332	7,7%
4	-2	66 (7,1%)	66 (6,9%)	82 (8,4%)	74 (8,0%)	1347	7,7%
5	-1	76 (8,1%)	67 (7,0%)	67 (6,9%)	70 (7,6%)	1192	6,8%
6	0	146 (15,6%)	177 (18,4%)	176 (18,1%)	154 (16,7%)	2829	16,3%
7	+1	105 (11,2%)	93 (9,7%)	74 (7,6%)	101 (10,9%)	1741	10,0%
8	+2	135 (14,5%)	127 (13,2%)	149 (15,3%)	127 (13,8%)	2423	13,9%
9	+3	102 (10,9%)	125 (13,0%)	118 (12,1%)	109 (11,8%)	2208	12,7%
10	+4	63 (6,7%)	56 (5,8%)	51 (5,2%)	49 (5,3%)	1004	5,8%
11	+5 sehr viel	29 (3,1%)	27 (2,8%)	37 (3,8%)	25 (2,7%)	551	3,2%
99 KA		55	69	54	71	1064	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		934	961	974	923		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V36		
1	-5 überhaupt nichts	1842
2	-4	934
3	-3	1332
4	-2	1347
5	-1	1192
6	0	2829
7	+1	1741
8	+2	2423
9	+3	2208
10	+4	1004
11	+5 sehr viel	551
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17403

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V37 - Skalometer SPD

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7c Was halten Sie von der CSU?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V37: Skalometer SPD nach V5: Erhebungswoche (N=17947)

V5 nach V37, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V37		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	27 (2,8%)	47 (4,5%)	65 (6,6%)	39 (3,8%)	34 (3,4%)	38 (3,8%)	42 (4,0%)
2	-4	19 (1,9%)	16 (1,5%)	20 (2,0%)	18 (1,8%)	21 (2,1%)	18 (1,8%)	25 (2,4%)
3	-3	33 (3,4%)	48 (4,6%)	40 (4,1%)	39 (3,8%)	36 (3,6%)	40 (4,0%)	49 (4,7%)
4	-2	53 (5,4%)	66 (6,3%)	53 (5,4%)	50 (4,9%)	48 (4,8%)	60 (6,0%)	50 (4,8%)
5	-1	68 (7,0%)	73 (7,0%)	61 (6,2%)	63 (6,2%)	74 (7,3%)	52 (5,2%)	72 (6,9%)
6	0	180 (18,5%)	177 (16,9%)	159 (16,1%)	156 (15,2%)	181 (18,0%)	150 (15,1%)	170 (16,3%)
7	+1	138 (14,2%)	140 (13,4%)	130 (13,2%)	112 (10,9%)	129 (12,8%)	160 (16,1%)	150 (14,4%)
8	+2	183 (18,8%)	209 (20,0%)	189 (19,2%)	197 (19,2%)	187 (18,6%)	168 (16,9%)	178 (17,0%)
9	+3	155 (15,9%)	171 (16,3%)	152 (15,4%)	228 (22,3%)	165 (16,4%)	195 (19,6%)	197 (18,9%)
10	+4	81 (8,3%)	65 (6,2%)	77 (7,8%)	78 (7,6%)	89 (8,8%)	76 (7,6%)	73 (7,0%)
11	+5 sehr viel	38 (3,9%)	34 (3,3%)	39 (4,0%)	44 (4,3%)	44 (4,4%)	37 (3,7%)	39 (3,7%)
99 KA		X 28	31	29	29	26	17	24
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		975	1046	985	1024	1008	994	1045

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V37								
1	-5 überhaupt nichts	38 (3,9%)	45 (4,3%)	39 (3,9%)	37 (3,7%)	37 (3,7%)	28 (2,9%)	22 (2,2%)
2	-4	16 (1,6%)	20 (1,9%)	16 (1,6%)	17 (1,7%)	21 (2,1%)	18 (1,9%)	15 (1,5%)
3	-3	38 (3,9%)	39 (3,8%)	39 (3,9%)	42 (4,2%)	37 (3,7%)	32 (3,3%)	26 (2,6%)
4	-2	56 (5,8%)	56 (5,4%)	63 (6,3%)	52 (5,2%)	30 (3,0%)	41 (4,3%)	34 (3,5%)
5	-1	53 (5,5%)	53 (5,1%)	60 (6,0%)	59 (5,9%)	42 (4,1%)	39 (4,1%)	47 (4,8%)
6	0	140 (14,4%)	187 (18,0%)	148 (14,9%)	167 (16,7%)	146 (14,4%)	149 (15,5%)	148 (15,0%)
7	+1	126 (13,0%)	143 (13,8%)	130 (13,1%)	139 (13,9%)	119 (11,7%)	105 (10,9%)	124 (12,6%)
8	+2	201 (20,7%)	207 (19,9%)	190 (19,1%)	177 (17,7%)	211 (20,8%)	195 (20,3%)	206 (20,9%)
9	+3	183 (18,8%)	169 (16,3%)	191 (19,2%)	170 (17,0%)	208 (20,5%)	208 (21,7%)	212 (21,5%)
10	+4	80 (8,2%)	90 (8,7%)	75 (7,5%)	93 (9,3%)	113 (11,2%)	91 (9,5%)	99 (10,1%)
11	+5 sehr viel	41 (4,2%)	29 (2,8%)	45 (4,5%)	45 (4,5%)	49 (4,8%)	54 (5,6%)	51 (5,2%)
99 KA		19	36	31	34	25	31	28
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		972	1038	996	998	1013	960	984

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V37							
1	-5 überhaupt nichts	30 (3,1%)	43 (4,3%)	39 (3,9%)	33 (3,5%)	683	3,8%
2	-4	15 (1,6%)	13 (1,3%)	24 (2,4%)	10 (1,1%)	322	1,8%
3	-3	27 (2,8%)	30 (3,0%)	35 (3,5%)	23 (2,4%)	653	3,6%
4	-2	50 (5,2%)	50 (5,0%)	44 (4,4%)	44 (4,6%)	900	5,0%
5	-1	39 (4,1%)	48 (4,8%)	46 (4,6%)	51 (5,4%)	1000	5,6%
6	0	132 (13,8%)	134 (13,4%)	156 (15,6%)	133 (14,0%)	2813	15,7%
7	+1	126 (13,1%)	147 (14,7%)	131 (13,1%)	134 (14,1%)	2383	13,3%
8	+2	196 (20,4%)	196 (19,6%)	204 (20,4%)	179 (18,8%)	3473	19,4%
9	+3	203 (21,2%)	201 (20,1%)	182 (18,2%)	197 (20,7%)	3387	18,9%
10	+4	94 (9,8%)	95 (9,5%)	96 (9,6%)	94 (9,9%)	1559	8,7%
11	+5 sehr viel	47 (4,9%)	41 (4,1%)	45 (4,5%)	52 (5,5%)	774	4,3%
99 KA		30	32	26	44	520	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		959	998	1002	950		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V37		
1	-5 überhaupt nichts	683
2	-4	322
3	-3	653
4	-2	900
5	-1	1000
6	0	2813
7	+1	2383
8	+2	3473
9	+3	3387
10	+4	1559
11	+5 sehr viel	774
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17947

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V38 - Skalometer FDP

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7d Was halten Sie von der FDP?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V38: Skalometer FDP nach V5: Erhebungswoche (N=17811)

V5 nach V38, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V38		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	216 (22,3%)	235 (22,7%)	215 (22,1%)	168 (16,6%)	258 (25,6%)	204 (20,7%)	233 (22,6%)
2	-4	75 (7,7%)	85 (8,2%)	76 (7,8%)	69 (6,8%)	84 (8,3%)	88 (8,9%)	87 (8,4%)
3	-3	87 (9,0%)	109 (10,6%)	109 (11,2%)	93 (9,2%)	108 (10,7%)	124 (12,6%)	99 (9,6%)
4	-2	90 (9,3%)	89 (8,6%)	87 (8,9%)	101 (10,0%)	100 (9,9%)	93 (9,5%)	119 (11,5%)
5	-1	69 (7,1%)	98 (9,5%)	72 (7,4%)	89 (8,8%)	62 (6,1%)	86 (8,7%)	98 (9,5%)
6	0	178 (18,4%)	149 (14,4%)	151 (15,5%)	165 (16,3%)	154 (15,3%)	170 (17,3%)	156 (15,1%)
7	+1	103 (10,6%)	93 (9,0%)	90 (9,2%)	109 (10,7%)	83 (8,2%)	80 (8,1%)	92 (8,9%)
8	+2	84 (8,7%)	89 (8,6%)	92 (9,4%)	108 (10,7%)	75 (7,4%)	72 (7,3%)	83 (8,0%)
9	+3	44 (4,5%)	63 (6,1%)	52 (5,3%)	74 (7,3%)	52 (5,2%)	40 (4,1%)	40 (3,9%)
10	+4	16 (1,6%)	18 (1,7%)	22 (2,3%)	29 (2,9%)	26 (2,6%)	19 (1,9%)	21 (2,0%)
11	+5 sehr viel	8 (0,8%)	5 (0,5%)	9 (0,9%)	9 (0,9%)	7 (0,7%)	8 (0,8%)	5 (0,5%)
99 KA		X	33	44	39	39	25	36
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			970	1033	975	1014	1009	1033

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V38								
1	-5 überhaupt nichts	216 (22,5%)	251 (24,4%)	214 (21,6%)	232 (23,4%)	255 (25,3%)	279 (29,2%)	235 (23,9%)
2	-4	76 (7,9%)	79 (7,7%)	83 (8,4%)	79 (8,0%)	101 (10,0%)	91 (9,5%)	84 (8,6%)
3	-3	94 (9,8%)	90 (8,7%)	105 (10,6%)	90 (9,1%)	108 (10,7%)	91 (9,5%)	105 (10,7%)
4	-2	92 (9,6%)	109 (10,6%)	95 (9,6%)	99 (10,0%)	92 (9,1%)	81 (8,5%)	108 (11,0%)
5	-1	89 (9,3%)	86 (8,3%)	89 (9,0%)	89 (9,0%)	77 (7,6%)	68 (7,1%)	85 (8,7%)
6	0	155 (16,1%)	163 (15,8%)	167 (16,9%)	155 (15,7%)	163 (16,2%)	173 (18,1%)	160 (16,3%)
7	+1	90 (9,4%)	86 (8,3%)	91 (9,2%)	83 (8,4%)	75 (7,4%)	74 (7,8%)	70 (7,1%)
8	+2	71 (7,4%)	83 (8,1%)	72 (7,3%)	72 (7,3%)	70 (7,0%)	46 (4,8%)	63 (6,4%)
9	+3	50 (5,2%)	62 (6,0%)	60 (6,1%)	56 (5,7%)	48 (4,8%)	28 (2,9%)	45 (4,6%)
10	+4	19 (2,0%)	13 (1,3%)	7 (0,7%)	21 (2,1%)	10 (1,0%)	18 (1,9%)	16 (1,6%)
11	+5 sehr viel	8 (0,8%)	8 (0,8%)	6 (0,6%)	14 (1,4%)	8 (0,8%)	5 (0,5%)	11 (1,1%)
99 KA		31	44	38	42	31	37	30
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		960	1030	989	990	1007	954	982

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V38							
1	-5 überhaupt nichts	250 (26,2%)	260 (26,4%)	242 (24,2%)	238 (25,3%)	4201	23,6%
2	-4	82 (8,6%)	104 (10,5%)	117 (11,7%)	85 (9,0%)	1545	8,7%
3	-3	102 (10,7%)	105 (10,6%)	109 (10,9%)	100 (10,6%)	1828	10,3%
4	-2	102 (10,7%)	106 (10,8%)	107 (10,7%)	105 (11,1%)	1775	10,0%
5	-1	70 (7,3%)	76 (7,7%)	86 (8,6%)	80 (8,5%)	1469	8,2%
6	0	156 (16,3%)	150 (15,2%)	132 (13,2%)	146 (15,5%)	2843	16,0%
7	+1	81 (8,5%)	66 (6,7%)	67 (6,7%)	78 (8,3%)	1511	8,5%
8	+2	56 (5,9%)	52 (5,3%)	64 (6,4%)	48 (5,1%)	1300	7,3%
9	+3	36 (3,8%)	39 (4,0%)	50 (5,0%)	36 (3,8%)	875	4,9%
10	+4	12 (1,3%)	15 (1,5%)	13 (1,3%)	17 (1,8%)	312	1,8%
11	+5 sehr viel	8 (0,8%)	13 (1,3%)	11 (1,1%)	9 (1,0%)	152	0,9%
99 KA		34	44	30	52	656	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		955	986	998	942		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V38		
1	-5 überhaupt nichts	4201
2	-4	1545
3	-3	1828
4	-2	1775
5	-1	1469
6	0	2843
7	+1	1511
8	+2	1300
9	+3	875
10	+4	312
11	+5 sehr viel	152
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17811

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V39 - Skalometer GRÜNE

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7e Was halten Sie von den Grünen?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V39: Skalometer GRÜNE nach V5: Erhebungswoche (N=17942)

V5 nach V39, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V39		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	63 (6,5%)	79 (7,5%)	90 (9,1%)	96 (9,4%)	56 (5,6%)	59 (6,0%)	62 (5,9%)
2	-4	22 (2,3%)	34 (3,2%)	22 (2,2%)	40 (3,9%)	23 (2,3%)	18 (1,8%)	26 (2,5%)
3	-3	32 (3,3%)	53 (5,1%)	46 (4,7%)	44 (4,3%)	39 (3,9%)	27 (2,7%)	35 (3,3%)
4	-2	44 (4,5%)	66 (6,3%)	46 (4,7%)	50 (4,9%)	36 (3,6%)	36 (3,6%)	44 (4,2%)
5	-1	52 (5,3%)	46 (4,4%)	48 (4,9%)	42 (4,1%)	24 (2,4%)	38 (3,8%)	50 (4,8%)
6	0	136 (13,9%)	146 (13,9%)	136 (13,8%)	137 (13,4%)	119 (11,8%)	104 (10,5%)	134 (12,8%)
7	+1	126 (12,9%)	134 (12,8%)	136 (13,8%)	148 (14,5%)	111 (11,0%)	135 (13,6%)	112 (10,7%)
8	+2	186 (19,1%)	172 (16,4%)	167 (17,0%)	182 (17,8%)	167 (16,6%)	171 (17,3%)	186 (17,8%)
9	+3	193 (19,8%)	176 (16,8%)	150 (15,2%)	167 (16,3%)	227 (22,6%)	204 (20,6%)	184 (17,6%)
10	+4	83 (8,5%)	95 (9,1%)	96 (9,8%)	84 (8,2%)	120 (11,9%)	127 (12,8%)	134 (12,8%)
11	+5 sehr viel	39 (4,0%)	48 (4,6%)	47 (4,8%)	34 (3,3%)	84 (8,3%)	72 (7,3%)	78 (7,5%)
99 KA		X	27	28	30	29	28	24
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			976	1049	984	1024	1006	1045

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V39								
1	-5 überhaupt nichts	62 (6,4%)	80 (7,7%)	63 (6,3%)	74 (7,4%)	69 (6,8%)	57 (5,9%)	62 (6,3%)
2	-4	19 (2,0%)	20 (1,9%)	35 (3,5%)	24 (2,4%)	26 (2,6%)	28 (2,9%)	25 (2,5%)
3	-3	35 (3,6%)	33 (3,2%)	29 (2,9%)	40 (4,0%)	33 (3,3%)	37 (3,8%)	45 (4,6%)
4	-2	30 (3,1%)	34 (3,3%)	35 (3,5%)	46 (4,6%)	39 (3,8%)	51 (5,3%)	54 (5,5%)
5	-1	39 (4,0%)	44 (4,2%)	40 (4,0%)	42 (4,2%)	52 (5,1%)	52 (5,4%)	36 (3,7%)
6	0	106 (11,0%)	137 (13,2%)	127 (12,8%)	118 (11,8%)	130 (12,8%)	117 (12,1%)	115 (11,7%)
7	+1	123 (12,7%)	116 (11,1%)	130 (13,1%)	113 (11,3%)	109 (10,8%)	130 (13,5%)	122 (12,4%)
8	+2	164 (17,0%)	167 (16,0%)	171 (17,2%)	174 (17,4%)	181 (17,9%)	163 (16,9%)	184 (18,7%)
9	+3	200 (20,7%)	203 (19,5%)	189 (19,0%)	187 (18,7%)	191 (18,9%)	167 (17,3%)	181 (18,4%)
10	+4	119 (12,3%)	132 (12,7%)	113 (11,3%)	116 (11,6%)	120 (11,8%)	100 (10,4%)	106 (10,8%)
11	+5 sehr viel	69 (7,1%)	75 (7,2%)	64 (6,4%)	64 (6,4%)	63 (6,2%)	61 (6,3%)	55 (5,6%)
99 KA		25	33	31	34	25	28	27
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		966	1041	996	998	1013	963	985

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V39							
1	-5 überhaupt nichts	50 (5,2%)	64 (6,5%)	71 (7,1%)	66 (6,9%)	1223	6,8%
2	-4	30 (3,1%)	27 (2,7%)	23 (2,3%)	24 (2,5%)	466	2,6%
3	-3	47 (4,9%)	34 (3,4%)	39 (3,9%)	49 (5,1%)	697	3,9%
4	-2	45 (4,7%)	54 (5,4%)	42 (4,2%)	44 (4,6%)	796	4,4%
5	-1	48 (5,0%)	60 (6,0%)	49 (4,9%)	55 (5,8%)	817	4,6%
6	0	132 (13,8%)	131 (13,2%)	144 (14,4%)	119 (12,5%)	2288	12,8%
7	+1	135 (14,1%)	116 (11,7%)	126 (12,6%)	116 (12,2%)	2238	12,5%
8	+2	186 (19,4%)	178 (17,9%)	182 (18,2%)	182 (19,1%)	3163	17,6%
9	+3	155 (16,2%)	191 (19,3%)	175 (17,5%)	168 (17,6%)	3308	18,4%
10	+4	87 (9,1%)	86 (8,7%)	106 (10,6%)	93 (9,7%)	1917	10,7%
11	+5 sehr viel	42 (4,4%)	51 (5,1%)	45 (4,5%)	38 (4,0%)	1029	5,7%
99 KA		32	38	26	40	525	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		957	992	1002	954		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V39		
1	-5 überhaupt nichts	1223
2	-4	466
3	-3	697
4	-2	796
5	-1	817
6	0	2288
7	+1	2238
8	+2	3163
9	+3	3308
10	+4	1917
11	+5 sehr viel	1029
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17942

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V40 - Skalometer Die Linke

F.7

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.7f Was halten Sie von der Linken?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V40: Skalometer Die Linke nach V5: Erhebungswoche (N=17664)

V5 nach V40, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V40								
		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	377 (39,1%)	407 (39,6%)	402 (41,3%)	415 (41,0%)	411 (41,3%)	409 (42,1%)	390 (37,8%)
2	-4	75 (7,8%)	110 (10,7%)	66 (6,8%)	65 (6,4%)	86 (8,6%)	90 (9,3%)	82 (8,0%)
3	-3	75 (7,8%)	87 (8,5%)	81 (8,3%)	93 (9,2%)	92 (9,2%)	84 (8,7%)	87 (8,4%)
4	-2	83 (8,6%)	87 (8,5%)	67 (6,9%)	84 (8,3%)	57 (5,7%)	66 (6,8%)	87 (8,4%)
5	-1	57 (5,9%)	55 (5,4%)	54 (5,5%)	60 (5,9%)	56 (5,6%)	62 (6,4%)	65 (6,3%)
6	0	161 (16,7%)	141 (13,7%)	159 (16,3%)	142 (14,0%)	133 (13,4%)	132 (13,6%)	153 (14,8%)
7	+1	51 (5,3%)	46 (4,5%)	49 (5,0%)	64 (6,3%)	53 (5,3%)	46 (4,7%)	60 (5,8%)
8	+2	46 (4,8%)	40 (3,9%)	40 (4,1%)	46 (4,5%)	46 (4,6%)	35 (3,6%)	49 (4,8%)
9	+3	16 (1,7%)	31 (3,0%)	32 (3,3%)	18 (1,8%)	38 (3,8%)	25 (2,6%)	31 (3,0%)
10	+4	12 (1,2%)	14 (1,4%)	8 (0,8%)	16 (1,6%)	12 (1,2%)	14 (1,4%)	17 (1,6%)
11	+5 sehr viel	10 (1,0%)	10 (1,0%)	16 (1,6%)	10 (1,0%)	11 (1,1%)	8 (0,8%)	10 (1,0%)
99 KA		X	40	49	40	40	39	40
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			963	1028	974	1013	995	1031

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V40								
1	-5 überhaupt nichts	368 (38,6%)	393 (38,5%)	379 (38,7%)	377 (38,5%)	394 (39,7%)	338 (35,6%)	317 (32,6%)
2	-4	86 (9,0%)	74 (7,2%)	68 (6,9%)	66 (6,7%)	86 (8,7%)	82 (8,6%)	88 (9,0%)
3	-3	80 (8,4%)	80 (7,8%)	103 (10,5%)	97 (9,9%)	89 (9,0%)	85 (8,9%)	91 (9,4%)
4	-2	68 (7,1%)	74 (7,2%)	72 (7,3%)	70 (7,2%)	61 (6,1%)	84 (8,8%)	83 (8,5%)
5	-1	57 (6,0%)	88 (8,6%)	59 (6,0%)	56 (5,7%)	73 (7,4%)	61 (6,4%)	74 (7,6%)
6	0	120 (12,6%)	151 (14,8%)	161 (16,4%)	167 (17,1%)	147 (14,8%)	150 (15,8%)	166 (17,1%)
7	+1	61 (6,4%)	59 (5,8%)	55 (5,6%)	41 (4,2%)	54 (5,4%)	59 (6,2%)	56 (5,8%)
8	+2	53 (5,6%)	45 (4,4%)	38 (3,9%)	42 (4,3%)	40 (4,0%)	38 (4,0%)	46 (4,7%)
9	+3	37 (3,9%)	33 (3,2%)	25 (2,6%)	41 (4,2%)	26 (2,6%)	33 (3,5%)	28 (2,9%)
10	+4	15 (1,6%)	12 (1,2%)	7 (0,7%)	12 (1,2%)	8 (0,8%)	13 (1,4%)	14 (1,4%)
11	+5 sehr viel	8 (0,8%)	12 (1,2%)	13 (1,3%)	10 (1,0%)	14 (1,4%)	7 (0,7%)	10 (1,0%)
99 KA		38	53	47	53	46	41	39
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		953	1021	980	979	992	950	973

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V40							
1	-5 überhaupt nichts	365 (38,7%)	344 (35,4%)	352 (35,6%)	326 (34,8%)	6764	38,3%
2	-4	104 (11,0%)	67 (6,9%)	93 (9,4%)	75 (8,0%)	1463	8,3%
3	-3	91 (9,7%)	86 (8,8%)	98 (9,9%)	81 (8,7%)	1580	8,9%
4	-2	76 (8,1%)	74 (7,6%)	79 (8,0%)	83 (8,9%)	1355	7,7%
5	-1	57 (6,0%)	72 (7,4%)	78 (7,9%)	67 (7,2%)	1151	6,5%
6	0	106 (11,2%)	144 (14,8%)	140 (14,1%)	153 (16,3%)	2626	14,9%
7	+1	54 (5,7%)	75 (7,7%)	62 (6,3%)	64 (6,8%)	1009	5,7%
8	+2	49 (5,2%)	45 (4,6%)	44 (4,4%)	37 (4,0%)	779	4,4%
9	+3	26 (2,8%)	43 (4,4%)	19 (1,9%)	27 (2,9%)	529	3,0%
10	+4	11 (1,2%)	15 (1,5%)	17 (1,7%)	15 (1,6%)	232	1,3%
11	+5 sehr viel	4 (0,4%)	7 (0,7%)	8 (0,8%)	8 (0,9%)	176	1,0%
99 KA		46	58	38	58	803	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		943	972	990	936		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V40		
1	-5 überhaupt nichts	6764
2	-4	1463
3	-3	1580
4	-2	1355
5	-1	1151
6	0	2626
7	+1	1009
8	+2	779
9	+3	529
10	+4	232
11	+5 sehr viel	176
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17664

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V41 - Skalometer Regierung

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8a Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie also mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/ CSU und FDP?

- 0 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5633, V41: Skalometer Regierung nach V5: Erhebungswoche (N=18029)

V5 nach V41, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V41		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	92 (9,3%)	101 (9,6%)	112 (11,4%)	81 (7,9%)	117 (11,6%)	101 (10,2%)	113 (10,8%)
2	-4	70 (7,1%)	64 (6,1%)	66 (6,7%)	58 (5,6%)	82 (8,1%)	85 (8,6%)	75 (7,1%)
3	-3	105 (10,6%)	132 (12,6%)	123 (12,5%)	96 (9,3%)	117 (11,6%)	109 (11,0%)	132 (12,6%)
4	-2	93 (9,4%)	102 (9,7%)	90 (9,2%)	108 (10,5%)	112 (11,1%)	106 (10,7%)	97 (9,2%)
5	-1	76 (7,7%)	78 (7,4%)	61 (6,2%)	73 (7,1%)	73 (7,2%)	69 (7,0%)	63 (6,0%)
6	0	138 (14,0%)	141 (13,5%)	144 (14,7%)	145 (14,1%)	129 (12,8%)	147 (14,8%)	152 (14,5%)
7	+1	115 (11,7%)	120 (11,5%)	106 (10,8%)	111 (10,8%)	86 (8,5%)	97 (9,8%)	99 (9,4%)
8	+2	145 (14,7%)	167 (15,9%)	129 (13,1%)	159 (15,5%)	129 (12,8%)	127 (12,8%)	162 (15,4%)
9	+3	117 (11,9%)	97 (9,3%)	98 (10,0%)	134 (13,0%)	127 (12,6%)	100 (10,1%)	101 (9,6%)
10	+4	25 (2,5%)	34 (3,2%)	46 (4,7%)	43 (4,2%)	28 (2,8%)	38 (3,8%)	40 (3,8%)
11	+5 sehr viel	11 (1,1%)	12 (1,1%)	7 (0,7%)	19 (1,9%)	9 (0,9%)	13 (1,3%)	16 (1,5%)
99 KA		X	16	29	32	26	25	19
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			987	1048	982	1027	1009	1050

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V41								
1	-5 überhaupt nichts	80 (8,2%)	105 (10,1%)	97 (9,7%)	100 (9,9%)	111 (10,9%)	94 (9,7%)	93 (9,4%)
2	-4	71 (7,3%)	71 (6,8%)	68 (6,8%)	73 (7,2%)	71 (7,0%)	72 (7,5%)	55 (5,6%)
3	-3	95 (9,8%)	111 (10,7%)	109 (10,9%)	116 (11,5%)	121 (11,9%)	114 (11,8%)	121 (12,2%)
4	-2	106 (10,9%)	107 (10,3%)	127 (12,7%)	94 (9,3%)	91 (8,9%)	100 (10,4%)	108 (10,9%)
5	-1	70 (7,2%)	83 (8,0%)	70 (7,0%)	88 (8,7%)	73 (7,1%)	90 (9,3%)	92 (9,3%)
6	0	148 (15,2%)	124 (11,9%)	135 (13,5%)	114 (11,3%)	147 (14,4%)	140 (14,5%)	123 (12,4%)
7	+1	113 (11,6%)	112 (10,8%)	110 (11,0%)	118 (11,7%)	117 (11,5%)	73 (7,6%)	102 (10,3%)
8	+2	146 (15,0%)	146 (14,1%)	127 (12,7%)	145 (14,4%)	143 (14,0%)	135 (14,0%)	137 (13,8%)
9	+3	100 (10,3%)	135 (13,0%)	114 (11,4%)	125 (12,4%)	110 (10,8%)	111 (11,5%)	122 (12,3%)
10	+4	35 (3,6%)	27 (2,6%)	30 (3,0%)	23 (2,3%)	28 (2,7%)	27 (2,8%)	17 (1,7%)
11	+5 sehr viel	10 (1,0%)	18 (1,7%)	10 (1,0%)	12 (1,2%)	9 (0,9%)	10 (1,0%)	20 (2,0%)
99 KA		17	35	30	24	17	25	22
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		974	1039	997	1008	1021	966	990

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V41							
1 -5 überhaupt nichts		91 (9,4%)	92 (9,2%)	89 (8,8%)	88 (9,1%)	1757	9,7%
2	-4	61 (6,3%)	65 (6,5%)	54 (5,4%)	46 (4,8%)	1207	6,7%
3	-3	108 (11,2%)	106 (10,6%)	112 (11,1%)	103 (10,7%)	2030	11,3%
4	-2	84 (8,7%)	85 (8,5%)	85 (8,4%)	82 (8,5%)	1777	9,9%
5	-1	67 (6,9%)	78 (7,8%)	65 (6,4%)	68 (7,0%)	1337	7,4%
6	0	150 (15,5%)	139 (13,9%)	144 (14,3%)	138 (14,3%)	2498	13,9%
7	+1	102 (10,5%)	111 (11,1%)	122 (12,1%)	105 (10,9%)	1919	10,6%
8	+2	129 (13,3%)	155 (15,5%)	160 (15,9%)	143 (14,8%)	2584	14,3%
9	+3	138 (14,3%)	115 (11,5%)	123 (12,2%)	140 (14,5%)	2107	11,7%
10	+4	28 (2,9%)	40 (4,0%)	36 (3,6%)	38 (3,9%)	583	3,2%
11 +5 sehr viel		9 (0,9%)	13 (1,3%)	18 (1,8%)	14 (1,5%)	230	1,3%
99 KA		22	31	20	29	438	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		967	999	1008	965		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V41		
1 -5 überhaupt nichts		1757
2	-4	1207
3	-3	2030
4	-2	1777
5	-1	1337
6	0	2498
7	+1	1919
8	+2	2584
9	+3	2107
10	+4	583
11 +5 sehr viel		230
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		18029

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V42 - Skalometer Regierung CDU

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8b Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU/ CSU in der Regierung?

- 0 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5633, V42: Skalometer Regierung CDU nach V5: Erhebungswoche (N=17699)

V5 nach V42, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V42		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	66 (6,9%)	65 (6,4%)	76 (7,8%)	55 (5,4%)	93 (9,3%)	78 (8,0%)	88 (8,6%)
2	-4	40 (4,2%)	59 (5,8%)	34 (3,5%)	47 (4,6%)	52 (5,2%)	62 (6,3%)	60 (5,9%)
3	-3	83 (8,6%)	83 (8,1%)	96 (9,9%)	90 (8,9%)	90 (9,0%)	97 (9,9%)	100 (9,8%)
4	-2	84 (8,7%)	87 (8,5%)	83 (8,5%)	73 (7,2%)	102 (10,2%)	90 (9,2%)	81 (7,9%)
5	-1	76 (7,9%)	77 (7,5%)	78 (8,0%)	76 (7,5%)	71 (7,1%)	68 (6,9%)	75 (7,3%)
6	0	103 (10,7%)	148 (14,5%)	153 (15,7%)	143 (14,1%)	135 (13,6%)	131 (13,4%)	130 (12,7%)
7	+1	126 (13,1%)	134 (13,1%)	114 (11,7%)	119 (11,7%)	97 (9,7%)	114 (11,6%)	131 (12,8%)
8	+2	160 (16,6%)	154 (15,1%)	137 (14,1%)	167 (16,5%)	149 (15,0%)	135 (13,8%)	156 (15,3%)
9	+3	157 (16,3%)	161 (15,7%)	138 (14,2%)	148 (14,6%)	144 (14,5%)	125 (12,8%)	133 (13,0%)
10	+4	55 (5,7%)	49 (4,8%)	49 (5,0%)	72 (7,1%)	40 (4,0%)	64 (6,5%)	50 (4,9%)
11	+5 sehr viel	13 (1,3%)	6 (0,6%)	14 (1,4%)	23 (2,3%)	23 (2,3%)	16 (1,6%)	17 (1,7%)
99 KA		X 40	54	42	40	38	31	48
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		963	1023	972	1013	996	980	1021

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V42								
1	-5 überhaupt nichts	61 (6,4%)	80 (7,9%)	84 (8,6%)	72 (7,3%)	68 (6,8%)	66 (6,9%)	62 (6,3%)
2	-4	52 (5,5%)	63 (6,2%)	57 (5,8%)	58 (5,9%)	54 (5,4%)	49 (5,1%)	38 (3,9%)
3	-3	82 (8,6%)	76 (7,5%)	82 (8,4%)	72 (7,3%)	105 (10,6%)	84 (8,8%)	86 (8,8%)
4	-2	83 (8,7%)	95 (9,3%)	91 (9,3%)	105 (10,6%)	83 (8,4%)	90 (9,5%)	67 (6,9%)
5	-1	71 (7,4%)	86 (8,4%)	78 (8,0%)	80 (8,1%)	66 (6,6%)	78 (8,2%)	85 (8,7%)
6	0	153 (16,0%)	135 (13,2%)	132 (13,5%)	139 (14,1%)	139 (14,0%)	128 (13,4%)	131 (13,4%)
7	+1	117 (12,3%)	109 (10,7%)	137 (14,0%)	123 (12,5%)	125 (12,6%)	102 (10,7%)	123 (12,6%)
8	+2	147 (15,4%)	164 (16,1%)	133 (13,6%)	149 (15,1%)	160 (16,1%)	139 (14,6%)	157 (16,1%)
9	+3	124 (13,0%)	141 (13,8%)	120 (12,3%)	119 (12,1%)	133 (13,4%)	140 (14,7%)	151 (15,5%)
10	+4	49 (5,1%)	47 (4,6%)	46 (4,7%)	60 (6,1%)	44 (4,4%)	62 (6,5%)	57 (5,8%)
11	+5 sehr viel	15 (1,6%)	23 (2,3%)	18 (1,8%)	10 (1,0%)	17 (1,7%)	14 (1,5%)	20 (2,0%)
99 KA		37	55	49	45	44	39	35
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		954	1019	978	987	994	952	977

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V42							
1	-5 überhaupt nichts	49 (5,1%)	62 (6,4%)	79 (7,9%)	68 (7,2%)	1272	7,2%
2	-4	61 (6,4%)	44 (4,5%)	40 (4,0%)	38 (4,0%)	908	5,1%
3	-3	76 (7,9%)	82 (8,4%)	77 (7,7%)	78 (8,2%)	1539	8,7%
4	-2	83 (8,7%)	66 (6,8%)	82 (8,2%)	65 (6,9%)	1510	8,5%
5	-1	63 (6,6%)	67 (6,9%)	57 (5,7%)	64 (6,8%)	1316	7,4%
6	0	123 (12,8%)	144 (14,8%)	128 (12,9%)	125 (13,2%)	2420	13,7%
7	+1	128 (13,4%)	117 (12,0%)	113 (11,4%)	104 (11,0%)	2133	12,1%
8	+2	147 (15,3%)	169 (17,4%)	183 (18,4%)	158 (16,7%)	2764	15,6%
9	+3	146 (15,2%)	147 (15,1%)	148 (14,9%)	156 (16,5%)	2531	14,3%
10	+4	64 (6,7%)	57 (5,9%)	65 (6,5%)	70 (7,4%)	1000	5,7%
11	+5 sehr viel	18 (1,9%)	16 (1,6%)	22 (2,2%)	21 (2,2%)	306	1,7%
99 KA		31	59	34	47	768	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		958	971	994	947		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V42		
1	-5 überhaupt nichts	1272
2	-4	908
3	-3	1539
4	-2	1510
5	-1	1316
6	0	2420
7	+1	2133
8	+2	2764
9	+3	2531
10	+4	1000
11	+5 sehr viel	306
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17699

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V43 - Skalometer Regierung FDP

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8c Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der FDP in der Regierung?

- 0 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5633, V43: Skalometer Regierung FDP nach V5: Erhebungswoche (N=17689)

V5 nach V43, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V43		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	212 (21,9%)	210 (20,4%)	221 (22,9%)	168 (16,7%)	243 (24,3%)	223 (22,8%)	229 (22,4%)
2	-4	94 (9,7%)	94 (9,1%)	90 (9,3%)	76 (7,6%)	104 (10,4%)	86 (8,8%)	95 (9,3%)
3	-3	90 (9,3%)	137 (13,3%)	116 (12,0%)	107 (10,7%)	114 (11,4%)	121 (12,4%)	126 (12,3%)
4	-2	101 (10,4%)	113 (11,0%)	100 (10,4%)	114 (11,4%)	110 (11,0%)	102 (10,5%)	110 (10,8%)
5	-1	93 (9,6%)	106 (10,3%)	86 (8,9%)	114 (11,4%)	82 (8,2%)	108 (11,1%)	91 (8,9%)
6	0	145 (15,0%)	123 (12,0%)	115 (11,9%)	128 (12,7%)	138 (13,8%)	117 (12,0%)	143 (14,0%)
7	+1	110 (11,4%)	96 (9,3%)	110 (11,4%)	109 (10,9%)	81 (8,1%)	90 (9,2%)	90 (8,8%)
8	+2	58 (6,0%)	94 (9,1%)	66 (6,8%)	115 (11,5%)	70 (7,0%)	77 (7,9%)	81 (7,9%)
9	+3	45 (4,6%)	45 (4,4%)	45 (4,7%)	59 (5,9%)	41 (4,1%)	38 (3,9%)	48 (4,7%)
10	+4	14 (1,4%)	7 (0,7%)	11 (1,1%)	10 (1,0%)	10 (1,0%)	10 (1,0%)	6 (0,6%)
11	+5 sehr viel	7 (0,7%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	4 (0,4%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)
99 KA		X	34	49	50	49	36	47
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			969	1028	964	1004	998	1022

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V43								
1	-5 überhaupt nichts	200 (21,0%)	244 (24,0%)	214 (21,9%)	222 (22,5%)	265 (26,3%)	243 (25,6%)	235 (24,1%)
2	-4	85 (8,9%)	83 (8,2%)	96 (9,8%)	92 (9,3%)	89 (8,8%)	107 (11,3%)	108 (11,1%)
3	-3	104 (10,9%)	114 (11,2%)	128 (13,1%)	115 (11,7%)	107 (10,6%)	121 (12,8%)	125 (12,8%)
4	-2	116 (12,2%)	105 (10,3%)	97 (9,9%)	83 (8,4%)	122 (12,1%)	118 (12,4%)	112 (11,5%)
5	-1	90 (9,5%)	100 (9,8%)	104 (10,6%)	94 (9,5%)	101 (10,0%)	79 (8,3%)	93 (9,5%)
6	0	139 (14,6%)	137 (13,5%)	114 (11,7%)	140 (14,2%)	131 (13,0%)	126 (13,3%)	122 (12,5%)
7	+1	92 (9,7%)	99 (9,7%)	86 (8,8%)	96 (9,7%)	84 (8,3%)	59 (6,2%)	74 (7,6%)
8	+2	69 (7,3%)	74 (7,3%)	75 (7,7%)	79 (8,0%)	54 (5,4%)	43 (4,5%)	56 (5,7%)
9	+3	38 (4,0%)	48 (4,7%)	44 (4,5%)	44 (4,5%)	36 (3,6%)	39 (4,1%)	39 (4,0%)
10	+4	15 (1,6%)	9 (0,9%)	16 (1,6%)	14 (1,4%)	9 (0,9%)	13 (1,4%)	7 (0,7%)
11	+5 sehr viel	3 (0,3%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	6 (0,6%)	9 (0,9%)	1 (0,1%)	6 (0,6%)
99 KA		40	58	50	47	31	42	35
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		951	1016	977	985	1007	949	977

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V43							
1	-5 überhaupt nichts	220 (22,9%)	234 (24,1%)	217 (21,9%)	207 (21,9%)	4007	22,7%
2	-4	102 (10,6%)	91 (9,4%)	100 (10,1%)	108 (11,4%)	1700	9,6%
3	-3	109 (11,4%)	119 (12,3%)	117 (11,8%)	113 (12,0%)	2083	11,8%
4	-2	107 (11,2%)	116 (12,0%)	110 (11,1%)	94 (10,0%)	1930	10,9%
5	-1	110 (11,5%)	98 (10,1%)	100 (10,1%)	106 (11,2%)	1755	9,9%
6	0	124 (12,9%)	124 (12,8%)	153 (15,4%)	122 (12,9%)	2341	13,2%
7	+1	83 (8,7%)	82 (8,5%)	89 (9,0%)	78 (8,3%)	1608	9,1%
8	+2	60 (6,3%)	58 (6,0%)	63 (6,3%)	53 (5,6%)	1245	7,0%
9	+3	31 (3,2%)	39 (4,0%)	32 (3,2%)	46 (4,9%)	757	4,3%
10	+4	8 (0,8%)	8 (0,8%)	7 (0,7%)	14 (1,5%)	188	1,1%
11	+5 sehr viel	5 (0,5%)	1 (0,1%)	5 (0,5%)	3 (0,3%)	75	0,4%
99 KA		30	60	35	50	778	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		959	970	993	944		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V43		
1	-5 überhaupt nichts	4007
2	-4	1700
3	-3	2083
4	-2	1930
5	-1	1755
6	0	2341
7	+1	1608
8	+2	1245
9	+3	757
10	+4	188
11	+5 sehr viel	75
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17689

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V44 - Skalometer:Opposit.,SPD

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8d Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nicht zufrieden

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr zufrieden

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V44: Skalometer:Opposit.,SPD nach V5: Erhebungswoche (N=17584)

V5 nach V44, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V44		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	29 (3,0%)	47 (4,6%)	53 (5,6%)	33 (3,3%)	43 (4,4%)	34 (3,5%)	43 (4,2%)
2	-4	32 (3,3%)	35 (3,4%)	26 (2,7%)	25 (2,5%)	24 (2,4%)	27 (2,8%)	31 (3,0%)
3	-3	57 (5,9%)	79 (7,7%)	67 (7,0%)	62 (6,2%)	68 (6,9%)	57 (5,9%)	63 (6,2%)
4	-2	80 (8,3%)	100 (9,7%)	88 (9,2%)	85 (8,5%)	84 (8,5%)	91 (9,4%)	93 (9,1%)
5	-1	88 (9,2%)	82 (8,0%)	79 (8,3%)	62 (6,2%)	70 (7,1%)	67 (6,9%)	101 (9,9%)
6	0	213 (22,2%)	222 (21,6%)	218 (22,9%)	224 (22,4%)	207 (21,0%)	207 (21,4%)	207 (20,4%)
7	+1	173 (18,0%)	161 (15,7%)	154 (16,2%)	148 (14,8%)	153 (15,5%)	151 (15,6%)	170 (16,7%)
8	+2	153 (16,0%)	171 (16,6%)	148 (15,5%)	195 (19,5%)	192 (19,5%)	179 (18,5%)	153 (15,0%)
9	+3	93 (9,7%)	89 (8,7%)	80 (8,4%)	125 (12,5%)	112 (11,4%)	115 (11,9%)	113 (11,1%)
10	+4	25 (2,6%)	30 (2,9%)	27 (2,8%)	25 (2,5%)	20 (2,0%)	27 (2,8%)	35 (3,4%)
11	+5 sehr viel	16 (1,7%)	12 (1,2%)	13 (1,4%)	17 (1,7%)	13 (1,3%)	11 (1,1%)	8 (0,8%)
99 KA		X	44	49	61	52	48	52
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			959	1028	953	1001	986	1017

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V44								
1	-5 überhaupt nichts	30 (3,2%)	33 (3,3%)	38 (3,9%)	39 (4,0%)	36 (3,6%)	27 (2,9%)	29 (3,0%)
2	-4	28 (3,0%)	16 (1,6%)	27 (2,8%)	29 (2,9%)	19 (1,9%)	23 (2,4%)	20 (2,1%)
3	-3	64 (6,7%)	65 (6,4%)	62 (6,3%)	55 (5,6%)	51 (5,1%)	46 (4,9%)	62 (6,4%)
4	-2	72 (7,6%)	94 (9,3%)	77 (7,8%)	80 (8,1%)	56 (5,6%)	59 (6,2%)	50 (5,2%)
5	-1	72 (7,6%)	63 (6,2%)	66 (6,7%)	64 (6,5%)	63 (6,3%)	59 (6,2%)	63 (6,5%)
6	0	189 (19,9%)	233 (23,1%)	201 (20,5%)	215 (21,8%)	173 (17,4%)	180 (19,0%)	183 (18,9%)
7	+1	166 (17,5%)	170 (16,8%)	162 (16,5%)	159 (16,1%)	184 (18,5%)	154 (16,3%)	176 (18,2%)
8	+2	173 (18,2%)	170 (16,8%)	172 (17,5%)	196 (19,9%)	209 (21,0%)	218 (23,0%)	194 (20,1%)
9	+3	109 (11,5%)	121 (12,0%)	128 (13,0%)	104 (10,5%)	145 (14,6%)	127 (13,4%)	140 (14,5%)
10	+4	32 (3,4%)	33 (3,3%)	35 (3,6%)	36 (3,7%)	45 (4,5%)	41 (4,3%)	28 (2,9%)
11	+5 sehr viel	14 (1,5%)	12 (1,2%)	13 (1,3%)	9 (0,9%)	15 (1,5%)	13 (1,4%)	22 (2,3%)
99 KA		42	64	46	46	42	44	45
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		949	1010	981	986	996	947	967

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V44							
1 -5 überhaupt nichts		28 (3,0%)	39 (4,0%)	40 (4,1%)	49 (5,2%)	670	3,8%
2	-4	24 (2,5%)	15 (1,6%)	23 (2,3%)	16 (1,7%)	440	2,5%
3	-3	49 (5,2%)	41 (4,2%)	47 (4,8%)	32 (3,4%)	1027	5,8%
4	-2	55 (5,8%)	63 (6,5%)	68 (6,9%)	54 (5,8%)	1349	7,7%
5	-1	67 (7,1%)	67 (6,9%)	67 (6,8%)	59 (6,3%)	1259	7,2%
6	0	173 (18,3%)	185 (19,2%)	219 (22,2%)	181 (19,3%)	3630	20,6%
7	+1	155 (16,4%)	169 (17,5%)	150 (15,2%)	143 (15,2%)	2898	16,5%
8	+2	204 (21,5%)	203 (21,0%)	195 (19,8%)	203 (21,6%)	3328	18,9%
9	+3	139 (14,7%)	138 (14,3%)	120 (12,2%)	143 (15,2%)	2141	12,2%
10	+4	38 (4,0%)	34 (3,5%)	39 (4,0%)	42 (4,5%)	592	3,4%
11 +5 sehr viel		15 (1,6%)	12 (1,2%)	18 (1,8%)	17 (1,8%)	250	1,4%
99 KA		42	64	42	55	883	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		947	966	986	939		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V44		
1 -5 überhaupt nichts		670
2	-4	440
3	-3	1027
4	-2	1349
5	-1	1259
6	0	3630
7	+1	2898
8	+2	3328
9	+3	2141
10	+4	592
11 +5 sehr viel		250
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17584

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V45 - Skalometer:Opposit.,Linke

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8e Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Linken in der Opposition?

- 0 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nicht zufrieden
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr zufrieden
- 99 keine Angabe

ZA5633, V45: Skalometer:Opposit.,Linke nach V5: Erhebungswoche (N=17188)

V5 nach V45, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V45		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	299 (31,6%)	296 (29,5%)	280 (29,9%)	295 (30,0%)	283 (29,3%)	285 (30,6%)	298 (30,0%)
2	-4	83 (8,8%)	95 (9,5%)	84 (9,0%)	79 (8,0%)	83 (8,6%)	83 (8,9%)	86 (8,7%)
3	-3	103 (10,9%)	124 (12,4%)	103 (11,0%)	110 (11,2%)	114 (11,8%)	98 (10,5%)	90 (9,1%)
4	-2	93 (9,8%)	106 (10,6%)	105 (11,2%)	97 (9,9%)	93 (9,6%)	111 (11,9%)	94 (9,5%)
5	-1	81 (8,6%)	80 (8,0%)	63 (6,7%)	83 (8,4%)	56 (5,8%)	64 (6,9%)	80 (8,1%)
6	0	161 (17,0%)	158 (15,7%)	169 (18,1%)	181 (18,4%)	154 (16,0%)	151 (16,2%)	183 (18,4%)
7	+1	53 (5,6%)	59 (5,9%)	61 (6,5%)	61 (6,2%)	79 (8,2%)	55 (5,9%)	72 (7,3%)
8	+2	42 (4,4%)	44 (4,4%)	45 (4,8%)	47 (4,8%)	61 (6,3%)	50 (5,4%)	45 (4,5%)
9	+3	16 (1,7%)	25 (2,5%)	15 (1,6%)	19 (1,9%)	26 (2,7%)	21 (2,3%)	30 (3,0%)
10	+4	8 (0,8%)	12 (1,2%)	5 (0,5%)	6 (0,6%)	10 (1,0%)	9 (1,0%)	5 (0,5%)
11	+5 sehr viel	8 (0,8%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	6 (0,6%)	5 (0,5%)	9 (0,9%)
99 KA		X	56	73	79	70	69	77
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			947	1004	935	983	965	992

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V45								
1	-5 überhaupt nichts	271 (29,3%)	258 (25,9%)	270 (28,0%)	270 (28,3%)	299 (30,8%)	249 (26,8%)	205 (21,7%)
2	-4	68 (7,4%)	94 (9,4%)	99 (10,3%)	87 (9,1%)	93 (9,6%)	66 (7,1%)	82 (8,7%)
3	-3	97 (10,5%)	99 (9,9%)	110 (11,4%)	90 (9,4%)	95 (9,8%)	109 (11,7%)	118 (12,5%)
4	-2	102 (11,0%)	115 (11,6%)	97 (10,1%)	109 (11,4%)	81 (8,4%)	86 (9,3%)	100 (10,6%)
5	-1	79 (8,5%)	80 (8,0%)	76 (7,9%)	78 (8,2%)	82 (8,5%)	78 (8,4%)	76 (8,0%)
6	0	151 (16,3%)	175 (17,6%)	154 (16,0%)	171 (17,9%)	159 (16,4%)	177 (19,1%)	180 (19,0%)
7	+1	80 (8,6%)	81 (8,1%)	65 (6,7%)	54 (5,7%)	68 (7,0%)	76 (8,2%)	84 (8,9%)
8	+2	47 (5,1%)	54 (5,4%)	60 (6,2%)	55 (5,8%)	54 (5,6%)	49 (5,3%)	50 (5,3%)
9	+3	25 (2,7%)	29 (2,9%)	22 (2,3%)	22 (2,3%)	28 (2,9%)	20 (2,2%)	32 (3,4%)
10	+4	2 (0,2%)	6 (0,6%)	6 (0,6%)	11 (1,2%)	7 (0,7%)	15 (1,6%)	11 (1,2%)
11	+5 sehr viel	3 (0,3%)	4 (0,4%)	5 (0,5%)	7 (0,7%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)	7 (0,7%)
99 KA		66	79	63	78	68	63	67
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		925	995	964	954	970	928	945

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V45							
1	-5 überhaupt nichts	252 (27,3%)	228 (24,1%)	247 (25,7%)	203 (22,1%)	4788	27,9%
2	-4	97 (10,5%)	72 (7,6%)	86 (8,9%)	79 (8,6%)	1516	8,8%
3	-3	106 (11,5%)	108 (11,4%)	113 (11,8%)	117 (12,7%)	1904	11,1%
4	-2	92 (10,0%)	100 (10,6%)	117 (12,2%)	91 (9,9%)	1789	10,4%
5	-1	83 (9,0%)	79 (8,4%)	58 (6,0%)	92 (10,0%)	1368	8,0%
6	0	139 (15,0%)	170 (18,0%)	169 (17,6%)	164 (17,9%)	2966	17,3%
7	+1	76 (8,2%)	85 (9,0%)	71 (7,4%)	78 (8,5%)	1258	7,3%
8	+2	46 (5,0%)	49 (5,2%)	52 (5,4%)	47 (5,1%)	897	5,2%
9	+3	22 (2,4%)	42 (4,4%)	33 (3,4%)	35 (3,8%)	462	2,7%
10	+4	7 (0,8%)	8 (0,8%)	10 (1,0%)	7 (0,8%)	145	0,8%
11	+5 sehr viel	4 (0,4%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	95	0,6%
99 KA		65	84	67	76	1279	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		924	946	961	918		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V45		
1	-5 überhaupt nichts	4788
2	-4	1516
3	-3	1904
4	-2	1789
5	-1	1368
6	0	2966
7	+1	1258
8	+2	897
9	+3	462
10	+4	145
11	+5 sehr viel	95
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17188

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V46 - Skalometer:Opposit.,Grüne

F.8

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5. "Plus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung voll und ganz zufrieden sind. "Minus 5" bedeutet, dass Sie mit den Leistungen der Regierung vollständig unzufrieden sind. Auch hier können Sie mit den Werten dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.8f Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nicht zufrieden

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr zufrieden

99 keine Angabe

ZA5633, V46: Skalometer:Opposit.,Grüne nach V5: Erhebungswoche (N=17726)

V5 nach V46, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V46		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	55 (5,7%)	68 (6,6%)	81 (8,4%)	76 (7,5%)	43 (4,3%)	50 (5,1%)	59 (5,7%)
2	-4	29 (3,0%)	36 (3,5%)	33 (3,4%)	36 (3,6%)	30 (3,0%)	22 (2,3%)	25 (2,4%)
3	-3	42 (4,3%)	72 (7,0%)	58 (6,0%)	53 (5,3%)	43 (4,3%)	38 (3,9%)	51 (5,0%)
4	-2	63 (6,5%)	72 (7,0%)	50 (5,2%)	73 (7,2%)	44 (4,4%)	45 (4,6%)	62 (6,0%)
5	-1	54 (5,6%)	75 (7,3%)	57 (5,9%)	61 (6,1%)	41 (4,1%)	50 (5,1%)	40 (3,9%)
6	0	170 (17,6%)	155 (15,0%)	177 (18,4%)	160 (15,9%)	127 (12,8%)	136 (13,9%)	136 (13,2%)
7	+1	144 (14,9%)	145 (14,0%)	155 (16,1%)	170 (16,9%)	137 (13,8%)	143 (14,6%)	143 (13,9%)
8	+2	208 (21,5%)	216 (20,9%)	163 (17,0%)	193 (19,1%)	217 (21,9%)	210 (21,5%)	223 (21,7%)
9	+3	146 (15,1%)	141 (13,6%)	118 (12,3%)	137 (13,6%)	182 (18,3%)	179 (18,3%)	182 (17,7%)
10	+4	38 (3,9%)	36 (3,5%)	44 (4,6%)	36 (3,6%)	90 (9,1%)	77 (7,9%)	69 (6,7%)
11	+5 sehr viel	19 (2,0%)	17 (1,6%)	25 (2,6%)	13 (1,3%)	39 (3,9%)	27 (2,8%)	37 (3,6%)
99 KA		X	35	44	53	45	41	42
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			968	1033	961	1008	993	1027

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V46								
1	-5 überhaupt nichts	46 (4,8%)	60 (5,9%)	55 (5,6%)	70 (7,1%)	55 (5,5%)	47 (4,9%)	51 (5,2%)
2	-4	26 (2,7%)	23 (2,3%)	32 (3,2%)	31 (3,1%)	29 (2,9%)	35 (3,7%)	29 (3,0%)
3	-3	39 (4,1%)	46 (4,5%)	44 (4,4%)	45 (4,5%)	54 (5,4%)	48 (5,1%)	44 (4,5%)
4	-2	41 (4,3%)	50 (4,9%)	50 (5,1%)	39 (3,9%)	45 (4,5%)	52 (5,5%)	73 (7,5%)
5	-1	41 (4,3%)	42 (4,1%)	55 (5,6%)	58 (5,9%)	49 (4,9%)	40 (4,2%)	52 (5,3%)
6	0	123 (12,9%)	151 (14,8%)	123 (12,4%)	124 (12,5%)	134 (13,3%)	153 (16,1%)	133 (13,6%)
7	+1	164 (17,1%)	156 (15,3%)	152 (15,4%)	166 (16,8%)	146 (14,5%)	150 (15,8%)	132 (13,5%)
8	+2	195 (20,4%)	191 (18,7%)	198 (20,0%)	191 (19,3%)	220 (21,9%)	207 (21,8%)	221 (22,6%)
9	+3	175 (18,3%)	199 (19,5%)	168 (17,0%)	168 (17,0%)	181 (18,0%)	149 (15,7%)	153 (15,7%)
10	+4	68 (7,1%)	75 (7,3%)	81 (8,2%)	74 (7,5%)	71 (7,1%)	51 (5,4%)	58 (5,9%)
11	+5 sehr viel	39 (4,1%)	28 (2,7%)	31 (3,1%)	25 (2,5%)	21 (2,1%)	18 (1,9%)	30 (3,1%)
99 KA		34	53	38	41	33	41	36
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		957	1021	989	991	1005	950	976

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V46							
1	-5 überhaupt nichts	55 (5,7%)	56 (5,7%)	54 (5,5%)	65 (6,9%)	1046	5,9%
2	-4	25 (2,6%)	32 (3,3%)	37 (3,7%)	33 (3,5%)	543	3,1%
3	-3	56 (5,8%)	48 (4,9%)	45 (4,6%)	52 (5,5%)	878	5,0%
4	-2	53 (5,5%)	51 (5,2%)	55 (5,6%)	44 (4,6%)	962	5,4%
5	-1	66 (6,9%)	53 (5,4%)	49 (5,0%)	51 (5,4%)	934	5,3%
6	0	148 (15,4%)	141 (14,5%)	159 (16,1%)	139 (14,7%)	2589	14,6%
7	+1	149 (15,6%)	175 (17,9%)	132 (13,3%)	165 (17,4%)	2724	15,4%
8	+2	189 (19,7%)	197 (20,2%)	226 (22,9%)	183 (19,3%)	3648	20,6%
9	+3	144 (15,0%)	140 (14,4%)	160 (16,2%)	145 (15,3%)	2867	16,2%
10	+4	53 (5,5%)	66 (6,8%)	54 (5,5%)	52 (5,5%)	1093	6,2%
11	+5 sehr viel	20 (2,1%)	16 (1,6%)	18 (1,8%)	19 (2,0%)	442	2,5%
99 KA		31	55	39	46	741	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		958	975	989	948		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V46		
1	-5 überhaupt nichts	1046
2	-4	543
3	-3	878
4	-2	962
5	-1	934
6	0	2589
7	+1	2724
8	+2	3648
9	+3	2867
10	+4	1093
11	+5 sehr viel	442
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17726

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V47 - Rangplatz Parteien,1.N

F.9a

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein. Wenn Sie einmal an die CDU, die CSU, die SPD, die FDP, die Grünen, die Linke, die NPD und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

(Parteien vorlesen!)

in Woche 45, 47 und 50:

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein. Wenn Sie einmal an die CDU, die CSU, die SPD, die FDP, die Grünen, die Linke, die NPD und die Piratenpartei denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 SPD
- 4 FDP
- 5 Grüne
- 6 Linke
- 7 NPD
- 8 Republikaner
- 9 Piratenpartei
- 99 keine Angabe

ZA5633, V47: Rangplatz Parteien,1.N nach V5: Erhebungswoche (N=16286)

V5 nach V47, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V47	Miss							
	1 CDU	287 (32,5%)	311 (33,6%)	274 (31,4%)	300 (32,5%)	265 (28,3%)	269 (29,7%)	260 (27,7%)
	2 CSU	63 (7,1%)	71 (7,7%)	74 (8,5%)	75 (8,1%)	78 (8,3%)	58 (6,4%)	67 (7,1%)
	3 SPD	237 (26,9%)	199 (21,5%)	218 (25,0%)	283 (30,7%)	228 (24,3%)	217 (23,9%)	217 (23,1%)
	4 FDP	21 (2,4%)	37 (4,0%)	37 (4,2%)	44 (4,8%)	27 (2,9%)	21 (2,3%)	27 (2,9%)
	5 Grüne	231 (26,2%)	266 (28,8%)	222 (25,5%)	184 (19,9%)	305 (32,5%)	296 (32,6%)	329 (35,0%)
	6 Linke	34 (3,9%)	35 (3,8%)	32 (3,7%)	25 (2,7%)	27 (2,9%)	37 (4,1%)	29 (3,1%)
	7 NPD	1 (0,1%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)	5 (0,6%)	6 (0,6%)
	8 Republikaner	8 (0,9%)	3 (0,3%)	12 (1,4%)	8 (0,9%)	6 (0,6%)	4 (0,4%)	4 (0,4%)
	99 keine Angabe	X 121	152	142	130	96	104	130
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		882	925	872	923	938	907	939

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41
V47							
1 CDU	259 (29,0%)	280 (29,6%)	253 (28,0%)	264 (28,9%)	266 (28,4%)	278 (32,2%)	257 (29,4%)
2 CSU	53 (5,9%)	68 (7,2%)	59 (6,5%)	77 (8,4%)	70 (7,5%)	65 (7,5%)	85 (9,7%)
3 SPD	221 (24,7%)	208 (22,0%)	220 (24,4%)	230 (25,2%)	275 (29,4%)	248 (28,7%)	242 (27,7%)
4 FDP	25 (2,8%)	29 (3,1%)	28 (3,1%)	38 (4,2%)	20 (2,1%)	15 (1,7%)	21 (2,4%)
5 Grüne	295 (33,0%)	324 (34,2%)	307 (34,0%)	264 (28,9%)	263 (28,1%)	222 (25,7%)	235 (26,9%)
6 Linke	29 (3,2%)	29 (3,1%)	26 (2,9%)	28 (3,1%)	23 (2,5%)	27 (3,1%)	26 (3,0%)
7 NPD	4 (0,4%)	3 (0,3%)	6 (0,7%)	3 (0,3%)	7 (0,7%)	4 (0,5%)	3 (0,3%)
8 Republikaner	8 (0,9%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	9 (1,0%)	11 (1,2%)	4 (0,5%)	6 (0,7%)
99 keine Angabe	97	128	124	119	103	128	137
N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	894	946	903	913	935	863	875

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V47						
1 CDU	292 (34,1%)	266 (29,4%)	287 (30,6%)	284 (32,6%)	4952	30,4%
2 CSU	56 (6,5%)	61 (6,7%)	61 (6,5%)	48 (5,5%)	1189	7,3%
3 SPD	255 (29,8%)	246 (27,2%)	221 (23,6%)	246 (28,2%)	4211	25,9%
4 FDP	21 (2,5%)	15 (1,7%)	22 (2,3%)	16 (1,8%)	464	2,8%
5 Grüne	199 (23,2%)	198 (21,9%)	240 (25,6%)	200 (22,9%)	4580	28,1%
6 Linke	27 (3,2%)	32 (3,5%)	17 (1,8%)	23 (2,6%)	506	3,1%
7 NPD	3 (0,4%)	5 (0,6%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	67	0,4%
8 Republikaner	4 (0,5%)	81 (9,0%)	88 (9,4%)	52 (6,0%)	317	1,9%
99 keine Angabe	132	126	90	122	2181	
N Summe	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	857	904	938	872		

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V47	
1 CDU	4952
2 CSU	1189
3 SPD	4211
4 FDP	464
5 Grüne	4580
6 Linke	506
7 NPD	67
8 Republikaner	317
99 keine Angabe	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	16286

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V48 - Rangplatz Parteien,2.N

F.9b

WENN DIE/DER BEFRAGTE EINE ERSTE WAHL GETROFFEN HAT

Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten?

(Parteien vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 SPD
- 4 FDP
- 5 Grüne
- 6 Linke
- 7 NPD
- 8 Republikaner
- 9 Piratenpartei
- 98 keine weitere Nennung
- 99 keine Angabe

ZA5633, V48: Rangplatz Parteien,2.N nach V5: Erhebungswoche (N=15558)

V5 nach V48, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V48	Miss						
	1 CDU	147 (17,4%)	164 (18,7%)	150 (18,2%)	177 (19,9%)	153 (17,0%)	138 (15,8%)
	2 CSU	131 (15,5%)	125 (14,3%)	110 (13,4%)	119 (13,4%)	116 (12,9%)	98 (11,2%)
	3 SPD	236 (27,9%)	304 (34,7%)	258 (31,4%)	227 (25,5%)	285 (31,6%)	280 (32,1%)
	4 FDP	84 (9,9%)	75 (8,6%)	77 (9,4%)	102 (11,4%)	60 (6,7%)	57 (6,5%)
	5 Grüne	209 (24,7%)	173 (19,8%)	191 (23,2%)	226 (25,4%)	247 (27,4%)	269 (30,8%)
	6 Linke	34 (4,0%)	29 (3,3%)	30 (3,6%)	30 (3,4%)	36 (4,0%)	23 (2,6%)
	7 NPD	2 (0,2%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	2 (0,2%)
	8 Republikaner	3 (0,4%)	3 (0,3%)	4 (0,5%)	8 (0,9%)	2 (0,2%)	5 (0,6%)
	98 keine weitere Nennung	X 36	50	50	32	36	35
	99 keine Angabe	X 121	152	142	130	96	104
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		846	875	822	891	902	872

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36	38
V48							
1 CDU	156 (17,2%)	149 (17,3%)	152 (16,8%)	152 (17,8%)	150 (17,1%)	185 (20,6%)	133 (16,3%)
2 CSU	101 (11,2%)	104 (12,1%)	107 (11,8%)	89 (10,4%)	113 (12,9%)	116 (12,9%)	115 (14,1%)
3 SPD	298 (32,9%)	291 (33,7%)	331 (36,5%)	288 (33,7%)	275 (31,4%)	295 (32,8%)	285 (34,8%)
4 FDP	74 (8,2%)	60 (7,0%)	67 (7,4%)	66 (7,7%)	70 (8,0%)	55 (6,1%)	36 (4,4%)
5 Grüne	228 (25,2%)	221 (25,6%)	216 (23,8%)	213 (24,9%)	228 (26,1%)	213 (23,7%)	212 (25,9%)
6 Linke	40 (4,4%)	29 (3,4%)	29 (3,2%)	37 (4,3%)	29 (3,3%)	29 (3,2%)	27 (3,3%)
7 NPD		1 (0,1%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	6 (0,7%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)
8 Republikaner	8 (0,9%)	8 (0,9%)	3 (0,3%)	8 (0,9%)	4 (0,5%)	5 (0,6%)	8 (1,0%)
98 keine weitere Nennung	34	31	39	48	38	35	45
99 keine Angabe	130	97	128	124	119	103	128
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	905	863	907	855	875	900	818

V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe
V48						
1 CDU	163 (19,9%)	140 (17,2%)	148 (17,2%)	147 (16,3%)	138 (16,6%)	2742
2 CSU	103 (12,6%)	113 (13,9%)	87 (10,1%)	106 (11,7%)	106 (12,8%)	1959
3 SPD	263 (32,1%)	279 (34,2%)	273 (31,8%)	309 (34,2%)	264 (31,8%)	5041
4 FDP	42 (5,1%)	39 (4,8%)	51 (5,9%)	53 (5,9%)	51 (6,1%)	1119
5 Grüne	222 (27,1%)	221 (27,1%)	226 (26,3%)	218 (24,1%)	217 (26,1%)	3950
6 Linke	20 (2,4%)	22 (2,7%)	28 (3,3%)	28 (3,1%)	25 (3,0%)	525
7 NPD	3 (0,4%)		4 (0,5%)	3 (0,3%)	2 (0,2%)	40
8 Republikaner	3 (0,4%)	1 (0,1%)	42 (4,9%)	39 (4,3%)	28 (3,4%)	182
98 keine weitere Nennung	56	42	45	35	41	728
99 keine Angabe	137	132	126	90	122	2181
N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	819	815	859	903	831	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V48		
1 CDU	17,6%	2742
2 CSU	12,6%	1959
3 SPD	32,4%	5041
4 FDP	7,2%	1119
5 Grüne	25,4%	3950
6 Linke	3,4%	525
7 NPD	0,3%	40
8 Republikaner	1,2%	182
98 keine weitere Nennung		
99 keine Angabe		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		15558

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V49 - Rangplatz Parteien,3.N

F.9c

WENN DIE/DER BEFRAGTE EINE ERSTE UND ZWEITE WAHL GETROFFEN HAT

Und welche kommt an dritter Stelle?

(Parteien vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 SPD
- 4 FDP
- 5 Grüne
- 6 Linke
- 7 NPD
- 8 Republikaner
- 9 Piratenpartei
- 98 keine weitere Nennung
- 99 keine Angabe

ZA5633, V49: Rangplatz Parteien,3.N nach V5: Erhebungswoche (N=13138)

V5 nach V49, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V49							
	Miss						
	1 CDU	161 (22,3%)	174 (22,7%)	148 (21,7%)	167 (21,6%)	165 (21,9%)	172 (24,1%)
	2 CSU	82 (11,4%)	77 (10,1%)	74 (10,8%)	82 (10,6%)	87 (11,5%)	88 (12,3%)
	3 SPD	150 (20,8%)	155 (20,3%)	143 (20,9%)	154 (19,9%)	169 (22,4%)	157 (22,0%)
	4 FDP	124 (17,2%)	136 (17,8%)	125 (18,3%)	150 (19,4%)	124 (16,4%)	107 (15,0%)
	5 Grüne	145 (20,1%)	148 (19,3%)	127 (18,6%)	142 (18,4%)	117 (15,5%)	102 (14,3%)
	6 Linke	53 (7,4%)	69 (9,0%)	59 (8,6%)	72 (9,3%)	82 (10,9%)	77 (10,8%)
	7 NPD	2 (0,3%)		2 (0,3%)	4 (0,5%)	2 (0,3%)	4 (0,6%)
	8 Republikaner	4 (0,6%)	6 (0,8%)	5 (0,7%)	2 (0,3%)	9 (1,2%)	6 (0,8%)
	98 keine weitere Nennung	X 125	110	139	118	147	159
	99 keine Angabe	X 157	202	192	162	132	139
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		721	765	683	773	755	713

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36	38
V49							
1 CDU	193 (25,4%)	177 (24,2%)	191 (25,0%)	185 (25,7%)	198 (26,2%)	197 (26,5%)	159 (23,9%)
2 CSU	96 (12,6%)	82 (11,2%)	89 (11,6%)	88 (12,2%)	87 (11,5%)	70 (9,4%)	78 (11,7%)
3 SPD	159 (20,9%)	150 (20,5%)	145 (19,0%)	156 (21,7%)	159 (21,1%)	154 (20,8%)	131 (19,7%)
4 FDP	119 (15,6%)	112 (15,3%)	112 (14,7%)	105 (14,6%)	109 (14,4%)	97 (13,1%)	86 (12,9%)
5 Grüne	119 (15,6%)	129 (17,7%)	155 (20,3%)	112 (15,6%)	122 (16,2%)	160 (21,6%)	146 (22,0%)
6 Linke	59 (7,8%)	75 (10,3%)	65 (8,5%)	60 (8,3%)	68 (9,0%)	52 (7,0%)	56 (8,4%)
7 NPD	5 (0,7%)	2 (0,3%)	5 (0,7%)	2 (0,3%)	8 (1,1%)	4 (0,5%)	3 (0,5%)
8 Republikaner	11 (1,4%)	3 (0,4%)	2 (0,3%)	11 (1,5%)	4 (0,5%)	8 (1,1%)	6 (0,9%)
98 keine weitere Nennung	144	133	143	136	120	158	153
99 keine Angabe	164	128	167	172	157	138	173
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	761	730	764	719	755	742	665

V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe
V49						
1 CDU	167 (24,5%)	164 (23,7%)	148 (20,4%)	157 (20,3%)	148 (20,5%)	3071
2 CSU	58 (8,5%)	74 (10,7%)	56 (7,7%)	76 (9,8%)	59 (8,2%)	1403
3 SPD	160 (23,5%)	143 (20,7%)	152 (21,0%)	172 (22,3%)	168 (23,3%)	2777
4 FDP	88 (12,9%)	101 (14,6%)	97 (13,4%)	82 (10,6%)	82 (11,4%)	1956
5 Grüne	134 (19,6%)	135 (19,5%)	151 (20,8%)	164 (21,2%)	154 (21,4%)	2462
6 Linke	62 (9,1%)	59 (8,5%)	55 (7,6%)	56 (7,3%)	44 (6,1%)	1123
7 NPD	4 (0,6%)	4 (0,6%)	1 (0,1%)	2 (0,3%)	1 (0,1%)	55
8 Republikaner	9 (1,3%)	12 (1,7%)	65 (9,0%)	63 (8,2%)	65 (9,0%)	291
98 keine weitere Nennung	137	123	134	131	110	2420
99 keine Angabe	193	174	171	125	163	2909
N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	682	692	725	772	721	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V49		
1 CDU	23,4%	3071
2 CSU	10,7%	1403
3 SPD	21,1%	2777
4 FDP	14,9%	1956
5 Grüne	18,7%	2462
6 Linke	8,5%	1123
7 NPD	0,4%	55
8 Republikaner	2,2%	291
98 keine weitere Nennung		
99 keine Angabe		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		13138

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V50 - wichtige Politikerin: Aigner, Ilse

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(1) Aigner, Ilse

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V50: wichtige Politikerin: Aigner, Ilse nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V50, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V50	Miss										
	0 nicht genannt	801 (96,7%)				829 (98,8%)	806 (99,8%)		771 (99,2%)		789 (99,7%)
	1 genannt	27 (3,3%)				10 (1,2%)	2 (0,2%)		6 (0,8%)		2 (0,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V50	0 nicht genannt		837 (99,5%)				825 (99,6%)			5658	99,1%
	1 genannt		4 (0,5%)				3 (0,4%)			54	0,9%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V50		
	0 nicht genannt	5658
	1 genannt	54
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V51 - wichtiger Politiker: Bahr, Daniel

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(2) Bahr, Daniel

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V51: wichtiger Politiker: Bahr, Daniel nach V5: Erhebungswoche (N=3237)

V5 nach V51, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V51	Miss													
	0 nicht genannt								763 (98,2%)		783 (99,0%)		828 (98,5%)	
	1 genannt								14 (1,8%)		8 (1,0%)		13 (1,5%)	
	8 KA	X								214		236		197
	9 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069		1074		1032	991
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038 991
Gült. Summe									100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe									777		791		841	

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V51	0 nicht genannt	821 (99,2%)					3195	98,7%	3195
	1 genannt	7 (0,8%)					42	1,3%	42
	8 KA	202					849		
	9 nicht erhoben	1012	989		1028	994	14381		
N Summe		1012	989		1030	1028 994	18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%	
N Gült. Summe		828							3237

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V52 - wichtiger Politiker: Beck, K.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(3) Beck, Kurt

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V52: wichtiger Politiker: Beck, K. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V52, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V52	Miss										
	0 nicht genannt	820 (99,0%)				801 (95,5%)	788 (97,5%)		755 (97,2%)		784 (99,1%)
	1 genannt	8 (1,0%)				38 (4,5%)	20 (2,5%)		22 (2,8%)		7 (0,9%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V52	0 nicht genannt		830 (98,7%)				815 (98,4%)			5593	97,9%
	1 genannt		11 (1,3%)				13 (1,6%)			119	2,1%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V52		
	0 nicht genannt	5593
	1 genannt	119
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V53 - wichtiger Politiker: Bouffier, V.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(4) Bouffier, Volker

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V53: wichtiger Politiker: Bouffier, V. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V53, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V53											
	Miss										
	0 nicht genannt	828 (100,0%)				837 (99,8%)	805 (99,6%)		772 (99,4%)		791 (100,0%)
	1 genannt					2 (0,2%)	3 (0,4%)		5 (0,6%)		
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X	1077		1014	1053			1069	1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V53											
	0 nicht genannt	840 (99,9%)				828 (100,0%)				5701	99,8%
	1 genannt	1 (0,1%)						11			0,2%
	8 KA	197				202		1422			
	9 nicht erhoben	1032	991		1012	989	1028		994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		841				828					

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V53		
	0 nicht genannt	5701
	1 genannt	11
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V54 - wichtiger Politiker: Brüderle, R.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(5) Brüderle, Rainer

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V54: wichtiger Politiker: Brüderle, R. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V54, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V54	Miss										
	0 nicht genannt	789 (95,3%)				809 (96,4%)	768 (95,0%)		760 (97,8%)		789 (99,7%)
	1 genannt	39 (4,7%)				30 (3,6%)	40 (5,0%)		17 (2,2%)		2 (0,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V54	0 nicht genannt		828 (98,5%)				814 (98,3%)			5557	97,3%
	1 genannt		13 (1,5%)				14 (1,7%)			155	2,7%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V54		
	0 nicht genannt	5557
	1 genannt	155
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V55 - wichtiger Politiker: de Maiziere, T.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(6) de Maizière, Thomas

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V55: wichtiger Politiker: de Maiziere, T. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V55, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V55	Miss										
	0 nicht genannt	811 (97,9%)				705 (84,0%)	747 (92,5%)		676 (87,0%)		721 (91,2%)
	1 genannt	17 (2,1%)				134 (16,0%)	61 (7,5%)		101 (13,0%)		70 (8,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V55	0 nicht genannt		782 (93,0%)				770 (93,0%)			5212	91,2%
	1 genannt		59 (7,0%)				58 (7,0%)			500	8,8%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V55		
	0 nicht genannt	5212
	1 genannt	500
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V56 - wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(7) Friedrich, Hans-Peter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 13, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V56: wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter nach V5: Erhebungswoche (N=4045)

V5 nach V56, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V56	Miss											
	0 nicht genannt						776 (96,0%)		763 (98,2%)		769 (97,2%)	
	1 genannt						32 (4,0%)		14 (1,8%)		22 (2,8%)	
	8 KA	X						203	214		236	
	9 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1069		1074		1032
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe							100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe							808		777		791	

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V56	0 nicht genannt	829 (98,6%)				817 (98,7%)			3954	97,8%	3954
	1 genannt	12 (1,4%)				11 (1,3%)			91	2,2%	91
	8 KA	197				202			1052		
	9 nicht erhoben		991	1012	989		1028	994	13370		
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		841				828					4045

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V57 - wichtiger Politiker: Siegm Gabriel

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(8) Gabriel, Sigmar

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V57: wichtiger Politiker: Siegm Gabriel nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V57, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V57	Miss										
	0 nicht genannt	736 (88,9%)				712 (84,9%)	709 (87,7%)		700 (90,1%)		729 (92,2%)
	1 genannt	92 (11,1%)				127 (15,1%)	99 (12,3%)		77 (9,9%)		62 (7,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V57	0 nicht genannt		749 (89,1%)				750 (90,6%)			5085	89,0%
	1 genannt		92 (10,9%)				78 (9,4%)			627	11,0%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V57		
	0 nicht genannt	5085
	1 genannt	627
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V58 - wichtiger Politiker: Guttenberg

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(9) Guttenberg, Karl-Theodor zu

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V58: wichtiger Politiker: Guttenberg nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V58, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V58	Miss										
	0 nicht genannt	337 (40,7%)				649 (77,4%)	665 (82,3%)		716 (92,1%)		744 (94,1%)
	1 genannt	491 (59,3%)				190 (22,6%)	143 (17,7%)		61 (7,9%)		47 (5,9%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V58	0 nicht genannt		809 (96,2%)				811 (97,9%)			4731	82,8%
	1 genannt		32 (3,8%)				17 (2,1%)			981	17,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V58		
	0 nicht genannt	4731
	1 genannt	981
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V59 - wichtiger Politiker: Gregor Gysi

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(10) Gysi, Gregor

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V59: wichtiger Politiker: Gregor Gysi nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V59, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V59	Miss										
	0 nicht genannt	793 (95,8%)				809 (96,4%)	780 (96,5%)		748 (96,3%)		761 (96,2%)
	1 genannt	35 (4,2%)				30 (3,6%)	28 (3,5%)		29 (3,7%)		30 (3,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V59	0 nicht genannt		810 (96,3%)				788 (95,2%)			5489	96,1%
	1 genannt		31 (3,7%)				40 (4,8%)			223	3,9%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V59		
	0 nicht genannt	5489
	1 genannt	223
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V60 - wichtiger Politiker: Kauder, V.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(11) Kauder, Volker

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V60: wichtiger Politiker: Kauder, V. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V60, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V60	Miss										
	0 nicht genannt	827 (99,9%)				836 (99,6%)	803 (99,4%)		775 (99,7%)		789 (99,7%)
	1 genannt	1 (0,1%)				3 (0,4%)	5 (0,6%)		2 (0,3%)		2 (0,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V60	0 nicht genannt		838 (99,6%)				827 (99,9%)			5695	99,7%
	1 genannt		3 (0,4%)				1 (0,1%)			17	0,3%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V60		
	0 nicht genannt	5695
	1 genannt	17
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V61 - wichtige Politikerin: Klöckner, Julia

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(12) Klöckner, Julia

- 0 nicht genannt
- 1 genannt
- 8 keine Angabe
- 9 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V61: wichtige Politikerin: Klöckner, Julia (N=839)

V61

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht genannt		832	4,5	99,2	99,2
1	genannt		7	0,0	0,8	100,0
8	KA	X	195	1,1		
9	nicht erhoben	X	17433	94,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		839			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V62 - wichtiger Politiker: Roland Koch

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(13) Koch, Roland

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V62: wichtiger Politiker: Roland Koch nach V5: Erhebungswoche (N=1667)

V5 nach V62, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V62															
	Miss														
	0 nicht genannt	825 (99,6%)				836 (99,6%)									
	1 genannt	3 (0,4%)				3 (0,4%)									
	8 KA	X	175				195								
9 nicht erhoben	X	1077 1014 1053				1011 1069 991 1074 1027 1032 1038 991 1012									
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%				100,0%									
N Gült. Summe		828				839									

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V62	0 nicht genannt					1661	99,6%	1661
	1 genannt					6	0,4%	6
	8 KA					370		
	9 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16430		
	N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								1667

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V63 - wichtige Politikerin: Kraft, H.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(14) Kraft, Hannelore

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V63: wichtige Politikerin: Kraft, H. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V63, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V63	Miss										
	0 nicht genannt	800 (96,6%)				822 (98,0%)	789 (97,6%)		748 (96,3%)		771 (97,5%)
	1 genannt	28 (3,4%)				17 (2,0%)	19 (2,4%)		29 (3,7%)		20 (2,5%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V63	0 nicht genannt		827 (98,3%)				818 (98,8%)			5575	97,6%
	1 genannt		14 (1,7%)				10 (1,2%)			137	2,4%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V63		
	0 nicht genannt	5575
	1 genannt	137
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V64 - wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(15) Kretschmann, Winfried

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V64: wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried nach V5: Erhebungswoche (N=4884)

V5 nach V64, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V64	Miss											
	0 nicht genannt					767 (91,4%)	764 (94,6%)	709 (91,2%)		741 (93,7%)		
	1 genannt					72 (8,6%)	44 (5,4%)	68 (8,8%)		50 (6,3%)		
	8 KA	X					195	203	214		236	
	9 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1069		1074		1032	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe						100,0%	100,0%	100,0%		100,0%		
N Gült. Summe						839	808	777		791		

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N	Summe	Gült. Summe	N	Gült. Summe
V64													
	0 nicht genannt	794 (94,4%)			807 (97,5%)			4582			93,8%	4582	
	1 genannt	47 (5,6%)			21 (2,5%)			302			6,2%	302	
	8 KA	197			202			1247					
	9 nicht erhoben				991	1012	989	1028 994			12336		
N Summe		1038			991	1012	989	1030 1028 994			18467		
Gült. Summe		100,0%						100,0%			100,0%		
N Gült. Summe		841			828							4884	

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V65 - wichtige Politikerin: Renate Künast

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(16) Künast, Renate

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V65: wichtige Politikerin: Renate Künast nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V65, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V65	Miss										
	0 nicht genannt	766 (92,5%)				781 (93,1%)	706 (87,4%)		722 (92,9%)		728 (92,0%)
	1 genannt	62 (7,5%)				58 (6,9%)	102 (12,6%)		55 (7,1%)		63 (8,0%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V65	0 nicht genannt		790 (93,9%)				807 (97,5%)			5300	92,8%
	1 genannt		51 (6,1%)				21 (2,5%)			412	7,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V65		
	0 nicht genannt	5300
	1 genannt	412
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V66 - wichtiger Politiker: Oskar Lafontaine

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(17) Lafontaine, Oskar

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V66: wichtiger Politiker: Oskar Lafontaine nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V66, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V66											
	Miss										
	0 nicht genannt	811 (97,9%)				831 (99,0%)	800 (99,0%)		773 (99,5%)		789 (99,7%)
	1 genannt	17 (2,1%)				8 (1,0%)	8 (1,0%)		4 (0,5%)		2 (0,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V66											
	0 nicht genannt		833 (99,0%)				813 (98,2%)			5650	98,9%
	1 genannt		8 (1,0%)				15 (1,8%)			62	1,1%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V66		
	0 nicht genannt	5650
	1 genannt	62
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V67 - wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(18) Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V67: wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V67, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V67	Miss										
	0 nicht genannt	825 (99,6%)				833 (99,3%)	799 (98,9%)		773 (99,5%)		781 (98,7%)
	1 genannt	3 (0,4%)				6 (0,7%)	9 (1,1%)		4 (0,5%)		10 (1,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V67	0 nicht genannt		838 (99,6%)				823 (99,4%)			5672	99,3%
	1 genannt		3 (0,4%)				5 (0,6%)			40	0,7%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V67		
	0 nicht genannt	5672
	1 genannt	40
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V68 - wichtiger Politiker: S. Mappus

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(19) Mappus, Stefan

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V68: wichtiger Politiker: S. Mappus nach V5: Erhebungswoche (N=3252)

V5 nach V68, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	
V68													
	Miss												
	0 nicht genannt	819 (98,9%)				830 (98,9%)	806 (99,8%)		777 (100,0%)				
	1 genannt	9 (1,1%)				9 (1,1%)	2 (0,2%)						
	8 KA	X	175				195	203		214			
	9 nicht erhoben	X	1077				1014	1053	1069		1074	1027	1032
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%				
N Gült. Summe		828				839	808		777				

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V68	0 nicht genannt									3232	
	1 genannt									99,4%	
	8 KA									0,6%	
	9 nicht erhoben									20	
										787	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	14428		
Gült. Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467		
N Gült. Summe										100,0%	
										3252	

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V69 - wichtige Politikerin: Angela Merkel

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(20) Merkel, Angela

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V69: wichtige Politikerin: Angela Merkel nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V69, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V69	Miss										
	0 nicht genannt	240 (29,0%)				224 (26,7%)	204 (25,2%)		222 (28,6%)		211 (26,7%)
	1 genannt	588 (71,0%)				615 (73,3%)	604 (74,8%)		555 (71,4%)		580 (73,3%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V69	0 nicht genannt		159 (18,9%)				157 (19,0%)			1417	24,8%
	1 genannt		682 (81,1%)				671 (81,0%)			4295	75,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V69		
	0 nicht genannt	1417
	1 genannt	4295
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V70 - wichtiger Politiker: Franz Müntefering

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(21) Müntefering, Franz

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V70: wichtiger Politiker: Franz Müntefering nach V5: Erhebungswoche (N=1667)

V5 nach V70, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V70															
	Miss														
	0 nicht genannt	827 (99,9%)		836 (99,6%)											
	1 genannt	1 (0,1%)		3 (0,4%)											
	8 KA	X	175	195											
	9 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%												
N Gült. Summe		828	839												

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V70								
	0 nicht genannt					1663	99,8%	1663
	1 genannt					4	0,2%	4
	8 KA					370		
	9 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16430		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								1667

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V71 - wichtiger Politiker: Özdemir, C.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(22) Özdemir, Cem

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V71: wichtiger Politiker: Özdemir, C. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V71, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V71											
	Miss										
	0 nicht genannt	801 (96,7%)				799 (95,2%)	772 (95,5%)		757 (97,4%)		764 (96,6%)
	1 genannt	27 (3,3%)				40 (4,8%)	36 (4,5%)		20 (2,6%)		27 (3,4%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V71											
	0 nicht genannt		813 (96,7%)				817 (98,7%)			5523	96,7%
	1 genannt		28 (3,3%)				11 (1,3%)			189	3,3%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V71		
	0 nicht genannt	5523
	1 genannt	189
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V72 - wichtiger Politiker: Ramsauer, P.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(23) Ramsauer, Peter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V72: wichtiger Politiker: Ramsauer, P. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V72, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V72	Miss										
	0 nicht genannt	816 (98,6%)				834 (99,4%)	802 (99,3%)		773 (99,5%)		787 (99,5%)
	1 genannt	12 (1,4%)				5 (0,6%)	6 (0,7%)		4 (0,5%)		4 (0,5%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V72	0 nicht genannt		836 (99,4%)				814 (98,3%)			5662	99,1%
	1 genannt		5 (0,6%)				14 (1,7%)			50	0,9%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V72		
	0 nicht genannt	5662
	1 genannt	50
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V73 - wichtiger Politiker: Rösler, P.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(24) Rösler, Philipp

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V73: wichtiger Politiker: Rösler, P. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V73, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V73											
	Miss										
	0 nicht genannt	801 (96,7%)				819 (97,6%)	667 (82,5%)		588 (75,7%)		668 (84,5%)
	1 genannt	27 (3,3%)				20 (2,4%)	141 (17,5%)		189 (24,3%)		123 (15,5%)
	8 KA	X	175				195		203		214
	9 nicht erhoben	X			1077	1014	1053			1069	1074
N Summe		1003		1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808			777	791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V73											
	0 nicht genannt	712 (84,7%)				709 (85,6%)		4964		86,9%	
	1 genannt	129 (15,3%)				119 (14,4%)		748		13,1%	
	8 KA	197				202		1422			
	9 nicht erhoben	1032	991		1012	989			1028	994	11333
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%				100,0%			100,0%		
N Gült. Summe		841				828					

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V73		
	0 nicht genannt	4964
	1 genannt	748
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V74 - wichtiger Politiker: Röttgen, N.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(25) Röttgen, Norbert

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V74: wichtiger Politiker: Röttgen, N. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V74, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V74											
	Miss										
	0 nicht genannt	819 (98,9%)				787 (93,8%)	752 (93,1%)		758 (97,6%)		779 (98,5%)
	1 genannt	9 (1,1%)				52 (6,2%)	56 (6,9%)		19 (2,4%)		12 (1,5%)
	8 KA	X	175				195		203		214
	9 nicht erhoben	X			1077	1014	1053			1069	1074
N Summe		1003		1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V74											
	0 nicht genannt	836 (99,4%)				825 (99,6%)		5556		97,3%	
	1 genannt	5 (0,6%)				3 (0,4%)		156		2,7%	
	8 KA	197				202		1422			
	9 nicht erhoben	1032	991		1012	989			1028	994	11333
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%				100,0%			100,0%		
N Gült. Summe		841				828					

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V74		
	0 nicht genannt	5556
	1 genannt	156
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V75 - wichtige Politikerin: Roth, C.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(26) Roth, Claudia

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V75: wichtige Politikerin: Roth, C. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V75, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V75											
	Miss										
	0 nicht genannt	788 (95,2%)				772 (92,0%)	737 (91,2%)		726 (93,4%)		738 (93,3%)
	1 genannt	40 (4,8%)				67 (8,0%)	71 (8,8%)		51 (6,6%)		53 (6,7%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V75											
	0 nicht genannt		800 (95,1%)				809 (97,7%)			5370	94,0%
	1 genannt		41 (4,9%)				19 (2,3%)			342	6,0%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V75		
	0 nicht genannt	5370
	1 genannt	342
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V76 - wichtiger Politiker:Schäuble, W.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(27) Schäuble, Wolfgang

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V76: wichtiger Politiker:Schäuble, W. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V76, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V76											
	Miss										
	0 nicht genannt	691 (83,5%)				757 (90,2%)	718 (88,9%)		660 (84,9%)		555 (70,2%)
	1 genannt	137 (16,5%)				82 (9,8%)	90 (11,1%)		117 (15,1%)		236 (29,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V76											
	0 nicht genannt		561 (66,7%)				592 (71,5%)			4534	79,4%
	1 genannt		280 (33,3%)				236 (28,5%)			1178	20,6%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V76		
	0 nicht genannt	4534
	1 genannt	1178
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V77 - wichtige Politikerin: Schavan, A.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(28) Schavan, Annette

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V77: wichtige Politikerin: Schavan, A. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V77, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V77	Miss										
	0 nicht genannt	818 (98,8%)				830 (98,9%)	800 (99,0%)		775 (99,7%)		785 (99,2%)
	1 genannt	10 (1,2%)				9 (1,1%)	8 (1,0%)		2 (0,3%)		6 (0,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V77	0 nicht genannt		837 (99,5%)				825 (99,6%)			5670	99,3%
	1 genannt		4 (0,5%)				3 (0,4%)			42	0,7%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V77		
	0 nicht genannt	5670
	1 genannt	42
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V78 - wichtige Politikerin: Schröder, K.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(29) Schröder, Kristina (ehemals Köhler)

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V78: wichtige Politikerin: Schröder, K. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V78, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V78											
	Miss										
	0 nicht genannt	809 (97,7%)				811 (96,7%)	793 (98,1%)		756 (97,3%)		782 (98,9%)
	1 genannt	19 (2,3%)				28 (3,3%)	15 (1,9%)		21 (2,7%)		9 (1,1%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V78											
	0 nicht genannt		837 (99,5%)				800 (96,6%)			5588	97,8%
	1 genannt		4 (0,5%)				28 (3,4%)			124	2,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V78		
	0 nicht genannt	5588
	1 genannt	124
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V79 - wichtiger Politiker: Seehofer, H.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(30) Seehofer, Horst

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V79: wichtiger Politiker: Seehofer, H. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V79, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V79											
	Miss										
	0 nicht genannt	757 (91,4%)				759 (90,5%)	759 (93,9%)		711 (91,5%)		738 (93,3%)
	1 genannt	71 (8,6%)				80 (9,5%)	49 (6,1%)		66 (8,5%)		53 (6,7%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V79											
	0 nicht genannt		763 (90,7%)				717 (86,6%)			5204	91,1%
	1 genannt		78 (9,3%)				111 (13,4%)			508	8,9%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V79		
	0 nicht genannt	5204
	1 genannt	508
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V80 - wichtiger Politiker: Steinbrück, K.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(31) Steinbrück, Peer

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V80: wichtiger Politiker: Steinbrück, K. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V80, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V80	Miss										
	0 nicht genannt	809 (97,7%)				765 (91,2%)	764 (94,6%)		687 (88,4%)		633 (80,0%)
	1 genannt	19 (2,3%)				74 (8,8%)	44 (5,4%)		90 (11,6%)		158 (20,0%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V80	0 nicht genannt		644 (76,6%)				607 (73,3%)			4909	85,9%
	1 genannt		197 (23,4%)				221 (26,7%)			803	14,1%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V80		
	0 nicht genannt	4909
	1 genannt	803
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V81 - wichtiger Politiker: Steinmeier, W.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(32) Steinmeier, Frank-Walter

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V81: wichtiger Politiker: Steinmeier, W. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V81, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V81	Miss										
	0 nicht genannt	702 (84,8%)				714 (85,1%)	673 (83,3%)		633 (81,5%)		621 (78,5%)
	1 genannt	126 (15,2%)				125 (14,9%)	135 (16,7%)		144 (18,5%)		170 (21,5%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V81	0 nicht genannt		658 (78,2%)				661 (79,8%)			4662	81,6%
	1 genannt		183 (21,8%)				167 (20,2%)			1050	18,4%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V81		
	0 nicht genannt	4662
	1 genannt	1050
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V82 - wichtiger Politiker: Trittin, J.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(33) Trittin, Jürgen

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V82: wichtiger Politiker: Trittin, J. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V82, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V82	Miss										
	0 nicht genannt	800 (96,6%)				754 (89,9%)	730 (90,3%)		725 (93,3%)		740 (93,6%)
	1 genannt	28 (3,4%)				85 (10,1%)	78 (9,7%)		52 (6,7%)		51 (6,4%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V82	0 nicht genannt		786 (93,5%)				767 (92,6%)			5302	92,8%
	1 genannt		55 (6,5%)				61 (7,4%)			410	7,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V82		
	0 nicht genannt	5302
	1 genannt	410
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V83 - wichtige Politikerin: V.d.Leyen, U.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(34) von der Leyen, Ursula

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V83: wichtige Politikerin: V.d.Leyen, U. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V83, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V83	Miss										
	0 nicht genannt	662 (80,0%)				749 (89,3%)	716 (88,6%)		677 (87,1%)		715 (90,4%)
	1 genannt	166 (20,0%)				90 (10,7%)	92 (11,4%)		100 (12,9%)		76 (9,6%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V83	0 nicht genannt		737 (87,6%)				717 (86,6%)			4973	87,1%
	1 genannt		104 (12,4%)				111 (13,4%)			739	12,9%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V83		
	0 nicht genannt	4973
	1 genannt	739
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V84 - wichtiger Politiker: Westerwelle, G.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(35) Westerwelle, Guido

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V84: wichtiger Politiker: Westerwelle, G. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V84, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V84	Miss										
	0 nicht genannt	656 (79,2%)				651 (77,6%)	663 (82,1%)		697 (89,7%)		698 (88,2%)
	1 genannt	172 (20,8%)				188 (22,4%)	145 (17,9%)		80 (10,3%)		93 (11,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V84	0 nicht genannt		712 (84,7%)				766 (92,5%)			4843	84,8%
	1 genannt		129 (15,3%)				62 (7,5%)			869	15,2%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V84		
	0 nicht genannt	4843
	1 genannt	869
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V85 - wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(36) Wowereit, Klaus

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 02 bis 13, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V85: wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus nach V5: Erhebungswoche (N=4045)

V5 nach V85, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V85	Miss											
	0 nicht genannt						801 (99,1%)		765 (98,5%)		785 (99,2%)	
	1 genannt						7 (0,9%)		12 (1,5%)		6 (0,8%)	
	8 KA	X										
	9 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1069		1074		1032
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe								100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe								808		777		791

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V85	0 nicht genannt	834 (99,2%)				821 (99,2%)			4006	99,0%	4006
	1 genannt	7 (0,8%)				7 (0,8%)			39	1,0%	39
	8 KA	197				202			1052		
	9 nicht erhoben		991	1012	989		1028	994	13370		
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%	
N Gült. Summe		841				828					4045

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V86 - wichtiger Politiker: Wulff, Ch.

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(37) Wulff, Christian

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V86: wichtiger Politiker: Wulff, Ch. nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V86, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V86	Miss										
	0 nicht genannt	765 (92,4%)				790 (94,2%)	748 (92,6%)		733 (94,3%)		723 (91,4%)
	1 genannt	63 (7,6%)				49 (5,8%)	60 (7,4%)		44 (5,7%)		68 (8,6%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%		100,0%
N Gült. Summe		828				839	808		777		791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V86	0 nicht genannt		789 (93,8%)				783 (94,6%)			5331	93,3%
	1 genannt		52 (6,2%)				45 (5,4%)			381	6,7%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe			100,0%				100,0%				100,0%
N Gült. Summe			841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V86		
	0 nicht genannt	5331
	1 genannt	381
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V87 - wichtige Politiker:Sonstige

F.10

Wer sind aus Ihrer Sicht zurzeit die wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in Deutschland? Sie können dabei bis zu fünf Personen nennen.

(Nicht vorlesen!)

F.10(38) Sonstige Politiker

(notieren!)

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 in den Wochen 04 bis 08, 18, 23, 32, 38 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

ZA5633, V87: wichtige Politiker:Sonstige nach V5: Erhebungswoche (N=5712)

V5 nach V87, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V87		Miss									
	0 nicht genannt	765 (92,4%)				718 (85,6%)	725 (89,7%)		695 (89,4%)		737 (93,2%)
	1 genannt	63 (7,6%)				121 (14,4%)	83 (10,3%)		82 (10,6%)		54 (6,8%)
	8 KA	X	175			195	203		214		236
	9 nicht erhoben	X		1077	1014	1053		1069		1074	
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
	Gült. Summe		100,0%				100,0%	100,0%		100,0%	
	N Gült. Summe		828				839	808		777	791

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V87											
	0 nicht genannt		768 (91,3%)				752 (90,8%)			5160	90,3%
	1 genannt		73 (8,7%)				76 (9,2%)			552	9,7%
	8 KA		197				202			1422	
	9 nicht erhoben	1032		991	1012	989		1028	994	11333	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
	Gült. Summe		100,0%				100,0%				100,0%
	N Gült. Summe		841				828				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V87		
	0 nicht genannt	5160
	1 genannt	552
	8 KA	
	9 nicht erhoben	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5712

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V88 - Skalometer: S. Gabriel

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11a Was halten Sie von Sigmar Gabriel?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V88: Skalometer: S. Gabriel nach V5: Erhebungswoche (N=15925)

V5 nach V88, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V88		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	36 (4,2%)	57 (6,4%)	46 (5,3%)	36 (4,0%)	62 (6,7%)	50 (5,7%)	60 (6,5%)
2	-4	27 (3,1%)	39 (4,4%)	24 (2,8%)	50 (5,6%)	37 (4,0%)	23 (2,6%)	31 (3,4%)
3	-3	61 (7,0%)	68 (7,6%)	74 (8,6%)	50 (5,6%)	63 (6,8%)	61 (6,9%)	59 (6,4%)
4	-2	66 (7,6%)	70 (7,9%)	66 (7,7%)	60 (6,7%)	78 (8,5%)	79 (9,0%)	77 (8,3%)
5	-1	72 (8,3%)	89 (10,0%)	72 (8,4%)	70 (7,8%)	50 (5,4%)	66 (7,5%)	80 (8,7%)
6	0	170 (19,6%)	178 (20,0%)	180 (20,9%)	165 (18,5%)	172 (18,7%)	145 (16,5%)	172 (18,6%)
7	+1	136 (15,7%)	139 (15,6%)	130 (15,1%)	145 (16,2%)	146 (15,8%)	143 (16,3%)	149 (16,1%)
8	+2	153 (17,6%)	137 (15,4%)	148 (17,2%)	155 (17,3%)	150 (16,3%)	158 (18,0%)	142 (15,4%)
9	+3	98 (11,3%)	80 (9,0%)	82 (9,5%)	107 (12,0%)	118 (12,8%)	107 (12,2%)	116 (12,6%)
10	+4	27 (3,1%)	20 (2,2%)	31 (3,6%)	44 (4,9%)	35 (3,8%)	31 (3,5%)	29 (3,1%)
11	+5 sehr viel	21 (2,4%)	12 (1,3%)	7 (0,8%)	12 (1,3%)	11 (1,2%)	16 (1,8%)	8 (0,9%)
99 KA		X	136	188	154	159	112	146
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			867	889	860	894	922	923

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V88								
1	-5 überhaupt nichts	55 (6,4%)	50 (5,4%)	44 (5,0%)	48 (5,3%)	41 (4,5%)	45 (5,3%)	43 (5,0%)
2	-4	41 (4,7%)	29 (3,1%)	40 (4,5%)	36 (4,0%)	39 (4,3%)	24 (2,8%)	33 (3,8%)
3	-3	60 (6,9%)	67 (7,3%)	63 (7,1%)	58 (6,5%)	49 (5,4%)	59 (7,0%)	58 (6,7%)
4	-2	57 (6,6%)	91 (9,8%)	71 (8,0%)	74 (8,2%)	69 (7,6%)	62 (7,3%)	68 (7,8%)
5	-1	56 (6,5%)	74 (8,0%)	69 (7,8%)	65 (7,2%)	54 (5,9%)	73 (8,6%)	62 (7,1%)
6	0	163 (18,9%)	166 (18,0%)	184 (20,8%)	157 (17,5%)	152 (16,7%)	142 (16,8%)	169 (19,5%)
7	+1	128 (14,8%)	141 (15,3%)	121 (13,7%)	150 (16,7%)	163 (18,0%)	135 (16,0%)	121 (13,9%)
8	+2	156 (18,1%)	156 (16,9%)	144 (16,3%)	151 (16,8%)	172 (18,9%)	140 (16,5%)	149 (17,2%)
9	+3	105 (12,2%)	111 (12,0%)	109 (12,3%)	104 (11,6%)	121 (13,3%)	109 (12,9%)	107 (12,3%)
10	+4	32 (3,7%)	24 (2,6%)	26 (2,9%)	44 (4,9%)	37 (4,1%)	42 (5,0%)	43 (5,0%)
11	+5 sehr viel	11 (1,3%)	15 (1,6%)	15 (1,7%)	12 (1,3%)	11 (1,2%)	15 (1,8%)	15 (1,7%)
99 KA		127	150	141	133	130	145	144
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		864	924	886	899	908	846	868

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V88							
1 -5 überhaupt nichts		35 (4,0%)	40 (4,6%)	39 (4,4%)	44 (5,1%)	831	5,2%
2	-4	22 (2,5%)	34 (3,9%)	34 (3,8%)	33 (3,8%)	596	3,7%
3	-3	53 (6,1%)	55 (6,3%)	71 (8,0%)	58 (6,7%)	1087	6,8%
4	-2	55 (6,3%)	76 (8,7%)	71 (8,0%)	54 (6,2%)	1244	7,8%
5	-1	73 (8,4%)	77 (8,9%)	71 (8,0%)	61 (7,1%)	1234	7,7%
6	0	147 (16,9%)	147 (16,9%)	151 (17,0%)	146 (16,9%)	2906	18,2%
7	+1	175 (20,1%)	140 (16,1%)	126 (14,2%)	152 (17,6%)	2540	15,9%
8	+2	155 (17,8%)	158 (18,2%)	144 (16,2%)	140 (16,2%)	2708	17,0%
9	+3	108 (12,4%)	101 (11,6%)	134 (15,1%)	120 (13,9%)	1937	12,2%
10	+4	41 (4,7%)	33 (3,8%)	37 (4,2%)	44 (5,1%)	620	3,9%
11 +5 sehr viel		8 (0,9%)	9 (1,0%)	11 (1,2%)	13 (1,5%)	222	1,4%
99 KA		117	160	139	129	2542	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		872	870	889	865		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V88		
1 -5 überhaupt nichts		831
2	-4	596
3	-3	1087
4	-2	1244
5	-1	1234
6	0	2906
7	+1	2540
8	+2	2708
9	+3	1937
10	+4	620
11 +5 sehr viel		222
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		15925

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V89 - Skalometer: K.-T. zu Guttenberg

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11b Was halten Sie von Karl-Theodor zu Guttenberg?

0 in den Wochen 18 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V89: Skalometer: K.-T. zu Guttenberg nach V5: Erhebungswoche (N=5898)

V5 nach V89, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V89									
	Miss								
0 nicht erhoben	X								
1 -5 überhaupt nichts		17 (1,8%)	32 (3,1%)	26 (2,7%)	97 (9,6%)	136 (13,7%)	154 (15,9%)	1069	991
2	-4	9 (0,9%)	22 (2,2%)	15 (1,6%)	20 (2,0%)	33 (3,3%)	53 (5,5%)		
3	-3	18 (1,9%)	40 (3,9%)	31 (3,3%)	34 (3,4%)	59 (5,9%)	57 (5,9%)		
4	-2	25 (2,6%)	41 (4,0%)	31 (3,3%)	56 (5,5%)	51 (5,1%)	44 (4,5%)		
5	-1	23 (2,4%)	40 (3,9%)	28 (2,9%)	42 (4,2%)	28 (2,8%)	29 (3,0%)		
6	0	70 (7,4%)	114 (11,2%)	104 (10,9%)	125 (12,4%)	110 (11,0%)	113 (11,6%)		
7	+1	98 (10,3%)	88 (8,7%)	112 (11,8%)	70 (6,9%)	56 (5,6%)	55 (5,7%)		
8	+2	139 (14,6%)	161 (15,8%)	142 (14,9%)	125 (12,4%)	96 (9,6%)	95 (9,8%)		
9	+3	191 (20,1%)	177 (17,4%)	181 (19,0%)	162 (16,0%)	143 (14,4%)	133 (13,7%)		
10	+4	199 (20,9%)	161 (15,8%)	145 (15,2%)	133 (13,1%)	115 (11,5%)	107 (11,0%)		
11 +5 sehr viel		163 (17,1%)	140 (13,8%)	136 (14,3%)	148 (14,6%)	169 (17,0%)	131 (13,5%)		
99 KA	X	51	61	63	41	38	40		
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
N Gült. Summe		952	1016	951	1012	996	971		

V5 (Forts.)		23	28	32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V89													
0 nicht erhoben		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	12275	
1 -5 überhaupt nichts												462	7,8%
2	-4											152	2,6%
3	-3											239	4,1%
4	-2											248	4,2%
5	-1											190	3,2%
6	0											636	10,8%
7	+1											479	8,1%
8	+2											758	12,9%
9	+3											987	16,7%
10	+4											860	14,6%
11 +5 sehr viel												887	15,0%
99 KA												294	
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe													100,0%
N Gült. Summe													

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V89		
0 nicht erhoben		
1 -5 überhaupt nichts		462
2	-4	152
3	-3	239
4	-2	248
5	-1	190
6	0	636
7	+1	479
8	+2	758
9	+3	987
10	+4	860
11 +5 sehr viel		887
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5898

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V90 - Skalometer: G. Gysi

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11c Was halten Sie von Gregor Gysi?

- 0 in den Wochen 15 bis 50 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

ZA5633, V90: Skalometer: G. Gysi nach V5: Erhebungswoche (N=4686)

V5 nach V90, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23
V90	0 nicht erhoben	Miss								
	1 -5 überhaupt nichts	X					1011	1069	991	1074
	2	-4	137 (14,9%)	160 (16,4%)	160 (17,8%)	176 (18,6%)	195 (20,7%)			
	3	-3	65 (7,1%)	86 (8,8%)	80 (8,9%)	75 (7,9%)	78 (8,3%)			
	4	-2	107 (11,7%)	107 (11,0%)	96 (10,7%)	88 (9,3%)	113 (12,0%)			
	5	-1	85 (9,3%)	102 (10,5%)	99 (11,0%)	93 (9,8%)	84 (8,9%)			
	6	0	84 (9,2%)	73 (7,5%)	67 (7,4%)	70 (7,4%)	64 (6,8%)			
	7	+1	148 (16,1%)	154 (15,8%)	150 (16,6%)	161 (17,0%)	125 (13,2%)			
	8	+2	108 (11,8%)	122 (12,5%)	92 (10,2%)	124 (13,1%)	94 (10,0%)			
	9	+3	95 (10,3%)	84 (8,6%)	85 (9,4%)	81 (8,5%)	89 (9,4%)			
	10	+4	62 (6,8%)	50 (5,1%)	40 (4,4%)	42 (4,4%)	65 (6,9%)			
	11 +5 sehr viel		17 (1,9%)	24 (2,5%)	17 (1,9%)	24 (2,5%)	26 (2,8%)			
	99 KA	X	10 (1,1%)	13 (1,3%)	15 (1,7%)	14 (1,5%)	11 (1,2%)			
	N Summe		85	102	113	105	90			
Gült. Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
N Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%			
			918	975	901	948	944			

V5 (Forts.)		28	32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V90	0 nicht erhoben	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	13286	
	1 -5 überhaupt nichts										828	17,7%
	2	-4									384	8,2%
	3	-3									511	10,9%
	4	-2									463	9,9%
	5	-1									358	7,6%
	6	0									738	15,7%
	7	+1									540	11,5%
	8	+2									434	9,3%
	9	+3									259	5,5%
	10	+4									108	2,3%
	11 +5 sehr viel										63	1,3%
	99 KA										495	
	N Summe	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe												100,0%
N Gült. Summe												

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V90		
0 nicht erhoben		
1 -5 überhaupt nichts		828
2	-4	384
3	-3	511
4	-2	463
5	-1	358
6	0	738
7	+1	540
8	+2	434
9	+3	259
10	+4	108
11 +5 sehr viel		63
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		4686

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V91 - Skalometer: R. Künast

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11d Was halten Sie von Renate Künast?

0 in den Wochen 15, 23 bis 28 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V91: Skalometer: R. Künast nach V5: Erhebungswoche (N=8399)

V5 nach V91, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V91								
0 nicht erhoben		Miss						
1 -5 überhaupt nichts		X						
2		1011						
3		54 (5,9%)	66 (6,9%)	70 (7,7%)	73 (7,7%)	70 (7,4%)		60 (6,3%)
4		33 (3,6%)	43 (4,5%)	51 (5,6%)	38 (4,0%)	39 (4,1%)		36 (3,8%)
5		41 (4,5%)	69 (7,2%)	53 (5,9%)	62 (6,5%)	59 (6,3%)		54 (5,6%)
6		63 (6,9%)	76 (7,9%)	54 (6,0%)	54 (5,7%)	59 (6,3%)		73 (7,6%)
7		64 (7,0%)	56 (5,8%)	67 (7,4%)	70 (7,3%)	52 (5,5%)		68 (7,1%)
8		132 (14,4%)	157 (16,4%)	142 (15,7%)	151 (15,8%)	128 (13,6%)		148 (15,5%)
9		162 (17,6%)	141 (14,7%)	138 (15,2%)	149 (15,6%)	149 (15,8%)		147 (15,4%)
10		178 (19,4%)	165 (17,2%)	145 (16,0%)	181 (19,0%)	160 (17,0%)		155 (16,2%)
11 +5 sehr viel		116 (12,6%)	122 (12,7%)	131 (14,5%)	126 (13,2%)	143 (15,2%)		135 (14,1%)
99 KA		52 (5,7%)	44 (4,6%)	38 (4,2%)	36 (3,8%)	56 (5,9%)		58 (6,1%)
N Summe		23 (2,5%)	20 (2,1%)	16 (1,8%)	14 (1,5%)	27 (2,9%)		22 (2,3%)
Gült. Summe		X	85	118	109	99	92	113
N Gült. Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
		918	959	905	954	942		956

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V91													
0 nicht erhoben		1074 1027				991 1012 989 1030 1028 994							9156
1 -5 überhaupt nichts		51 (5,7%)		63 (6,7%)		58 (6,2%)							565
2		30 (3,4%)		32 (3,4%)		42 (4,5%)							344
3		59 (6,6%)		67 (7,1%)		62 (6,6%)							526
4		50 (5,6%)		50 (5,3%)		56 (6,0%)							535
5		58 (6,5%)		74 (7,9%)		60 (6,4%)							569
6		134 (15,0%)		127 (13,5%)		154 (16,5%)							1273
7		142 (15,9%)		158 (16,8%)		137 (14,7%)							1323
8		161 (18,1%)		161 (17,1%)		169 (18,1%)							1475
9		124 (13,9%)		138 (14,7%)		128 (13,7%)							1163
10		55 (6,2%)		50 (5,3%)		48 (5,1%)							437
11 +5 sehr viel		27 (3,0%)		21 (2,2%)		19 (2,0%)							189
99 KA		100		91		105							912
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%							
N Gült. Summe		891		941		933							

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V91			
0 nicht erhoben			
1	-5 überhaupt nichts	6,7%	565
2	-4	4,1%	344
3	-3	6,3%	526
4	-2	6,4%	535
5	-1	6,8%	569
6	0	15,2%	1273
7	+1	15,8%	1323
8	+2	17,6%	1475
9	+3	13,8%	1163
10	+4	5,2%	437
11	+5 sehr viel	2,3%	189
99 KA			
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			8399

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V92 - Skalometer: U. von der Leyen

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11e Was halten Sie von Ursula von der Leyen?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V92: Skalometer: U. von der Leyen nach V5: Erhebungswoche (N=17468)

V5 nach V92, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V92		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	46 (4,8%)	54 (5,3%)	57 (6,0%)	55 (5,5%)	43 (4,4%)	54 (5,7%)	76 (7,6%)
2	-4	32 (3,3%)	35 (3,4%)	41 (4,3%)	26 (2,6%)	30 (3,0%)	23 (2,4%)	37 (3,7%)
3	-3	40 (4,2%)	63 (6,2%)	45 (4,7%)	61 (6,1%)	63 (6,4%)	63 (6,6%)	60 (6,0%)
4	-2	45 (4,7%)	61 (6,0%)	68 (7,1%)	56 (5,6%)	78 (7,9%)	59 (6,2%)	56 (5,6%)
5	-1	46 (4,8%)	48 (4,7%)	62 (6,5%)	66 (6,6%)	52 (5,3%)	56 (5,9%)	54 (5,4%)
6	0	143 (14,9%)	119 (11,7%)	137 (14,3%)	137 (13,6%)	150 (15,2%)	123 (12,9%)	143 (14,2%)
7	+1	135 (14,1%)	153 (15,0%)	128 (13,4%)	145 (14,4%)	115 (11,7%)	127 (13,3%)	137 (13,6%)
8	+2	179 (18,7%)	210 (20,6%)	175 (18,3%)	161 (16,0%)	191 (19,4%)	176 (18,4%)	187 (18,6%)
9	+3	161 (16,8%)	146 (14,4%)	135 (14,1%)	156 (15,5%)	151 (15,3%)	145 (15,2%)	161 (16,0%)
10	+4	94 (9,8%)	84 (8,3%)	78 (8,2%)	90 (9,0%)	81 (8,2%)	89 (9,3%)	65 (6,5%)
11	+5 sehr viel	36 (3,8%)	44 (4,3%)	29 (3,0%)	52 (5,2%)	33 (3,3%)	39 (4,1%)	30 (3,0%)
99 KA		X	46	60	59	48	47	63
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			957	1017	955	1005	987	1006

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V92								
1	-5 überhaupt nichts	54 (5,7%)	65 (6,4%)	56 (5,8%)	57 (5,9%)	62 (6,3%)	54 (5,8%)	62 (6,5%)
2	-4	33 (3,5%)	31 (3,1%)	28 (2,9%)	33 (3,4%)	34 (3,4%)	39 (4,2%)	33 (3,5%)
3	-3	47 (5,0%)	58 (5,7%)	59 (6,1%)	57 (5,9%)	44 (4,4%)	50 (5,4%)	65 (6,8%)
4	-2	54 (5,7%)	60 (5,9%)	59 (6,1%)	66 (6,8%)	56 (5,7%)	70 (7,5%)	77 (8,1%)
5	-1	52 (5,5%)	65 (6,4%)	54 (5,6%)	64 (6,6%)	55 (5,6%)	63 (6,8%)	61 (6,4%)
6	0	99 (10,5%)	150 (14,9%)	125 (13,0%)	151 (15,5%)	147 (14,8%)	142 (15,3%)	134 (14,0%)
7	+1	133 (14,1%)	130 (12,9%)	162 (16,8%)	129 (13,3%)	141 (14,2%)	135 (14,5%)	133 (13,9%)
8	+2	179 (19,0%)	198 (19,6%)	161 (16,7%)	179 (18,4%)	179 (18,1%)	172 (18,5%)	158 (16,6%)
9	+3	172 (18,3%)	143 (14,2%)	162 (16,8%)	146 (15,0%)	149 (15,1%)	119 (12,8%)	126 (13,2%)
10	+4	88 (9,3%)	72 (7,1%)	72 (7,5%)	62 (6,4%)	89 (9,0%)	65 (7,0%)	71 (7,4%)
11	+5 sehr viel	31 (3,3%)	38 (3,8%)	26 (2,7%)	28 (2,9%)	34 (3,4%)	21 (2,3%)	34 (3,6%)
99 KA		49	64	63	60	48	61	58
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		942	1010	964	972	990	930	954

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V92							
1	-5 überhaupt nichts	55 (5,8%)	71 (7,3%)	73 (7,5%)	66 (7,0%)	1060	6,1%
2	-4	32 (3,4%)	39 (4,0%)	45 (4,6%)	33 (3,5%)	604	3,5%
3	-3	43 (4,5%)	51 (5,3%)	57 (5,9%)	45 (4,8%)	971	5,6%
4	-2	67 (7,1%)	68 (7,0%)	47 (4,8%)	57 (6,1%)	1104	6,3%
5	-1	61 (6,4%)	65 (6,7%)	57 (5,9%)	63 (6,7%)	1044	6,0%
6	0	144 (15,2%)	137 (14,2%)	155 (15,9%)	138 (14,7%)	2474	14,2%
7	+1	142 (15,0%)	133 (13,8%)	133 (13,7%)	131 (14,0%)	2442	14,0%
8	+2	185 (19,5%)	159 (16,5%)	162 (16,7%)	158 (16,8%)	3169	18,1%
9	+3	128 (13,5%)	140 (14,5%)	148 (15,2%)	147 (15,7%)	2635	15,1%
10	+4	59 (6,2%)	75 (7,8%)	66 (6,8%)	77 (8,2%)	1377	7,9%
11	+5 sehr viel	32 (3,4%)	28 (2,9%)	29 (3,0%)	24 (2,6%)	588	3,4%
99 KA		41	64	56	55	999	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		948	966	972	939		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V92		
1	-5 überhaupt nichts	1060
2	-4	604
3	-3	971
4	-2	1104
5	-1	1044
6	0	2474
7	+1	2442
8	+2	3169
9	+3	2635
10	+4	1377
11	+5 sehr viel	588
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17468

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V93 - Skalometer: Th. De Maiziere

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11f Was halten Sie von Thomas de Maizière?

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 21 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V93: Skalometer: Th. De Maiziere nach V5: Erhebungswoche (N=7241)

V5 nach V93, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V93		Miss									
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	
1 -5 überhaupt nichts							12 (1,5%)			14 (1,7%)	19 (2,3%)
2	-4						12 (1,5%)			9 (1,1%)	8 (1,0%)
3	-3						29 (3,7%)			22 (2,6%)	25 (3,0%)
4	-2						36 (4,6%)			27 (3,2%)	36 (4,3%)
5	-1						30 (3,8%)			38 (4,5%)	42 (5,0%)
6	0						160 (20,4%)			146 (17,4%)	153 (18,4%)
7	+1						142 (18,1%)			141 (16,8%)	143 (17,2%)
8	+2						169 (21,5%)			194 (23,1%)	157 (18,8%)
9	+3						125 (15,9%)			140 (16,7%)	161 (19,3%)
10	+4						57 (7,3%)			71 (8,5%)	68 (8,2%)
11 +5 sehr viel							14 (1,8%)			38 (4,5%)	21 (2,5%)
99 KA		X					225			234	194
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe								100,0%			100,0%
N Gült. Summe								786			840

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50
V93									
0 nicht erhoben									1028 994
1 -5 überhaupt nichts		21 (2,6%)	14 (1,7%)	18 (2,3%)	19 (2,4%)	22 (2,8%)	23 (2,9%)		
2	-4	13 (1,6%)	15 (1,8%)	8 (1,0%)	7 (0,9%)	11 (1,4%)	11 (1,4%)		
3	-3	26 (3,2%)	27 (3,3%)	15 (1,9%)	17 (2,2%)	19 (2,4%)	26 (3,3%)		
4	-2	29 (3,6%)	31 (3,8%)	34 (4,3%)	31 (4,0%)	32 (4,1%)	31 (3,9%)		
5	-1	48 (5,9%)	32 (3,9%)	34 (4,3%)	30 (3,8%)	42 (5,4%)	37 (4,6%)		
6	0	142 (17,4%)	168 (20,6%)	177 (22,6%)	153 (19,5%)	140 (17,8%)	163 (20,4%)		
7	+1	130 (16,0%)	130 (15,9%)	135 (17,2%)	121 (15,5%)	110 (14,0%)	134 (16,8%)		
8	+2	164 (20,1%)	166 (20,3%)	151 (19,3%)	176 (22,5%)	189 (24,1%)	158 (19,8%)		
9	+3	155 (19,0%)	154 (18,9%)	133 (17,0%)	132 (16,9%)	146 (18,6%)	129 (16,1%)		
10	+4	63 (7,7%)	60 (7,4%)	53 (6,8%)	77 (9,8%)	45 (5,7%)	67 (8,4%)		
11 +5 sehr viel		23 (2,8%)	19 (2,3%)	26 (3,3%)	20 (2,6%)	29 (3,7%)	21 (2,6%)		
99 KA		218	222	207	229	204	230		
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
N Gült. Summe		814	816	784	783	785	800		

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V93				
0	nicht erhoben	9263		
1	-5 überhaupt nichts	162	2,2%	162
2	-4	94	1,3%	94
3	-3	206	2,8%	206
4	-2	287	4,0%	287
5	-1	333	4,6%	333
6	0	1402	19,4%	1402
7	+1	1186	16,4%	1186
8	+2	1524	21,0%	1524
9	+3	1275	17,6%	1275
10	+4	561	7,7%	561
11	+5 sehr viel	211	2,9%	211
99	KA	1963		
N Summe		18467		
Gült. Summe			100,0%	
N Gült. Summe				7241

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V94 - Skalometer: A. Merkel

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11g Was halten Sie von Angela Merkel?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V94: Skalometer: A. Merkel nach V5: Erhebungswoche (N=18088)

V5 nach V94, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V94		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	56 (5,7%)	69 (6,5%)	79 (8,0%)	56 (5,4%)	76 (7,5%)	62 (6,2%)	84 (8,0%)
2	-4	25 (2,5%)	30 (2,8%)	31 (3,1%)	25 (2,4%)	47 (4,6%)	40 (4,0%)	38 (3,6%)
3	-3	44 (4,5%)	54 (5,1%)	39 (3,9%)	37 (3,6%)	60 (5,9%)	56 (5,6%)	52 (5,0%)
4	-2	32 (3,2%)	51 (4,8%)	44 (4,4%)	54 (5,2%)	58 (5,7%)	44 (4,4%)	56 (5,4%)
5	-1	32 (3,2%)	39 (3,7%)	41 (4,1%)	45 (4,4%)	53 (5,2%)	34 (3,4%)	50 (4,8%)
6	0	129 (13,1%)	137 (12,9%)	123 (12,4%)	113 (11,0%)	134 (13,2%)	122 (12,3%)	136 (13,0%)
7	+1	114 (11,6%)	110 (10,4%)	108 (10,9%)	104 (10,1%)	85 (8,4%)	109 (11,0%)	95 (9,1%)
8	+2	185 (18,8%)	181 (17,1%)	158 (16,0%)	172 (16,7%)	147 (14,5%)	150 (15,1%)	163 (15,6%)
9	+3	175 (17,7%)	189 (17,8%)	170 (17,2%)	188 (18,3%)	160 (15,7%)	179 (18,0%)	210 (20,1%)
10	+4	127 (12,9%)	134 (12,6%)	120 (12,1%)	146 (14,2%)	112 (11,0%)	110 (11,1%)	98 (9,4%)
11	+5 sehr viel	67 (6,8%)	66 (6,2%)	77 (7,8%)	90 (8,7%)	84 (8,3%)	89 (8,9%)	63 (6,0%)
99 KA		X	17	17	24	23	18	24
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			986	1060	990	1030	1016	1045

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V94								
1	-5 überhaupt nichts	57 (5,8%)	66 (6,3%)	76 (7,6%)	77 (7,6%)	53 (5,2%)	62 (6,4%)	76 (7,7%)
2	-4	32 (3,3%)	36 (3,4%)	43 (4,3%)	43 (4,2%)	27 (2,6%)	26 (2,7%)	31 (3,1%)
3	-3	49 (5,0%)	56 (5,4%)	53 (5,3%)	52 (5,1%)	64 (6,3%)	65 (6,7%)	51 (5,2%)
4	-2	58 (5,9%)	59 (5,6%)	42 (4,2%)	64 (6,3%)	40 (3,9%)	46 (4,7%)	54 (5,5%)
5	-1	41 (4,2%)	51 (4,9%)	47 (4,7%)	48 (4,7%)	39 (3,8%)	53 (5,5%)	36 (3,6%)
6	0	133 (13,6%)	143 (13,7%)	117 (11,7%)	123 (12,1%)	125 (12,3%)	114 (11,8%)	118 (11,9%)
7	+1	98 (10,0%)	96 (9,2%)	130 (13,0%)	104 (10,3%)	122 (12,0%)	108 (11,1%)	100 (10,1%)
8	+2	156 (15,9%)	154 (14,7%)	150 (15,0%)	159 (15,7%)	159 (15,6%)	143 (14,8%)	168 (17,0%)
9	+3	158 (16,1%)	187 (17,9%)	153 (15,3%)	166 (16,4%)	201 (19,7%)	172 (17,8%)	166 (16,8%)
10	+4	125 (12,8%)	117 (11,2%)	116 (11,6%)	124 (12,2%)	108 (10,6%)	120 (12,4%)	119 (12,0%)
11	+5 sehr viel	72 (7,4%)	81 (7,7%)	72 (7,2%)	54 (5,3%)	81 (7,9%)	60 (6,2%)	71 (7,2%)
99 KA		12	28	28	18	19	22	22
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		979	1046	999	1014	1019	969	990

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V94							
1 -5 überhaupt nichts		63 (6,5%)	67 (6,7%)	62 (6,2%)	56 (5,8%)	1197	6,6%
2	-4	26 (2,7%)	24 (2,4%)	27 (2,7%)	31 (3,2%)	582	3,2%
3	-3	50 (5,1%)	46 (4,6%)	49 (4,9%)	41 (4,2%)	918	5,1%
4	-2	39 (4,0%)	37 (3,7%)	58 (5,8%)	33 (3,4%)	869	4,8%
5	-1	45 (4,6%)	25 (2,5%)	24 (2,4%)	33 (3,4%)	736	4,1%
6	0	102 (10,5%)	112 (11,2%)	115 (11,4%)	98 (10,1%)	2194	12,1%
7	+1	109 (11,2%)	101 (10,1%)	106 (10,5%)	93 (9,6%)	1892	10,5%
8	+2	151 (15,5%)	160 (16,0%)	154 (15,3%)	158 (16,3%)	2868	15,9%
9	+3	183 (18,8%)	198 (19,8%)	175 (17,4%)	177 (18,2%)	3207	17,7%
10	+4	127 (13,0%)	142 (14,2%)	149 (14,8%)	146 (15,0%)	2240	12,4%
11 +5 sehr viel		79 (8,1%)	86 (8,6%)	87 (8,6%)	106 (10,9%)	1385	7,7%
99 KA		15	32	22	22	379	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		974	998	1006	972		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V94		
1 -5 überhaupt nichts		1197
2	-4	582
3	-3	918
4	-2	869
5	-1	736
6	0	2194
7	+1	1892
8	+2	2868
9	+3	3207
10	+4	2240
11 +5 sehr viel		1385
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		18088

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V95 - Skalometer: P. Rösler

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11h Was halten Sie von Philipp Rösler?

0 in den Wochen 02 bis 15 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V95: Skalometer: P. Rösler nach V5: Erhebungswoche (N=10891)

V5 nach V95, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V95		Miss									
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011			
	1 -5 überhaupt nichts							102 (11,2%)	75 (8,5%)	93 (10,1%)	100 (11,2%)
	2	-4						56 (6,1%)	44 (5,0%)	53 (5,7%)	52 (5,8%)
	3	-3						72 (7,9%)	71 (8,0%)	57 (6,2%)	94 (10,5%)
	4	-2						70 (7,7%)	57 (6,4%)	82 (8,9%)	78 (8,7%)
	5	-1						73 (8,0%)	51 (5,8%)	80 (8,7%)	74 (8,3%)
	6	0						145 (15,9%)	155 (17,5%)	161 (17,4%)	124 (13,8%)
	7	+1						124 (13,6%)	115 (13,0%)	117 (12,7%)	120 (13,4%)
	8	+2						136 (14,9%)	140 (15,8%)	123 (13,3%)	130 (14,5%)
	9	+3						93 (10,2%)	118 (13,3%)	98 (10,6%)	87 (9,7%)
	10	+4						35 (3,8%)	43 (4,9%)	42 (4,5%)	30 (3,3%)
	11 +5 sehr viel							7 (0,8%)	16 (1,8%)	18 (1,9%)	7 (0,8%)
	99 KA	X						156	106	150	131
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe									100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe									913	885	924

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47
V95								
	0 nicht erhoben							
	1 -5 überhaupt nichts	106 (12,0%)	131 (14,1%)	170 (19,2%)	139 (15,3%)	128 (14,1%)	133 (14,3%)	165 (17,5%)
	2	-4	61 (6,9%)	64 (6,9%)	75 (8,5%)	87 (9,6%)	77 (8,5%)	90 (9,7%)
	3	-3	79 (8,9%)	102 (11,0%)	100 (11,3%)	105 (11,6%)	94 (10,4%)	98 (10,6%)
	4	-2	73 (8,2%)	79 (8,5%)	98 (11,1%)	98 (10,8%)	96 (10,6%)	88 (9,5%)
	5	-1	62 (7,0%)	97 (10,4%)	70 (7,9%)	71 (7,8%)	84 (9,3%)	77 (8,3%)
	6	0	141 (15,9%)	135 (14,5%)	141 (16,0%)	141 (15,5%)	122 (13,4%)	145 (15,6%)
	7	+1	128 (14,4%)	102 (11,0%)	82 (9,3%)	83 (9,1%)	125 (13,8%)	91 (9,8%)
	8	+2	127 (14,3%)	109 (11,7%)	80 (9,0%)	86 (9,5%)	95 (10,5%)	89 (9,6%)
	9	+3	70 (7,9%)	73 (7,9%)	43 (4,9%)	67 (7,4%)	62 (6,8%)	78 (8,4%)
	10	+4	32 (3,6%)	24 (2,6%)	18 (2,0%)	26 (2,9%)	23 (2,5%)	31 (3,3%)
	11 +5 sehr viel		7 (0,8%)	13 (1,4%)	7 (0,8%)	6 (0,7%)	2 (0,2%)	8 (0,9%)
	99 KA		146	109	107	103	81	102
N Summe			1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			886	929	884	909	908	928

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V95				
0 nicht erhoben		6192		
1 -5 überhaupt nichts	153 (17,2%)	1495	13,7%	1495
2 -4	74 (8,3%)	811	7,4%	811
3 -3	122 (13,8%)	1092	10,0%	1092
4 -2	111 (12,5%)	1029	9,4%	1029
5 -1	70 (7,9%)	879	8,1%	879
6 0	126 (14,2%)	1689	15,5%	1689
7 +1	99 (11,2%)	1305	12,0%	1305
8 +2	70 (7,9%)	1271	11,7%	1271
9 +3	42 (4,7%)	881	8,1%	881
10 +4	13 (1,5%)	333	3,1%	333
11 +5 sehr viel	7 (0,8%)	106	1,0%	106
99 KA	107	1384		
N Summe	994	18467		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	887			10891

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V96 - Skalometer: C. Roth

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11i Was halten Sie von Claudia Roth?

0 in den Wochen 02 bis 15 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V96: Skalometer: C. Roth nach V5: Erhebungswoche (N=1767)

V5 nach V96, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	
V96		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011			1074	1027	1032	1038	991
	1 -5 überhaupt nichts							85 (9,3%)	76 (8,9%)						
	2	-4						37 (4,0%)	31 (3,6%)						
	3	-3						61 (6,7%)	51 (6,0%)						
	4	-2						68 (7,4%)	69 (8,1%)						
	5	-1						66 (7,2%)	53 (6,2%)						
	6	0						161 (17,6%)	130 (15,2%)						
	7	+1						128 (14,0%)	119 (14,0%)						
	8	+2						159 (17,4%)	148 (17,4%)						
	9	+3						91 (10,0%)	118 (13,8%)						
	10	+4						44 (4,8%)	43 (5,0%)						
	11 +5 sehr viel							14 (1,5%)	15 (1,8%)						
	99 KA	X						155	138						
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	
Gült. Summe								100,0%	100,0%						
N Gült. Summe								914	853						

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V96									
	0 nicht erhoben	1012	989	1030	1028	994	16407		
	1 -5 überhaupt nichts						161	9,1%	161
	2	-4					68	3,8%	68
	3	-3					112	6,3%	112
	4	-2					137	7,8%	137
	5	-1					119	6,7%	119
	6	0					291	16,5%	291
	7	+1					247	14,0%	247
	8	+2					307	17,4%	307
	9	+3					209	11,8%	209
	10	+4					87	4,9%	87
	11 +5 sehr viel						29	1,6%	29
	99 KA						293		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									1767

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V97 - Skalometer: W. Schäuble

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11j Was halten Sie von Wolfgang Schäuble?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V97: Skalometer: W. Schäuble nach V5: Erhebungswoche (N=17497)

V5 nach V97, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V97		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	53 (5,6%)	71 (7,1%)	57 (6,0%)	41 (4,1%)	59 (6,0%)	53 (5,5%)	60 (6,0%)
2	-4	30 (3,2%)	40 (4,0%)	35 (3,7%)	23 (2,3%)	39 (4,0%)	36 (3,7%)	39 (3,9%)
3	-3	46 (4,8%)	51 (5,1%)	45 (4,7%)	63 (6,3%)	59 (6,0%)	60 (6,2%)	56 (5,6%)
4	-2	60 (6,3%)	64 (6,4%)	87 (9,2%)	66 (6,6%)	75 (7,6%)	64 (6,6%)	64 (6,4%)
5	-1	72 (7,6%)	68 (6,8%)	79 (8,3%)	65 (6,5%)	59 (6,0%)	51 (5,3%)	55 (5,5%)
6	0	149 (15,7%)	155 (15,4%)	156 (16,4%)	157 (15,8%)	166 (16,9%)	143 (14,8%)	156 (15,5%)
7	+1	125 (13,1%)	139 (13,8%)	123 (12,9%)	160 (16,1%)	101 (10,3%)	126 (13,1%)	145 (14,4%)
8	+2	160 (16,8%)	159 (15,8%)	155 (16,3%)	152 (15,3%)	161 (16,4%)	168 (17,4%)	189 (18,8%)
9	+3	157 (16,5%)	155 (15,4%)	132 (13,9%)	153 (15,4%)	157 (16,0%)	157 (16,3%)	150 (14,9%)
10	+4	69 (7,3%)	71 (7,1%)	50 (5,3%)	69 (6,9%)	76 (7,7%)	79 (8,2%)	60 (6,0%)
11	+5 sehr viel	30 (3,2%)	31 (3,1%)	31 (3,3%)	46 (4,6%)	32 (3,3%)	26 (2,7%)	30 (3,0%)
99 KA		X	52	73	64	58	50	48
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			951	1004	950	995	984	1004

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V97								
1	-5 überhaupt nichts	45 (4,7%)	47 (4,6%)	39 (4,0%)	47 (4,8%)	41 (4,1%)	39 (4,2%)	46 (4,8%)
2	-4	30 (3,2%)	32 (3,2%)	19 (2,0%)	20 (2,0%)	22 (2,2%)	17 (1,8%)	26 (2,7%)
3	-3	55 (5,8%)	48 (4,7%)	28 (2,9%)	52 (5,3%)	37 (3,7%)	49 (5,3%)	31 (3,2%)
4	-2	49 (5,1%)	59 (5,8%)	50 (5,1%)	51 (5,2%)	44 (4,4%)	49 (5,3%)	43 (4,5%)
5	-1	50 (5,3%)	56 (5,5%)	43 (4,4%)	44 (4,5%)	42 (4,2%)	48 (5,1%)	38 (4,0%)
6	0	106 (11,1%)	161 (15,9%)	105 (10,8%)	133 (13,6%)	128 (12,9%)	108 (11,6%)	138 (14,4%)
7	+1	129 (13,6%)	135 (13,3%)	144 (14,8%)	123 (12,6%)	124 (12,5%)	123 (13,2%)	117 (12,2%)
8	+2	177 (18,6%)	187 (18,4%)	186 (19,1%)	183 (18,7%)	172 (17,3%)	177 (19,0%)	178 (18,6%)
9	+3	183 (19,2%)	145 (14,3%)	180 (18,5%)	169 (17,3%)	213 (21,5%)	161 (17,3%)	168 (17,6%)
10	+4	85 (8,9%)	79 (7,8%)	108 (11,1%)	111 (11,3%)	112 (11,3%)	117 (12,5%)	119 (12,4%)
11	+5 sehr viel	43 (4,5%)	65 (6,4%)	72 (7,4%)	46 (4,7%)	57 (5,7%)	45 (4,8%)	52 (5,4%)
99 KA		39	60	53	53	46	58	56
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		952	1014	974	979	992	933	956

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V97							
1	-5 überhaupt nichts	37 (3,9%)	50 (5,1%)	47 (4,8%)	47 (5,0%)	879	5,0%
2	-4	20 (2,1%)	25 (2,6%)	37 (3,8%)	20 (2,1%)	510	2,9%
3	-3	30 (3,2%)	42 (4,3%)	46 (4,7%)	37 (3,9%)	835	4,8%
4	-2	43 (4,5%)	34 (3,5%)	49 (5,0%)	41 (4,4%)	992	5,7%
5	-1	53 (5,6%)	43 (4,4%)	42 (4,3%)	43 (4,6%)	951	5,4%
6	0	122 (12,9%)	108 (11,1%)	126 (12,8%)	120 (12,8%)	2437	13,9%
7	+1	136 (14,4%)	117 (12,0%)	127 (12,9%)	117 (12,4%)	2311	13,2%
8	+2	189 (20,0%)	190 (19,5%)	194 (19,7%)	161 (17,1%)	3138	17,9%
9	+3	157 (16,6%)	199 (20,4%)	183 (18,6%)	187 (19,9%)	3006	17,2%
10	+4	102 (10,8%)	107 (11,0%)	98 (9,9%)	109 (11,6%)	1621	9,3%
11	+5 sehr viel	57 (6,0%)	60 (6,2%)	36 (3,7%)	58 (6,2%)	817	4,7%
99 KA		43	55	43	54	970	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		946	975	985	940		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V97		
1	-5 überhaupt nichts	879
2	-4	510
3	-3	835
4	-2	992
5	-1	951
6	0	2437
7	+1	2311
8	+2	3138
9	+3	3006
10	+4	1621
11	+5 sehr viel	817
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17497

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V98 - Skalometer: H. Seehofer

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11k Was halten Sie von Horst Seehofer?

0 in den Wochen 18 bis 21 und 32 bis 36 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V98: Skalometer: H. Seehofer nach V5: Erhebungswoche (N=13119)

V5 nach V98, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V98									
0 nicht erhoben		Miss							
1 -5 überhaupt nichts		X							
2		51 (5,5%)	69 (7,1%)	58 (6,2%)	51 (5,3%)	62 (6,5%)	57 (6,1%)	1069	991
3		45 (4,9%)	48 (5,0%)	36 (3,9%)	37 (3,9%)	45 (4,7%)	53 (5,7%)		
4		74 (8,0%)	84 (8,7%)	67 (7,2%)	71 (7,4%)	70 (7,3%)	75 (8,1%)		
5		83 (9,0%)	90 (9,3%)	75 (8,1%)	84 (8,8%)	71 (7,4%)	81 (8,7%)		
6		87 (9,4%)	91 (9,4%)	99 (10,6%)	83 (8,7%)	75 (7,9%)	86 (9,2%)		
7		185 (20,0%)	158 (16,3%)	178 (19,1%)	162 (17,0%)	194 (20,3%)	162 (17,4%)		
8		128 (13,8%)	140 (14,5%)	127 (13,7%)	136 (14,2%)	127 (13,3%)	127 (13,6%)		
9		125 (13,5%)	142 (14,7%)	148 (15,9%)	134 (14,0%)	141 (14,8%)	139 (14,9%)		
10		100 (10,8%)	101 (10,4%)	102 (11,0%)	138 (14,5%)	118 (12,4%)	94 (10,1%)		
11 +5 sehr viel		38 (4,1%)	34 (3,5%)	30 (3,2%)	43 (4,5%)	37 (3,9%)	38 (4,1%)		
99 KA		11 (1,2%)	10 (1,0%)	10 (1,1%)	16 (1,7%)	14 (1,5%)	19 (2,0%)		
N Summe		76	110	84	98	80	80		
Gült. Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
N Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		
		927	967	930	955	954	931		

V5 (Forts.)		23	28	32	36	38	41	43	45
V98									
0 nicht erhoben		1032 1038							
1 -5 überhaupt nichts		67 (6,9%)	47 (5,0%)			41 (4,5%)	36 (3,9%)	39 (4,3%)	55 (5,8%)
2		44 (4,5%)	41 (4,3%)			38 (4,2%)	38 (4,1%)	34 (3,7%)	40 (4,3%)
3		76 (7,8%)	63 (6,7%)			68 (7,5%)	60 (6,4%)	65 (7,1%)	78 (8,3%)
4		92 (9,5%)	84 (8,9%)			66 (7,3%)	71 (7,6%)	68 (7,4%)	76 (8,1%)
5		85 (8,8%)	87 (9,2%)			77 (8,5%)	86 (9,2%)	84 (9,2%)	72 (7,7%)
6		163 (16,8%)	181 (19,2%)			182 (20,1%)	194 (20,8%)	159 (17,4%)	145 (15,4%)
7		135 (13,9%)	141 (14,9%)			143 (15,8%)	129 (13,9%)	127 (13,9%)	127 (13,5%)
8		152 (15,7%)	134 (14,2%)			123 (13,6%)	135 (14,5%)	154 (16,8%)	155 (16,5%)
9		107 (11,0%)	109 (11,5%)			103 (11,4%)	96 (10,3%)	120 (13,1%)	123 (13,1%)
10		33 (3,4%)	43 (4,6%)			48 (5,3%)	60 (6,4%)	46 (5,0%)	48 (5,1%)
11 +5 sehr viel		17 (1,8%)	15 (1,6%)			16 (1,8%)	26 (2,8%)	19 (2,1%)	22 (2,3%)
99 KA		103	82			86	81	74	89
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe		100,0%	100,0%			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		971	945			905	931	915	941

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V98						
0 nicht erhoben				4130		
1 -5 überhaupt nichts		52 (5,5%)	56 (6,2%)	741	5,6%	741
2	-4	45 (4,7%)	40 (4,5%)	584	4,5%	584
3	-3	77 (8,1%)	73 (8,1%)	1001	7,6%	1001
4	-2	83 (8,7%)	76 (8,5%)	1100	8,4%	1100
5	-1	67 (7,1%)	78 (8,7%)	1157	8,8%	1157
6	0	171 (18,0%)	165 (18,4%)	2399	18,3%	2399
7	+1	129 (13,6%)	142 (15,8%)	1858	14,2%	1858
8	+2	151 (15,9%)	123 (13,7%)	1956	14,9%	1956
9	+3	116 (12,2%)	96 (10,7%)	1523	11,6%	1523
10	+4	38 (4,0%)	38 (4,2%)	574	4,4%	574
11 +5 sehr viel		20 (2,1%)	11 (1,2%)	226	1,7%	226
99 KA		79	96	1218		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		949	898			13119

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V99 - Skalometer: P. Steinbrück

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11I Was halten Sie von Peer Steinbrück?

0 in den Wochen 02 bis 21 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V99: Skalometer: P. Steinbrück nach V5: Erhebungswoche (N=8667)

V5 nach V99, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V99		Miss										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991		
	1 -5 überhaupt nichts										15 (1,7%)	16 (1,9%)
	2	-4									10 (1,1%)	3 (0,3%)
	3	-3									17 (1,9%)	15 (1,7%)
	4	-2									29 (3,3%)	31 (3,6%)
	5	-1									44 (5,0%)	56 (6,5%)
	6	0									140 (15,9%)	132 (15,4%)
	7	+1									136 (15,5%)	121 (14,1%)
	8	+2									193 (21,9%)	156 (18,2%)
	9	+3									174 (19,8%)	165 (19,2%)
	10	+4									70 (8,0%)	106 (12,4%)
	11 +5 sehr viel										52 (5,9%)	57 (6,6%)
	99 KA	X									194	169
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe											100,0%	100,0%
N Gült. Summe											880	858

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50
V99								
	0 nicht erhoben							
	1 -5 überhaupt nichts	15 (1,7%)	11 (1,3%)	12 (1,4%)	18 (2,1%)	11 (1,3%)	19 (2,1%)	17 (2,0%)
	2	10 (1,1%)	10 (1,2%)	15 (1,8%)	6 (0,7%)	9 (1,0%)	11 (1,2%)	10 (1,2%)
	3	16 (1,8%)	22 (2,6%)	19 (2,3%)	16 (1,9%)	25 (2,9%)	24 (2,7%)	27 (3,2%)
	4	31 (3,5%)	24 (2,9%)	25 (3,0%)	29 (3,4%)	23 (2,6%)	33 (3,7%)	36 (4,2%)
	5	31 (3,5%)	30 (3,6%)	35 (4,2%)	35 (4,1%)	38 (4,4%)	42 (4,7%)	38 (4,4%)
	6	136 (15,4%)	136 (16,2%)	115 (13,7%)	121 (14,1%)	121 (13,9%)	130 (14,6%)	130 (15,2%)
	7	127 (14,4%)	126 (15,0%)	124 (14,8%)	107 (12,4%)	115 (13,2%)	132 (14,8%)	107 (12,5%)
	8	179 (20,3%)	189 (22,4%)	176 (21,0%)	159 (18,5%)	189 (21,8%)	164 (18,4%)	172 (20,1%)
	9	176 (20,0%)	164 (19,5%)	174 (20,7%)	186 (21,6%)	176 (20,3%)	176 (19,8%)	184 (21,5%)
	10	101 (11,5%)	79 (9,4%)	91 (10,8%)	111 (12,9%)	109 (12,6%)	102 (11,4%)	96 (11,2%)
	11 +5 sehr viel	60 (6,8%)	51 (6,1%)	53 (6,3%)	72 (8,4%)	52 (6,0%)	58 (6,5%)	40 (4,7%)
	99 KA	156	149	173	129	162	137	137
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		882	842	839	860	868	891	857

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V99				
0	nicht erhoben	8252		
1	-5 überhaupt nichts	150	1,7%	150
2	-4	102	1,2%	102
3	-3	200	2,3%	200
4	-2	295	3,4%	295
5	-1	389	4,5%	389
6	0	1287	14,8%	1287
7	+1	1229	14,2%	1229
8	+2	1764	20,4%	1764
9	+3	1737	20,0%	1737
10	+4	967	11,2%	967
11	+5 sehr viel	547	6,3%	547
99	KA	1548		
N Summe		18467		
Gült. Summe			100,0%	
N Gült. Summe				8667

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V100 - Skalometer: W. Steinmeier

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11m Was halten Sie von Frank-Walter Steinmeier?

- 0 nicht erhoben
- 1 -5 überhaupt nichts
- 2 -4
- 3 -3
- 4 -2
- 5 -1
- 6 0
- 7 +1
- 8 +2
- 9 +3
- 10 +4
- 11 +5 sehr viel
- 99 keine Angabe

Variablen in Studie (Originalsprache)

ZA5633, V100: Skalometer: W. Steinmeier nach V5: Erhebungswoche (N=16455)

V5 nach V100, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V100		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	16 (1,8%)	25 (2,6%)	25 (2,8%)	26 (2,8%)	22 (2,3%)	16 (1,8%)	12 (1,3%)
2	-4	12 (1,3%)	15 (1,6%)	18 (2,0%)	12 (1,3%)	20 (2,1%)	7 (0,8%)	22 (2,3%)
3	-3	33 (3,7%)	38 (4,0%)	26 (2,9%)	28 (3,0%)	41 (4,3%)	33 (3,6%)	27 (2,8%)
4	-2	37 (4,1%)	63 (6,6%)	41 (4,6%)	52 (5,5%)	50 (5,2%)	48 (5,3%)	44 (4,6%)
5	-1	42 (4,7%)	57 (6,0%)	59 (6,6%)	51 (5,4%)	52 (5,5%)	48 (5,3%)	45 (4,7%)
6	0	147 (16,3%)	174 (18,2%)	155 (17,4%)	143 (15,2%)	148 (15,5%)	135 (14,9%)	148 (15,6%)
7	+1	165 (18,3%)	170 (17,8%)	138 (15,5%)	165 (17,5%)	147 (15,4%)	145 (16,0%)	166 (17,5%)
8	+2	186 (20,6%)	192 (20,1%)	197 (22,1%)	198 (21,0%)	196 (20,6%)	200 (22,1%)	214 (22,5%)
9	+3	164 (18,2%)	130 (13,6%)	146 (16,4%)	169 (17,9%)	163 (17,1%)	179 (19,7%)	159 (16,7%)
10	+4	71 (7,9%)	63 (6,6%)	58 (6,5%)	73 (7,7%)	85 (8,9%)	68 (7,5%)	77 (8,1%)
11	+5 sehr viel	30 (3,3%)	30 (3,1%)	27 (3,0%)	26 (2,8%)	29 (3,0%)	28 (3,1%)	37 (3,9%)
99 KA		X	100	120	124	110	81	104
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			903	957	890	943	953	951

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V100								
1	-5 überhaupt nichts	14 (1,6%)	18 (1,9%)	21 (2,3%)	24 (2,6%)	20 (2,1%)	17 (2,0%)	18 (2,0%)
2	-4	18 (2,0%)	12 (1,3%)	11 (1,2%)	15 (1,6%)	11 (1,2%)	10 (1,1%)	19 (2,1%)
3	-3	30 (3,3%)	34 (3,7%)	29 (3,2%)	20 (2,2%)	28 (3,0%)	17 (2,0%)	39 (4,4%)
4	-2	37 (4,1%)	30 (3,2%)	38 (4,2%)	41 (4,4%)	40 (4,3%)	40 (4,6%)	41 (4,6%)
5	-1	53 (5,9%)	42 (4,5%)	66 (7,2%)	50 (5,4%)	44 (4,7%)	33 (3,8%)	32 (3,6%)
6	0	119 (13,3%)	143 (15,4%)	127 (13,9%)	132 (14,2%)	140 (14,9%)	129 (14,8%)	125 (14,0%)
7	+1	145 (16,2%)	147 (15,9%)	150 (16,4%)	146 (15,7%)	146 (15,6%)	139 (16,0%)	143 (16,0%)
8	+2	203 (22,7%)	202 (21,8%)	183 (20,1%)	211 (22,7%)	208 (22,2%)	213 (24,5%)	174 (19,5%)
9	+3	165 (18,4%)	184 (19,8%)	172 (18,9%)	181 (19,5%)	163 (17,4%)	169 (19,4%)	183 (20,5%)
10	+4	83 (9,3%)	77 (8,3%)	82 (9,0%)	70 (7,5%)	105 (11,2%)	71 (8,2%)	86 (9,6%)
11	+5 sehr viel	29 (3,2%)	38 (4,1%)	33 (3,6%)	38 (4,1%)	32 (3,4%)	32 (3,7%)	33 (3,7%)
99 KA		95	147	115	104	101	121	119
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		896	927	912	928	937	870	893

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V100							
1	-5 überhaupt nichts	23 (2,6%)	13 (1,4%)	20 (2,2%)	16 (1,8%)	346	2,1%
2	-4	15 (1,7%)	13 (1,4%)	13 (1,4%)	14 (1,6%)	257	1,6%
3	-3	24 (2,7%)	28 (3,1%)	32 (3,5%)	26 (3,0%)	533	3,2%
4	-2	31 (3,5%)	36 (4,0%)	39 (4,2%)	31 (3,6%)	739	4,5%
5	-1	37 (4,2%)	46 (5,1%)	39 (4,2%)	42 (4,8%)	838	5,1%
6	0	106 (11,9%)	118 (13,0%)	134 (14,6%)	128 (14,7%)	2451	14,9%
7	+1	130 (14,6%)	160 (17,6%)	147 (16,0%)	126 (14,4%)	2675	16,3%
8	+2	210 (23,6%)	202 (22,3%)	181 (19,7%)	197 (22,6%)	3567	21,7%
9	+3	202 (22,7%)	194 (21,4%)	181 (19,7%)	192 (22,0%)	3096	18,8%
10	+4	73 (8,2%)	71 (7,8%)	100 (10,9%)	68 (7,8%)	1381	8,4%
11	+5 sehr viel	38 (4,3%)	26 (2,9%)	34 (3,7%)	32 (3,7%)	572	3,5%
99 KA		100	123	108	122	2012	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		889	907	920	872		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V100		
1	-5 überhaupt nichts	346
2	-4	257
3	-3	533
4	-2	739
5	-1	838
6	0	2451
7	+1	2675
8	+2	3567
9	+3	3096
10	+4	1381
11	+5 sehr viel	572
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		16455

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V101 - Skalometer: J. Trittin

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11n Was halten Sie von Jürgen Trittin?

0 in den Wochen 02 bis 13 und 23 bis 45 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V101: Skalometer: J. Trittin nach V5: Erhebungswoche (N=4594)

V5 nach V101, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2		4	6		8	13	15		18		21	23	28	32
V101		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034							1074	1027	1032
	1 -5 überhaupt nichts							75 (8,2%)	82 (8,5%)	69 (7,7%)						
	2	-4						33 (3,6%)	48 (5,0%)	52 (5,8%)						
	3	-3						51 (5,6%)	66 (6,9%)	57 (6,4%)						
	4	-2						72 (7,9%)	57 (5,9%)	73 (8,2%)						
	5	-1						60 (6,6%)	88 (9,1%)	60 (6,7%)						
	6	0						148 (16,2%)	151 (15,7%)	138 (15,4%)						
	7	+1						126 (13,8%)	139 (14,4%)	111 (12,4%)						
	8	+2						164 (17,9%)	143 (14,8%)	159 (17,8%)						
	9	+3						128 (14,0%)	125 (13,0%)	122 (13,6%)						
	10	+4						43 (4,7%)	46 (4,8%)	39 (4,4%)						
	11 +5 sehr viel							15 (1,6%)	18 (1,9%)	15 (1,7%)						
	99 KA	X						96	106	96						
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032			
Gült. Summe								100,0%	100,0%	100,0%						
N Gült. Summe								915	963	895						

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V101										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030			13374	
	1 -5 überhaupt nichts						66 (7,1%)	70 (7,9%)	362	7,9%
	2	-4					35 (3,7%)	31 (3,5%)	199	4,3%
	3	-3					58 (6,2%)	70 (7,9%)	302	6,6%
	4	-2					67 (7,2%)	63 (7,1%)	332	7,2%
	5	-1					65 (7,0%)	61 (6,9%)	334	7,3%
	6	0					162 (17,3%)	155 (17,5%)	754	16,4%
	7	+1					134 (14,3%)	135 (15,2%)	645	14,0%
	8	+2					159 (17,0%)	153 (17,2%)	778	16,9%
	9	+3					127 (13,6%)	94 (10,6%)	596	13,0%
	10	+4					48 (5,1%)	44 (5,0%)	220	4,8%
	11 +5 sehr viel						13 (1,4%)	11 (1,2%)	72	1,6%
	99 KA						94	107	499	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe							100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe							934	887		

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V101		
0 nicht erhoben		
1 -5 überhaupt nichts		362
2	-4	199
3	-3	302
4	-2	332
5	-1	334
6	0	754
7	+1	645
8	+2	778
9	+3	596
10	+4	220
11 +5 sehr viel		72
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		4594

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V102 - Skalometer: Westerwelle

F.11

Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern und Politikerinnen halten. "Plus 5" bedeutet, dass Sie sehr viel von dem Politiker halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F.11o Was halten Sie von Guido Westerwelle?

0 nicht erhoben

1 -5 überhaupt nichts

2 -4

3 -3

4 -2

5 -1

6 0

7 +1

8 +2

9 +3

10 +4

11 +5 sehr viel

99 keine Angabe

ZA5633, V102: Skalometer: Westerwelle nach V5: Erhebungswoche (N=17783)

V5 nach V102, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V102		Miss						
1	-5 überhaupt nichts	231 (23,7%)	271 (26,1%)	243 (25,1%)	177 (17,4%)	279 (27,9%)	237 (24,3%)	246 (24,0%)
2	-4	99 (10,2%)	96 (9,2%)	97 (10,0%)	92 (9,1%)	104 (10,4%)	115 (11,8%)	115 (11,2%)
3	-3	117 (12,0%)	125 (12,0%)	119 (12,3%)	125 (12,3%)	116 (11,6%)	129 (13,2%)	138 (13,5%)
4	-2	92 (9,4%)	126 (12,1%)	106 (10,9%)	102 (10,0%)	100 (10,0%)	108 (11,1%)	103 (10,0%)
5	-1	78 (8,0%)	73 (7,0%)	61 (6,3%)	82 (8,1%)	49 (4,9%)	51 (5,2%)	72 (7,0%)
6	0	122 (12,5%)	130 (12,5%)	115 (11,9%)	128 (12,6%)	136 (13,6%)	99 (10,1%)	108 (10,5%)
7	+1	81 (8,3%)	70 (6,7%)	74 (7,6%)	84 (8,3%)	77 (7,7%)	75 (7,7%)	82 (8,0%)
8	+2	85 (8,7%)	83 (8,0%)	69 (7,1%)	110 (10,8%)	59 (5,9%)	76 (7,8%)	91 (8,9%)
9	+3	49 (5,0%)	45 (4,3%)	63 (6,5%)	84 (8,3%)	51 (5,1%)	52 (5,3%)	48 (4,7%)
10	+4	14 (1,4%)	13 (1,3%)	15 (1,5%)	22 (2,2%)	22 (2,2%)	22 (2,3%)	17 (1,7%)
11	+5 sehr viel	6 (0,6%)	8 (0,8%)	8 (0,8%)	10 (1,0%)	8 (0,8%)	12 (1,2%)	6 (0,6%)
99 KA		X	29	37	44	37	33	43
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			974	1040	970	1016	1001	1026

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V102								
1	-5 überhaupt nichts	211 (21,8%)	258 (25,3%)	217 (21,9%)	237 (23,7%)	268 (26,7%)	240 (25,3%)	241 (24,9%)
2	-4	106 (11,0%)	104 (10,2%)	120 (12,1%)	92 (9,2%)	104 (10,3%)	113 (11,9%)	128 (13,3%)
3	-3	143 (14,8%)	104 (10,2%)	118 (11,9%)	104 (10,4%)	130 (12,9%)	123 (12,9%)	112 (11,6%)
4	-2	97 (10,0%)	114 (11,2%)	110 (11,1%)	114 (11,4%)	112 (11,1%)	98 (10,3%)	104 (10,8%)
5	-1	74 (7,6%)	69 (6,8%)	82 (8,3%)	84 (8,4%)	69 (6,9%)	67 (7,1%)	65 (6,7%)
6	0	120 (12,4%)	127 (12,4%)	114 (11,5%)	119 (11,9%)	120 (11,9%)	136 (14,3%)	128 (13,3%)
7	+1	60 (6,2%)	80 (7,8%)	69 (7,0%)	84 (8,4%)	72 (7,2%)	66 (6,9%)	73 (7,6%)
8	+2	61 (6,3%)	80 (7,8%)	87 (8,8%)	74 (7,4%)	64 (6,4%)	53 (5,6%)	61 (6,3%)
9	+3	60 (6,2%)	50 (4,9%)	52 (5,3%)	56 (5,6%)	40 (4,0%)	31 (3,3%)	31 (3,2%)
10	+4	25 (2,6%)	24 (2,4%)	15 (1,5%)	26 (2,6%)	15 (1,5%)	16 (1,7%)	13 (1,3%)
11	+5 sehr viel	11 (1,1%)	11 (1,1%)	5 (0,5%)	9 (0,9%)	11 (1,1%)	7 (0,7%)	10 (1,0%)
99 KA		23	53	38	33	33	41	46
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		968	1021	989	999	1005	950	966

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V102							
1	-5 überhaupt nichts	220 (23,0%)	288 (29,2%)	227 (22,9%)	209 (22,0%)	4300	24,2%
2	-4	118 (12,3%)	91 (9,2%)	118 (11,9%)	87 (9,2%)	1899	10,7%
3	-3	98 (10,3%)	128 (13,0%)	120 (12,1%)	123 (13,0%)	2172	12,2%
4	-2	114 (11,9%)	109 (11,1%)	116 (11,7%)	109 (11,5%)	1934	10,9%
5	-1	73 (7,6%)	71 (7,2%)	65 (6,6%)	81 (8,5%)	1266	7,1%
6	0	125 (13,1%)	103 (10,4%)	135 (13,6%)	128 (13,5%)	2193	12,3%
7	+1	76 (7,9%)	67 (6,8%)	78 (7,9%)	89 (9,4%)	1357	7,6%
8	+2	61 (6,4%)	61 (6,2%)	57 (5,7%)	67 (7,1%)	1299	7,3%
9	+3	42 (4,4%)	46 (4,7%)	49 (4,9%)	36 (3,8%)	885	5,0%
10	+4	22 (2,3%)	12 (1,2%)	11 (1,1%)	15 (1,6%)	319	1,8%
11	+5 sehr viel	7 (0,7%)	10 (1,0%)	16 (1,6%)	4 (0,4%)	159	0,9%
99 KA		33	44	36	46	684	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		956	986	992	948		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V102		
1	-5 überhaupt nichts	4300
2	-4	1899
3	-3	2172
4	-2	1934
5	-1	1266
6	0	2193
7	+1	1357
8	+2	1299
9	+3	885
10	+4	319
11	+5 sehr viel	159
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17783

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V103 - Bundesregierung leistet wichtigen Beitrag

F.12

Seit zwei Jahren regiert im Bund eine Koalition aus CDU/CSU und FDP. Meinen Sie, dass die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP einen wichtigen Beitrag ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 zur Lösung der Probleme in Deutschland leistet, oder
- 2 meinen Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V103: Bundesregierung leistet wichtigen Beitrag (N=927)

V103

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	leistet wichtigen Beitrag		375	2,0	40,5	40,5
2	meinen Sie das nicht		552	3,0	59,5	100,0
9	KA	X	62	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		927			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V104 - Verhältnis Regierungsparteien

F.13a

Was meinen Sie zum Verhältnis der Regierungsparteien? Ist in der Bundesregierung das Verhältnis zwischen CDU, CSU und FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V104: Verhältnis Regierungsparteien (N=936)

V104

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	eher gut		139	0,8	14,9	14,9
2	eher schlecht		797	4,3	85,1	100,0
9	KA	X	53	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		936			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V105 - Schuld an schlechtem Verhältnis in Reg.

F.13b

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DAS VERHÄLTNISS ALS EHER SCHLECHT EINSCHÄTZT

Und wer ist daran hauptsächlich schuld, ...

(Bei "Union" oder "CDU/CSU" bitte nachfragen: CDU oder CSU?)

0 in den Wochen 02 bis 36, 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 die CDU,

2 die CSU oder

3 die FDP?

4 alle gleichermaßen

8 keine Angabe

9 TNZ (Code 1,9 in V104)

ZA5633, V105: Schuld an schlechtem Verhältnis in Reg. nach V5: Erhebungswoche (N=1659)

V5 nach V105, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V105														
	Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038
	1 CDU													54 (5,9%)
	2 CSU													24 (2,6%)
	3 FDP													198 (21,7%)
	4 alle gleichermaßen													635 (69,7%)
	8 KA	X												80
	9 TNZ (Code 1,9 in V104)	X												
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe														100,0%
N Gült. Summe														911

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V105									
	0 nicht erhoben	1012		1030	1028	994	16487		
	1 CDU		38 (5,1%)				92	5,5%	92
	2 CSU		51 (6,8%)				75	4,5%	75
	3 FDP		479 (64,0%)				677	40,8%	677
	4 alle gleichermaßen		180 (24,1%)				815	49,1%	815
	8 KA		49				129		
	9 TNZ (Code 1,9 in V104)		192				192		
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe		100,0%					100,0%	
	N Gült. Summe		748						1659

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V106 - CDU hinter Merkel

F.14a

Wie ist das mit der CDU? Steht die CDU ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 voll hinter der Politik von Angela Merkel, oder

2 ist das nicht der Fall?

9 keine Angabe

ZA5633, V106: CDU hinter Merkel nach V5: Erhebungswoche (N=1891)

V5 nach V106, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V106	Miss											
	0 nicht erhoben	X 1003	1077	1014	1053		1011	1069	991	1074	1027	1032
	1 steht hinter der Politik von Merkel					327 (35,4%)						
	2 steht nicht hinter der Politik					598 (64,6%)						
	9 KA	X				109						
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe						100,0%						
N Gült. Summe						925						

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V106	0 nicht erhoben		991	1012	989	1030	1028	994	16395	
	1 steht hinter der Politik von Merkel	219 (22,7%)							546	28,9%
	2 steht nicht hinter der Politik	747 (77,3%)							1345	71,1%
	9 KA	72							181	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%								100,0%
N Gült. Summe		966								

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V106		
	0 nicht erhoben	
	1 steht hinter der Politik von Merkel	546
	2 steht nicht hinter der Politik	1345
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1891

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V107 - SPD hinter Gabriel

F.14b

Und wie ist das mit der SPD? Steht die SPD ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 voll hinter der Politik von Sigmar Gabriel, oder

2 ist das nicht der Fall?

9 keine Angabe

ZA5633, V107: SPD hinter Gabriel nach V5: Erhebungswoche (N=1752)

V5 nach V107, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32	
V107																							
		Miss																					
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053					1011	1069	991	1074	1027	1032							
1 steht hinter der Politik von Gabriel		455 (52,5%)																					
2 steht nicht hinter der Politik		412 (47,5%)																					
9 KA		X									167												
N Summe			1003	1077	1014	1053			1034		1011	1069	991	1074	1027	1032							
Gült. Summe		100,0%																					
N Gült. Summe		867																					

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V107										
	0 nicht erhoben		991	1012	989	1030	1028	994	16395	
	1 steht hinter der Politik von Gabriel	413 (46,7%)							868	49,5%
	2 steht nicht hinter der Politik	472 (53,3%)							884	50,5%
	9 KA	153							320	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%								100,0%
N Gült. Summe		885								

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V107		
	0 nicht erhoben	
	1 steht hinter der Politik von Gabriel	868
	2 steht nicht hinter der Politik	884
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1752

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V108 - FDP hinter Westerwelle

F.14c

Und wie ist das mit der FDP? Steht die FDP ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben
- 1 voll hinter der Politik von Guido Westerwelle, oder
- 2 ist das nicht der Fall?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V108: FDP hinter Westerwelle (N=960)

V108

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	steht hinter der Politik von Westerwelle		169	0,9	17,6	17,6
2	steht nicht hinter der Politik		791	4,3	82,4	100,0
9	KA	X	74	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		960			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V109 - FDP: Halten schlechte Umfragewerte an?

F.15

Die FDP hat in letzter Zeit schlechte Umfragewerte. Glauben Sie, dass diese schlechten Umfragewerte ...

in Woche 32:

Die FDP hat seit einiger Zeit schlechte Umfragewerte. Glauben Sie, dass diese Schwäche der FDP ...

0 in den Wochen 04 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 länger anhalten werden, oder

2 werden die sich in nächster Zeit wieder verbessern?

9 keine Angabe

in Woche 32:

1 länger anhalten wird oder

2 glauben Sie das nicht?

ZA5633, V109: FDP: Halten schlechte Umfragewerte an? nach V5: Erhebungswoche (N=1929)

V5 nach V109, absolute Werte (Spaltenprozen te)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V109		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027		1038
	1 werden länger anhalten		666 (70,2%)									848 (86,5%)	
	2 glaube ich nicht		283 (29,8%)									132 (13,5%)	
	9 KA	X	54									52	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032 1038
Gült. Summe			100,0%									100,0%	
N Gült. Summe			949									980	

V5 (Forts.)		38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V109										
	0 nicht erhoben	991	1012	989	1030	1028	994	16432		
	1 werden länger anhalten							1514	78,5%	1514
	2 glaube ich nicht							415	21,5%	415
	9 KA							106		
N Summe		991	1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe									100,0%	
N Gült. Summe										1929

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V110 - FDP: Bessere Chancen ohne Westerwelle?

F.16

Wenn die FDP einen anderen Parteivorsitzenden hätte als Guido Westerwelle, glauben Sie, dass die FDP bei den jetzt anstehenden Landtagswahlen ...

in Woche 36:

Und was meinen Sie, wäre die FDP ohne Guido Westerwelle ...

0 in den Wochen 04 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 dann bessere Chancen hätte, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

in Woche 36:

1 erfolgreicher oder

2 wäre sie das nicht?

ZA5633, V110: FDP: Bessere Chancen ohne Westerwelle? nach V5: Erhebungswoche (N=1922)

V5 nach V110, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	
V110		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	
	1 bessere mit anderem Vorsitzenden		461 (47,9%)										
	2 glaube ich nicht		501 (52,1%)										
	9 KA	X	41										
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe			100,0%										
N Gült. Summe			962										

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V110	0 nicht erhoben	991	1012	989	1030	1028	994	16426		
	1 bessere mit anderem Vorsitzenden	445 (46,4%)						906		47,1%
	2 glaube ich nicht	515 (53,6%)						1016		52,9%
	9 KA	78						119		
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%								100,0%
N Gült. Summe		960								

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V110		
	0 nicht erhoben	
	1 bessere mit anderem Vorsitzenden	906
	2 glaube ich nicht	1016
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1922

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V111 – FDP: Alternative zu Westerwelle

F.17

WENN DIE/DER BEFRAGTE ANGIBT, DASS DIE FDP MIT EINEM ANDEREN VORSITZENDEN MEHR ERFOLG HÄTTE

Und mit wem als Parteivorsitzenden hätte die FDP Ihrer Meinung nach bessere Chancen?

(Nur eine Nennung möglich)

- 0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben
- 1 Brüderle, Rainer
- 2 Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine
- 3 Lindner, Christian
- 4 Rösler, Philipp
- 5 Niebel, Dirk
- 6 Gerhard, Wolfgang
- 7 Genscher, Hans-Dietrich
- 8 keine Angabe/ keine Nennung/ weiß nicht
- 9 Trifft nicht zu

ZA5633, V111: FDP: Alternative zu Westerwelle (N=456)

V111

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	Brüderle, Rainer		21	0,1	4,6	4,6
2	Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine		355	1,9	77,9	82,5
3	Lindner, Christian		20	0,1	4,4	86,8
4	Rösler, Philipp		6	0,0	1,3	88,2
5	Niebel, Dirk		44	0,2	9,6	97,8
6	Gerhard, Wolfgang		6	0,0	1,3	99,1
7	Genscher, Hans-Dietrich		4	0,0	0,9	100,0
8	KA/keine Nennung/weiß nicht	X	2	0,0		
9	TNZ	X	3	0,0		
99		X	542	2,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		456			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V112 - FDP: Westerwelle schuld an Verlusten?

F.18

Für die FDP gab es bei den letzten Landtagswahlen starke Verluste. Was meinen Sie, hat der FDP-Vorsitzende Guido Westerwelle an diesen Verlusten ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 sehr große,

2 große,

3 nicht so große oder

4 überhaupt keine Schuld?

9 keine Angabe

ZA5633, V112: FDP: Westerwelle schuld an Verlusten? (N=997)

V112

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	sehr große Schuld		289	1,6	29,0	29,0
2	große Schuld		473	2,6	47,4	76,4
3	nicht so große Schuld		196	1,1	19,7	96,1
4	überhaupt keine Schuld?		39	0,2	3,9	100,0
9	KA	X	37	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		997			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V113 - FDP: bleibt Westerwelle Vorsitzender?

F.19

Im Mai gibt es bei der FDP einen Bundesparteitag. Glauben Sie, dass Guido Westerwelle ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben
- 1 auch nach diesem Parteitag noch FDP-Vorsitzender sein wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V113: FDP: bleibt Westerwelle Vorsitzender? (N=961)

V113

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	Westerwelle bleibt Vorsitzender		371	2,0	38,6	38,6
2	glaube ich nicht		590	3,2	61,4	100,0
9	KA	X	73	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		961			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V114 - FDP: Rösler führt FDP in die Zukunft?

F.20

Zur Krise der FDP: Nach der Ankündigung von Guido Westerwelle, nicht mehr für das Amt des Parteivorsitzenden anzutreten, soll Gesundheitsminister Philipp Rösler Parteivorsitzender der FDP werden. Glauben Sie, dass Philipp Rösler die FDP ...

in Woche 21:

Auf dem Bundesparteitag der FDP Mitte Mai wurde Philipp Rösler als Nachfolger von Guido Westerwelle zum neuen FDP-Vorsitzenden gewählt. Glauben Sie, dass Philipp Rösler die FDP ...

in Woche 36:

Seit Mitte Mai ist Philipp Rösler neuer FDP-Vorsitzender. Glauben Sie, dass Philipp Rösler die FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 23 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 erfolgreich in die Zukunft führen wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V114: FDP: Rösler führt FDP in die Zukunft? nach V5: Erhebungswoche (N=3783)

V5 nach V114, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V114									
		Miss							
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053	1034		
1 Rösler führt erfolgreich in die Zukunft							333 (36,4%)	309 (32,3%)	382 (41,1%)
2 glauben Sie das nicht?							582 (63,6%)	649 (67,7%)	547 (58,9%)
9 KA		X					96	111	62
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe								100,0%	100,0%
N Gült. Summe								915	958

V5 (Forts.)		23	28	32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V114												
0 nicht erhoben		1074	1027	1032			991	1012	989	1030	1028	994
1 Rösler führt erfolgreich in die Zukunft					232 (23,6%)							
2 glauben Sie das nicht?					749 (76,4%)							
9 KA					57							
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe					100,0%							
N Gült. Summe					981							

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V114			
	0 nicht erhoben		
	1 Rösler führt erfolgreich in die Zukunft	33,2%	1256
	2 glauben Sie das nicht?	66,8%	2527
	9 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			3783

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V115 - FDP: Krise in absehbarer Zeit überwinden?

F.21

Die FDP ist bei fünf Landtagswahlen in diesem Jahr nicht über die Fünf-Prozent-Hürde gekommen und hat damit den Einzug ins Parlament nicht geschafft. Was meinen Sie, wird die FDP in absehbarer Zeit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 ihre Krise überwinden oder
- 2 wird sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V115: FDP: Krise in absehbarer Zeit überwinden? (N=950)

V115

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	FDP wird Krise überwinden		204	1,1	21,5	21,5
2	wird sie nicht		746	4,0	78,5	100,0
9	KA	X	41	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		950			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V116 - FDP: Wird die Partei noch gebraucht?

F.22

Die FDP ist bei vier Landtagswahlen in diesem Jahr nicht über die Fünf-Prozent-Hürde gekommen und hat damit den Einzug ins Parlament nicht geschafft. Was meinen Sie, wird die FDP als Partei ...

in Woche 38:

Und was meinen Sie, wird die FDP als Partei ...

0 in den Wochen 02 bis 32 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 noch gebraucht oder

2 wird sie nicht mehr gebraucht?

9 keine Angabe

ZA5633, V116: FDP: Wird die Partei noch gebraucht? nach V5: Erhebungswoche (N=1937)

V5 nach V116, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V116												
	Miss											
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
1 FDP als Partei noch gebraucht?												511 (51,0%)
2 wird nicht mehr gebraucht												490 (49,0%)
9 KA	X											37
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe												100,0%
N Gült. Summe												1001

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V116								
0 nicht erhoben		1012	989	1030	1028	994	16438	
1 FDP als Partei noch gebraucht?	438 (46,8%)						949	49,0%
2 wird nicht mehr gebraucht	498 (53,2%)						988	51,0%
9 KA	55						92	
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%							100,0%
N Gült. Summe	936							

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V116		
	0 nicht erhoben	
	1 FDP als Partei noch gebraucht?	949
	2 wird nicht mehr gebraucht	988
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1937

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V117 - FDP: Rösler besser als Westerwelle?

F.23

Was meinen Sie: Wird Philipp Rösler seine Sache als Parteivorsitzender ...

0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 eher besser machen als Guido Westerwelle,

2 eher schlechter machen oder

3 ist da kein großer Unterschied?

9 keine Angabe

ZA5633, V117: FDP: Rösler besser als Westerwelle? (N=983)

V117

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	Rösler besser		346	1,9	35,2	35,2
2	schlechter als Westerwelle		120	0,6	12,2	47,4
3	kein Unterschied		517	2,8	52,6	100,0
9	KA	X	86	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		983			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V118 - FDP: Rösler setzt sich durch

F.24

Und was meinen Sie: Wird sich Philipp Rösler in der FDP bei wichtigen Fragen ...

0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 eher durchsetzen oder

2 wird er sich eher nicht durchsetzen?

9 keine Angabe

ZA5633, V118: FDP: Rösler setzt sich durch (N=942)

V118

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	Rösler wird sich durchsetzen		399	2,2	42,4	42,4
2	wird sich eher nicht durchsetzen		543	2,9	57,6	100,0
9	KA	X	127	0,7		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		942			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V119 - FDP-Krise: reicht neuer Parteivorsitzender?

F.25

Und reicht dieser Wechsel an der FDP-Parteispitze aus, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben
- 1 damit die FDP aus der Krise kommt, oder
- 2 hätten darüber hinaus auch FDP-Minister in der Bundesregierung ausgetauscht werden sollen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V119: FDP-Krise: reicht neuer Parteivorsitzender? (N=821)

V119

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	Wechsel an FDP-Spitze reicht aus		139	0,8	16,9	16,9
2	Minister hätten getauscht werden sollen		682	3,7	83,1	100,0
9	KA	X	190	1,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		821			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V120 - FDP-Krise: Hauptursache

F.26

Und woran liegt die Krise der FDP hauptsächlich? An ...

in Woche 32:

Und woran liegt die Schwäche der FDP hauptsächlich? An ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 ihren führenden Politikern oder

2 an den Inhalten ihrer Politik?

9 keine Angabe

ZA5633, V120: FDP-Krise: Hauptursache nach V5: Erhebungswoche (N=1879)

V5 nach V120, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V120		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1069	991	1074	1027		1038	991
	1 führende Politiker						378 (41,5%)					544 (56,2%)		
	2 Inhalte der Politik						533 (58,5%)					424 (43,8%)		
	9 KA	X					100					64		
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038 991
Gült. Summe								100,0%					100,0%	
N Gült. Summe								911					968	

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V120									
	0 nicht erhoben	1012	989	1030	1028	994	16424		
	1 führende Politiker						922	49,1%	922
	2 Inhalte der Politik						957	50,9%	957
	9 KA						164		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									1879

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V121 - Mit Rösler Arbeit der Regierung besser?

F.27

Nach der Wahl von Philipp Rösler zum neuen FDP-Vorsitzenden gab es auch Umbesetzungen bei den FDP-Ministern in der Bundesregierung. Was glauben Sie: Wird jetzt die Arbeit der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 eher besser,

2 wird sie eher schlechter oder

3 wird sich da nicht viel ändern?

9 keine Angabe

ZA5633, V121: Mit Rösler Arbeit der Regierung besser? (N=956)

V121

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	eher besser		124	0,7	13,0	13,0
2	eher schlechter		47	0,3	4,9	17,9
3	wird sich nicht viel ändern		785	4,3	82,1	100,0
9	KA	X	35	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		956			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V122 - Piratenpartei: Einzug in Landesparlament

F.28

Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus in Berlin am vergangenen Sonntag ist die Piratenpartei erstmals in ein Landesparlament eingezogen. Finden Sie das ...

- 0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 gut,
- 2 finden Sie das nicht gut oder
- 3 ist Ihnen das egal?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V122: Piratenpartei: Einzug in Landesparlament (N=897)

V122

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	gut		418	2,3	46,6	46,6
2	nicht gut		291	1,6	32,4	79,0
3	ist mir egal		188	1,0	21,0	100,0
9	KA	X	94	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		897			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V123 - Vorstellen Piraten zu wählen

F.29

Und wie ist das bei Ihnen: Könnten Sie sich vorstellen, ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 die Piratenpartei zu wählen, oder

2 könnten Sie sich das nicht vorstellen?

9 keine Angabe

ZA5633, V123: Vorstellen Piraten zu wählen (N=924)

V123

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	könnte ich mir vorstellen		196	1,1	21,2	21,2
2	könnte ich mir nicht vorstellen		728	3,9	78,8	100,0
9	KA	X	67	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		924			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V124 - Glaubwürdige Partei: CDU

F.30a

Was meinen Sie ganz allgemein zur Glaubwürdigkeit der Parteien: Ist die Politik der CDU ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V124: Glaubwürdige Partei: CDU (N=989)

V124

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		367	2,0	37,1	37,1
2	eher nicht glaubwürdig		622	3,4	62,9	100,0
9	KA	X	45	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		989			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V125 - Glaubwürdige Partei: CSU

F.30b

Ist die Politik der CSU ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V125: Glaubwürdige Partei: CSU (N=959)

V125

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		400	2,2	41,7	41,7
2	eher nicht glaubwürdig		559	3,0	58,3	100,0
9	KA	X	75	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		959			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V126 - Glaubwürdige Partei: SPD

F.30c

Ist die Politik der SPD ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V126: Glaubwürdige Partei: SPD (N=979)

V126

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		496	2,7	50,7	50,7
2	eher nicht glaubwürdig		483	2,6	49,3	100,0
9	KA	X	55	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		979			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V127 - Glaubwürdige Partei: FDP

F.30d

Ist die Politik der FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V127: Glaubwürdige Partei: FDP (N=977)

V127

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		162	0,9	16,6	16,6
2	eher nicht glaubwürdig		815	4,4	83,4	100,0
9	KA	X	57	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		977			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V128 - Glaubwürdige Partei: die Linken

F.30e

Ist die Politik der Linken ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V128: Glaubwürdige Partei: die Linken (N=956)

V128

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		206	1,1	21,5	21,5
2	eher nicht glaubwürdig		750	4,1	78,5	100,0
9	KA	X	78	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		956			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V129 - Glaubwürdige Partei: die Grünen

F.30f

Ist die Politik der Grünen ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 eher glaubwürdig oder

2 eher nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V129: Glaubwürdige Partei: die Grünen (N=982)

V129

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	eher glaubwürdig		695	3,8	70,8	70,8
2	eher nicht glaubwürdig		287	1,6	29,2	100,0
9	KA	X	52	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		982			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V130 - SPD: Kanzlerkandidat 2013

F.31

Zurzeit wird darüber gesprochen, wer bei der nächsten Bundestagswahl 2013 für die SPD als Kanzlerkandidat antreten soll. Was meinen Sie: Mit wem hätte die SPD bei der nächsten Bundestagswahl die besten Chancen? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 18, 23, 32, 38 bis 41 und 45 nicht erhoben

- 1 Mit Sigmar Gabriel,
- 2 mit Peer Steinbrück oder
- 3 mit Frank-Walter Steinmeier?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V130: SPD: Kanzlerkandidat 2013 nach V5: Erhebungswoche (N=5133)

V5 nach V130, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V130												
		Miss										
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	1074		1032
1 Sigmar Gabriel									157 (18,7%)		125 (14,2%)	
2 Peer Steinbrück									289 (34,4%)		400 (45,5%)	
3 Frank-Walter Steinmeier									394 (46,9%)		355 (40,3%)	
9 KA		X							151		147	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe										100,0%		100,0%
N Gült. Summe										840		880

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V130									
0 nicht erhoben			991	1012		1030			12400
1 Sigmar Gabriel		166 (18,4%)			115 (13,9%)		113 (13,1%)	139 (17,1%)	815
2 Peer Steinbrück		403 (44,6%)			420 (50,6%)		417 (48,2%)	346 (42,5%)	2275
3 Frank-Walter Steinmeier		334 (37,0%)			295 (35,5%)		335 (38,7%)	330 (40,5%)	2043
9 KA		135			159		163	179	934
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe		100,0%			100,0%		100,0%	100,0%	
N Gült. Summe		903			830		865	815	

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V130			
	0 nicht erhoben		
	1 Sigmar Gabriel	15,9%	815
	2 Peer Steinbrück	44,3%	2275
	3 Frank-Walter Steinmeier	39,8%	2043
	9 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			5133

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V131 - SPD-Kanzlerkandidat:Gabriel oder Steinbrück?

F.32a

WENN DIE/DER BEFRAGTE KEINEN DER BEIDEN KANDIDATEN GENANNT HAT

Und wenn Sie jetzt einmal nur an Sigmar Gabriel und Peer Steinbrück denken, mit wem hätte die SPD dann die besseren Chancen?

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 Mit Sigmar Gabriel oder

2 mit Peer Steinbrück?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V131: SPD-Kanzlerkandidat:Gabriel oder Steinbrück? (N=352)

V131

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	Sigmar Gabriel		115	0,6	32,7	32,7
2	Peer Steinbrück		237	1,3	67,3	100,0
8	KA	X	42	0,2		
9	TNZ	X	597	3,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		352			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V132 - SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinmeier?

F.32b

WENN DIE/DER BEFRAGTE KEINEN DER BEIDEN KANDIDATEN GENANNT HAT

Und wenn Sie jetzt einmal nur an Sigmar Gabriel und Frank-Walter Steinmeier denken, mit wem hätte die SPD dann die besseren Chancen?

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 Mit Sigmar Gabriel oder

2 mit Frank-Walter Steinmeier?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V132: SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinmeier? (N=269)

V132

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	Sigmar Gabriel		53	0,3	19,7	19,7
2	Frank-Walter Steinmeier		216	1,2	80,3	100,0
8	KA	X	20	0,1		
9	TNZ	X	702	3,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		269			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V133 - SPD-Kanzlerk.: Steinbrück oder Steinmeier?

F.32c

WENN DIE/DER BEFRAGTE KEINEN DER BEIDEN KANDIDATEN GENANNT HAT

Und wenn Sie jetzt einmal nur an Peer Steinbrück und Frank-Walter Steinmeier denken, mit wem hätte die SPD dann die besseren Chancen?

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 Mit Peer Steinbrück oder

2 mit Frank-Walter Steinmeier?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V133: SPD-Kanzlerk.: Steinbrück oder Steinmeier? (N=135)

V133

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	Peer Steinbrück		54	0,3	40,0	40,0
2	Frank-Walter Steinmeier		81	0,4	60,0	100,0
8	KA	X	22	0,1		
9	TNZ	X	834	4,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		135			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V134 - SPD: Kandidatur jetzt entscheiden?

F.32d

Und sollte die SPD jetzt schon entscheiden, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 wer 2013 bei der Bundestagswahl als Kanzlerkandidat antritt, oder
- 2 sollte sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V134: SPD: Kandidatur jetzt entscheiden? (N=930)

V134

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	SPD sollte jetzt entscheiden		343	1,9	36,9	36,9
2	sollte sie das nicht?		587	3,2	63,1	100,0
9	KA	X	59	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		930			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V135 - Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat

F.33

Und fänden Sie es ...

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 gut, wenn die Grünen bei der nächsten Bundestagswahl einen eigenen Kanzlerkandidaten aufstellen würden, oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V135: Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat (N=974)

V135

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	fänden Sie das gut?		529	2,9	54,3	54,3
2	fänden Sie das nicht gut?		445	2,4	45,7	100,0
9	KA	X	53	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		974			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V136 - Demokratiezufriedenheit

F.34

Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland sagen? Sind Sie damit ...

0 in den Wochen 04 bis 08, 15 bis 23, 32 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 eher zufrieden

2 eher unzufrieden

9 KA

ZA5633, V136: Demokratiezufriedenheit nach V5: Erhebungswoche (N=3996)

V5 nach V136, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V136		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053		1011	1069	991	1074		1032	1038
	1 eher zufrieden		578 (58,7%)			596 (58,9%)					626 (62,0%)		
	2 eher unzufrieden		407 (41,3%)			416 (41,1%)					384 (38,0%)		
	9 KA	X	18			22					17		
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032 1038
Gült. Summe			100,0%				100,0%					100,0%	
N Gült. Summe			985				1012					1010	

V5 (Forts.)		38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V136										
	0 nicht erhoben	991		989	1030	1028	994	14391		
	1 eher zufrieden		612 (61,9%)					2412	60,4%	2412
	2 eher unzufrieden		377 (38,1%)					1584	39,6%	1584
	9 KA		23					80		
N Summe		991	1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe			100,0%						100,0%	
N Gült. Summe			989							3996

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V137 - Stärke Politikinteresse

F.35

Wie stark interessieren Sie sich für Politik? ...

- 0 nicht erhoben
- 1 Sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas
- 4 kaum, oder
- 5 gar nicht
- 9 keine Angabe

ZA5633, V137: Stärke Politikinteresse nach V5: Erhebungswoche (N=18428)

V5 nach V137, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V137	Miss							
	1 Sehr stark	130 (13,0%)	120 (11,2%)	126 (12,5%)	130 (12,4%)	151 (14,6%)	130 (12,9%)	164 (15,4%)
	2 stark	362 (36,1%)	415 (38,7%)	386 (38,2%)	448 (42,6%)	431 (41,8%)	415 (41,1%)	411 (38,6%)
	3 etwas	405 (40,4%)	411 (38,3%)	372 (36,8%)	357 (34,0%)	350 (33,9%)	368 (36,5%)	377 (35,4%)
	4 kaum	77 (7,7%)	92 (8,6%)	80 (7,9%)	75 (7,1%)	74 (7,2%)	67 (6,6%)	74 (6,9%)
	5 gar nicht	28 (2,8%)	35 (3,3%)	46 (4,6%)	41 (3,9%)	26 (2,5%)	29 (2,9%)	39 (3,7%)
	9 KA	X	1	4	4	2	2	4
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1002	1073	1010	1051	1032	1009	1065

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41	43
V137	1 Sehr stark	108 (10,9%)	156 (14,6%)	120 (11,7%)	133 (12,9%)	123 (11,9%)	132 (13,3%)	152 (15,0%)	134 (13,5%)
	2 stark	383 (38,7%)	422 (39,4%)	401 (39,1%)	388 (37,7%)	418 (40,3%)	390 (39,4%)	398 (39,4%)	409 (41,4%)
	3 etwas	380 (38,4%)	375 (35,0%)	385 (37,5%)	384 (37,3%)	377 (36,4%)	356 (36,0%)	346 (34,3%)	347 (35,1%)
	4 kaum	81 (8,2%)	80 (7,5%)	76 (7,4%)	85 (8,3%)	83 (8,0%)	72 (7,3%)	75 (7,4%)	69 (7,0%)
	5 gar nicht	38 (3,8%)	38 (3,5%)	44 (4,3%)	40 (3,9%)	35 (3,4%)	39 (3,9%)	39 (3,9%)	30 (3,0%)
	9 KA	1	3	1	2	2	2	2	
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		990	1071	1026	1030	1036	989	1010	989

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V137							
	1 Sehr stark	135 (13,1%)	143 (13,9%)	138 (13,9%)	2425	13,2%	2425
	2 stark	392 (38,1%)	413 (40,3%)	398 (40,2%)	7280	39,5%	7280
	3 etwas	385 (37,5%)	356 (34,7%)	341 (34,4%)	6672	36,2%	6672
	4 kaum	65 (6,3%)	89 (8,7%)	75 (7,6%)	1389	7,5%	1389
	5 gar nicht	51 (5,0%)	25 (2,4%)	39 (3,9%)	662	3,6%	662
	9 KA	2	2	3	39		
N Summe		1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1028	1026	991			18428

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V138 - Wird CDU gut geführt?

F.36a

Nun zu den Parteien und ihren Vorsitzenden. Wie ist das mit der CDU: Wird die CDU von ihrer Parteivorsitzenden Angela Merkel ...

0 in den Woche 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V138: Wird CDU gut geführt? (N=908)

V138

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	wird gut geführt		580	3,1	63,9	63,9
2	wird nicht gut geführt		328	1,8	36,1	100,0
9	KA	X	95	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		908			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V139 - Wird CSU gut geführt?

F.36b

Und wie ist das mit der CSU: Wird die CSU von ihrem Parteivorsitzenden Horst Seehofer ...

0 in den Woche 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V139: Wird CSU gut geführt? (N=836)

V139

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	wird gut geführt		455	2,5	54,4	54,4
2	wird nicht gut geführt		381	2,1	45,6	100,0
9	KA	X	167	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		836			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V140 - Wird SPD gut geführt?

F.36c

Und wie ist das mit der SPD: Wird die SPD von ihrem Parteivorsitzenden Sigmar Gabriel ...

0 in den Woche 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V140: Wird SPD gut geführt? (N=860)

V140

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	wird gut geführt		434	2,4	50,5	50,5
2	wird nicht gut geführt		426	2,3	49,5	100,0
9	KA	X	143	0,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		860			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V141 - Wird FDP gut geführt?

F.36d

Und wie ist das mit der FDP: Wird die FDP von ihrem Parteivorsitzenden Guido Westerwelle

in Woche 50:

Was meinen Sie zur FDP: Wird die FDP von ihrem Parteivorsitzenden Philipp Rösler ...

0 in den Wochen 04 bis 47 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V141: Wird FDP gut geführt? nach V5: Erhebungswoche (N=1769)

V5 nach V141, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V141															
	Miss														
0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	
1 wird gut geführt		205 (22,1%)													
2 wird nicht gut geführt		721 (77,9%)													
9 KA	X	77													
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%													
N Gült. Summe		926													

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V141								
0 nicht erhoben		989	1030	1028		16470		
1 wird gut geführt					191 (22,7%)	396	22,4%	396
2 wird nicht gut geführt					652 (77,3%)	1373	77,6%	1373
9 KA					151	228		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe					100,0%		100,0%	
N Gült. Summe					843			1769

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V142 - Wird die Linke gut geführt?

F.36e

Und wie ist das mit der Linken: Wird die Linke von ihren beiden Parteivorsitzenden Gesine Löttsch und Klaus Ernst ...

in Woche 43:

Was meinen Sie zur Partei "Die Linke": Wird die Linke von ihren beiden Parteivorsitzenden Gesine Löttsch und Klaus Ernst ...

0 in den Wochen 04 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V142: Wird die Linke gut geführt? nach V5: Erhebungswoche (N=1267)

V5 nach V142, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	
V142		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	
	1 wird gut geführt		173 (24,3%)													
	2 wird nicht gut geführt		539 (75,7%)													
	9 KA	X	291													
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe			100,0%													
N Gült. Summe			712													

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V142								
	0 nicht erhoben		1030	1028	994	16475		
	1 wird gut geführt		121 (21,8%)				23,2%	294
	2 wird nicht gut geführt		434 (78,2%)				76,8%	973
	9 KA		434					
N Summe			989	1030	1028	994		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			555					1267

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V143 - Werden die Grünen gut geführt?

F.36f

Und wie ist das mit den Grünen: Werden die Grünen von ihren beiden Parteivorsitzenden Claudia Roth und Cem ("Tschem") Özdemir

...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut geführt oder

2 wird sie nicht gut geführt?

9 keine Angabe

ZA5633, V143: Werden die Grünen gut geführt? (N=896)

V143

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	wird gut geführt		686	3,7	76,6	76,6
2	wird nicht gut geführt		210	1,1	23,4	100,0
9	KA	X	107	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		896			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V144 - Leute in führender Stellung

F.37

Glauben Sie, dass heute bei uns in Deutschland im Großen und Ganzen ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 die richtigen Leute in den führenden Positionen sind, oder

2 glauben Sie das nicht?

3 weiß nicht

9 keine Angabe

ZA5633, V144: Leute in führender Stellung nach V5: Erhebungswoche (N=1997)

V5 nach V144, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	
V144		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034		1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
	1 die richtigen Personen						278 (28,0%)									
	2 glaube ich nicht						658 (66,3%)									
	3 weiß nicht						56 (5,6%)									
	9 KA	X						19								
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe							100,0%									
N Gült. Summe							992									

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V144								
	0 nicht erhoben	989		1028	994	16426		
	1 die richtigen Personen		290 (28,9%)			568	28,4%	568
	2 glaube ich nicht		658 (65,5%)			1316	65,9%	1316
	3 weiß nicht		57 (5,7%)			113	5,7%	113
	9 KA		25			44		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe			100,0%				100,0%	
N Gült. Summe			1005					1997

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V145 - Zufrieden mit Marktwirtschaft?

F.38

Zu einem anderen Thema: Was meinen Sie zur sozialen Marktwirtschaft in Deutschland, sind Sie damit ...

1 eher zufrieden oder

2 eher unzufrieden?

9 keine Angabe

ZA5633, V145: Zufrieden mit Marktwirtschaft? nach V5: Erhebungswoche (N=17802)

V5 nach V145, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V145		Miss						
	1 eher zufrieden	519 (53,3%)	542 (52,7%)	500 (50,7%)	540 (52,7%)	542 (54,8%)	514 (52,8%)	520 (50,5%)
	2 eher unzufrieden	454 (46,7%)	487 (47,3%)	486 (49,3%)	484 (47,3%)	447 (45,2%)	459 (47,2%)	509 (49,5%)
	9 KA	X	30	48	28	29	45	38
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		973	1029	986	1024	989	973	1029

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V145								
	1 eher zufrieden	477 (49,8%)	522 (50,2%)	534 (53,3%)	501 (50,3%)	498 (49,9%)	463 (48,7%)	490 (50,6%)
	2 eher unzufrieden	481 (50,2%)	517 (49,8%)	467 (46,7%)	496 (49,7%)	500 (50,1%)	488 (51,3%)	479 (49,4%)
	9 KA	33	35	26	35	40	40	43
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		958	1039	1001	997	998	951	969

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V145							
	1 eher zufrieden	486 (51,6%)	528 (52,9%)	486 (48,6%)	471 (49,7%)	9133	51,3%
	2 eher unzufrieden	455 (48,4%)	470 (47,1%)	513 (51,4%)	477 (50,3%)	8669	48,7%
	9 KA	48	32	29	46	665	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		941	998	999	948		

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V145		
	1 eher zufrieden	9133
	2 eher unzufrieden	8669
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17802

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V146 - Beurteilung wirtschaftliche Lage

F.39

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie ...

- 1 gut
- 2 teils gut/teils schlecht oder
- 3 schlecht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V146: Beurteilung wirtschaftliche Lage nach V5: Erhebungswoche (N=18357)

V5 nach V146, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V146		Miss					
	1 gut	399 (40,0%)	442 (41,5%)	399 (39,7%)	422 (40,3%)	437 (42,5%)	472 (46,9%)
	2 teils gut/teils schlecht	477 (47,8%)	526 (49,3%)	502 (49,9%)	523 (50,0%)	504 (49,0%)	443 (44,0%)
	3 schlecht	121 (12,1%)	98 (9,2%)	105 (10,4%)	102 (9,7%)	88 (8,6%)	92 (9,1%)
	9 KA	X	6	11	8	6	5
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		997	1066	1006	1047	1029	1007

V5 (Forts.)		18	21	23	28	32	36	38
V146	1 gut	478 (44,8%)	460 (46,6%)	468 (43,7%)	449 (44,1%)	431 (42,0%)	441 (42,7%)	390 (39,8%)
	2 teils gut/teils schlecht	487 (45,6%)	434 (43,9%)	488 (45,6%)	456 (44,8%)	461 (44,9%)	470 (45,5%)	479 (48,9%)
	3 schlecht	102 (9,6%)	94 (9,5%)	114 (10,7%)	113 (11,1%)	134 (13,1%)	122 (11,8%)	111 (11,3%)
	9 KA	2	3	4	9	6	5	11
N Summe		1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1067	988	1070	1018	1026	1033	980

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe
V146							
	1 gut	418 (41,5%)	395 (40,1%)	458 (44,8%)	429 (42,0%)	389 (39,4%)	7777
	2 teils gut/teils schlecht	465 (46,2%)	476 (48,3%)	475 (46,4%)	494 (48,4%)	485 (49,1%)	8645
	3 schlecht	124 (12,3%)	114 (11,6%)	90 (8,8%)	98 (9,6%)	113 (11,4%)	1935
	9 KA	5	4	7	7	7	110
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	N Gült. Summe	1007	985	1023	1021	987	

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V146			
	1 gut	42,4%	7777
	2 teils gut/teils schlecht	47,1%	8645
	3 schlecht	10,5%	1935
	9 KA		
	N Summe		
	Gült. Summe	100,0%	
	N Gült. Summe		18357

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V147 - Wer verbessert Wirtschaftslage?

F.40

Welche Partei kann Ihrer Meinung nach am besten die momentanen wirtschaftlichen Probleme in Deutschland lösen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 CDU/CSU
- 4 SPD
- 5 FDP
- 6 Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD/ Republikaner/ DVU
- 9 sonstige
- 10 keine
- 11 Piraten
- 99 keine Angabe

ZA5633, V147: Wer verbessert Wirtschaftslage? nach V5: Erhebungswoche (N=15412)

V5 nach V147, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15
V147						
	Miss					
1 CDU	313 (35,9%)	332 (35,9%)	286 (33,1%)	308 (33,3%)	320 (35,1%)	289 (32,5%)
2 CSU	19 (2,2%)	26 (2,8%)	18 (2,1%)	15 (1,6%)	18 (2,0%)	19 (2,1%)
3 CDU,CSU	42 (4,8%)	48 (5,2%)	40 (4,6%)	51 (5,5%)	47 (5,2%)	40 (4,5%)
4 SPD	151 (17,3%)	132 (14,3%)	148 (17,1%)	206 (22,2%)	195 (21,4%)	190 (21,4%)
5 FDP	12 (1,4%)	18 (1,9%)	23 (2,7%)	24 (2,6%)	19 (2,1%)	9 (1,0%)
6 Bündnis 90/ Grüne	38 (4,4%)	34 (3,7%)	22 (2,5%)	24 (2,6%)	43 (4,7%)	63 (7,1%)
7 Linke	5 (0,6%)	11 (1,2%)	15 (1,7%)	3 (0,3%)	9 (1,0%)	7 (0,8%)
8 NPD, Republikaner, DVU	1 (0,1%)		1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)
9 sonstige	1 (0,1%)		2 (0,2%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	1 (0,1%)
10 keine	290 (33,3%)	323 (35,0%)	308 (35,7%)	292 (31,5%)	256 (28,1%)	269 (30,3%)
12						
99 KA	X	131	153	151	127	122
N Summe		1003	1077	1014	1053	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		872	924	863	926	889

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36
V147						
1 CDU	306 (32,3%)	275 (31,6%)	336 (36,4%)	298 (33,5%)	253 (28,8%)	276 (30,4%)
2 CSU	19 (2,0%)	16 (1,8%)	16 (1,7%)	18 (2,0%)	17 (1,9%)	16 (1,8%)
3 CDU,CSU	53 (5,6%)	38 (4,4%)	36 (3,9%)	41 (4,6%)	46 (5,2%)	32 (3,5%)
4 SPD	199 (21,0%)	191 (22,0%)	177 (19,2%)	172 (19,3%)	165 (18,8%)	236 (26,0%)
5 FDP	18 (1,9%)	19 (2,2%)	20 (2,2%)	14 (1,6%)	14 (1,6%)	10 (1,1%)
6 Bündnis 90/ Grüne	53 (5,6%)	55 (6,3%)	50 (5,4%)	48 (5,4%)	45 (5,1%)	35 (3,9%)
7 Linke	11 (1,2%)	11 (1,3%)	10 (1,1%)	8 (0,9%)	9 (1,0%)	3 (0,3%)
8 NPd, Republikaner, DVU	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)
9 sonstige	4 (0,4%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)		3 (0,3%)	
10 keine	283 (29,9%)	262 (30,1%)	274 (29,7%)	289 (32,5%)	325 (37,0%)	297 (32,7%)
12						
99 KA	122	122	152	138	153	131
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	947	869	922	889	879	907

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50	N Summe
V147							
1 CDU	270 (30,7%)	287 (33,5%)	287 (40,7%)	297 (39,9%)	327 (46,6%)	293 (40,4%)	5353
2 CSU	19 (2,2%)	15 (1,8%)	15 (2,1%)	16 (2,1%)	12 (1,7%)	17 (2,3%)	311
3 CDU,CSU	28 (3,2%)	48 (5,6%)	36 (5,1%)	33 (4,4%)	36 (5,1%)	36 (5,0%)	731
4 SPD	198 (22,5%)	182 (21,2%)	179 (25,4%)	197 (26,4%)	160 (22,8%)	198 (27,3%)	3276
5 FDP	6 (0,7%)	11 (1,3%)	8 (1,1%)	9 (1,2%)	11 (1,6%)	6 (0,8%)	251
6 Bündnis 90/ Grüne	19 (2,2%)	25 (2,9%)	21 (3,0%)	27 (3,6%)	21 (3,0%)	28 (3,9%)	651
7 Linke	10 (1,1%)	8 (0,9%)	9 (1,3%)	7 (0,9%)	7 (1,0%)	7 (1,0%)	150
8 NPd, Republikaner, DVU	2 (0,2%)	3 (0,4%)			1 (0,1%)	3 (0,4%)	23
9 sonstige	6 (0,7%)	3 (0,4%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	4 (0,6%)	4 (0,6%)	38
10 keine	322 (36,6%)	275 (32,1%)	2 (0,3%)	2 (0,3%)		1 (0,1%)	4070
12			148 (21,0%)	156 (20,9%)	122 (17,4%)	132 (18,2%)	558
99 KA	111	155	283	285	327	269	3055
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	880	857	706	745	701	725	

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V147		
1 CDU	34,7%	5353
2 CSU	2,0%	311
3 CDU,CSU	4,7%	731
4 SPD	21,3%	3276
5 FDP	1,6%	251
6 Bündnis 90/ Grüne	4,2%	651
7 Linke	1,0%	150
8 NPD, Republikaner, DVU	0,1%	23
9 sonstige	0,2%	38
10 keine	26,4%	4070
12	3,6%	558
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		15412

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V148 - eigene Wirtschaftslage

F.41

Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage? Ist sie ...

- 1 gut,
- 2 teils gut/teils schlecht oder
- 3 schlecht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V148: eigene Wirtschaftslage nach V5: Erhebungswoche (N=18405)

V5 nach V148, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15
V148	Miss						
	1 gut	598 (59,7%)	615 (57,3%)	572 (56,5%)	621 (59,2%)	587 (57,0%)	581 (57,8%)
	2 teils gut/teils schlecht	311 (31,1%)	378 (35,2%)	344 (34,0%)	336 (32,0%)	364 (35,3%)	342 (34,0%)
	3 schlecht	92 (9,2%)	81 (7,5%)	96 (9,5%)	92 (8,8%)	79 (7,7%)	82 (8,2%)
	9 KA	X	2	3	2	4	6
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1001	1074	1012	1049	1030	1005

V5 (Forts.)		18	21	23	28	32	36	38
V148	1 gut	597 (56,0%)	571 (57,8%)	612 (57,2%)	554 (54,0%)	598 (58,1%)	601 (58,1%)	549 (55,7%)
	2 teils gut/teils schlecht	370 (34,7%)	336 (34,0%)	378 (35,4%)	383 (37,3%)	357 (34,7%)	348 (33,7%)	351 (35,6%)
	3 schlecht	99 (9,3%)	81 (8,2%)	79 (7,4%)	89 (8,7%)	74 (7,2%)	85 (8,2%)	85 (8,6%)
	9 KA	3	3	5	1	3	4	6
N Summe		1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1066	988	1069	1026	1029	1034	985

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe
V148							
	1 gut	592 (58,8%)	590 (59,7%)	580 (56,5%)	633 (61,7%)	573 (57,9%)	10624
	2 teils gut/teils schlecht	319 (31,7%)	322 (32,6%)	350 (34,1%)	324 (31,6%)	343 (34,6%)	6256
	3 schlecht	95 (9,4%)	76 (7,7%)	97 (9,4%)	69 (6,7%)	74 (7,5%)	1525
	9 KA	6	1	3	2	4	62
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
	N Gült. Summe	1006	988	1027	1026	990	

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V148			
	1 gut	57,7%	10624
	2 teils gut/teils schlecht	34,0%	6256
	3 schlecht	8,3%	1525
	9 KA		
	N Summe		
	Gült. Summe	100,0%	
	N Gült. Summe		18405

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V149 - eig. Wirtschaftslage in 1 Jahr

F.42

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, dass Ihre wirtschaftliche Lage dann ...

- 1 besser,
- 2 gleichbleibend oder
- 3 schlechter sein wird?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V149: eig. Wirtschaftslage in 1 Jahr nach V5: Erhebungswoche (N=18168)

V5 nach V149, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V149	Miss							
	1 besser	183 (18,5%)	192 (18,2%)	199 (19,9%)	195 (18,6%)	186 (18,4%)	185 (18,5%)	227 (21,5%)
	2 gleichbleibend	631 (63,9%)	685 (64,8%)	636 (63,7%)	655 (62,5%)	653 (64,5%)	629 (62,9%)	646 (61,1%)
	3 schlechter	173 (17,5%)	180 (17,0%)	164 (16,4%)	198 (18,9%)	173 (17,1%)	186 (18,6%)	184 (17,4%)
	9 KA	X 16	20	15	5	22	11	12
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		987	1057	999	1048	1012	1000	1057

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V149	1 besser	164 (16,8%)	200 (18,9%)	196 (19,4%)	184 (18,1%)	170 (16,7%)	164 (17,0%)	157 (15,8%)
	2 gleichbleibend	619 (63,4%)	678 (64,0%)	599 (59,4%)	613 (60,5%)	623 (61,3%)	600 (62,4%)	633 (63,7%)
	3 schlechter	193 (19,8%)	181 (17,1%)	214 (21,2%)	217 (21,4%)	224 (22,0%)	198 (20,6%)	203 (20,4%)
	9 KA	15	15	18	18	21	29	19
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		976	1059	1009	1014	1017	962	993

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V149							
	1 besser	163 (16,8%)	179 (17,6%)	158 (15,6%)	151 (15,5%)	3253	17,9%
	2 gleichbleibend	577 (59,4%)	632 (62,3%)	627 (61,8%)	600 (61,5%)	11336	62,4%
	3 schlechter	232 (23,9%)	204 (20,1%)	230 (22,7%)	225 (23,1%)	3579	19,7%
	9 KA	17	15	13	18	299	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		972	1015	1015	976		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V149		
	1 besser	3253
	2 gleichbleibend	11336
	3 schlechter	3579
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		18168

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V150 - Mit Deutschland aufwärts?

F.43

Und was meinen Sie, geht es mit der Wirtschaft in Deutschland ...

- 1 zur Zeit eher aufwärts,
- 2 zur Zeit eher abwärts oder
- 3 verändert sich da nicht so viel?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V150: Mit Deutschland aufwärts? nach V5: Erhebungswoche (N=18178)

V5 nach V150, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15
V150	Miss						
	1 eher aufwärts	618 (62,5%)	624 (59,0%)	560 (55,8%)	589 (56,5%)	488 (48,1%)	588 (58,9%)
	2 eher abwärts	74 (7,5%)	73 (6,9%)	74 (7,4%)	110 (10,6%)	99 (9,8%)	83 (8,3%)
	3 verändert sich nicht viel	297 (30,0%)	361 (34,1%)	369 (36,8%)	343 (32,9%)	427 (42,1%)	327 (32,8%)
	9 KA	X 14	19	11	11	20	13
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		989	1058	1003	1042	1014	998

V5 (Forts.)		18	21	23	28	32	36
V150	1 eher aufwärts	586 (55,6%)	547 (55,5%)	573 (54,1%)	501 (49,8%)	317 (31,4%)	252 (24,6%)
	2 eher abwärts	108 (10,2%)	109 (11,1%)	117 (11,0%)	144 (14,3%)	278 (27,6%)	281 (27,5%)
	3 verändert sich nicht viel	360 (34,2%)	330 (33,5%)	369 (34,8%)	362 (35,9%)	414 (41,0%)	490 (47,9%)
	9 KA	15	5	15	20	23	15
N Summe		1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1054	986	1059	1007	1009	1023

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50	N Summe
V150							
1 eher aufwärts	241 (24,7%)	244 (24,7%)	196 (20,2%)	254 (25,2%)	211 (20,8%)	188 (19,2%)	7577
2 eher abwärts	250 (25,6%)	272 (27,5%)	279 (28,7%)	263 (26,1%)	272 (26,8%)	287 (29,4%)	3173
3 verändert sich nicht viel	485 (49,7%)	473 (47,8%)	496 (51,1%)	490 (48,7%)	533 (52,5%)	502 (51,4%)	7428
9 KA	15	23	18	23	12	17	289
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	976	989	971	1007	1016	977	

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V150		
1 eher aufwärts	41,7%	7577
2 eher abwärts	17,5%	3173
3 verändert sich nicht viel	40,9%	7428
9 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		18178

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V151 - Wirtschaftlicher Aufschwung: anhaltend?

F.44

In Deutschland gibt es zurzeit einen wirtschaftlichen Aufschwung. Glauben Sie, dass der wirtschaftliche Aufschwung ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 auch 2011 anhalten wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V151: Wirtschaftlicher Aufschwung: anhaltend? (N=982)

V151

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	Aufschwung wird anhalten		780	4,2	79,4	79,4
2	wird nicht anhalten		202	1,1	20,6	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		982			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V152 - Mindestlohn in weiteren Branchen eingeführt

F.45

Außerdem sollen jetzt bei Zeitarbeitsfirmen, in der Wach- und Sicherheitsbranche sowie in der Weiterbildungsbranche Mindestlöhne eingeführt werden. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V152: Mindestlohn in weiteren Branchen eingeführt (N=1032)

V152

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	gut		921	5,0	89,2	89,2
2	nicht gut		111	0,6	10,8	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1032			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V153 - Beurteilung Mindestlohn

F.46

Was meinen Sie zum Thema Mindestlohn: Sollte es Ihrer Meinung nach ...

in Woche 08:

Was meinen Sie ganz allgemein zum Thema Mindestlohn: Sollte es Ihrer Meinung nach ...

0 in den Wochen 02 bis 04, 13 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 für alle Branchen einen einheitlichen Mindestlohn geben,

2 sollte es nur für einzelne Branchen Mindestlöhne geben oder

3 sollte es überhaupt keinen Mindestlohn geben?

9 keine Angabe

in Woche 45:

1 für alle Branchen einen Mindestlohn geben,

ZA5633, V153: Beurteilung Mindestlohn nach V5: Erhebungswoche (N=3005)

V5 nach V153, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2			4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V153	Miss												
0 nicht erhoben	X	1003	1077				1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
1 Mindestlohn für alle Branchen				620 (62,9%)		608 (59,7%)							
2 nur für einige Branchen				260 (26,4%)		319 (31,3%)							
3 überhaupt kein Mindestlohn				105 (10,7%)		91 (8,9%)							
9 KA	X			29		35							
N Summe		1003	1077		1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe					100,0%	100,0%							
N Gült. Summe					985	1018							

V5 (Forts.)	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V153									
0 nicht erhoben	1038	991	1012	989		1028	994	15370	
1 Mindestlohn für alle Branchen					760 (75,8%)			1988	66,2%
2 nur für einige Branchen					149 (14,9%)			728	24,2%
3 überhaupt kein Mindestlohn					93 (9,3%)			289	9,6%
9 KA					28			92	
N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe					100,0%				100,0%
N Gült. Summe					1002				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V153		
	0 nicht erhoben	
	1 Mindestlohn für alle Branchen	1988
	2 nur für einige Branchen	728
	3 überhaupt kein Mindestlohn	289
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3005

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V154 - Mindestlohn in allen Branchen gleich?

F.47

Und sollte der Mindestlohn ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 für alle Branchen gleich sein oder
- 2 sollte es für jede Branche einen eigenen Mindestlohn geben?
- 8 keine Angabe
- 9 TNZ (Code 2,3,9 in V153)

ZA5633, V154: Mindestlohn in allen Branchen gleich? (N=728)

V154

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	für alle Branchen gleich		237	1,3	32,6	32,6
2	für jede Branche eigenen Mindestlohn		491	2,7	67,4	100,0
8	KA	X	32	0,2		
9	TNZ (Code 2,3,9 in V153)	X	270	1,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		728			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V155 - Bezahlung von Leiharbeitern

F.48

Zurzeit wird viel über Leiharbeiter gesprochen, also Arbeitskräfte, die von Zeitarbeitsfirmen bei Bedarf an Betriebe verliehen werden und meistens weniger verdienen als die Festangestellten. Um dies zu ändern, wird über verschiedene Vorschläge zur Neuregelung diskutiert. Was meinen Sie: Sollen Leiharbeiter ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben
- 1 bereits nach vier Wochen genauso bezahlt werden wie die Festangestellten,
- 2 sollen sie erst nach neun Monaten genauso bezahlt werden oder
- 3 soll es dazu gar keine gesetzlichen Vorgaben geben?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V155: Bezahlung von Leiharbeitern (N=969)

V155

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	nach 4 Wochen bezahlt wie alle		609	3,3	62,8	62,8
2	erst nach 9 Monaten		248	1,3	25,6	88,4
3	keine gesetzlichen Vorgaben		112	0,6	11,6	100,0
9	KA	X	45	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		969			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V156 - Arbeitskräfte aus EU ohne Beschränkung

F.49

Ab dem 1. Mai können jetzt auch Arbeitskräfte aus den meisten osteuropäischen Mitgliedsländern der Europäischen Union ohne Beschränkung in Deutschland arbeiten. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben

1 gut,

2 finden Sie das nicht gut oder

3 ist Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5633, V156: Arbeitskräfte aus EU ohne Beschränkung (N=985)

V156

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	gut		277	1,5	28,1	28,1
2	nicht gut		600	3,2	60,9	89,0
3	egal		108	0,6	11,0	100,0
9	KA	X	26	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		985			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V157 - HartzIV-Streit: Hauptschuld

F.50

Regierung und Opposition können sich bei den Themen Hartz IV, Mindestlohn und Zeitarbeit seit Monaten nicht einigen. Wer hat Ihrer Meinung nach daran die größere Schuld? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben

1 Die Regierung aus CDU/CSU und FDP,

2 die Opposition aus SPD und Grünen oder

3 beide gleichermaßen?

9 keine Angabe

ZA5633, V157: HartzIV-Streit: Hauptschuld (N=897)

V157

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	Regierung		170	0,9	19,0	19,0
2	Opposition		123	0,7	13,7	32,7
3	beide gleich		604	3,3	67,3	100,0
9	KA	X	117	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		897			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V158 - Höhe der Hartz IV Leistungen

F.51

Wenn Sie einmal an die Empfänger von Hartz IV-Leistungen denken: Ist das, was die meisten Hartz IV-Empfänger bisher an finanziellen Leistungen bekommen, ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben

1 zu viel,

2 zu wenig oder

3 ist das gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V158: Höhe der Hartz IV Leistungen (N=917)

V158

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	zu viel		101	0,5	11,0	11,0
2	zu wenig		413	2,2	45,0	56,1
3	gerade richtig		403	2,2	43,9	100,0
9	KA	X	97	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		917			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V159 - HartzIV: Beurteilung Bildungspaket

F.52

Nach monatelangen Verhandlungen hat sich die Regierung aus CDU/CSU und FDP mit der SPD darauf geeinigt, die Grundsicherung für Hartz IV-Empfänger zu erhöhen, die Situation von Kindern einkommensschwacher Familien durch ein sogenanntes Bildungspaket zu verbessern und in weiteren Branchen einen Mindestlohn einzuführen. Finden Sie diese Beschlüsse alles in allem ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 eher gut oder
- 2 eher schlecht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V159: HartzIV: Beurteilung Bildungspaket (N=1016)

V159

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	eher gut		736	4,0	72,4	72,4
2	eher schlecht		280	1,5	27,6	100,0
9	KA	X	37	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1016			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V160 - Bildungspaket: wer hat sich durchgesetzt?

F.53

Und was meinen Sie: Wer hat sich bei diesen Verhandlungen eher durchgesetzt, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 die Regierung aus CDU/CSU und FDP,
- 2 die SPD oder
- 3 beide gleichermaßen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V160: Bildungspaket: wer hat sich durchgesetzt? (N=933)

V160

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	Regierung		190	1,0	20,4	20,4
2	SPD		190	1,0	20,4	40,7
3	beide gleichermaßen		553	3,0	59,3	100,0
9	KA	X	120	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		933			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V161 - Hartz IV: Grundsicherung um 5 Euro erhöhen

F.54

Die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP plant, die Grundsicherung für Hartz IV-Empfänger um fünf Euro im Monat zu erhöhen.

Was meinen Sie: Ist das ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 zu viel,

2 zu wenig oder

3 ist das gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V161: Hartz IV: Grundsicherung um 5 Euro erhöhen nach V5: Erhebungswoche (N=1930)

V5 nach V161, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V161															
	Miss														
0 nicht erhoben	X	1003	1077			1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
1 zu viel				100 (10,7%)	93 (9,4%)										
2 zu wenig				524 (56,0%)	527 (53,0%)										
3 gerade richtig				312 (33,3%)	374 (37,6%)										
9 KA	X			78	59										
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe				100,0%	100,0%										
N Gült. Summe				936	994										

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V161							
0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16400		
1 zu viel					193	10,0%	193
2 zu wenig					1051	54,5%	1051
3 gerade richtig					686	35,5%	686
9 KA					137		
N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							1930

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V162 - Tarifverhandlungen: Ausmaß Lohnsteigerungen

F.55

Zurzeit finden verschiedene Tarifverhandlungen statt. Was meinen Sie: Sollten in diesem Jahr die Löhne und Gehälter ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben

1 stark steigen,

2 etwas steigen oder

3 gar nicht steigen?

9 keine Angabe

ZA5633, V162: Tarifverhandlungen: Ausmaß Lohnsteigerungen (N=984)

V162

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	stark steigen		261	1,4	26,5	26,5
2	etwas steigen		667	3,6	67,8	94,3
3	gar nicht steigen		56	0,3	5,7	100,0
9	KA	X	30	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		984			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V163 - Verständnis für Lokführer-Streik?

F.56

Für nächste Woche hat die Gewerkschaft der Lokführer erste Warnstreiks angekündigt, um bei den Tarifverhandlungen mit der Deutschen Bahn und weiteren privaten Bahnunternehmen eine bessere Bezahlung und einen einheitlichen Tarifvertrag durchzusetzen. Haben Sie für einen Streik der Lokführer ...

in Woche 08:

In dieser Woche gibt es erste Warnstreiks der Gewerkschaft der Lokführer, um bei den Tarifverhandlungen mit der Deutschen Bahn und weiteren privaten Bahnunternehmen eine bessere Bezahlung und einen einheitlichen Tarifvertrag durchzusetzen. Haben Sie für einen Streik der Lokführer ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 Verständnis oder
- 2 haben Sie dafür kein Verständnis?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V163: Verständnis für Lokführer-Streik? nach V5: Erhebungswoche (N=1932)

V5 nach V163, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38			
V163		Miss																											
		0 nicht erhoben																											
		X	1003	1077							1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991										
		1 habe Verständnis																											
							596 (63,5%)	659 (66,3%)																					
		2 kein Verständnis																											
							342 (36,5%)	335 (33,7%)																					
		9 KA																											
		X					76	59																					
N Summe			1003	1077			1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991												
Gült. Summe							100,0%	100,0%																					
N Gült. Summe							938	994																					

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V163									
	0 nicht erhoben	1012	989	1030	1028	994	16400		
	1 habe Verständnis						1255	65,0%	1255
	2 kein Verständnis						677	35,0%	677
	9 KA						135		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									1932

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V164 - Beiträge zur Pflegeversicherung erhöhen?

F.57

Außerdem sollen wegen steigender Kosten bei der Pflege die Beiträge zur Pflegeversicherung um 0,1 Prozentpunkte erhöht werden.
 Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 das richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V164: Beiträge zur Pflegeversicherung erhöhen? (N=995)

V164

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	richtig		678	3,7	68,1	68,1
2	nicht richtig		317	1,7	31,9	100,0
9	KA	X	35	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		995			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V165 - Pflege: Beitragserhöhung ausreichend?

F.58

Und halten Sie diese Beitragserhöhung für ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 ausreichend, um die Probleme bei der Pflege zu lösen, oder
- 2 halten Sie die nicht für ausreichend?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V165: Pflege: Beitragserhöhung ausreichend? (N=917)

V165

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	Beitragserhöhung ausreichend		118	0,6	12,9	12,9
2	nicht ausreichend		799	4,3	87,1	100,0
9	KA	X	113	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		917			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V166 - Beurteilung Betreuungsgeld

F.59

Es ist auch geplant, an Eltern, die für ihre Kinder unter drei Jahren keinen Platz in einer Kindertagesstätte in Anspruch nehmen, ein Betreuungsgeld von bis zu 150 Euro im Monat zu zahlen. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 das richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V166: Beurteilung Betreuungsgeld (N=996)

V166

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	richtig		424	2,3	42,6	42,6
2	nicht richtig		572	3,1	57,4	100,0
9	KA	X	34	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		996			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V167 - Atomausstieg beibehalten

F.60

Ende letzten Jahres hat die Bundesregierung beschlossen, die ursprünglich bis 2021 vorgesehenen Laufzeiten für Atomkraftwerke bis zum Jahr 2035 zu verlängern. Sind Sie ...

in Woche 23:

In dieser Woche hat die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP beschlossen, dass alle deutschen Atomkraftwerke nach einem festen Zeitplan bis zum Jahr 2022 abgeschaltet werden. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08, 18 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 für die Verlängerung der Laufzeiten bis 2035,
- 2 hätte es beim Atomausstieg bis zum Jahr 2021 bleiben sollen oder
- 3 sollen die Atomkraftwerke in Deutschland so schnell wie möglich abgeschaltet werden?
- 9 keine Angabe

in Woche 23:

- 1 für diesen beschlossenen Ausstieg bis 2022, oder
- 2 sollten die Atomkraftwerke länger betrieben werden, oder
- 3 sollten die Atomkraftwerke früher abgeschaltet werden?

ZA5633, V167: Atomausstieg beibehalten nach V5: Erhebungswoche (N=4016)

V5 nach V167, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V167	Miss							
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053		1069
	1 für Verlängerung der Laufzeiten					96 (9,5%)	67 (6,8%)	
	2 beim Atomausstieg bleiben					350 (34,5%)	378 (38,3%)	
	3 Atomkraftwerke schnellstmöglich abschalten					569 (56,1%)	541 (54,9%)	
	9 KA	X				19	25	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011 1069
Gült. Summe							100,0%	100,0%
N Gült. Summe							1015	986

	V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41	43	45
V167										
	0 nicht erhoben			1027	1032	1038	991	1012	989	1030
	1 für Verlängerung der Laufzeiten	105 (10,8%)	506 (48,3%)							
	2 beim Atomausstieg bleiben	362 (37,4%)	170 (16,2%)							
	3 Atomkraftwerke schnellstmöglich abschalten	501 (51,8%)	371 (35,4%)							
	9 KA	23	27							
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe		100,0%	100,0%							
N Gült. Summe		968	1047							

	V5 (Forts.)	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V167						
	0 nicht erhoben	1028	994	14357		
	1 für Verlängerung der Laufzeiten			774	19,3%	774
	2 beim Atomausstieg bleiben			1260	31,4%	1260
	3 Atomkraftwerke schnellstmöglich abschalten			1982	49,4%	1982
	9 KA			94		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe					100,0%	
N Gült. Summe						4016

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V168 - Nach Japan: Atomausstieg innerhalb von 10 J.

F.61

Als Folge des Atomunfalls in Japan will die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ihre Atompolitik neu festlegen. Was glauben Sie:
 Wird die Bundesregierung beschließen, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben
- 1 dass Deutschland innerhalb der nächsten 10 Jahre vollständig aus der Atomenergie aussteigt, oder
- 2 wird sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V168: Nach Japan: Atomausstieg innerhalb von 10 J. (N=972)

V168

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	Atomausstieg innerhalb von 10 Jahren		366	2,0	37,7	37,7
2	wird nicht beschlossen		606	3,3	62,3	100,0
9	KA	X	19	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		972			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V169 - Nach Japan: Sieben AKW endgültig stilllegen?

F.62

Kurz nach der Katastrophe in Japan hat die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP beschlossen, die sieben ältesten deutschen Atomkraftwerke vorübergehend stillzulegen und eine Sicherheitsüberprüfung durchzuführen. Was glauben Sie: Wird die Bundesregierung ...

in Woche 21:

Zurzeit sind in Deutschland die sieben ältesten Kernkraftwerke vorläufig abgeschaltet. Wenn es bei dieser Abschaltung bleibt, glauben Sie, dass es dann bei uns ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 diese sieben Atomkraftwerke endgültig stilllegen oder

2 wird sie das nicht tun?

9 keine Angabe

ZA5633, V169: Nach Japan: Sieben AKW endgültig stilllegen? nach V5: Erhebungswoche (N=1954)

V5 nach V169, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V169											
		Miss									
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053		1011	1069		1074 1027
1 sieben Kraftwerke endgültig stilllegen						433 (44,0%)				89 (9,2%)	
2 wird die Regierung nicht tun						551 (56,0%)				881 (90,8%)	
9 KA		X					50			21	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074 1027
Gült. Summe							100,0%			100,0%	
N Gült. Summe							984			970	

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V169											
0 nicht erhoben		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16442	
1 sieben Kraftwerke endgültig stilllegen										522	26,7%
2 wird die Regierung nicht tun										1432	73,3%
9 KA										71	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe											100,0%
N Gült. Summe											

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V169		
	0 nicht erhoben	
	1 sieben Kraftwerke endgültig stilllegen	522
	2 wird die Regierung nicht tun	1432
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1954

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V170 - Nach Japan: Atomausstieg beschleunigen?

F.63

Und wenn es ganz allgemein um die Zukunft der Atomenergie geht: Wird die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08 und 18 bis 50 nicht erhoben
 1 deutlich schneller aus der Atomenergie aussteigen als bisher geplant oder
 2 wird sie das nicht tun?
 9 keine Angabe

ZA5633, V170: Nach Japan: Atomausstieg beschleunigen? nach V5: Erhebungswoche (N=1937)

V5 nach V170, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6	8	13		15	18	21	23	28	32
V170		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053				1069	991	1074	1027	1032
	1 schneller als geplant aussteigen						564 (56,8%)	479 (50,7%)						
	2 wird die Regierung nicht tun						429 (43,2%)	465 (49,3%)						
	9 KA	X					41	67						
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	
Gült. Summe							100,0%	100,0%						
N Gült. Summe							993	944						

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V170	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16422	
	1 schneller als geplant aussteigen								1043	53,8%
	2 wird die Regierung nicht tun								894	46,2%
	9 KA								108	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe										100,0%
N Gült. Summe										

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V170		
	0 nicht erhoben	
	1 schneller als geplant aussteigen	1043
	2 wird die Regierung nicht tun	894
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1937

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V171 - Atomausstieg: Verhalten anderer Länder

F.64

Und wenn andere europäische Länder, die Atomkraftwerke haben, weiter an der Atomkraft festhalten, sollte Deutschland dann ...
 ("bisher" = 2035)

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben
- 1 trotzdem schneller aus der Atomkraft aussteigen als bisher geplant, oder
- 2 sollte Deutschland das dann nicht tun?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V171: Atomausstieg: Verhalten anderer Länder (N=977)

V171

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	trotzdem schneller aussteigen		775	4,2	79,3	79,3
2	sollte Deutschland nicht tun		202	1,1	20,7	100,0
9	KA	X	34	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		977			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V172 - Folgen eines schnelleren Atomausstiegs

F.65

Wenn Deutschland schneller aus der Atomkraft aussteigen würde als bisher geplant: Hätte das für die deutsche Wirtschaft alles in allem gesehen ...

("bisher" = 2035)

in Woche 23:

Was meinen Sie, hat der beschlossene Atom-Ausstieg bis 2022 für die deutsche Wirtschaft alles in allem gesehen ...

0 in den Wochen 02 bis 13, 18 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 eher Vorteile,

2 eher Nachteile oder

3 hätte das keine großen Auswirkungen?

9 keine Angabe

in Woche 23:

3 hat das keine großen Auswirkungen?

ZA5633, V172: Folgen eines schnelleren Atomausstiegs nach V5: Erhebungswoche (N=1955)

V5 nach V172, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6		8	13	15		18	21	23		28	32	
V172																	
		Miss															
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053	1034			1069	991			1027	1032		
1 hätte eher Vorteile								278 (29,5%)				374 (36,9%)					
2 eher Nachteile								397 (42,1%)				359 (35,4%)					
3 keine großen Auswirkungen								267 (28,3%)				280 (27,6%)					
9 KA		X							69				61				
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034			1011	1069	991			1074	1027	1032
Gült. Summe								100,0%				100,0%					
N Gült. Summe								942				1013					

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V172										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16382	
	1 hätte eher Vorteile								652	33,4%
	2 eher Nachteile								756	38,7%
	3 keine großen Auswirkungen								547	28,0%
	9 KA								130	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe										100,0%
N Gült. Summe										

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V172		
	0 nicht erhoben	
	1 hätte eher Vorteile	652
	2 eher Nachteile	756
	3 keine großen Auswirkungen	547
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1955

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V173 - Atompolitik glaubwürdig?

F.66

Halten Sie die Atompolitik der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP alles in allem ...

0 in den Wochen 02 bis 18 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 eher für glaubwürdig oder

2 eher für nicht glaubwürdig?

9 keine Angabe

ZA5633, V173: Atompolitik glaubwürdig? nach V5: Erhebungswoche (N=1974)

V5 nach V173, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V173		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069		1027	1032	1038
	1 eher glaubwürdig								248 (26,1%)	313 (30,6%)			
	2 eher nicht glaubwürdig								703 (73,9%)	710 (69,4%)			
	9 KA	X							40	51			
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1038
Gült. Summe										100,0%	100,0%		
N Gült. Summe										951	1023		

V5 (Forts.)		38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V173										
	0 nicht erhoben	991	1012	989	1030	1028	994	16402		
	1 eher glaubwürdig							561	28,4%	561
	2 eher nicht glaubwürdig							1413	71,6%	1413
	9 KA							91		
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467			
Gült. Summe									100,0%	
N Gült. Summe										1974

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V174 - Suche nach Atommüllendlager

F.67

Bisher wird nur im niedersächsischen Gorleben geprüft, ob dort ein unterirdisches Endlager für den Atommüll aus deutschen Atomkraftwerken eingerichtet werden kann. Jetzt wird darüber diskutiert, ob auch bundesweit nach anderen Standorten für ein Endlager gesucht werden soll. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig, wenn jetzt auch bundesweit nach anderen Standorten gesucht wird, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V174: Suche nach Atommüllendlager (N=1034)

V174

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	richtig		795	4,3	76,9	76,9
2	nicht richtig		239	1,3	23,1	100,0
9	KA	X	40	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1034			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V175 - Einverstanden mit Endlager in Region?

F.68

Angenommen, in Ihrer Region würde ein geeigneter Standort für ein Atommüll-Endlager gefunden werden, wären Sie dann ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 damit einverstanden, wenn dort ein Endlager eingerichtet würde, oder
- 2 wären Sie damit nicht einverstanden?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V175: Einverstanden mit Endlager in Region? (N=1047)

V175

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	mit Endlager einverstanden		537	2,9	51,3	51,3
2	nicht einverstanden		510	2,8	48,7	100,0
9	KA	X	27	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1047			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V176 - Wechsel zu Ökostromanbieter geplant?

F.69

Es gibt ja den sogenannten Ökostrom, also Strom, der ausschließlich aus erneuerbaren Energien erzeugt wird. Wie ist das bei Ihnen:

Wollen Sie in nächster Zeit zu einem Ökostromtarif wechseln?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

3 habe schon Ökostrom

9 Keine Angabe

ZA5633, V176: Wechsel zu Ökostromanbieter geplant? (N=934)

V176

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	ja		285	1,5	30,5	30,5
2	nein		447	2,4	47,9	78,4
3	habe schon Ökostrom		202	1,1	21,6	100,0
9	KA	X	77	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		934			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V177 - Partei: Atomkraft

F.70

Und welche Partei vertritt am ehesten Ihre Meinung beim Thema "Atomkraft"?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/ CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner/ DVU

9 sonstige

10 keine

99 keine Angabe

ZA5633, V177: Partei: Atomkraft (N=968)

V177

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	CDU		134	0,7	13,8	13,8
2	CSU		13	0,1	1,3	15,2
3	CDU,CSU		18	0,1	1,9	17,0
4	SPD		59	0,3	6,1	23,1
5	FDP		15	0,1	1,5	24,7
6	Grüne		685	3,7	70,8	95,5
7	die Linke		4	0,0	0,4	95,9
9	sonstige		1	0,0	0,1	96,0
10	keine		39	0,2	4,0	100,0
99	KA	X	66	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		968			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V178 - Protest gegen Castor Transport

F.71

In dieser Woche findet wieder ein Castor-Transport mit Atommüll nach Gorleben statt, gegen den es Proteste gibt. Finden Sie es grundsätzlich gut, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben
- 1 wenn gegen Atommüll-Transporte protestiert wird, oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V178: Protest gegen Castor Transport (N=1004)

V178

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	grundsätzlich gut		642	3,5	63,9	63,9
2	finden Sie das nicht gut?		362	2,0	36,1	100,0
9	KA	X	24	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1004			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V179 - Beurteilung Straßenblockaden

F.72

Und wie ist das, wenn dabei Gleise besetzt und Straßen blockiert werden: Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 finden Sie das nicht gut?

8 keine Angabe

9 TNZ (Code 2,9 in V178)

ZA5633, V179: Beurteilung Straßenblockaden (N=630)

V179

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	gut		325	1,8	51,6	51,6
2	finden Sie das nicht gut?		305	1,7	48,4	100,0
8	KA	X	12	0,1		
9	TNZ (Code 2,9 in V178)	X	386	2,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		630			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V180 - Partei: Arbeitsplätze

F.73a

Welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, neue Arbeitsplätze zu schaffen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 CDU
- 2 CSU
- 3 CDU/ CSU
- 4 SPD
- 5 FDP
- 6 Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD/ Republikaner/ DVU
- 9 Piratenpartei
- 10 sonstige
- 11 keine
- 99 keine Angabe

ZA5633, V180: Partei: Arbeitsplätze nach V5: Erhebungswoche (N=15531)

V5 nach V180, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V180							
	Miss						
1 CDU		277 (33,1%)	292 (33,0%)	257 (30,3%)	296 (32,6%)	275 (31,1%)	285 (32,6%)
2 CSU		16 (1,9%)	29 (3,3%)	19 (2,2%)	17 (1,9%)	19 (2,1%)	20 (2,3%)
3 CDU,CSU		45 (5,4%)	41 (4,6%)	39 (4,6%)	39 (4,3%)	38 (4,3%)	32 (3,7%)
4 SPD		211 (25,2%)	205 (23,1%)	210 (24,8%)	264 (29,1%)	234 (26,4%)	217 (24,8%)
5 FDP		25 (3,0%)	36 (4,1%)	23 (2,7%)	27 (3,0%)	24 (2,7%)	11 (1,3%)
6 Grüne		59 (7,1%)	69 (7,8%)	58 (6,8%)	55 (6,1%)	120 (13,6%)	121 (13,8%)
7 die Linke		10 (1,2%)	16 (1,8%)	22 (2,6%)	10 (1,1%)	9 (1,0%)	19 (2,2%)
8 NPD, Republikaner, DVU		1 (0,1%)		4 (0,5%)	1 (0,1%)	3 (0,3%)	5 (0,6%)
9 Piratenpartei							
10 sonstige		1 (0,1%)		1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	
11 keine		191 (22,8%)	198 (22,3%)	214 (25,3%)	197 (21,7%)	162 (18,3%)	165 (18,9%)
99 KA	X	167	191	167	146	149	136
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		836	886	847	907	885	875

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36
V180						
1 CDU	285 (31,3%)	277 (32,3%)	287 (32,1%)	282 (32,8%)	238 (27,6%)	266 (29,6%)
2 CSU	25 (2,7%)	15 (1,7%)	16 (1,8%)	21 (2,4%)	21 (2,4%)	25 (2,8%)
3 CDU,CSU	45 (4,9%)	27 (3,1%)	33 (3,7%)	25 (2,9%)	33 (3,8%)	35 (3,9%)
4 SPD	228 (25,0%)	233 (27,2%)	239 (26,7%)	219 (25,5%)	219 (25,4%)	285 (31,7%)
5 FDP	18 (2,0%)	15 (1,7%)	19 (2,1%)	21 (2,4%)	26 (3,0%)	11 (1,2%)
6 Grüne	110 (12,1%)	116 (13,5%)	104 (11,6%)	96 (11,2%)	111 (12,9%)	69 (7,7%)
7 die Linke	16 (1,8%)	15 (1,7%)	7 (0,8%)	12 (1,4%)	19 (2,2%)	10 (1,1%)
8 NPD, Republikaner, DVU	3 (0,3%)	3 (0,3%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	5 (0,6%)
9 Piratenpartei						
10 sonstige	3 (0,3%)		1 (0,1%)	1 (0,1%)		1 (0,1%)
11 keine	178 (19,5%)	157 (18,3%)	187 (20,9%)	182 (21,2%)	193 (22,4%)	193 (21,4%)
99 KA	158	133	180	167	170	138
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	911	858	894	860	862	900

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50	N Summe
V180							
1 CDU	252 (30,2%)	250 (29,6%)	266 (33,3%)	255 (30,7%)	290 (32,7%)	253 (31,0%)	4883
2 CSU	20 (2,4%)	23 (2,7%)	17 (2,1%)	20 (2,4%)	14 (1,6%)	17 (2,1%)	354
3 CDU,CSU	28 (3,4%)	35 (4,1%)	27 (3,4%)	29 (3,5%)	31 (3,5%)	30 (3,7%)	612
4 SPD	251 (30,1%)	251 (29,7%)	231 (28,9%)	235 (28,3%)	249 (28,1%)	235 (28,8%)	4216
5 FDP	12 (1,4%)	12 (1,4%)	10 (1,3%)	15 (1,8%)	17 (1,9%)	5 (0,6%)	327
6 Grüne	67 (8,0%)	67 (7,9%)	58 (7,3%)	63 (7,6%)	67 (7,6%)	70 (8,6%)	1480
7 die Linke	15 (1,8%)	12 (1,4%)	11 (1,4%)	13 (1,6%)	10 (1,1%)	14 (1,7%)	240
8 NPD, Republikaner, DVU	3 (0,4%)	5 (0,6%)		1 (0,1%)	4 (0,5%)	3 (0,4%)	45
9 Piratenpartei				3 (0,4%)	7 (0,8%)	4 (0,5%)	14
10 sonstige	3 (0,4%)	2 (0,2%)		1 (0,1%)	2 (0,2%)		18
11 keine	183 (21,9%)	187 (22,2%)	179 (22,4%)	196 (23,6%)	196 (22,1%)	184 (22,6%)	3342
99 KA	157	168	190	199	141	179	2936
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	834	844	799	831	887	815	

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V180			
	1 CDU	31,4%	4883
	2 CSU	2,3%	354
	3 CDU,CSU	3,9%	612
	4 SPD	27,1%	4216
	5 FDP	2,1%	327
	6 Grüne	9,5%	1480
	7 die Linke	1,5%	240
	8 NPD, Republikaner, DVU	0,3%	45
	9 Piratenpartei	0,1%	14
	10 sonstige	0,1%	18
	11 keine	21,5%	3342
	99 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			15531

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V181 - Partei: Sozialpolitik

F.73b

Welche Partei kann am ehesten eine Sozialpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02, 06, 18, 23, 32, 38, 43 und 47 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner/ DVU

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5633, V181: Partei: Sozialpolitik nach V5: Erhebungswoche (N=9142)

V5 nach V181, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21
V181								
	Miss							
0 nicht erhoben	X	1003	1014			1069		
1 CDU		209 (22,0%)	236 (24,7%)	187 (20,0%)	198 (21,8%)			201 (22,6%)
2 CSU		33 (3,5%)	29 (3,0%)	24 (2,6%)	26 (2,9%)			21 (2,4%)
3 CDU,CSU		38 (4,0%)	23 (2,4%)	32 (3,4%)	22 (2,4%)			21 (2,4%)
4 SPD		339 (35,7%)	399 (41,8%)	398 (42,7%)	365 (40,2%)			354 (39,8%)
5 FDP		41 (4,3%)	51 (5,3%)	29 (3,1%)	21 (2,3%)			28 (3,1%)
6 Grüne		137 (14,4%)	88 (9,2%)	137 (14,7%)	137 (15,1%)			130 (14,6%)
7 die Linke		37 (3,9%)	30 (3,1%)	43 (4,6%)	42 (4,6%)			40 (4,5%)
8 NPD, Republikaner, DVU		1 (0,1%)	3 (0,3%)	2 (0,2%)	7 (0,8%)			2 (0,2%)
9 Piratenpartei								
10 sonstige		1 (0,1%)	1 (0,1%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)			2 (0,2%)
11 keine		114 (12,0%)	95 (9,9%)	78 (8,4%)	87 (9,6%)			90 (10,1%)
99 KA	X	127	98	101	103			102
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe			950	955	933	908		889

V5 (Forts.)	23	28	32	36	38	41	43	45	47
V181									
0 nicht erhoben	1074		1032		991		989		1028
1 CDU		192 (20,9%)		198 (21,2%)		210 (23,7%)		185 (20,6%)	
2 CSU		23 (2,5%)		28 (3,0%)		25 (2,8%)		20 (2,2%)	
3 CDU,CSU		14 (1,5%)		31 (3,3%)		32 (3,6%)		31 (3,5%)	
4 SPD		358 (38,9%)		387 (41,5%)		351 (39,7%)		385 (42,9%)	
5 FDP		23 (2,5%)		23 (2,5%)		14 (1,6%)		16 (1,8%)	
6 Grüne		152 (16,5%)		131 (14,1%)		117 (13,2%)		96 (10,7%)	
7 die Linke		43 (4,7%)		29 (3,1%)		35 (4,0%)		47 (5,2%)	
8 NPD, Republikaner, DVU		4 (0,4%)		6 (0,6%)		3 (0,3%)		1 (0,1%)	
9 Piratenpartei								16 (1,8%)	
10 sonstige				3 (0,3%)		12 (1,4%)		1 (0,1%)	
11 keine		111 (12,1%)		96 (10,3%)		86 (9,7%)		99 (11,0%)	
99 KA			107		106		127		133
N Summe	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028
Gült. Summe		100,0%		100,0%		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		920		932		885		897	

V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V181				
0 nicht erhoben		8200		
1 CDU	177 (20,3%)	1993	21,8%	1993
2 CSU	27 (3,1%)	256	2,8%	256
3 CDU,CSU	21 (2,4%)	265	2,9%	265
4 SPD	367 (42,0%)	3703	40,5%	3703
5 FDP	14 (1,6%)	260	2,8%	260
6 Grüne	118 (13,5%)	1243	13,6%	1243
7 die Linke	30 (3,4%)	376	4,1%	376
8 NPD, Republikaner, DVU	5 (0,6%)	34	0,4%	34
9 Piratenpartei	15 (1,7%)	31	0,3%	31
10 sonstige	1 (0,1%)	27	0,3%	27
11 keine	98 (11,2%)	954	10,4%	954
99 KA	121	1125		
N Summe	994	18467		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	873			9142

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V182 - Partei: Steuerpolitik

F.73c

Und welche Partei kann am ehesten eine Steuerpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/ CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner/ DVU

9 sonstige

10 keine

99 keine Angabe

ZA5633, V182: Partei: Steuerpolitik (N=866)

V182

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	CDU		236	1,3	27,3	27,3
2	CSU		21	0,1	2,4	29,7
3	CDU,CSU		15	0,1	1,7	31,4
4	SPD		266	1,4	30,7	62,1
5	FDP		79	0,4	9,1	71,2
6	Grüne		60	0,3	6,9	78,2
7	die Linke		29	0,2	3,3	81,5
8	NPD, Republikaner, DVU		3	0,0	0,3	81,9
10	keine		157	0,9	18,1	100,0
99	KA	X	161	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		866			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V183 - Spitzensteuersatz erhöhen?

F.74

In der SPD gibt es die Forderung, den Spitzensteuersatz für Einkommen von mehr als 100.000 Euro von 42 Prozent auf 49 Prozent zu erhöhen. Fänden Sie es ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 richtig, wenn der Spitzensteuersatz auf 49 Prozent erhöht würde, oder

2 fänden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V183: Spitzensteuersatz erhöhen? (N=962)

V183

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	richtig		621	3,4	64,6	64,6
2	nicht richtig		341	1,8	35,4	100,0
9	KA	X	41	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		962			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V184 - Verwendung für Steuermehreinnahmen

F.75

Die Steuereinnahmen des Staates fallen höher aus als erwartet. Wozu sollten Ihrer Meinung nach die Mehreinnahmen hauptsächlich verwendet werden? Für ...

- 0 in den Wochen 04 bis 18, 23, 32 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 den Abbau von Schulden,
- 2 für zusätzliche staatliche Ausgaben oder
- 3 für die Senkung der Steuern?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V184: Verwendung für Steuermehreinnahmen nach V5: Erhebungswoche (N=3990)

V5 nach V184, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V184												
	Miss											
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069		1074		1032
	1 Abbau von Schulden		592 (60,0%)						560 (57,1%)		673 (66,6%)	
	2 zusätzliche Ausgaben		177 (18,0%)						132 (13,5%)		95 (9,4%)	
	3 Senkung der Steuern		217 (22,0%)						289 (29,5%)		243 (24,0%)	
	9 KA	X	17						10		16	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027 1032
Gült. Summe			100,0%							100,0%		100,0%
N Gült. Summe			986							981		1011

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V184										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989		1028	994	14416	
	1 Abbau von Schulden					660 (65,2%)			2485	62,3%
	2 zusätzliche Ausgaben					126 (12,5%)			530	13,3%
	3 Senkung der Steuern					226 (22,3%)			975	24,4%
	9 KA					18			61	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe						100,0%				100,0%
N Gült. Summe						1012				

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V184		
	0 nicht erhoben	
	1 Abbau von Schulden	2485
	2 zusätzliche Ausgaben	530
	3 Senkung der Steuern	975
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3990

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V185 - Steuern senken für untere Einkommen?

F.76

Die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP will ab 2013 die Lohn- und Einkommensteuer für untere und mittlere Einkommen senken. Finden Sie das ...

in Woche 43:

In der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP wird darüber gesprochen, ab 2013 die Lohn- und Einkommensteuer für untere und mittlere Einkommen zu senken. Fänden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 23, 32 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V185: Steuern senken für untere Einkommen? nach V5: Erhebungswoche (N=1959)

V5 nach V185, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6	8	13	15	18	21	23	28		32	36	38	41
V185		Miss															
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	686 (68,6%)		1032	1038	991	1012
	1 richtig											314 (31,4%)					
	2 nicht richtig																
	9 KA	X										27					
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027		1032	1038	991	1012
Gült. Summe												100,0%					
N Gült. Summe												1000					

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V185								
	0 nicht erhoben		1030	1028	994	16451		
	1 richtig	715 (74,6%)				1401	71,5%	1401
	2 nicht richtig	244 (25,4%)				558	28,5%	558
	9 KA	30				57		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%					100,0%	
N Gült. Summe		959						1959

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V186 - Beurteilung beschlossener Steuersenkung

F.77

Die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP hat am vergangenen Wochenende verschiedene Maßnahmen in den Bereichen Steuern, Pflegeversicherung und Betreuungsgeld beschlossen. Unter anderem soll ab 2013 die Lohn- und Einkommensteuer um insgesamt 6 Milliarden Euro gesenkt werden. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine solche Senkung der Lohn- und Einkommensteuer richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V186: Beurteilung beschlossener Steuersenkung (N=989)

V186

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	richtig		438	2,4	44,3	44,3
2	nicht richtig		551	3,0	55,7	100,0
9	KA	X	41	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		989			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V187 - Steuersenkung: persönliche Auswirkungen

F.78

Und was glauben Sie, wie sich die geplante Senkung der Lohn- und Einkommensteuer bei Ihnen persönlich auswirken wird: Rechnen Sie mit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 sehr starken,
- 2 starken,
- 3 weniger starken oder
- 4 überhaupt keinen Entlastungen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V187: Steuersenkung: persönliche Auswirkungen (N=1002)

V187

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	sehr starke		4	0,0	0,4	0,4
2	starke		37	0,2	3,7	4,1
3	weniger starke		463	2,5	46,2	50,3
4	keine Entlastungen		498	2,7	49,7	100,0
9	KA	X	28	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1002			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V188 - Wird es zu Steuersenkungen kommen?

F.79

In der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP gibt es unterschiedliche Vorstellungen über die richtige Steuerpolitik. Glauben Sie, dass es in diesem Jahr ...

in Woche 28:

Und glauben Sie, dass es 2013 ...

0 in den Wochen 04 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 zu Steuersenkungen kommen wird oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V188: Wird es zu Steuersenkungen kommen? nach V5: Erhebungswoche (N=1991)

V5 nach V188, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V188		Miss									
	0 nicht erhoben	X	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	
	1 wird zu Steuersenkungen kommen		50 (5,0%)								196 (19,6%)
	2 glauben Sie das nicht?		943 (95,0%)								802 (80,4%)
	9 KA	X	10								29
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
	Gült. Summe		100,0%								100,0%
	N Gült. Summe		993								998

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V188											
	0 nicht erhoben	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16437	
	1 wird zu Steuersenkungen kommen									246	12,4%
	2 glauben Sie das nicht?									1745	87,6%
	9 KA									39	
	N Summe	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
	Gült. Summe										100,0%
	N Gült. Summe										

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V188		
	0 nicht erhoben	
	1 wird zu Steuersenkungen kommen	246
	2 glauben Sie das nicht?	1745
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1991

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V189 - Beurteilung: Länderfinanzausgleich

F.80

In Deutschland werden finanziell schwächere Bundesländer durch den sogenannten Länderfinanzausgleich von finanziell stärkeren Bundesländern unterstützt. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 finden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V189: Beurteilung: Länderfinanzausgleich (N=1044)

V189

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	gut		691	3,7	66,2	66,2
2	nicht gut		353	1,9	33,8	100,0
9	KA	X	33	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1044			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V190 - Länderfinanzausgleich: zahlen zu viel?

F.81

Im Rahmen des Länderfinanzausgleichs haben Bayern, Hessen und Baden-Württemberg zuletzt rund 7 Milliarden Euro jährlich an die anderen Bundesländer gezahlt. Jetzt sind Bayern, Hessen und Baden-Württemberg der Auffassung, dass sie zu viel zahlen. Was meinen Sie: Zahlen diese drei Länder ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 zu viel,

2 zu wenig oder

3 ist das so gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V190: Länderfinanzausgleich: zahlen zu viel? (N=918)

V190

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	zu viel		473	2,6	51,5	51,5
2	zu wenig		24	0,1	2,6	54,1
3	gerade richtig		421	2,3	45,9	100,0
9	KA	X	159	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		918			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V191 - Preisentwicklung in Deutschland

F.82

Zum Thema Preisentwicklung: Glauben Sie, dass die Preise bei uns in Deutschland in diesem Jahr ...
 (Vorlesen!)

- 0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben
- 1 sehr stark steigen,
- 2 stark,
- 3 nicht so stark oder
- 4 überhaupt nicht steigen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V191: Preisentwicklung in Deutschland (N=1063)

V191

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	Preise werden sehr stark steigen		110	0,6	10,3	10,3
2	stark		530	2,9	49,9	60,2
3	nicht so stark		414	2,2	38,9	99,2
4	überhaupt nicht		9	0,0	0,8	100,0
9	KA	X	14	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1063			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V192 - Nach Hamburg: Prognose SPD insgesamt

F.83

Am vergangenen Sonntag hat die SPD bei der Bürgerschaftswahl in Hamburg ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Was glauben Sie: Wie stark wird das der SPD insgesamt, also auch über Hamburg hinaus, nutzen? Wird es ihr ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark,

2 stark,

3 weniger oder

4 überhaupt nicht nutzen

9 keine Angabe

ZA5633, V192: Nach Hamburg: Prognose SPD insgesamt (N=1024)

V192

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	Ergebnis wird sehr stark nutzen		65	0,4	6,3	6,3
2	stark		388	2,1	37,9	44,2
3	weniger stark		496	2,7	48,4	92,7
4	überhaupt nicht nutzen		75	0,4	7,3	100,0
9	KA	X	29	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1024			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V193 - Zukunft von Koalitionen CDU und Grüne

F.84

In Hamburg gab es die erste Koalition aus CDU und Grünen in einem Bundesland, bis die Grünen dieses Regierungsbündnis mit der CDU im November vergangenen Jahres vorzeitig beendet haben. Was meinen Sie: Werden CDU und Grüne ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 wieder Regierungsbündnisse in einem Bundesland bilden oder

2 werden sie das auf absehbare Zeit nicht tun?

9 keine Angabe

ZA5633, V193: Zukunft von Koalitionen CDU und Grüne (N=984)

V193

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	wieder Regierungsbündnisse CDU/Grüne		373	2,0	37,9	37,9
2	auf absehbare Zeit nicht		611	3,3	62,1	100,0
9	KA	X	69	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		984			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V194 - Durch Kriminalität bedroht?

F.85

Fühlen Sie sich durch die Kriminalität bei uns bedroht?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 04, 08 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V194: Durch Kriminalität bedroht? nach V5: Erhebungswoche (N=2038)

V5 nach V194, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4		6		8		13		15		18		21		23		28		32		36		38		41	
V194		Miss																											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077				1053	1034	1011	1069	991	1074	1027											1038	991	1012		
	1 ja						298 (29,5%)															331 (32,2%)							
	2 nein						711 (70,5%)															698 (67,8%)							
	9 KA	X					5															3							
	N Summe		1003	1077			1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027								1032	1038	991	1012				
Gült. Summe						100,0%															100,0%								
N Gült. Summe						1009															1029								

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V194								
	0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16421		
	1 ja					629	30,9%	629
	2 nein					1409	69,1%	1409
	9 KA					8		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								2038

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V195 - Wiedervereinigung richtig?

F.86

Jetzt noch kurz zur deutschen Einheit. Was meinen Sie aus heutiger Sicht zur Wiedervereinigung? War die ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben
- 1 Vereinigung der beiden deutschen Staaten richtig oder
- 2 war sie nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V195: Wiedervereinigung richtig? (N=1014)

V195

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	richtig		897	4,9	88,5	88,5
2	nicht richtig		117	0,6	11,5	100,0
9	KA	X	18	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1014			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V196 - Ost-West: überwiegen Unterschiede?

F.87

Wenn Sie an den Osten und Westen Deutschlands denken: Überwiegen da ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 die Unterschiede oder

2 überwiegen die Gemeinsamkeiten?

9 keine Angabe

ZA5633, V196: Ost-West: überwiegen Unterschiede? (N=993)

V196

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	Unterschiede überwiegen		458	2,5	46,1	46,1
2	Gemeinsamkeiten überwiegen		535	2,9	53,9	100,0
9	KA	X	39	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		993			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V197 - Ost-West: Näher gekommen?

F.88

Was meinen Sie: Sind sich Ost- und Westdeutsche seit der deutschen Einheit ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark näher gekommen,

2 stark näher gekommen,

3 kaum näher gekommen oder

4 überhaupt nicht näher gekommen?

9 keine Angabe

ZA5633, V197: Ost-West: Näher gekommen? (N=1015)

V197

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	sehr stark näher gekommen		61	0,3	6,0	6,0
2	stark		592	3,2	58,3	64,3
3	kaum		353	1,9	34,8	99,1
4	überhaupt nicht näher gekommen		9	0,0	0,9	100,0
9	KA	X	17	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1015			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V198 - Bundeswehr bei UNO-Schutztruppe

F.89

Und nun zu Afghanistan: Deutschland beteiligt sich mit Soldaten an der UNO-Schutztruppe in Afghanistan. Finden Sie das ...

in Woche 23:

Zu Afghanistan: Deutschland beteiligt sich mit Soldaten an der UNO-Schutztruppe in Afghanistan. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V198: Bundeswehr bei UNO-Schutztruppe nach V5: Erhebungswoche (N=2059)

V5 nach V198, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21		23	28	32	36	38	41
V198		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1003		1014	1053	1034	1011	1069	991		1027	1032	1038	991	1012
	1 richtig			439 (42,5%)							452 (44,1%)					
	2 nicht richtig			594 (57,5%)							574 (55,9%)					
	9 KA	X		44							48					
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe				100,0%							100,0%					
N Gült. Summe				1033							1026					

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V198								
	0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16316		
	1 richtig					891	43,3%	891
	2 nicht richtig					1168	56,7%	1168
	9 KA					92		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								2059

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V199 - Terroranschläge in Deutschland?

F.90

Befürchten Sie, dass es in nächster Zeit ...

in Woche 18:

Zu einem anderen Thema: Befürchten Sie, dass es in nächster Zeit ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 in Deutschland zu Terroranschlägen kommen wird oder

2 befürchten Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V199: Terroranschläge in Deutschland? nach V5: Erhebungswoche (N=2082)

V5 nach V199, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V199		Miss									
	0 nicht erhoben	X 1003		1014	1053	1034	1011		991	1074	1027
	1 wird zu Terroranschlägen kommen		451 (43,3%)					556 (53,4%)			
	2 befürchten Sie das nicht?		590 (56,7%)					485 (46,6%)			
	9 KA	X		36				28			
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe			100,0%					100,0%			
N Gült. Summe			1041					1041			

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V199											
	0 nicht erhoben	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16321	
	1 wird zu Terroranschlägen kommen									1007	48,4%
	2 befürchten Sie das nicht?									1075	51,6%
	9 KA									64	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe											100,0%
N Gült. Summe											

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V199		
	0 nicht erhoben	
	1 wird zu Terroranschlägen kommen	1007
	2 befürchten Sie das nicht?	1075
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		2082

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V200 - Gegen Terror genug getan?

F.91

Und glauben Sie, dass bei uns in Deutschland zum Schutz vor Terroranschlägen ...

0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben

1 genug getan wird, oder

2 wird da nicht genug getan?

3 es wird zu viel getan

9 keine Angabe

ZA5633, V200: Gegen Terror genug getan? (N=973)

V200

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	wird genug getan		763	4,1	78,4	78,4
2	wird da nicht genug getan?		199	1,1	20,5	98,9
3	es wird zuviel getan		11	0,1	1,1	100,0
9	KA	X	96	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		973			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V201 - Anti-Terror-Gesetze verlängern?

F.92

Seit einigen Jahren gibt es die sogenannten Anti-Terror-Gesetze, die es der Polizei und den Sicherheitsbehörden unter anderem erlauben, Telefon-, Bank- und Flugdaten abzufragen. Diese Anti-Terror-Gesetze gelten bis Ende des Jahres. Was meinen Sie: Sollten diese Gesetze ...

- 0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 über diesen Zeitpunkt hinaus verlängert werden oder
- 2 sollten sie nicht verlängert werden?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V201: Anti-Terror-Gesetze verlängern? (N=1022)

V201

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	sollte verlängert werden		818	4,4	80,0	80,0
2	sollte nicht verlängert werden		204	1,1	20,0	100,0
9	KA	X	47	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1022			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V202 - Tötung Bin Ladens: weniger Terroranschläge?

F.93

In dieser Woche wurde Osama Bin Laden, der Anführer der Terrororganisation al-Qaida, von Spezialeinheiten der USA getötet.

Glauben Sie, dass es deshalb ...

- 0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 zu weniger Terroranschlägen weltweit kommen wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V202: Tötung Bin Ladens: weniger Terroranschläge? (N=1042)

V202

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	weniger Terroranschläge		65	0,4	6,2	6,2
2	glauben Sie das nicht?		977	5,3	93,8	100,0
9	KA	X	27	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1042			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V203 - Beurteilung zu Guttenberg

F.94

Die Bundeswehr ist in der letzten Zeit wegen verschiedener Vorfälle in die Kritik geraten. Was meinen Sie, macht Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg bei der Klärung dieser Vorfälle seine Sache ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V203: Beurteilung zu Guttenberg (N=973)

V203

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	eher gut		689	3,7	70,8	70,8
2	eher schlecht		284	1,5	29,2	100,0
9	KA	X	104	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		973			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V204 - Bundeswehr: Schikane durch Vorgesetzte?

F.95

Im Zusammenhang mit diesen Vorfällen gibt es unter anderem den Vorwurf, dass in der Bundeswehr Vorgesetzte ihre Untergebenen schikanieren. Glauben Sie, dass das ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 sehr oft vorkommt,

2 oft,

3 nicht so oft oder

4 fast nie vorkommt?

9 keine Angabe

ZA5633, V204: Bundeswehr: Schikane durch Vorgesetzte? (N=1027)

V204

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	kommt sehr oft vor		175	0,9	17,0	17,0
2	oft		486	2,6	47,3	64,4
3	nicht so oft		308	1,7	30,0	94,4
4	fast nie		58	0,3	5,6	100,0
9	KA	X	50	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1027			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V205 - Bundeswehr: Ausbildung zu hart?

F.96

Was meinen Sie ganz allgemein zur Ausbildung in der Bundeswehr: Geht es da ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 zu hart zu,

2 ist das so gerade richtig oder

3 geht es nicht hart genug zu?

9 keine Angabe

ZA5633, V205: Bundeswehr: Ausbildung zu hart? (N=835)

V205

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	geht zu hart zu		165	0,9	19,8	19,8
2	ist so gerade richtig		575	3,1	68,9	88,6
3	geht nicht hart genug zu		95	0,5	11,4	100,0
9	KA	X	242	1,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		835			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V206 - Guttenberg: Promotion wichtiges Thema?

F.97

Zurzeit wird viel über Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg gesprochen und darüber, dass er weite Teile seiner Doktorarbeit nicht selbst geschrieben haben soll. Ist dieses Thema für Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 überhaupt nicht wichtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V206: Guttenberg: Promotion wichtiges Thema? (N=1051)

V206

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	sehr wichtig		112	0,6	10,7	10,7
2	wichtig		255	1,4	24,3	34,9
3	weniger wichtig		394	2,1	37,5	72,4
4	überhaupt nicht wichtig		290	1,6	27,6	100,0
9	KA	X	2	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1051			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V207 - Guttenberg: Glaubwürdigkeit beschädigt?

F.98

Und was meinen Sie: Ist die Glaubwürdigkeit von Karl-Theodor zu Guttenberg jetzt ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 dauerhaft beschädigt oder

2 ist sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V207: Guttenberg: Glaubwürdigkeit beschädigt? (N=1032)

V207

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	dauerhaft beschädigt		480	2,6	46,5	46,5
2	ist sie das nicht?		552	3,0	53,5	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1032			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V208 - Guttenberg: sollte er zurücktreten?

F.99

Und sollte Karl-Theodor zu Guttenberg ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 als Verteidigungsminister zurücktreten oder

2 sollte er das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V208: Guttenberg: sollte er zurücktreten? (N=1023)

V208

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	sollte zurücktreten		253	1,4	24,7	24,7
2	sollte er das nicht?		770	4,2	75,3	100,0
9	KA	X	30	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1023			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V209 - Gutenberg: Eignung für politische Ämter?

F.100

Und was meinen Sie: Kommt Karl-Theodor zu Gutenberg in Zukunft noch ...

in Woche 50:

Was meinen Sie zu Karl-Theodor zu Gutenberg: Fänden Sie es gut, wenn Karl-Theodor zu Gutenberg ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 47 nicht erhoben

1 für höchste politische Ämter in Frage oder

2 kommt er dafür nicht mehr in Frage?

9 keine Angabe

in Woche 50:

1 in der deutschen Politik wieder ein wichtiges Amt hätte, oder

2 fänden Sie das nicht gut?

ZA5633, V209: Gutenberg: Eignung für politische Ämter? nach V5: Erhebungswoche (N=1964)

V5 nach V209, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	
V209													
	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014		1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
	1 kommt für politische Ämter in Frage					624 (61,7%)							
	2 kommt dafür nicht mehr in Frage					388 (38,3%)							
	9 KA	X				41							
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe						100,0%							
N Gült. Summe						1012							

V5 (Forts.)	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V209									
0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028		16420	
1 kommt für politische Ämter in Frage							359 (37,7%)	983	50,1%
2 kommt dafür nicht mehr in Frage							593 (62,3%)	981	49,9%
9 KA							42	83	
N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe							100,0%		100,0%
N Gült. Summe							952		

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V209		
	0 nicht erhoben	
	1 kommt für politische Ämter in Frage	983
	2 kommt dafür nicht mehr in Frage	981
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1964

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V210 - Guttenberg: Debatte beschädigt CDU/CSU?

F.101

Und was meinen Sie: Schadet die Diskussion um die Doktorarbeit von Karl-Theodor zu Guttenberg der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark,

2 stark,

3 weniger stark oder

4 überhaupt nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V210: Guttenberg: Debatte beschädigt CDU/CSU? (N=1031)

V210

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	schädigt sehr stark		56	0,3	5,4	5,4
2	stark		289	1,6	28,0	33,5
3	weniger stark		546	3,0	53,0	86,4
4	überhaupt nicht		140	0,8	13,6	100,0
9	KA	X	22	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1031			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V211 - EU-Mitglied:Vor-Nachteil

F.102

Zu einem anderen Thema: Glauben Sie, dass die Mitgliedschaft in der Europäischen Union - alles in allem gesehen - der deutschen Bevölkerung ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 47 nicht erhoben

1 eher Vorteile bringt,

2 dass sie eher Nachteile bringt oder

3 dass sich Vor- und Nachteile ausgleichen?

9 keine Angabe

ZA5633, V211: EU-Mitglied:Vor-Nachteil nach V5: Erhebungswoche (N=1998)

V5 nach V211, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	43
V211																
	Miss															
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991		1027	1032	1038	991	1012 989
	1 eher Vorteile										332 (32,0%)					
	2 eher Nachteile										266 (25,7%)					
	3 gleicht sich aus										438 (42,3%)					
	9 KA	X									38					
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991		1074	1027	1032	1038 991	1012 989
Gült. Summe											100,0%					
N Gült. Summe											1036					

V5 (Forts.)		45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V211							
	0 nicht erhoben	1030	1028		16399		
	1 eher Vorteile			404 (42,0%)	736	36,8%	736
	2 eher Nachteile			197 (20,5%)	463	23,2%	463
	3 gleicht sich aus			361 (37,5%)	799	40,0%	799
	9 KA			32	70		
N Summe		1030	1028	994	18467		
Gült. Summe				100,0%		100,0%	
N Gült. Summe				962			1998

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V212 - Beurteilung der Euro-Einführung

F.103

Zu etwas anderem: 1999 wurde in Deutschland der Euro als Währung eingeführt. Finden Sie ...

in Woche 50:

1999 wurde in Deutschland der Euro als Währung eingeführt. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 und 06 bis 47 nicht erhoben
- 1 es gut, dass wir den Euro als Währung haben, oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V212: Beurteilung der Euro-Einführung nach V5: Erhebungswoche (N=2023)

V5 nach V212, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	43	45		
V212		Miss																	
	0 nicht erhoben	X	1003		1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	
	1 gut			594 (56,0%)															
	2 nicht gut			466 (44,0%)															
	9 KA	X		17															
N Summe			1003		1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe				100,0%															
N Gült. Summe				1060															

	V5 (Forts.)	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V212						
	0 nicht erhoben	1028		16396		
	1 gut		550 (57,1%)	1144	56,5%	1144
	2 nicht gut		413 (42,9%)	879	43,5%	879
	9 KA		31	48		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe			100,0%		100,0%	
N Gült. Summe			963			2023

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V213 - Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil?

F.104

Was meinen Sie ganz allgemein zum Euro: Hat der Euro als Gemeinschaftswährung ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 50 nicht erhoben

1 eher Vorteile für Deutschland oder

2 eher Nachteile für Deutschland?

9 keine Angabe

ZA5633, V213: Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil? nach V5: Erhebungswoche (N=6874)

V5 nach V213, absolute Werte (Spaltenprozenze)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V213	Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	
	1 eher Vorteile											515 (51,5%)	526 (52,8%)
	2 eher Nachteile											485 (48,5%)	470 (47,2%)
	9 KA	X										32	42
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe													100,0%
N Gült. Summe													100,0%
													1000
													996

V5 (Forts.)		38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V213	0 nicht erhoben						994	11347	
	1 eher Vorteile	547 (57,0%)	551 (56,1%)	574 (59,9%)	564 (57,0%)	581 (58,7%)		3858	56,1%
	2 eher Nachteile	412 (43,0%)	431 (43,9%)	384 (40,1%)	425 (43,0%)	409 (41,3%)		3016	43,9%
	9 KA	32	30	31	41	38		246	
N Summe		991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%			100,0%
N Gült. Summe		959	982	958	989	990			

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V213		
	0 nicht erhoben	
	1 eher Vorteile	3858
	2 eher Nachteile	3016
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		6874

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V214 - Partei: Bewältigung der Euro-Krise

F.105

Und wenn es um die Euro-Krise geht, welche Partei vertritt da am ehesten eine Politik, die in Ihrem Sinn ist?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 36, 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 CDU

2 CSU

3 CDU/ CSU

4 SPD

5 FDP

6 Grüne

7 die Linke

8 NPD/ Republikaner/ DVU

9 Piratenpartei

10 sonstige

11 keine

99 keine Angabe

ZA5633, V214: Partei: Bewältigung der Euro-Krise nach V5: Erhebungswoche (N=1515)

V5 nach V214, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V214	Miss												
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038
1 CDU													265 (34,7%)
2 CSU													22 (2,9%)
3 CDU,CSU													15 (2,0%)
4 SPD													233 (30,5%)
5 FDP													37 (4,8%)
6 Grüne													28 (3,7%)
7 die Linke													12 (1,6%)
8 NPD, Republikaner, DVU													
9 Piratenpartei													
10 sonstige													3 (0,4%)
11 keine													149 (19,5%)
99 KA	X												227
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe													100,0%
N Gült. Summe													764

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V214								
0 nicht erhoben	1012		1030	1028	994	16487		
1 CDU		274 (36,5%)				539	35,6%	539
2 CSU		37 (4,9%)				59	3,9%	59
3 CDU,CSU		23 (3,1%)				38	2,5%	38
4 SPD		208 (27,7%)				441	29,1%	441
5 FDP		23 (3,1%)				60	4,0%	60
6 Grüne		38 (5,1%)				66	4,4%	66
7 die Linke		18 (2,4%)				30	2,0%	30
8 NPD, Republikaner, DVU		1 (0,1%)				1	0,1%	1
9 Piratenpartei		1 (0,1%)				1	0,1%	1
10 sonstige						3	0,2%	3
11 keine		128 (17,0%)				277	18,3%	277
99 KA		238				465		
N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%					100,0%	
N Gült. Summe		751						1515

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V215 - Euro langfristig erfolgreich?

F.106

Und was meinen Sie: Wird der Euro langfristig ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 47 nicht erhoben

1 eine erfolgreiche Währung sein oder

2 wird er das nicht sein?

9 keine Angabe

ZA5633, V215: Euro langfristig erfolgreich? nach V5: Erhebungswoche (N=1927)

V5 nach V215, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V215	Miss														
	0 nicht erhoben	X 1003		1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
	1 langfristig erfolgreich		654 (65,7%)												
	2 wird er das nicht sein?		342 (34,3%)												
	9 KA	X		81											
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe			100,0%												
N Gült. Summe			996												

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V215	0 nicht erhoben	989	1030	1028		16396		
	1 langfristig erfolgreich				585 (62,8%)	1239	64,3%	1239
	2 wird er das nicht sein?				346 (37,2%)	688	35,7%	688
	9 KA				63	144		
	N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe					100,0%		100,0%	
N Gült. Summe					931			1927

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V216 - Euro-Sicherung: EU entscheidet?

F.107

Wenn es für die Sicherung des Euro notwendig wäre, wären Sie dann ...

0 in den Wochen 02 und 06 bis 50 nicht erhoben

1 damit einverstanden, dass in Zukunft die dazu wichtigen Entscheidungen allein von der Europäischen Union getroffen werden,
 oder

2 wären Sie damit nicht einverstanden?

9 keine Angabe

ZA5633, V216: Euro-Sicherung: EU entscheidet? (N=1017)

V216

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17390	94,2		
1	einverstanden		329	1,8	32,4	32,4
2	nicht einverstanden		688	3,7	67,6	100,0
9	KA	X	60	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1017			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V217 - Finanzprobleme Gefahr für Euro-Stabilität?

F.108

Zurzeit befinden sich einige Mitgliedsstaaten der Europäischen Union in großen finanziellen Schwierigkeiten. Glauben Sie, dass dies ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 13, 18 bis 21 und 36 bis nicht erhoben

1 eine Gefahr für die Stabilität des Euro ist, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V217: Finanzprobleme Gefahr für Euro-Stabilität? nach V5: Erhebungswoche (N=5120)

V5 nach V217, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V217	Miss										
	0 nicht erhoben	X	1003		1014	1053	1034		1069	991	
	1 Gefahr für Euro-Stabilität			882 (83,9%)			810 (81,8%)			851 (81,5%)	890 (87,7%)
	2 glauben Sie das nicht?			169 (16,1%)			180 (18,2%)			193 (18,5%)	125 (12,3%)
	9 KA	X		26				21		30	12
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe				100,0%				100,0%		100,0%	100,0%
N Gült. Summe				1051				990		1044	1015

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V217	0 nicht erhoben		1038	991	1012	989	1030	1028	994	13246	
	1 Gefahr für Euro-Stabilität		890 (87,3%)							4323	84,4%
	2 glauben Sie das nicht?		130 (12,7%)							797	15,6%
	9 KA		12							101	
N Summe			1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe			100,0%								100,0%
N Gült. Summe			1020								

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V217		
	0 nicht erhoben	
	1 Gefahr für Euro-Stabilität	4323
	2 glauben Sie das nicht?	797
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		5120

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V218 - Italien: Staatsverschuldung und Eurostabilität

F.109

In Italien gibt es eine sehr hohe Staatsverschuldung. Was meinen Sie: Geht von Italiens Staatsverschuldung für die Stabilität des Euro eine ...

- 0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben
- 1 sehr große Gefahr aus.
- 2 eine große,
- 3 eine weniger große oder
- 4 überhaupt keine Gefahr aus?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V218: Italien: Staatsverschuldung und Eurostabilität (N=985)

V218

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	sehr große Gefahr für Stabilität		169	0,9	17,2	17,2
2	große Gefahr		515	2,8	52,3	69,4
3	weniger große Gefahr		273	1,5	27,7	97,2
4	überhaupt keine Gefahr		28	0,2	2,8	100,0
9	KA	X	42	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		985			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V219 - Gefahr für Euro durch Italien größer?

F.110

Wenn Sie einmal an die finanzielle Situation von Italien denken: Ist die Gefahr, die von Italien für den Euro ausgeht, ...

0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 größer als bei Griechenland,

2 ist sie geringer oder

3 gibt es da keinen großen Unterschied?

9 keine Angabe

ZA5633, V219: Gefahr für Euro durch Italien größer? (N=919)

V219

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	Gefahr größer als bei Griechenland		246	1,3	26,8	26,8
2	ist geringer		299	1,6	32,5	59,3
3	gibt keinen Unterschied		374	2,0	40,7	100,0
9	KA	X	70	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		919			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V220 - Italien: Berlusconi und Euro-Krise

F.111

Es wird darüber gesprochen, dass auch von der finanziellen Situation Italiens eine große Gefahr für den Euro ausgeht. Was meinen Sie: Wäre es ohne Silvio Berlusconi als italienischen Ministerpräsidenten ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 leichter, die Euro-Krise zu lösen,
- 2 wäre es schwerer oder
- 3 würde sich da nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V220: Italien: Berlusconi und Euro-Krise (N=955)

V220

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	ohne Berlusconi leichter		560	3,0	58,6	58,6
2	schwerer		27	0,1	2,8	61,5
3	würde sich nicht viel ändern?		368	2,0	38,5	100,0
9	KA	X	75	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		955			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V221 - EU: Finanziell starke helfen Schwachen?

F.112

Sollten die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die finanziell besser dastehen, hoch verschuldete Mitgliedsstaaten ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben

1 finanziell stärker unterstützen oder

2 sollten sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V221: EU: Finanziell starke helfen Schwachen? nach V5: Erhebungswoche (N=1976)

V5 nach V221, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V221	Miss											
	0 nicht erhoben	X 1003			1014	1053	1034		1069	991	1074	1027 1032
	1 finanziell stärker unterstützen			333 (32,7%)				350 (36,6%)				
	2 sollten sie das nicht?			686 (67,3%)				607 (63,4%)				
	9 KA	X		58				54				
N Summe		1003		1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027 1032
Gült. Summe				100,0%				100,0%				
N Gült. Summe				1019				957				

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V221	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16379	
	1 finanziell stärker unterstützen								683	34,6%
	2 sollten sie das nicht?								1293	65,4%
	9 KA								112	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe										100,0%
N Gült. Summe										

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V221		
	0 nicht erhoben	
	1 finanziell stärker unterstützen	683
	2 sollten sie das nicht?	1293
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1976

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V222 - EU: zunächst teilweise Zusammenschluss?

F.113

In der Europäischen Union gibt es immer wieder Schwierigkeiten, sich in wichtigen Fragen zu einigen. Fänden Sie es deshalb ...

0 in den Wochen 02, 06 bis 32, 38 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben

1 gut, wenn sich Deutschland zunächst nur mit einem Teil der Staaten der Europäischen Union enger zusammenschließen würde,
 oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V222: EU: zunächst teilweise Zusammenschluss? nach V5: Erhebungswoche (N=2885)

V5 nach V222, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V222	Miss													
0 nicht erhoben	X	1003		1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	991	1012
1 gut			570 (56,8%)										578 (59,6%)	
2 nicht gut			434 (43,2%)										391 (40,4%)	
9 KA	X		73										69	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe			100,0%										100,0%	
N Gült. Summe			1004										969	

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V222							
0 nicht erhoben		1030	1028	994	15363		
1 gut	500 (54,8%)				1648	57,1%	1648
2 nicht gut	412 (45,2%)				1237	42,9%	1237
9 KA	77				219		
N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe	100,0%					100,0%	
N Gült. Summe	912						2885

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V223 - EU: brauchen mehr Länder Hilfe?

F.114

Bisher sind Griechenland, Irland und Portugal auf finanzielle Hilfen angewiesen. Glauben Sie, dass in nächster Zeit noch mehr Länder ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben
- 1 diese finanziellen Hilfen der Europäischen Union benötigen werden, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V223: EU: brauchen mehr Länder Hilfe? (N=978)

V223

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	mehr Länder benötigen Hilfe		872	4,7	89,2	89,2
2	glauben Sie das nicht?		106	0,6	10,8	100,0
9	KA	X	33	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		978			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V224 - Übersteht der Euro die Finanzkrise?

F.115

Und glauben Sie, dass der Euro ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 diese Finanzkrise überstehen wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V224: Übersteht der Euro die Finanzkrise? (N=995)

V224

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	Euro übersteht Finanzkrise		836	4,5	84,0	84,0
2	glauben Sie das nicht?		159	0,9	16,0	100,0
9	KA	X	35	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		995			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V225 - EU-Kredite für Griechenland?

F.116

Griechenland hat bereits Finanzhilfen von der Europäischen Union in Form von Krediten erhalten, benötigt aber jetzt zur Bekämpfung seiner großen finanziellen Schwierigkeiten weitere Hilfen. Was meinen Sie, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 32 bis 50 nicht erhoben
 1 soll Griechenland von der Europäischen Union weitere Finanzhilfen in Form von Krediten erhalten, oder
 2 soll es das nicht?
 9 keine Angabe

ZA5633, V225: EU-Kredite für Griechenland? nach V5: Erhebungswoche (N=1981)

V5 nach V225, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V225												
		Miss										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991		1032
	1 weitere Hilfen für Griechenland									416 (41,5%)	439 (44,9%)	
	2 keine weiteren Hilfen									587 (58,5%)	539 (55,1%)	
	9 KA	X								71	49	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027 1032
Gült. Summe											100,0%	100,0%
N Gült. Summe											1003	978

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V225										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16366	
	1 weitere Hilfen für Griechenland								855	43,2%
	2 keine weiteren Hilfen								1126	56,8%
	9 KA								120	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe										100,0%
N Gült. Summe										

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V225		
	0 nicht erhoben	
	1 weitere Hilfen für Griechenland	855
	2 keine weiteren Hilfen	1126
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1981

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V226 - Griechenland: Euro-Krise und Übergangsreg.

F.117

In Griechenland soll jetzt eine Übergangsregierung aus den beiden großen griechischen Parteien gebildet werden. Was meinen Sie, wird es damit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 leichter, die Euro-Krise zu lösen,
- 2 wird es schwerer oder
- 3 wird sich da nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V226: Griechenland: Euro-Krise und Übergangsreg. (N=959)

V226

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	wird leichter, Krise zu lösen		179	1,0	18,7	18,7
2	wird schwerer		126	0,7	13,1	31,8
3	wird sich nicht viel ändern		654	3,5	68,2	100,0
9	KA	X	71	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		959			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V227 - Weiterhin Euro-Beteiligung: Griechenland

F.118a

Zurzeit haben 17 Mitgliedsländer der Europäischen Union den Euro als Gemeinschaftswährung. Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder, die in großen finanziellen Schwierigkeiten sind, und möchte gerne wissen, ob diese Länder weiterhin am Euro beteiligt bleiben sollen oder nicht.

(Nicht vorlesen!)

Wie ist das mit Griechenland? Soll Griechenland weiterhin am Euro beteiligt bleiben?

in Woche 36:

Griechenland ist in großen finanziellen Schwierigkeiten. Was meinen Sie, ...

in Woche 43 und 45:

Was meinen Sie, ...

0 in den Wochen 02 bis 23, 32, 38 bis 41 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

in Woche 36, 43 und 45:

1 soll Griechenland weiterhin am Euro beteiligt bleiben oder

2 soll es das nicht?

ZA5633, V227: Weiterhin Euro-Beteiligung: Griechenland nach V5: Erhebungswoche (N=3805)

V5 nach V227, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V227		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1032		991
	1 ja, beteiligt bleiben										527 (54,3%)		413 (42,6%)	
	2 nein										444 (45,7%)		556 (57,4%)	
	9 KA	X									56		69	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038 991
Gült. Summe												100,0%		100,0%
N Gült. Summe												971		969

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V227									
	0 nicht erhoben	1012			1028	994	14383		
	1 ja, beteiligt bleiben		439 (47,4%)	469 (50,0%)			1848	48,6%	1848
	2 nein		488 (52,6%)	469 (50,0%)			1957	51,4%	1957
	9 KA		62	92			279		
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe		100,0%	100,0%				100,0%	
	N Gült. Summe		927	938					3805

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V228 - Weiterhin Euro-Beteiligung: Italien

F.118b

Zurzeit haben 17 Mitgliedsländer der Europäischen Union den Euro als Gemeinschaftswährung. Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder, die in großen finanziellen Schwierigkeiten sind, und möchte gerne wissen, ob diese Länder weiterhin am Euro beteiligt bleiben sollen oder nicht.

(Nicht vorlesen!)

Wie ist das mit Italien? Soll Italien weiterhin am Euro beteiligt bleiben?

0 in den Wochen 02 bis 23, 32 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V228: Weiterhin Euro-Beteiligung: Italien (N=979)

V228

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	ja, beteiligt bleiben		784	4,2	80,1	80,1
2	nein		195	1,1	19,9	100,0
9	KA	X	48	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		979			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V229 - Weiterhin Euro-Beteiligung: Irland

F.118c

Zurzeit haben 17 Mitgliedsländer der Europäischen Union den Euro als Gemeinschaftswährung. Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder, die in großen finanziellen Schwierigkeiten sind, und möchte gerne wissen, ob diese Länder weiterhin am Euro beteiligt bleiben sollen oder nicht.

(Nicht vorlesen!)

Wie ist das mit Irland? Soll Irland weiterhin am Euro beteiligt bleiben?

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V229: Weiterhin Euro-Beteiligung: Irland (N=957)

V229

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	ja, beteiligt bleiben		723	3,9	75,5	75,5
2	nein		234	1,3	24,5	100,0
9	KA	X	70	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		957			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V230 - Weiterhin Euro-Beteiligung: Portugal

F.118d

Zurzeit haben 17 Mitgliedsländer der Europäischen Union den Euro als Gemeinschaftswährung. Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder, die in großen finanziellen Schwierigkeiten sind, und möchte gerne wissen, ob diese Länder weiterhin am Euro beteiligt bleiben sollen oder nicht.

(Nicht vorlesen!)

Wie ist das mit Portugal? Soll Portugal weiterhin am Euro beteiligt bleiben?

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V230: Weiterhin Euro-Beteiligung: Portugal (N=961)

V230

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	ja, beteiligt bleiben		731	4,0	76,1	76,1
2	nein		230	1,2	23,9	100,0
9	KA	X	66	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		961			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V231 - Weiterhin Euro-Beteiligung: Spanien

F.118e

Zurzeit haben 17 Mitgliedsländer der Europäischen Union den Euro als Gemeinschaftswährung. Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder, die in großen finanziellen Schwierigkeiten sind, und möchte gerne wissen, ob diese Länder weiterhin am Euro beteiligt bleiben sollen oder nicht.

(Nicht vorlesen!)

Wie ist das mit Spanien? Soll Spanien weiterhin am Euro beteiligt bleiben?

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V231: Weiterhin Euro-Beteiligung: Spanien (N=974)

V231

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	ja, beteiligt bleiben		822	4,5	84,4	84,4
2	nein		152	0,8	15,6	100,0
9	KA	X	53	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		974			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V232 - Euro-Krise: Arbeit der EU gut?

F.119

Was meinen Sie, macht die europäische Union ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

in Woche 32:

Und wie ist das auf europäischer Ebene: Macht die Europäische Union ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

0 in den Wochen 02 bis 23 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V232: Euro-Krise: Arbeit der EU gut? nach V5: Erhebungswoche (N=1832)

V5 nach V232, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V232	Miss													
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074		1038	991	1012
1 eher gut										368 (40,1%)	271 (29,6%)			
2 eher schlecht										549 (59,9%)	644 (70,4%)			
9 KA	X									110	117			
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe											100,0%	100,0%		
N Gült. Summe											917	915		

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V232							
0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16408		
1 eher gut					639	34,9%	639
2 eher schlecht					1193	65,1%	1193
9 KA					227		
N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							1832

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V233 - Euro-Krise: Arbeit der Bundesregierung gut?

F.120

Was meinen Sie: Macht die Bundesregierung aus CDU/ CSU und FDP ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

in Woche 41:

Wenn Sie einmal an die Euro-Krise denken: Macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit in diesem Zusammenhang ...

in Woche 43, 45, 47 und 50:

Was meinen Sie: Macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Euro-Krise ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 38 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V233: Euro-Krise: Arbeit der Bundesregierung gut? nach V5: Erhebungswoche (N=6552)

V5 nach V233, absolute Werte (Spaltenprozent)

	V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V233														
	Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027		991
	1 eher gut											438 (46,6%)	413 (44,1%)	
	2 eher schlecht											502 (53,4%)	524 (55,9%)	
	9 KA	X										92	101	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038 991
Gült. Summe													100,0%	100,0%
N Gült. Summe													940	937

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V233								
	0 nicht erhoben						11344	
	1 eher gut	472 (50,8%)	526 (58,0%)	602 (63,4%)	666 (69,2%)	670 (72,4%)	3787	57,8%
	2 eher schlecht	458 (49,2%)	381 (42,0%)	348 (36,6%)	297 (30,8%)	255 (27,6%)	2765	42,2%
	9 KA	82	82	80	65	69	571	
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		930	907	950	963	925		

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V233		
	0 nicht erhoben	
	1 eher gut	3787
	2 eher schlecht	2765
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		6552

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V234 - Ausweitung Euro-Rettungsschirm

F.121

Wegen der wachsenden finanziellen Schwierigkeiten einiger Euro-Länder wird zur Rettung des Euro über die Ausweitung des gemeinsamen Euro-Rettungsschirms gesprochen. Dabei soll der Beitrag Deutschlands an den Bürgschaften für Kredite von bisher 123 auf dann 211 Milliarden Euro erhöht werden. ...

- 0 in den Wochen 02 bis 32 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 Finden Sie eine solche Ausweitung des Euro-Rettungsschirms richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V234: Ausweitung Euro-Rettungsschirm nach V5: Erhebungswoche (N=1906)

V5 nach V234, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V234		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	
	1 Ausweitung richtig												232 (23,6%)	229 (24,8%)
	2 nicht richtig												752 (76,4%)	693 (75,2%)
	9 KA	X											54	69
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	991
Gült. Summe													100,0%	100,0%
N Gült. Summe													984	922

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V234									
	0 nicht erhoben	1012	989	1030	1028	994	16438		
	1 Ausweitung richtig						461	24,2%	461
	2 nicht richtig						1445	75,8%	1445
	9 KA						123		
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe								100,0%	
N Gült. Summe									1906

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V235 - Abstimmung Euro-Rettungsschirm

F.122

Ende September wird im Bundestag über diese Ausweitung des Euro-Rettungsschirms abgestimmt. Falls die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP im Bundestag dafür keine eigene Mehrheit bekommt, glauben Sie, dass dies ...

- 0 in den Wochen 02 bis 32 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 das Ende der Regierung aus CDU/CSU und FDP wäre, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V235: Abstimmung Euro-Rettungsschirm nach V5: Erhebungswoche (N=1907)

V5 nach V235, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	
V235													
		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
	1 Niederlage bedeutet Ende der Regierung												
	2 glauben Sie das nicht?												
	9 KA	X											
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe													
N Gült. Summe													

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V235									
	0 nicht erhoben			1012	989	1030	1028	994	16438
	1 Niederlage bedeutet Ende der Regierung	301 (30,7%)	350 (37,8%)						651
	2 glauben Sie das nicht?	679 (69,3%)	577 (62,2%)						1256
	9 KA	58	64						122
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe		100,0%	100,0%						
N Gült. Summe		980	927						

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V235			
	0 nicht erhoben		
	1 Niederlage bedeutet Ende der Regierung	34,1%	651
	2 glauben Sie das nicht?	65,9%	1256
	9 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			1907

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V236 - Einführung Euro-Bonds

F.123

Zur Lösung der Euro-Krise gibt es den Vorschlag, sogenannte Eurobonds einzuführen. Das heißt, dass die Euro-Länder gemeinsame Kredite aufnehmen und für diese Schulden gemeinsam haften. Das hätte zur Folge, dass alle Länder für diese Kredite die gleichen Zinsen bezahlen müssen. Damit wären die Zinsen für Länder wie Griechenland und Italien niedriger und für Länder wie Frankreich und Deutschland höher als bisher. Sind Sie ...

(Eurobonds werden gesprochen wie geschrieben.)

- 0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben
- 1 für solche Eurobonds oder
- 2 sind Sie dagegen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V236: Einführung Euro-Bonds (N=959)

V236

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	für Eurobonds		159	0,9	16,6	16,6
2	dagegen		800	4,3	83,4	100,0
9	KA	X	69	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		959			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V237 - Euro-Rettung: Einfluss des Bundestages

F.124

Es gibt die Befürchtung, dass der Bundestag bei den verschiedenen Maßnahmen zur Rettung des Euro in Zukunft bei wichtigen Entscheidungen zu wenig Einfluss hat. ...

- 0 in den Wochen 02 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben
- 1 Teilen Sie diese Befürchtung oder
- 2 teilen Sie die nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V237: Euro-Rettung: Einfluss des Bundestages (N=959)

V237

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17429	94,4		
1	teile Befürchtungen		619	3,4	64,5	64,5
2	teile die nicht		340	1,8	35,5	100,0
9	KA	X	79	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		959			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V238 - EU-Finanzpolitik: EU soll mehr entscheiden?

F.125

Wenn es um die Wirtschafts- und Finanzpolitik der Euro-Länder geht, soll da die Europäische Union - Ihrer Meinung nach - in Zukunft ...

0 in den Wochen 02 bis 32, 38 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 mehr zu entscheiden haben,

2 weniger zu entscheiden haben oder

3 soll sich da nicht viel ändern?

9 keine Angabe

ZA5633, V238: EU-Finanzpolitik: EU soll mehr entscheiden? nach V5: Erhebungswoche (N=1934)

V5 nach V238, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38
V238		Miss												
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	991
	1 mehr entscheiden												498 (51,3%)	
	2 weniger entscheiden												213 (21,9%)	
	3 soll sich nicht viel ändern												260 (26,8%)	
	9 KA	X											67	
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038 991
	Gült. Summe													100,0%
	N Gült. Summe													971

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V238									
	0 nicht erhoben	1012	989	1030		994	16401		
	1 mehr entscheiden				514 (53,4%)		1012	52,3%	1012
	2 weniger entscheiden				167 (17,3%)		380	19,6%	380
	3 soll sich nicht viel ändern				282 (29,3%)		542	28,0%	542
	9 KA				65		132		
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe				100,0%			100,0%	
	N Gült. Summe				963				1934

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V239 - EU-Finanzpolitik: stärker einmischen

F.126

Die meisten Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind stark verschuldet. Was meinen Sie: Sollte sich die Europäische Union deshalb in die Finanzen der einzelnen Mitgliedsstaaten ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 stärker einmischen dürfen oder
- 2 sollte sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V239: EU-Finanzpolitik: stärker einmischen (N=942)

V239

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	stärker einmischen		663	3,6	70,4	70,4
2	sollte sie das nicht?		279	1,5	29,6	100,0
9	KA	X	47	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		942			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V240 - Finanzkrise: persönlich spürbare Verluste?

F.127

Wenn Sie einmal an die internationale Finanzkrise denken: Haben Sie Angst, dass die jetzige internationale Finanzkrise bei Ihnen persönlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28, 36 bis 38, 45 und 50 nicht erhoben
- 1 zu spürbaren finanziellen Verlusten führen wird, oder
- 2 haben Sie da keine Angst?
- 3 habe bereits finanzielle Verluste
- 4 habe keine Finanzen/ kann nichts verlieren
- 9 keine Angabe

ZA5633, V240: Finanzkrise: persönlich spürbare Verluste? nach V5: Erhebungswoche (N=4019)

V5 nach V240, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36
V240		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1038
	1 Angst vor persönlichen Verlusten											517 (50,6%)	
	2 keine Angst											469 (45,9%)	
	3 habe bereits Verluste											14 (1,4%)	
	4 kann nichts verlieren											21 (2,1%)	
	9 KA	X										11	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032 1038
Gült. Summe													100,0%
N Gült. Summe													1021

V5 (Forts.)		38	41	43	45	47	50	N Summe
V240								
	0 nicht erhoben	991			1030		994	14406
	1 Angst vor persönlichen Verlusten	503 (50,0%)	491 (50,4%)		511 (50,2%)			2022
	2 keine Angst	469 (46,7%)	457 (46,9%)		471 (46,3%)			1866
	3 habe bereits Verluste	15 (1,5%)	8 (0,8%)		14 (1,4%)			51
	4 kann nichts verlieren	18 (1,8%)	19 (1,9%)		22 (2,2%)			80
	9 KA		7	14		10		42
N Summe		991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe			100,0%	100,0%		100,0%		
N Gült. Summe			1005	975		1018		

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V240			
0 nicht erhoben			
1 Angst vor persönlichen Verlusten		50,3%	2022
2 keine Angst		46,4%	1866
3 habe bereits Verluste		1,3%	51
4 kann nichts verlieren		2,0%	80
9 KA			
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			4019

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V241 - Verschuldung: Zusammenbruch Weltwirtschaft

F.128

Fast alle westlichen Industriestaaten sind stark verschuldet. Glauben Sie, dass dies in den nächsten Jahren ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 zu einem Zusammenbruch der Weltwirtschaft führen wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V241: Verschuldung: Zusammenbruch Weltwirtschaft (N=990)

V241

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	führt zum Zusammenbruch		400	2,2	40,4	40,4
2	glauben Sie das nicht?		590	3,2	59,6	100,0
9	KA	X	42	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		990			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V242 - Finanzkrise: Sorgen um persönliche Zukunft?

F.129

Wenn Sie einmal an die internationale Finanzkrise denken: Machen Sie sich da um Ihre Zukunft ...

0 in den Wochen 02 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 sehr große Sorgen,

2 große,

3 weniger große oder

4 keine Sorgen?

9 keine Angabe

ZA5633, V242: Finanzkrise: Sorgen um persönliche Zukunft? (N=1034)

V242

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17429	94,4		
1	sehr große Sorgen		106	0,6	10,3	10,3
2	große		373	2,0	36,1	46,3
3	weniger große		446	2,4	43,1	89,5
4	keine Sorgen?		109	0,6	10,5	100,0
9	KA	X	4	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1034			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V243 - Euro-Krise: Griechenland-Bankrott zulassen?

F.130

Zurzeit werden die Sparbemühungen Griechenlands geprüft, von denen es abhängt, ob Griechenland weitere Kredite bekommt. Ohne weitere Kredite wird Griechenland bereits im Oktober bankrott gehen, das heißt, dass es z.B. Staatsschulden nicht mehr begleichen oder Gehälter und Renten nicht mehr bezahlen kann. Sollten es die Euro-Länder ...

- 0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben
- 1 zulassen, dass Griechenland bankrott geht, oder
- 2 sollten sie das nicht zulassen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V243: Euro-Krise: Griechenland-Bankrott zulassen? (N=892)

V243

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	zulassen, dass Griechenland bankrott geht		388	2,1	43,5	43,5
2	nicht zulassen		504	2,7	56,5	100,0
9	KA	X	99	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		892			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V244 - Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland

F.131

Und wenn Griechenland bankrott geht, wäre das für Deutschland wirtschaftlich ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 sehr gut,

2 gut,

3 schlecht oder

4 sehr schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V244: Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland (N=846)

V244

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
2	gut		142	0,8	16,8	16,8
3	schlecht		626	3,4	74,0	90,8
4	sehr schlecht		78	0,4	9,2	100,0
9	KA	X	145	0,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		846			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V245 - FDP-Haltung zu Griechenland: Wahlgrund?

F.132

In der letzten Woche wurde viel über die FDP gesprochen und darüber, dass sie gegenüber Griechenland einen härteren Kurs einschlagen will. Wenn die FDP gegenüber Griechenland einen härteren Kurs einschlägt, wäre das für Sie ...

("wähle nie FDP" etc. = kein Grund)

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 ein Grund, FDP zu wählen oder

2 wäre das kein Grund?

9 keine Angabe

ZA5633, V245: FDP-Haltung zu Griechenland: Wahlgrund? (N=965)

V245

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	ein Grund, FDP zu wählen		147	0,8	15,2	15,2
2	wäre das kein Grund		818	4,4	84,8	100,0
9	KA	X	26	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		965			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V246 - Streit um Europapolitik in Bundesregierung

F.133

In der FDP gibt es Streit um den richtigen Kurs in der Europapolitik. Glauben Sie, dass dieser Streit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben
- 1 den Fortbestand der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP gefährdet oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V246: Streit um Europapolitik in Bundesregierung (N=920)

V246

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	gefährdet den Fortbestand der Regierung		400	2,2	43,5	43,5
2	glauben Sie das nicht?		520	2,8	56,5	100,0
9	KA	X	74	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		920			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V247 - Euro-Krise: vorgezogene Neuwahlen?

F.134

Und wenn es wegen des Streits in der Bundesregierung zu einer vorgezogenen Bundestagswahl käme, fänden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 gut oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V247: Euro-Krise: vorgezogene Neuwahlen? (N=930)

V247

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	gut		476	2,6	51,2	51,2
2	nicht gut		454	2,5	48,8	100,0
9	KA	X	61	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		930			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V248 - Eurokrise wird überwunden?

F.135

Glauben Sie, dass die Euro- und Finanzkrise ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 in den nächsten Monaten überwunden wird, oder
- 2 glauben Sie, dass diese Krise noch länger dauern wird?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V248: Eurokrise wird überwunden? (N=976)

V248

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	Krise wird in den nächsten Monaten überwunden		87	0,5	8,9	8,9
2	Krise wird noch länger dauern		889	4,8	91,1	100,0
9	KA	X	13	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		976			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V249 - Beurteilung: Einfluss der Banken

F.136

Was meinen Sie zum Einfluss der Banken auf die Politik? Ist der Einfluss der Banken auf die Politik ...

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 zu groß,

2 zu klein oder

3 ist er gerade richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V249: Beurteilung: Einfluss der Banken (N=946)

V249

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	zu groß		845	4,6	89,3	89,3
2	zu klein		24	0,1	2,5	91,9
3	gerade richtig		77	0,4	8,1	100,0
9	KA	X	66	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		946			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V250 - Beurteilung: Einführung Wertpapiersteuer

F.137

Zurzeit wird über eine Steuer auf den Kauf und Verkauf von Wertpapieren gesprochen. Was meinen Sie: ...

0 in den Wochen 02 bis 38, 43 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 Sollte es eine solche Steuer geben oder

2 sollte es die nicht geben?

9 keine Angabe

ZA5633, V250: Beurteilung: Einführung Wertpapiersteuer nach V5: Erhebungswoche (N=1840)

V5 nach V250, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		24													
V250		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	
		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
	1 Sollte es eine solche Steuer geben	X													
	2 sollte es die nicht geben														
	9 KA														
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	
Gült. Summe															
N Gült. Summe															

V5 (Forts.)		41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V250								
	0 nicht erhoben		989	1030		994	16427	
	1 Sollte es eine solche Steuer geben	607 (66,9%)			631 (67,6%)		1238	67,3%
	2 sollte es die nicht geben	300 (33,1%)			302 (32,4%)		602	32,7%
	9 KA	105			95		200	
N Summe		1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%			100,0%			100,0%
N Gült. Summe		907			933			

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V250		
	0 nicht erhoben	
	1 Sollte es eine solche Steuer geben	1238
	2 sollte es die nicht geben	602
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1840

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V251 - Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder?

F.138

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DIE EINFÜHRUNG EINER SOLCHEN STEUER BEFÜRWORDET

Und sollte es eine solche Steuer in Deutschland ...

- 0 nicht erhoben
- 1 auch dann geben, wenn einzelne Länder wie z.B. Großbritannien diese nicht einführen, oder
- 2 sollte es die dann nicht geben?
- 8 keine Angabe
- 9 TNZ (Code 2,9 in V250)

ZA5633, V251: Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder? (N=592)

V251

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	auch ohne andere Länder		396	2,1	66,9	66,9
2	sollte es dann nicht geben		196	1,1	33,1	100,0
8	KA	X	39	0,2		
9	TNZ (Code 2,9 in V250)	X	397	2,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		592			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V252 - EU: schärfere Regelungen für Banken?

F.139

Wenn es um staatliche Regelungen für Banken geht, brauchen wir da in der Europäischen Union ...

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 schärfere Regeln oder

2 reichen die vorhandenen aus?

9 keine Angabe

ZA5633, V252: EU: schärfere Regelungen für Banken? (N=934)

V252

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	brauchen schärfere Regeln		795	4,3	85,1	85,1
2	vorhandene reichen aus		139	0,8	14,9	100,0
9	KA	X	78	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		934			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V253 - Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt

F.140

Im Zusammenhang mit den großen finanziellen Schwierigkeiten Griechenlands wird über einen sogenannten Schuldenschnitt gesprochen. Damit würde Griechenland ein Teil seiner Schulden erlassen werden und alle, die Griechenland Geld geliehen haben, also vor allem Banken, würden einen Teil dieses Geldes verlieren. Fänden Sie einen solchen Schuldenschnitt ...

in Woche 43:

Zur Lösung der großen finanziellen Schwierigkeiten Griechenlands wurde ein sogenannter Schuldenschnitt beschlossen. Damit wird Griechenland ein Teil seiner Schulden erlassen und die, die Griechenland Geld geliehen haben, also vor allem Banken, werden einen Teil ihres Geldes verlieren. Finden Sie diesen Schuldenschnitt ...

- 0 in den Wochen 02 bis 38 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig oder
- 2 nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V253: Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt nach V5: Erhebungswoche (N=1869)

V5 nach V253, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41
V253		Miss													
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
	1 richtig														459 (49,1%)
	2 nicht richtig														475 (50,9%)
	9 KA	X													78
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
Gült. Summe															1012
N Gült. Summe															100,0%
															934

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V253								
	0 nicht erhoben		1030	1028	994	16466		
	1 richtig	471 (50,4%)				930	49,8%	930
	2 nicht richtig	464 (49,6%)				939	50,2%	939
	9 KA	54				132		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%					100,0%	
N Gült. Summe		935						1869

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V254 - Bankenrettung durch Euro-Staaten?

F.141

Wenn es wegen der Finanzkrise in Griechenland und anderen europäischen Ländern zu einem Zusammenbruch wichtiger Banken käme: Sollten solche Banken dann von den Euro-Staaten ...

- 0 in den Wochen 02 bis 38 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 vor dem Zusammenbruch gerettet werden oder
- 2 sollten sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V254: Bankenrettung durch Euro-Staaten? nach V5: Erhebungswoche (N=1776)

V5 nach V254, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V254		Miss									
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074 1027
	1 sollten vor dem Zusammenbruch gerettet werden										
	2 sollten sie das nicht?										
	9 KA	X									
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074 1027
Gült. Summe											
N Gült. Summe											

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50
V254									
	0 nicht erhoben	1032	1038	991				1030	1028 994
	1 sollten vor dem Zusammenbruch gerettet werden				438 (48,6%)	381 (43,5%)			
	2 sollten sie das nicht?				463 (51,4%)	494 (56,5%)			
	9 KA				111	114			
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994
Gült. Summe					100,0%	100,0%			
N Gült. Summe					901	875			

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V254				
	0 nicht erhoben	16466		
	1 sollten vor dem Zusammenbruch gerettet werden	819	46,1%	819
	2 sollten sie das nicht?	957	53,9%	957
	9 KA	225		
N Summe		18467		
Gült. Summe			100,0%	
N Gült. Summe				1776

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V255 - Deutsches Bankensystem gefährdet?

F.142

Glauben Sie, dass durch diese Krise das deutsche Bankensystem ...

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 zusammenbrechen kann,

2 glauben Sie das nicht oder

3 können Sie das nicht beurteilen?

9 keine Angabe

ZA5633, V255: Deutsches Bankensystem gefährdet? (N=1006)

V255

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	könnte zusammenbrechen		212	1,1	21,1	21,1
2	glauben Sie das nicht		410	2,2	40,8	61,8
3	können Sie das nicht beurteilen		384	2,1	38,2	100,0
9	KA	X	6	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1006			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V256 - Demonstrationen gegen Macht der Banken

F.143

Zurzeit gibt es weltweit Demonstrationen gegen die Macht der Banken und das internationale Finanzsystem. Finden Sie es ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 gut, dass dagegen demonstriert wird,

2 finden Sie das nicht gut oder

3 ist Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5633, V256: Demonstrationen gegen Macht der Banken (N=1009)

V256

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	gut		840	4,5	83,3	83,3
2	nicht gut		62	0,3	6,1	89,4
3	ist Ihnen das egal		107	0,6	10,6	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1009			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V257 - EU-Gipfel: Einhaltung Schuldengrenze

F.144a

Letzte Woche wurden auf dem Gipfeltreffen der Europäischen Union verschiedene Maßnahmen zum Euro und zur Europapolitik beschlossen. Unter anderem soll die Europäische Union die Einhaltung der Schuldengrenzen der einzelnen Mitgliedsländer stärker kontrollieren. Finden Sie das ...

- 0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben
- 1 richtig oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V257: EU-Gipfel: Einhaltung Schuldengrenze (N=965)

V257

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	richtig		910	4,9	94,3	94,3
2	nicht richtig		55	0,3	5,7	100,0
9	KA	X	29	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		965			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V258 - EU-Gipfel: Bei Schulden härter Strafen

F.144b

Außerdem sollen Mitgliedsländer zukünftig härter bestraft werden, wenn sie mehr Schulden machen als erlaubt. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben

1 richtig oder

2 finden Sie das nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V258: EU-Gipfel: Bei Schulden härter Strafen (N=951)

V258

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	richtig		830	4,5	87,3	87,3
2	nicht richtig		121	0,7	12,7	100,0
9	KA	X	43	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		951			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V259 - EU-Gipfel: Bringt Lösung der Euro-Krise

F.144c

Glauben Sie, dass die Maßnahmen, die insgesamt auf dem Gipfeltreffen beschlossen wurden, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben
- 1 die Lösung der Euro-Krise jetzt entscheidend voran bringen oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V259: EU-Gipfel: Bringt Lösung der Euro-Krise (N=902)

V259

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	bringt Lösung voran		246	1,3	27,3	27,3
2	glauben Sie das nicht?		656	3,6	72,7	100,0
9	KA	X	92	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		902			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V260 - EU-Gipfel: Haltung Großbritanniens

F.144d

Auf dem Gipfeltreffen hat sich nur Großbritannien gegen die beschlossenen Maßnahmen ausgesprochen und wird sich daran nicht beteiligen. Was meinen Sie, bedeutet das für die Europäische Union ...

- 0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben
- 1 eher eine Stärkung,
- 2 eher eine Schwächung oder
- 3 ändert sich dadurch nicht viel?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V260: EU-Gipfel: Haltung Großbritanniens (N=951)

V260

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	eher eine Stärkung		77	0,4	8,1	8,1
2	eher eine Schwächung		224	1,2	23,6	31,7
3	ändert sich dadurch nicht viel?		650	3,5	68,3	100,0
9	KA	X	43	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		951			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V261 - Beurteilung: EU ohne Großbritannien

F.145

Und wenn Großbritannien nicht mehr Mitglied der Europäischen Union wäre, fänden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben

1 gut oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V261: Beurteilung: EU ohne Großbritannien (N=812)

V261

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	gut		229	1,2	28,2	28,2
2	nicht gut		583	3,2	71,8	100,0
9	KA	X	182	1,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		812			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V262 - EU: Führungsrolle Frankreich und Deutschland

F.146

Im Zusammenhang mit der Euro-Krise haben Deutschland und Frankreich eine Führungsrolle übernommen. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben

1 gut oder

2 finden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V262: EU: Führungsrolle Frankreich und Deutschland (N=944)

V262

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	gut		759	4,1	80,4	80,4
2	nicht gut		185	1,0	19,6	100,0
9	KA	X	50	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		944			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V263 - Arbeit von Merkel gut?

F.147

Was meinen Sie, macht Bundeskanzlerin Angela Merkel ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

- 0 nicht erhoben
- 1 eher gut oder
- 2 eher schlecht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V263: Arbeit von Merkel gut? nach V5: Erhebungswoche (N=17781)

V5 nach V263, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V263	Miss								
	1 eher gut	674 (69,8%)	706 (68,2%)	645 (65,5%)	696 (68,9%)	594 (60,0%)	582 (59,1%)	633 (61,1%)	
	2 eher schlecht	291 (30,2%)	329 (31,8%)	340 (34,5%)	314 (31,1%)	396 (40,0%)	403 (40,9%)	403 (38,9%)	
	9 KA	X	38	42	29	43	44	26	33
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			965	1035	985	1010	990	985	1036

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V263	1 eher gut	594 (62,1%)	661 (63,6%)	602 (61,2%)	577 (58,2%)	641 (64,2%)	555 (58,8%)	622 (63,7%)
	2 eher schlecht	362 (37,9%)	379 (36,4%)	382 (38,8%)	415 (41,8%)	357 (35,8%)	389 (41,2%)	355 (36,3%)
	9 KA	35	34	43	40	40	47	35
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		956	1040	984	992	998	944	977

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V263	1 eher gut	620 (65,8%)	683 (69,3%)	685 (68,9%)	697 (72,4%)	11467	64,5%
	2 eher schlecht	322 (34,2%)	302 (30,7%)	309 (31,1%)	266 (27,6%)	6314	35,5%
	9 KA	47	45	34	31	686	
	N Summe	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		942	985	994	963		

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V263		
	1 eher gut	11467
	2 eher schlecht	6314
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17781

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V264 - Arbeit der Regierung gut?

F.148

Ganz allgemein: Macht die Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

0 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V264: Arbeit der Regierung gut? nach V5: Erhebungswoche (N=17439)

V5 nach V264, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V264	Miss							
	1 eher gut	509 (54,1%)	487 (48,6%)	468 (48,8%)	543 (54,4%)	483 (49,3%)	432 (45,0%)	523 (51,1%)
	2 eher schlecht	431 (45,9%)	516 (51,4%)	492 (51,3%)	455 (45,6%)	497 (50,7%)	528 (55,0%)	501 (48,9%)
	9 KA	X 63	74	54	55	54	51	45
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		940	1003	960	998	980	960	1024

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V264	1 eher gut	438 (46,1%)	522 (51,3%)	498 (51,1%)	473 (48,1%)	506 (51,4%)	391 (41,9%)	486 (51,1%)
	2 eher schlecht	512 (53,9%)	496 (48,7%)	477 (48,9%)	510 (51,9%)	479 (48,6%)	543 (58,1%)	465 (48,9%)
	9 KA	41	56	52	49	53	57	61
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		950	1018	975	983	985	934	951

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V264	1 eher gut	495 (53,0%)	510 (53,1%)	539 (55,6%)	533 (58,3%)	8836	50,7%
	2 eher schlecht	439 (47,0%)	450 (46,9%)	431 (44,4%)	381 (41,7%)	8603	49,3%
	9 KA	55	70	58	80	1028	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		934	960	970	914		

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V264		
	1 eher gut	8836
	2 eher schlecht	8603
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17439

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V265 - Bessere Regierung: A SPD,Grüne, (Linke)

F.149

Und wenn es eine Bundesregierung aus SPD, Grünen und Linken gäbe, würde die ihre Sache dann ...

in Woche 08, 13, 32, 41 und 50:

Und wenn es eine Bundesregierung aus SPD und Grünen gäbe, würde die ihre Sache dann ...

0 in den Wochen 02 bis 04, 15 bis 21, 28, 36 bis 38 und 43 bis 47 nicht erhoben

1 eher besser machen,

2 eher schlechter machen oder

3 wäre da kein großer Unterschied?

9 keine Angabe

ZA5633, V265: Bessere Regierung: A SPD,Grüne, (Linke) nach V5: Erhebungswoche (N=6790)

V5 nach V265, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V265	V5	2	4	6	8	13	15	18	21
	Miss								
	0 nicht erhoben	X 1003	1077					1011	1069 991
	1 eher besser machen			166 (17,1%)	229 (23,1%)	342 (34,8%)			
	2 eher schlechter machen			341 (35,2%)	230 (23,2%)	198 (20,2%)			
	3 wäre da kein großer Unterschied?			461 (47,6%)	534 (53,8%)	442 (45,0%)			
	9 KA	X		46	60	52			
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe				100,0%	100,0%	100,0%			
N Gült. Summe				968	993	982			

V265	V5 (Forts.)	23	28	32	36	38	41	43	45	47
	0 nicht erhoben		1027		1038	991		989	1030	1028
	1 eher besser machen	210 (21,1%)		285 (29,1%)			230 (24,5%)			
	2 eher schlechter machen	380 (38,2%)		232 (23,7%)			195 (20,8%)			
	3 wäre da kein großer Unterschied?	405 (40,7%)		462 (47,2%)			512 (54,6%)			
	9 KA	79		53			75			
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028
Gült. Summe		100,0%		100,0%			100,0%			
N Gült. Summe		995		979			937			

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V265					
	0 nicht erhoben		11254		
	1 eher besser machen	238 (25,4%)	1700	25,0%	1700
	2 eher schlechter machen	221 (23,6%)	1797	26,5%	1797
	3 wäre da kein großer Unterschied?	477 (51,0%)	3293	48,5%	3293
	9 KA	58	423		
N Summe		994	18467		
Gült. Summe		100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		936			6790

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V266 - Beurteilung: Regierung und Arbeitsplätze

F.150

Seit knapp zwei Jahren regiert im Bund eine Koalition aus CDU/CSU und FDP

F.150a

Was meinen Sie zur bisherigen Arbeit der Bundesregierung bei der Schaffung von Arbeitsplätzen? Hat die Bundesregierung da ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eher gute Arbeit geleistet oder

2 eher schlechte Arbeit geleistet?

9 keine Angabe

ZA5633, V266: Beurteilung: Regierung und Arbeitsplätze (N=938)

V266

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	eher gute Arbeit geleistet		496	2,7	52,9	52,9
2	eher schlechte Arbeit geleistet?		442	2,4	47,1	100,0
9	KA	X	94	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		938			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V267 - Beurteilung: Regierung und Gesundheitspolitik

F.150

Seit knapp zwei Jahren regiert im Bund eine Koalition aus CDU/CSU und FDP

F.150b

Was meinen Sie zur bisherigen Arbeit der Bundesregierung bei der Gesundheitspolitik? Hat die Bundesregierung da ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eher gute Arbeit geleistet oder

2 eher schlechte Arbeit geleistet?

9 keine Angabe

ZA5633, V267: Beurteilung: Regierung und Gesundheitspolitik (N=961)

V267

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	eher gute Arbeit geleistet		165	0,9	17,2	17,2
2	eher schlechte Arbeit geleistet?		796	4,3	82,8	100,0
9	KA	X	71	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		961			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V268 - Beurteilung: Regierung und Familienpolitik

F.150

Seit knapp zwei Jahren regiert im Bund eine Koalition aus CDU/CSU und FDP

F.150c

Was meinen Sie zur bisherigen Arbeit der Bundesregierung bei der Familienpolitik? Hat die Bundesregierung da ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eher gute Arbeit geleistet oder

2 eher schlechte Arbeit geleistet?

9 keine Angabe

ZA5633, V268: Beurteilung: Regierung und Familienpolitik (N=929)

V268

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	eher gute Arbeit geleistet		468	2,5	50,4	50,4
2	eher schlechte Arbeit geleistet?		461	2,5	49,6	100,0
9	KA	X	103	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		929			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V269 - Beurteilung: Regierung und Finanzprobleme

F.150

Seit knapp zwei Jahren regiert im Bund eine Koalition aus CDU/CSU und FDP

F.150d

Was meinen Sie zur bisherigen Arbeit der Bundesregierung bei der Lösung der Finanzprobleme in Deutschland? Hat die Bundesregierung da ...

0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eher gute Arbeit geleistet oder

2 eher schlechte Arbeit geleistet?

9 keine Angabe

ZA5633, V269: Beurteilung: Regierung und Finanzprobleme (N=947)

V269

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	eher gute Arbeit geleistet		355	1,9	37,5	37,5
2	eher schlechte Arbeit geleistet?		592	3,2	62,5	100,0
9	KA	X	85	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		947			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V270 - Beurteilung: Linke in Bundesregierung

F.151

Wenn die Partei "Die Linke" nach der nächsten Bundestagswahl an der Bundesregierung beteiligt wäre, ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 fänden Sie das gut,

2 fänden Sie das schlecht oder

3 wäre Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5633, V270: Beurteilung: Linke in Bundesregierung (N=977)

V270

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	fänden Sie das gut		168	0,9	17,2	17,2
2	fänden Sie das schlecht		646	3,5	66,1	83,3
3	wäre Ihnen das egal?		163	0,9	16,7	100,0
9	KA	X	26	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		977			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V271 - Strebt "Linke" Kommunismus an?

F.152

Und glauben Sie, dass die Partei "Die Linke" ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 mehrheitlich den Kommunismus anstrebt, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V271: Strebt

V271

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	strebt mehrheitlich den Kommunismus an		393	2,1	42,6	42,6
2	glauben Sie das nicht?		530	2,9	57,4	100,0
9	KA	X	80	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		923			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V272 - Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP?

F.153

Was meinen Sie: ...

in Woche 38:

Was meinen Sie, wird die Regierung aus CDU/CSU und FDP ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15, 21 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 Wird die Regierung aus CDU/CSU und FDP bis zur nächsten Bundestagswahl im Herbst 2013 bestehen bleiben, oder

2 wird sie nicht bis dahin bestehen bleiben?

9 keine Angabe

in Woche 38:

1 bis zur nächsten Bundestagswahl im Herbst 2013 bestehen bleiben, oder

2 wird sie nicht bis dahin bestehen bleiben?

ZA5633, V272: Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP? nach V5: Erhebungswoche (N=2928)

V5 nach V272, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	
V272		Miss											
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053		1011		991	1074	1027	1032
	1 wird bestehen bleiben					751 (75,7%)		768 (75,9%)					
	2 wird nicht bestehen bleiben					241 (24,3%)		244 (24,1%)					
	9 KA	X					42		57				
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe							100,0%		100,0%				
N Gült. Summe							992		1012				

V5 (Forts.)	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V272									
0 nicht erhoben	1038		1012	989	1030	1028	994	15373	
1 wird bestehen bleiben		620 (67,1%)						2139	73,1%
2 wird nicht bestehen bleiben		304 (32,9%)						789	26,9%
9 KA			67					166	
N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%							100,0%
N Gült. Summe		924							

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V272		
	0 nicht erhoben	
	1 wird bestehen bleiben	2139
	2 wird nicht bestehen bleiben	789
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		2928

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V273 - CDU: Gewünschter Koalitionspartner

F.154a

Wenn es nach der nächsten Bundestagswahl für die CDU/CSU nicht mehr für eine Regierungsmehrheit mit der FDP reicht, mit wem soll die CDU/CSU dann eine Regierung anstreben ...

- 0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben
- 1 eher mit der SPD oder
- 2 eher mit den Grünen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V273: CDU: Gewünschter Koalitionspartner (N=921)

V273

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	eher mit der SPD		521	2,8	56,6	56,6
2	eher mit den Grünen?		400	2,2	43,4	100,0
9	KA	X	70	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		921			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V274 - CDU: Erwünschter Koalitionspartner

F.154b

Und was glauben Sie: Mit wem wird die CDU/CSU dann eine Regierung anstreben ...

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 eher mit der SPD oder

2 eher mit den Grünen?

9 keine Angabe

ZA5633, V274: CDU: Erwünschter Koalitionspartner (N=913)

V274

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	eher mit der SPD		565	3,1	61,9	61,9
2	eher mit den Grünen?		348	1,9	38,1	100,0
9	KA	X	78	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		913			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V275 - Unterschied wer registert?

F.155

Macht es für Sie persönlich ...

0 in den Wochen 02 bis 15, 21 bis 32 und 38 bis 50 nicht erhoben

1 einen großen Unterschied,

2 einen nicht so großen Unterschied oder

3 praktisch gar keinen Unterschied, wer im Bund registert?

9 keine Angabe

ZA5633, V275: Unterschied wer registert? nach V5: Erhebungswoche (N=2062)

V5 nach V275, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5															
		2	4	6	8	13	15			18	21	23	28	32	
V275															
		Miss													
0 nicht erhoben		X	1003	1077	1014	1053	1034	1011			991	1074	1027	1032	
1 einen großen Unterschied									448 (42,7%)						
2 einen nicht so großen Unterschied									361 (34,4%)						
3 praktisch gar keinen Unterschied									241 (23,0%)						
9 KA		X									19				
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011			1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe											100,0%				
N Gült. Summe											1050				

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V275										
0 nicht erhoben			991	1012	989	1030	1028	994	16360	
1 einen großen Unterschied		437 (43,2%)							885	42,9%
2 einen nicht so großen Unterschied		349 (34,5%)							710	34,4%
3 praktisch gar keinen Unterschied		226 (22,3%)							467	22,6%
9 KA		26							45	
N Summe		1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%								100,0%
N Gült. Summe		1012								

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V275		
	0 nicht erhoben	
	1 einen großen Unterschied	885
	2 einen nicht so großen Unterschied	710
	3 praktisch gar keinen Unterschied	467
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		2062

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V276 - Beurteilung: grüner Ministerpräsident

F.156

Nach der Landtagswahl in Baden-Württemberg können die Grünen dort erstmals den Ministerpräsidenten stellen. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15, 21 bis 50 nicht erhoben

1 gut,

2 finden Sie das nicht gut oder

3 ist Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5633, V276: Beurteilung: grüner Ministerpräsident nach V5: Erhebungswoche (N=2066)

V5 nach V276, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	
V276	Miss														
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1011		991	1074	1027	1032	1038	991	1012	
1 gut					655 (64,3%)	660 (63,0%)									
2 nicht gut					228 (22,4%)	216 (20,6%)									
3 egal					136 (13,3%)	171 (16,3%)									
9 KA	X				15	22									
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe						100,0%		100,0%							
N Gült. Summe						1019		1047							

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V276							
0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16364		
1 gut					1315	63,6%	1315
2 nicht gut					444	21,5%	444
3 egal					307	14,9%	307
9 KA					37		
N Summe	989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe						100,0%	
N Gült. Summe							2066

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V277 - Ba-Wü.: Regierung aus SPD und Grünen

F.157

In Baden-Württemberg wird es jetzt zu einer Landesregierung aus Grünen und SPD kommen. Was meinen Sie: Wird diese Regierung ihre Arbeit ...

- 0 nicht erhoben
- 1 eher gut machen oder
- 2 eher schlecht machen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V277: Ba-Wü.: Regierung aus SPD und Grünen (N=967)

V277

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	eher gut machen		691	3,7	71,5	71,5
2	eher schlecht machen		276	1,5	28,5	100,0
9	KA	X	102	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		967			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V278 - BerlinWahl: Verhältnis SPD Grüne beschädigt?

F.158

Nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus in Berlin sind die Koalitionsverhandlungen zwischen SPD und Grünen gescheitert. Was bedeutet das Ihrer Meinung nach für das Verhältnis zwischen SPD und Grünen im Bund: Ist das Verhältnis zwischen SPD und Grünen im Bund dadurch ...

- 0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben
- 1 ernsthaft beschädigt oder
- 2 ist das nicht der Fall?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V278: BerlinWahl: Verhältnis SPD Grüne beschädigt? (N=911)

V278

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	Verhältnis ernsthaft beschädigt		285	1,5	31,3	31,3
2	ist das nicht der Fall?		626	3,4	68,7	100,0
9	KA	X	101	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		911			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V279 - Mit weniger Autos auskommen?

F.159

Der künftige baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann ist der Meinung, dass wir mit weniger Autos auskommen müssen. Wie sehen Sie das? Meinen Sie, wir müssen ...

- 0 nicht erhoben
- 1 mit weniger Autos auskommen, oder
- 2 meinen Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V279: Mit weniger Autos auskommen? (N=1035)

V279

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	müssen mit weniger Autos auskommen		485	2,6	46,9	46,9
2	meinen Sie das nicht?		550	3,0	53,1	100,0
9	KA	X	34	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1035			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V280 - Atomkraftdebatte und grüner Wahlerfolg

F.160

Und was meinen Sie: Welchen Anteil am Erfolg der Grünen bei den letzten Landtagswahlen hat die Diskussion um die Atomkraft?
 Einen ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben
- 1 sehr großen,
- 2 großen,
- 3 nicht so großen oder
- 4 überhaupt keinen Anteil?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V280: Atomkraftdebatte und grüner Wahlerfolg (N=1025)

V280

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	sehr großen Anteil		627	3,4	61,2	61,2
2	großen		339	1,8	33,1	94,2
3	nicht so großen		51	0,3	5,0	99,2
4	überhaupt keinen Anteil?		8	0,0	0,8	100,0
9	KA	X	9	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1025			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V281 - Grüne: einflussreichster Politiker

F.161

Welcher Spitzenpolitiker der Grünen hat Ihrer Meinung nach zurzeit den größten Einfluss bei den Grünen? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 Winfried Kretschmann

2 Renate Künast

3 Cem Özdemir

4 Claudia Roth

5 Jürgen Trittin

9 keine Angabe

ZA5633, V281: Grüne: einflussreichster Politiker (N=886)

V281

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	Winfried Kretschmann		115	0,6	13,0	13,0
2	Renate Künast		153	0,8	17,3	30,2
3	Cem Özdemir		132	0,7	14,9	45,1
4	Claudia Roth		148	0,8	16,7	61,9
5	Jürgen Trittin		338	1,8	38,1	100,0
9	KA	X	142	0,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		886			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V282 - Grüne: in wichtigen Fragen zerstritten?

F.162

Und was meinen Sie: Sind die Grünen in wichtigen politischen Fragen ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 eher zerstritten

2 eher einig

9 keine Angabe

ZA5633, V282: Grüne: in wichtigen Fragen zerstritten? (N=946)

V282

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	eher zerstritten		468	2,5	49,5	49,5
2	eher einig		478	2,6	50,5	100,0
9	KA	X	82	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		946			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V283 - Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb

F.163a

Was meinen Sie zum politischen Kurs der CDU, ...

- 0 in den Wochen 02 bis 21, 28 und 36 bis 50 nicht erhoben
- 1 sollte sich die CDU Ihrer Meinung nach stärker für mehr Markt, also für mehr freien Wettbewerb einsetzen,
- 2 sollte sich die CDU stärker für soziale Absicherung einsetzen oder
- 3 sollte sich da nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V283: Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb nach V5: Erhebungswoche (N=1960)

V5 nach V283, absolute Werte (Spaltenprozen te)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V283		Miss									
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1027
	1 für mehr freien Wettbewerb einsetzen									197 (19,8%)	
	2 stärker für soziale Absicherung einsetzen									639 (64,2%)	
	3 sollte sich da nicht viel ändern?									159 (16,0%)	
	9 KA	X								79	
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074
Gült. Summe											100,0%
N Gült. Summe											995

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V283										
	0 nicht erhoben		1038	991	1012	989	1030	1028	994	16361
	1 für mehr freien Wettbewerb einsetzen	205 (21,2%)								402
	2 stärker für soziale Absicherung einsetzen	603 (62,5%)								1242
	3 sollte sich da nicht viel ändern?	157 (16,3%)								316
	9 KA	67								146
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe		100,0%								
N Gült. Summe		965								

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		Gült. Summe	N Gült. Summe
V283			
	0 nicht erhoben		
	1 für mehr freien Wettbewerb einsetzen	20,5%	402
	2 stärker für soziale Absicherung einsetzen	63,4%	1242
	3 sollte sich da nicht viel ändern?	16,1%	316
	9 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			1960

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V284 - Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ

F.163b

SPLIT 1 IN WOCHE 32

Und wie ist das mit traditionell-konservativen Inhalten? Sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der traditionell-konservative Inhalte ...

in Woche 23:

Was meinen Sie, macht die CDU zurzeit eine Politik, in der traditionell-konservative Inhalte ...

0 in den Wochen 02 bis 21, 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

- 1 eine größere Rolle spielen als bisher,
- 2 eine weniger große Rolle spielen als bisher oder
- 3 sollte sich da nicht viel ändern?
- 4 sollte keine Rolle spielen
- 8 keine Angabe
- 9 Split

in Woche 23:

- 1 eine sehr große Rolle spielen,
- 2 eine große,
- 3 eine weniger große oder
- 4 keine Rolle spielen?

ZA5633, V284: Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ nach V5: Erhebungswoche (N=1427)

V5 nach V284, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V284												
		Miss										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1027	
	1 sollte eine größere Rolle spielen									54 (5,6%)	120 (26,0%)	
	2 eine weniger große Rolle spielen									259 (26,8%)	165 (35,8%)	
	3 sollte sich da nicht viel ändern?									529 (54,8%)	176 (38,2%)	
	4 sollte keine Rolle spielen									124 (12,8%)		
	8 KA	X										61
	9 Split	X								108		510
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1032
Gült. Summe										100,0%		100,0%
N Gült. Summe										966		461

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V284										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16361	
	1 sollte eine größere Rolle spielen								174	12,2%
	2 eine weniger große Rolle spielen								424	29,7%
	3 sollte sich da nicht viel ändern?								705	49,4%
	4 sollte keine Rolle spielen								124	8,7%
	8 KA								61	
	9 Split								618	
	N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
	Gült. Summe									100,0%
	N Gült. Summe									

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V284		
	0 nicht erhoben	
	1 sollte eine größere Rolle spielen	174
	2 eine weniger große Rolle spielen	424
	3 sollte sich da nicht viel ändern?	705
	4 sollte keine Rolle spielen	124
	8 KA	
	9 Split	
	N Summe	
	Gült. Summe	
	N Gült. Summe	1427

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V285 - Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ Split 2

F.163c

SPLIT 2 IN WOCHE 32

Und wie ist das mit traditionell-konservativen Inhalten? Sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der traditionell-konservative Inhalte ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine größere Rolle spielen als bisher,
- 2 eine weniger große Rolle spielen als bisher oder
- 3 sollte sich da nicht viel ändern?
- 4 sollte keine Rolle spielen
- 8 keine Angabe
- 9 Split

ZA5633, V285: Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ Split 2 (N=474)

V285

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	sollte eine größere Rolle spielen		120	0,6	25,3	25,3
2	eine weniger große Rolle spielen		148	0,8	31,2	56,5
3	sollte sich da nicht viel ändern?		206	1,1	43,5	100,0
8	KA	X	36	0,2		
9	Split	X	522	2,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		474			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V286 - CDU: mehr christlich-traditionelle Werte

F.163d

SPLIT 1 in WOCHE 32

Und wie ist das mit christlichen Inhalten? Sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der christliche Inhalte ...

in Woche 23:

Und was meinen Sie, sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der traditionell-konservative Inhalte ...

0 in den Wochen 02 bis 21, 28 und 36 bis 50 nicht erhoben

1 eine größere Rolle spielen als bisher,

2 eine weniger große Rolle spielen als bisher oder

3 sollte sich da nicht viel ändern?

4 sollte keine Rolle spielen

8 keine Angabe

9 Split

ZA5633, V286: CDU: mehr christlich-traditionelle Werte nach V5: Erhebungswoche (N=1554)

V5 nach V286, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32
V286	Miss										
0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1027	
1 sollte eine größere Rolle spielen									314 (29,2%)		95 (19,8%)
2 eine weniger große Rolle spielen									330 (30,7%)		171 (35,6%)
3 sollte sich da nicht viel ändern?									306 (28,5%)		214 (44,6%)
4 sollte keine Rolle spielen									124 (11,5%)		
8 KA	X										42
9 Split	X										510
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe										100,0%	100,0%
N Gült. Summe										1074	480

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V286										
	0 nicht erhoben	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16361	
	1 sollte eine größere Rolle spielen								409	26,3%
	2 eine weniger große Rolle spielen								501	32,2%
	3 sollte sich da nicht viel ändern?								520	33,5%
	4 sollte keine Rolle spielen								124	8,0%
	8 KA								42	
	9 Split								510	
	N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
	Gült. Summe									100,0%
	N Gült. Summe									

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V286		
	0 nicht erhoben	
	1 sollte eine größere Rolle spielen	409
	2 eine weniger große Rolle spielen	501
	3 sollte sich da nicht viel ändern?	520
	4 sollte keine Rolle spielen	124
	8 KA	
	9 Split	
	N Summe	
	Gült. Summe	
	N Gült. Summe	1554

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V287 - CDU: mehr christlich-traditionelle Werte, Split 2

F.163e

SPLIT 2 IN WOCHE 32

Und wie ist das mit christlichen Inhalten? Sollte die CDU zukünftig eine Politik machen, in der christliche Inhalte ...

- 0 in den Wochen 02 bis 28 und 36 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine größere Rolle spielen als bisher,
- 2 eine weniger große Rolle spielen als bisher oder
- 3 sollte sich da nicht viel ändern?
- 4 sollte keine Rolle spielen
- 8 keine Angabe
- 9 Split

ZA5633, V287: CDU: mehr christlich-traditionelle Werte, Split 2 (N=474)

V287

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17435	94,4		
1	sollte eine größere Rolle spielen		95	0,5	20,0	20,0
2	eine weniger große Rolle spielen		171	0,9	36,1	56,1
3	sollte sich da nicht viel ändern?		208	1,1	43,9	100,0
8	KA	X	36	0,2		
9	Split	X	522	2,8		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		474			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V288 - CDU: politisch nach links entwickelt?

F.164

Was meinen Sie zum politischen Kurs der CDU: Entwickelt sich die CDU zurzeit politisch ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 entwickelt sich stärker nach links oder

2 ist das nicht der Fall?

9 keine Angabe

ZA5633, V288: CDU: politisch nach links entwickelt? (N=866)

V288

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	entwickelt sich stärker nach links		355	1,9	41,0	41,0
2	ist das nicht der Fall?		511	2,8	59,0	100,0
9	KA	X	164	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		866			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V289 - CDU: Beurteilung der Linksentwicklung

F.165

Und finden Sie das ...

- 0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben
- 1 gut, dass sich die CDU zurzeit politisch stärker nach links entwickelt oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 8 keine Angabe
- 9 TNZ (Code 2,9 in V288)

ZA5633, V289: CDU: Beurteilung der Linksentwicklung (N=339)

V289

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	gut		182	1,0	53,7	53,7
2	nicht gut		157	0,9	46,3	100,0
8	KA	X	16	0,1		
9	TNZ (Code 2,9 in V288)	X	675	3,7		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		339			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V290 - Gute Wahlergebnisse der Grünen von Dauer?

F.166

Die Grünen hatten in letzter Zeit sehr gute Wahlergebnisse. Glauben Sie, dass der Erfolg der Grünen ...

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 länger andauern wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V290: Gute Wahlergebnisse der Grünen von Dauer? (N=971)

V290

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	Erfolg wird länger andauern		575	3,1	59,2	59,2
2	glauben Sie das nicht?		396	2,1	40,8	100,0
9	KA	X	20	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		971			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V291 - Linke: In letzter Zeit nach links entwickelt?

F.167

Was meinen Sie, hat sich "Die Linke" in letzter Zeit ...

- 0 in den Wochen 02 bis 41 und 45 bis 50 nicht erhoben
- 1 politisch stärker nach links entwickelt oder
- 2 ist das nicht der Fall?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V291: Linke: In letzter Zeit nach links entwickelt? (N=715)

V291

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17478	94,6		
1	politisch stärker nach links entwickelt		396	2,1	55,4	55,4
2	ist das nicht der Fall?		319	1,7	44,6	100,0
9	KA	X	274	1,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		715			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V292 - Verurteilung NPD-Verbot

F.168

Zurzeit wird über ein Verbot der rechtsextremen NPD gesprochen. Sind Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 für ein Verbot der NPD oder

2 sind Sie dagegen?

9 keine Angabe

ZA5633, V292: Verurteilung NPD-Verbot (N=988)

V292

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	für ein Verbot		786	4,3	79,6	79,6
2	sind Sie dagegen?		202	1,1	20,4	100,0
9	KA	X	40	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		988			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V293 - Verfassungsschutz und Rechtsextreme

F.169

Den Behörden des Verfassungsschutzes wird vorgeworfen, gegenüber Rechtsextremisten weniger entschieden vorzugehen als gegenüber anderen Extremisten. Finden Sie, dass dieser Vorwurf ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 zutrifft oder

2 nicht zutrifft?

9 keine Angabe

ZA5633, V293: Verfassungsschutz und Rechtsextreme (N=857)

V293

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	Vorwurf trifft zu		603	3,3	70,4	70,4
2	trifft nicht zu		254	1,4	29,6	100,0
9	KA	X	171	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		857			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V294 - Rechtsextreme: Einsatz von V-Leuten

F.170

Was meinen Sie zu den sogenannten V-Leuten, die vom Verfassungsschutz dafür bezahlt werden, dass sie Informationen aus dem rechtsextremen Lager beschaffen? Finden Sie den Einsatz von solchen V-Leuten ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V294: Rechtsextreme: Einsatz von V-Leuten (N=935)

V294

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	Einsatz von V-Leuten richtig		582	3,2	62,2	62,2
2	nicht richtig		353	1,9	37,8	100,0
9	KA	X	93	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		935			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V295 - Rechtsextreme: Gefahr für Demokratie

F.171

Glauben Sie, dass Rechtsextreme für unsere Demokratie ...

0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben

1 eine sehr große Gefahr darstellen,

2 eine große,

3 eine nicht so große oder

4 keine Gefahr darstellen?

9 keine Angabe

ZA5633, V295: Rechtsextreme: Gefahr für Demokratie (N=1019)

V295

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	eine sehr große Gefahr		176	1,0	17,3	17,3
2	eine große		433	2,3	42,5	59,8
3	eine nicht so große		337	1,8	33,1	92,8
4	keine Gefahr		73	0,4	7,2	100,0
9	KA	X	9	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1019			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V296 - Beurteilung: Frauenquote

F.172

In Deutschland gibt es eine Diskussion über eine gesetzlich vorgeschriebene Frauenquote, um damit mehr Frauen in Führungspositionen zu bringen. Dazu gibt es den Vorschlag, dass 30 Prozent aller Führungspositionen in größeren Unternehmen mit Frauen besetzt werden müssen. Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben
- 1 für eine solche gesetzliche Frauenquote oder
- 2 sind Sie dagegen?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V296: Beurteilung: Frauenquote (N=979)

V296

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	für gesetzliche Frauenquote		403	2,2	41,2	41,2
2	sind Sie dagegen?		576	3,1	58,8	100,0
9	KA	X	35	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		979			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V297 - Beurteilung: Zensus

F.173

In diesem Jahr findet nach längerer Zeit wieder eine Volkszählung statt, der sogenannte Zensus. Dabei wird ein kleiner Teil zufällig ausgewählter Bürger z.B. zu ihrer Wohnsituation oder ihrem Bildungsstand befragt. Finden Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 15 und 21 bis 50 nicht erhoben
- 1 es gut, dass es diesen Zensus gibt,
- 2 finden Sie das nicht gut oder
- 3 ist Ihnen das egal?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V297: Beurteilung: Zensus (N=1054)

V297

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17398	94,2		
1	gut, dass es den Zensus gibt		553	3,0	52,5	52,5
2	nicht gut		198	1,1	18,8	71,3
3	ist Ihnen das egal?		303	1,6	28,7	100,0
9	KA	X	15	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1054			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V298 - Beurteilung: Online-Durchsuchungen

F.174

Zurzeit wird darüber gesprochen, dass staatliche Sicherheitsbehörden in bestimmten Verdachtsfällen mit einer sogenannten Online-Durchsuchung verdeckt auf private Computer zugreifen dürfen. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben
- 1 grundsätzlich richtig, dass Sicherheitsbehörden solche Online-Durchsuchungen durchführen dürfen, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V298: Beurteilung: Online-Durchsuchungen (N=977)

V298

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	Online-Durchsuchungen richtig		463	2,5	47,4	47,4
2	finden Sie das nicht richtig?		514	2,8	52,6	100,0
9	KA	X	35	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		977			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V299 - Wichtigkeit: Online-Durchsuchungen

F.175

Es gibt den Vorwurf, dass die Sicherheitsbehörden bei diesen Online-Durchsuchungen in einzelnen Fällen mehr Informationen beschafft haben, als rechtlich zulässig ist. Ist dieses Thema für Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 38 und 43 bis 50 nicht erhoben

1 sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 überhaupt nicht wichtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V299: Wichtigkeit: Online-Durchsuchungen (N=998)

V299

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17455	94,5		
1	sehr wichtig		269	1,5	27,0	27,0
2	wichtig		444	2,4	44,5	71,4
3	weniger wichtig		217	1,2	21,7	93,2
4	überhaupt nicht wichtig		68	0,4	6,8	100,0
9	KA	X	14	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		998			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V300 - Ägypten: Politische Unruhen Gefahr für Europa?

F.176

Was meinen Sie zu den politischen Unruhen in verschiedenen Ländern wie Ägypten und Tunesien: Glauben Sie, dass die Entwicklungen in diesen Ländern ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine Gefahr für uns in Europa darstellen, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V300: Ägypten: Politische Unruhen Gefahr für Europa? (N=977)

V300

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	Gefahr für uns in Europa		403	2,2	41,2	41,2
2	glauben Sie das nicht?		574	3,1	58,8	100,0
9	KA	X	37	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		977			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V301 - Ägypten: Entwicklung zur Demokratie?

F.177

Und speziell zu Ägypten: Glauben Sie, dass sich Ägypten zukünftig ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben
- 1 stärker in Richtung Demokratie entwickeln wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V301: Ägypten: Entwicklung zur Demokratie? (N=947)

V301

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	entwickelt sich in Richtung Demokratie		621	3,4	65,6	65,6
2	glauben Sie das nicht?		326	1,8	34,4	100,0
9	KA	X	67	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		947			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V302 - Ägypten: Gefahr für Nahen Osten?

F.178

Glauben Sie, die Entwicklung in Ägypten stellt ...

- 0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben
- 1 eine Gefahr für den Frieden im Nahen Osten dar, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V302: Ägypten: Gefahr für Nahen Osten? (N=947)

V302

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17453	94,5		
1	Gefahr für Frieden im Nahen Osten		493	2,7	52,1	52,1
2	glauben Sie das nicht?		454	2,5	47,9	100,0
9	KA	X	67	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		947			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V303 - Beurteilung: Mubarak in Deutschland

F.179

Wenn der ägyptische Staatspräsident Mubarak jetzt für einen längeren Aufenthalt nach Deutschland käme, ...

0 in den Wochen 02 bis 04 und 08 bis 50 nicht erhoben

1 wären Sie damit einverstanden oder

2 wären Sie damit nicht einverstanden?

9 keine Angabe

ZA5633, V303: Beurteilung: Mubarak in Deutschland (N=511)

V303

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17917	97,0		
1	damit einverstanden		217	1,2	42,5	42,5
2	damit nicht einverstanden		294	1,6	57,5	100,0
9	KA	X	39	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		511			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V304 - Ägypten: Hoffnungen verfrüht?

F.180

In Ägypten gibt es nach dem Sturz des Mubarak-Regimes im Februar jetzt wieder politische Unruhen. Was meinen Sie: Haben sich die westlichen Staaten zu viele Hoffnungen gemacht, dass es dort ...

- 0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben
- 1 zu einer schnellen und friedlichen Demokratisierung kommt, oder
- 2 haben sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V304: Ägypten: Hoffnungen verfrüht? (N=946)

V304

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	zu viele Hoffnungen gemacht		813	4,4	85,9	85,9
2	nicht zu viele Hoffnungen		133	0,7	14,1	100,0
9	KA	X	82	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		946			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V305 - Arabische Länder: Demokratie unterstützen?

F.181

Was meinen Sie zu den politischen Unruhen in verschiedenen arabischen Ländern: Soll Deutschland den Aufbau der Demokratie in diesen Ländern finanziell ...

0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark unterstützen,

2 stark,

3 weniger stark oder

4 überhaupt nicht unterstützen?

9 KA

ZA5633, V305: Arabische Länder: Demokratie unterstützen? (N=1026)

V305

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	Aufbau sehr stark unterstützen		51	0,3	5,0	5,0
2	stark		251	1,4	24,5	29,4
3	weniger stark		431	2,3	42,0	71,4
4	überhaupt nicht unterstützen		293	1,6	28,6	100,0
9	KA	X	27	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1026			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V306 - Arabische Länder: Flüchtlinge nach Europa?

F.182

Und glauben Sie, dass als Folge dieser Unruhen ...

- 0 in den Wochen 02 bis 06 und 13 bis 50 nicht erhoben
- 1 viele Flüchtlinge zu uns nach Europa kommen werden, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V306: Arabische Länder: Flüchtlinge nach Europa? (N=1032)

V306

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17414	94,3		
1	kommen viele Flüchtlinge nach Europa		812	4,4	78,7	78,7
2	glauben Sie das nicht		220	1,2	21,3	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1032			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V307 - Beurteilung: Militäreinsatz in Libyen

F.183

Jetzt noch kurz zum Thema Libyen: Der Weltsicherheitsrat hat beschlossen, ein Flugverbot über Libyen militärisch durchzusetzen. Seit gut einer Woche gibt es jetzt einen Militäreinsatz, um Gaddafis Angriffe gegen die Aufständischen zu stoppen. Finden Sie es ...

in Woche 15, 18, 21 und 23:

Zum Thema Libyen: Der Weltsicherheitsrat hat beschlossen, ein Flugverbot über Libyen militärisch durchzusetzen. Seit einigen Wochen gibt es einen internationalen Militäreinsatz, um Gaddafis Angriffe gegen die Aufständischen zu stoppen. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 08 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig, dass es jetzt diesen Militäreinsatz gibt, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V307: Beurteilung: Militäreinsatz in Libyen nach V5: Erhebungswoche (N=4783)

V5 nach V307, absolute Werte (Spaltenprozenste)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V307		Miss							
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053			
	1 Militäreinsatz richtig					695 (72,6%)	692 (72,8%)	725 (75,1%)	597 (64,5%)
	2 finden Sie das nicht richtig?					262 (27,4%)	259 (27,2%)	241 (24,9%)	328 (35,5%)
	9 KA	X				77	60	103	66
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe							100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe							957	951	966

V5 (Forts.)		23	28	32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe
V307												
	0 nicht erhoben			1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994
	1 Militäreinsatz richtig											13288
	2 finden Sie das nicht richtig?											3376
	9 KA											1407
				90								396
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe		100,0%										
N Gült. Summe		984										

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V307			
	0 nicht erhoben		
	1 Militäreinsatz richtig	70,6%	3376
	2 finden Sie das nicht richtig?	29,4%	1407
	9 KA		
N Summe			
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			4783

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V308 - Libyen: Deutschland enthält sich

F.184

Bei der Abstimmung zum Thema Libyen hat sich Deutschland im Weltsicherheitsrat enthalten. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 08 und 15 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V308: Libyen: Deutschland enthält sich (N=984)

V308

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17433	94,4		
1	Enthaltung richtig		409	2,2	41,6	41,6
2	nicht richtig		575	3,1	58,4	100,0
9	KA	X	50	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		984			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V309 - Libyen: keine deutsche Militärbeteiligung

F.185

Die Bundesregierung hat beschlossen, dass sich Deutschland nicht an der Militäraktion in Libyen beteiligt. Finden Sie das ...

in Woche 23:

Deutschland beteiligt sich nicht an der Militäraktion in Libyen. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 08, 15 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 richtig oder

2 nicht richtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V309: Libyen: keine deutsche Militärbeteiligung nach V5: Erhebungswoche (N=2012)

V5 nach V309, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2		4	6	8	13		15	18	21	23		28	32	36	38	41
V309		Miss																
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053			1011	1069	991			1027	1032	1038	991	1012
	1 richtig						665 (66,3%)					627 (62,1%)						
	2 nicht richtig						338 (33,7%)					382 (37,9%)						
	9 KA	X					31					65						
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034		1011	1069	991	1074		1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe							100,0%					100,0%						
N Gült. Summe							1003					1009						

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V309								
	0 nicht erhoben	989	1030	1028	994	16359		
	1 richtig					1292	64,2%	1292
	2 nicht richtig					720	35,8%	720
	9 KA					96		
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe							100,0%	
N Gült. Summe								2012

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V310 - Libyen: humanitäre Hilfe von Deutschland

F.186

Deutschland beteiligt sich nicht an diesem Militäreinsatz. Die Bundesregierung wäre aber bereit, in Libyen deutsche Soldaten für humanitäre Hilfsmaßnahmen einzusetzen. Was meinen Sie: Soll sich Deutschland ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben
- 1 mit Soldaten an humanitären Hilfsmaßnahmen beteiligen oder
- 2 soll Deutschland das nicht tun?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V310: Libyen: humanitäre Hilfe von Deutschland (N=993)

V310

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	an humanitären Hilfsmaßnahmen beteiligen		709	3,8	71,4	71,4
2	soll Deutschland das nicht tun?		284	1,5	28,6	100,0
9	KA	X	18	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		993			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V311 – Libyen: Militäreinsatz erfolgreich?

F.187

Glauben Sie, dass der internationale Militäreinsatz in Libyen in der nächsten Zeit ...

0 in den Wochen 02 bis 15 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 erfolgreich sein wird, oder

2 glauben Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V311: Libyen: Militäreinsatz erfolgreich? nach V5: Erhebungswoche (N=1904)

V5 nach V311, absolute Werte (Spaltenprozente)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28
V311	Miss										
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011		1074	1027
	1 Militäreinsatz wird erfolgreich sein							387 (39,4%)	342 (37,1%)		
	2 glauben Sie das nicht?							594 (60,6%)	581 (62,9%)		
	9 KA	X						88	68		
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074 1027
Gült. Summe									100,0%	100,0%	
N Gült. Summe									981	923	

V5 (Forts.)		32	36	38	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V311	0 nicht erhoben	1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	16407	
	1 Militäreinsatz wird erfolgreich sein									729	38,3%
	2 glauben Sie das nicht?									1175	61,7%
	9 KA									156	
N Summe		1032	1038	991	1012	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe											100,0%
N Gült. Summe											

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V311		
	0 nicht erhoben	
	1 Militäreinsatz wird erfolgreich sein	729
	2 glauben Sie das nicht?	1175
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		1904

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V312 - Panzer für Saudi-Arabien: Beurteilung

F.188

Saudi-Arabien will 200 deutsche Leopard-Kampfpanzer kaufen. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben
- 1 richtig, wenn die Bundesregierung den Verkauf der Panzer an Saudi-Arabien genehmigt, oder
- 2 finden Sie das nicht richtig?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V312: Panzer für Saudi-Arabien: Beurteilung (N=985)

V312

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	richtig		305	1,7	31,0	31,0
2	nicht richtig		680	3,7	69,0	100,0
9	KA	X	42	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		985			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V313 - Außenpolitik der Bundesregierung

F.189

Was meinen Sie ganz allgemein zur Außenpolitik der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP? Macht die Bundesregierung ihre Sache da ...

0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V313: Außenpolitik der Bundesregierung (N=960)

V313

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	eher gut		483	2,6	50,3	50,3
2	eher schlecht		477	2,6	49,7	100,0
9	KA	X	67	0,4		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		960			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V314 - Flüchtlinge aus Unruhegebieten

F.190

Aus den Unruhegebieten in Nordafrika kommen Flüchtlinge nach Italien. Nach geltendem Recht in der Europäischen Union ist immer das Land für die Aufnahme der Flüchtlinge zuständig, in dem diese Flüchtlinge zuerst ankommen. Jetzt fordert Italien, dass die Flüchtlinge, die nach Italien kommen, auch von anderen Ländern aufgenommen werden. Was meinen Sie: ...

- 0 in den Wochen 02 bis 13 und 18 bis 50 nicht erhoben
- 1 sollen auch andere europäische Länder, also auch Deutschland, diese Flüchtlinge aufnehmen, oder
- 2 soll dafür Italien zuständig bleiben?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V314: Flüchtlinge aus Unruhegebieten (N=961)

V314

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17456	94,5		
1	auch andere sollen Flüchtlinge aufnehmen		479	2,6	49,8	49,8
2	Italien soll zuständig bleiben		482	2,6	50,2	100,0
9	KA	X	50	0,3		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		961			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V315 - Christliche Kirche und unsere Gesellschaft

F.191

Zu einem anderen Thema: Wie wichtig sind für unsere Gesellschaft die christlichen Kirchen? ...

(Bitte vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 unwichtig?

9 keine Angabe

ZA5633, V315: Christliche Kirche und unsere Gesellschaft (N=975)

V315

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	sehr wichtig		155	0,8	15,9	15,9
2	wichtig		393	2,1	40,3	56,2
3	weniger wichtig		306	1,7	31,4	87,6
4	unwichtig		121	0,7	12,4	100,0
9	KA	X	16	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		975			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V316 - Glauben an Gott

F.192

Noch kurz zum Thema Glaube und Religion: Glauben Sie selbst ...

(Wer sich nicht so ganz sicher ist den bitte als Gläubigen werten. Und sollte ein Gläubiger einen anderen Namen für seinen Gott verwenden, dann bitte dennoch als Gläubigen erachten.)

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 an Gott oder an eine geistige Macht oder

2 glauben Sie daran nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V316: Glauben an Gott (N=975)

V316

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	glauben Sie an Gott?		714	3,9	73,2	73,2
2	glauben Sie daran nicht?		261	1,4	26,8	100,0
9	KA	X	16	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		975			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V317 - Wichtigkeit: Glaube an Gott

F.193

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, AN EINEN GOTT/EINE HÖHERE MACHT ZU GLAUBEN

Und ist Ihnen Ihr Glaube ...

0 in den Wochen 02 bis 18 und 23 bis 50 nicht erhoben

1 sehr wichtig,

2 wichtig,

3 weniger wichtig oder

4 unwichtig?

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V317: Wichtigkeit: Glaube an Gott (N=710)

V317

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	sehr wichtig		188	1,0	26,5	26,5
2	wichtig		387	2,1	54,5	81,0
3	weniger wichtig		123	0,7	17,3	98,3
4	unwichtig		12	0,1	1,7	100,0
8	KA	X	4	0,0		
9	TNZ	X	277	1,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		710			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V318 - Beziehungen Deutschland USA

F.194

Noch zu Deutschland und den USA: Was meinen Sie, sind die Beziehungen zwischen Deutschland und den USA ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 sehr gut,

2 eher gut,

3 eher schlecht oder

4 sehr schlecht

9 keine Angabe

ZA5633, V318: Beziehungen Deutschland USA (N=1054)

V318

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	sehr gut		103	0,6	9,8	9,8
2	eher gut		830	4,5	78,7	88,5
3	eher schlecht		115	0,6	10,9	99,4
4	sehr schlecht		6	0,0	0,6	100,0
9	KA	X	20	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1054			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V319 - Lebensmittel: höherer Preis-bessere Qualität

F.195a

Für Lebensmittel mit höherer Qualität muss man meistens auch mehr bezahlen. Wie ist das bei Ihnen, ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 würden Sie für Lebensmittel mit höherer Qualität auch einen höheren Preis bezahlen, oder

2 würden Sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V319: Lebensmittel: höherer Preis-bessere Qualität (N=989)

V319

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	würde höheren Preis bezahlen		848	4,6	85,7	85,7
2	würden Sie das nicht?		141	0,8	14,3	100,0
9	KA	X	14	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		989			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V320 - Lebensmittel: Dioxin im Tierfutter

F.195b

Zum Thema Verunreinigung von Tierfutter durch Dioxin, das zu erhöhten Dioxinwerten in Lebensmitteln geführt hat. Halten Sie Ihre Gesundheit dadurch ...

- 0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben
- 1 für gefährdet oder
- 2 nicht für gefährdet?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V320: Lebensmittel: Dioxin im Tierfutter (N=982)

V320

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	halte Gesundheit für gefährdet		425	2,3	43,3	43,3
2	nicht für gefährdet		557	3,0	56,7	100,0
9	KA	X	21	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		982			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V321 - Lebensmittel: strengere Gesetze erforderlich?

F.195c

Wenn es ganz allgemein um die Qualität von Lebensmitteln geht, ...

- 0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben
- 1 brauchen wir da strengere Gesetze und Kontrollen oder
- 2 brauchen wir die nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V321: Lebensmittel: strengere Gesetze erforderlich? (N=993)

V321

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	brauchen strengere Gesetze		844	4,6	85,0	85,0
2	brauchen wir die nicht?		149	0,8	15,0	100,0
9	KA	X	10	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		993			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V322 - Lebensmittel: strengere Gesetze kommen?

F.195d

Und glauben Sie, dass es nach diesem Dioxinskandal ...

- 0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben
- 1 zu strengeren Gesetzen und Kontrollen kommen wird, oder
- 2 glauben Sie das nicht?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V322: Lebensmittel: strengere Gesetze kommen? (N=987)

V322

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	strengere Gesetze kommen		408	2,2	41,3	41,3
2	glauben Sie das nicht?		579	3,1	58,7	100,0
9	KA	X	16	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		987			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V323 - Beurteilung: Olympiade in München

F.196

Die Stadt München bewirbt sich um die olympischen Winterspiele 2018. Fänden Sie es ...

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 gut, wenn die olympischen Winterspiele 2018 in München stattfinden würden, oder

2 fänden Sie das nicht gut?

9 keine Angabe

ZA5633, V323: Beurteilung: Olympiade in München (N=912)

V323

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	gut		728	3,9	79,8	79,8
2	nicht gut		184	1,0	20,2	100,0
9	KA	X	91	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		912			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V324 - Gesundheit durch EHEC gefährdet?

F.197

Jetzt zum Thema EHEC und den durch den EHEC-Erreger verursachten Krankheiten: Halten Sie Ihre Gesundheit dadurch ...
 (EHEC bitte nicht als Einzel-Buchstaben aussprechen, sondern als Wort "Ehek")

- 0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben
- 1 für gefährdet oder
- 2 nicht für gefährdet?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V324: Gesundheit durch EHEC gefährdet? (N=1062)

V324

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	Gesundheit gefährdet		312	1,7	29,4	29,4
2	nicht gefährdet		750	4,1	70,6	100,0
9	KA	X	12	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1062			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V325 - EHEC: Umgang der Behörden

F.198

Wenn Sie an den Umgang der deutschen Behörden und Ministerien mit dem Thema EHEC denken, machen die ihre Sache da ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 eher gut oder

2 eher schlecht?

9 keine Angabe

ZA5633, V325: EHEC: Umgang der Behörden (N=984)

V325

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	machen Sache eher gut		395	2,1	40,1	40,1
2	eher nicht gut		589	3,2	59,9	100,0
9	KA	X	90	0,5		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		984			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V326 - EHEC: Vorwurf schlechte Zusammenarbeit

F.199

Es gibt den Vorwurf, dass die deutschen Behörden und Ministerien in Bund und Ländern beim Thema EHEC schlecht zusammenarbeiten. Stimmen Sie ...

0 in den Wochen 02 bis 21 und 28 bis 50 nicht erhoben

1 diesem Vorwurf zu, oder

2 stimmen Sie dem nicht zu?

9 keine Angabe

ZA5633, V326: EHEC: Vorwurf schlechte Zusammenarbeit (N=865)

V326

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17393	94,2		
1	stimme Vorwurf zu		642	3,5	74,2	74,2
2	stimmen Sie dem nicht zu?		223	1,2	25,8	100,0
9	KA	X	209	1,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		865			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V327 - Papst-Besuch: Ausmaß des Interesses

F.200

In dieser Woche kommt der Papst zu Besuch nach Deutschland. Interessiert Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 sehr stark,

2 stark,

3 weniger oder

4 überhaupt nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V327: Papst-Besuch: Ausmaß des Interesses (N=990)

V327

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	sehr stark		60	0,3	6,1	6,1
2	stark		152	0,8	15,4	21,4
3	weniger		384	2,1	38,8	60,2
4	überhaupt nicht?		394	2,1	39,8	100,0
9	KA	X	1	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		990			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V328 - Papst-Besuch: Rede vorm Bundestag

F.201

Im Zusammenhang mit seinem Deutschland-Besuch wird der Papst eine Rede vor dem Deutschen Bundestag halten. Finden Sie das ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 gut,

2 finden Sie das nicht gut oder

3 ist Ihnen das egal?

9 keine Angabe

ZA5633, V328: Papst-Besuch: Rede vorm Bundestag (N=985)

V328

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	gut		316	1,7	32,1	32,1
2	nicht gut		243	1,3	24,7	56,8
3	egal		426	2,3	43,2	100,0
9	KA	X	6	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		985			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V329 - Beurteilung: Protest gegen Papst-Rede

F.202

Rund 100 Abgeordnete wollen an der Rede des Papstes vor dem Deutschen Bundestag aus Protest nicht teilnehmen. Finden Sie das
 ...

0 in den Wochen 02 bis 36 und 41 bis 50 nicht erhoben

1 gut,

2 finden Sie das nicht gut oder

3 egal

9 keine Angabe

ZA5633, V329: Beurteilung: Protest gegen Papst-Rede (N=988)

V329

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17476	94,6		
1	gut		227	1,2	23,0	23,0
2	nicht gut		491	2,7	49,7	72,7
3	egal		270	1,5	27,3	100,0
9	KA	X	3	0,0		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		988			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V330 - Fußball: Kosten für Polizeieinsätze

F.203

Bei Fußballspielen kommt es immer wieder zu gewaltsamen Ausschreitungen, bei denen große Polizeieinsätze notwendig sind. Was meinen Sie, sollten die Fußballvereine ...

0 in den Wochen 02 bis 43 und 47 bis 50 nicht erhoben

1 stärker an den Kosten für solche Polizeieinsätze beteiligt werden oder

2 sollten sie das nicht?

9 keine Angabe

ZA5633, V330: Fußball: Kosten für Polizeieinsätze (N=998)

V330

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17437	94,4		
1	Fußballvereine an den Kosten beteiligen		841	4,6	84,3	84,3
2	nicht beteiligen		157	0,9	15,7	100,0
9	KA	X	32	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		998			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V331 - Stuttgart 21 ein wichtiges Thema?

F.204

Zum Bauvorhaben "Stuttgart 21", das den Umbau des dortigen Kopfbahnhofs in einen unterirdischen Durchgangsbahnhof vorsieht:
 Ist "Stuttgart 21" für Sie ein ...

- 0 in den Wochen 02 bis 23 und 32 bis 50 nicht erhoben
- 1 sehr wichtiges Thema,
- 2 ein wichtiges Thema,
- 3 ein nicht so wichtiges Thema,
- 4 überhaupt kein wichtiges Thema?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V331: Stuttgart 21 ein wichtiges Thema? (N=1013)

V331

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17440	94,4		
1	sehr wichtiges Thema		72	0,4	7,1	7,1
2	wichtiges Thema		297	1,6	29,3	36,4
3	nicht so wichtiges Thema		405	2,2	40,0	76,4
4	überhaupt kein wichtiges Thema		239	1,3	23,6	100,0
9	KA	X	14	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1013			

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V332 - Für Umbau des Stuttgarter Bahnhofs?

F.205

Und sind Sie ...

in Woche 47:

Zum Bauvorhaben "Stuttgart 21", das den Umbau des dortigen Kopfbahnhofs in einen unterirdischen Durchgangsbahnhof vorsieht:

Sind Sie ...

- 0 in den Wochen 02 bis 23, 32 bis 45 und 50 nicht erhoben
- 1 für einen solchen Umbau des Stuttgarter Hauptbahnhofs,
- 2 sind Sie dagegen oder
- 3 ist Ihnen das egal?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V332: Für Umbau des Stuttgarter Bahnhofs? nach V5: Erhebungswoche (N=1937)

V5 nach V332, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	28	32	36	38	41	43
V332		Miss														
	0 nicht erhoben	X	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074		1032	1038	991	1012 989
	1 für den Umbau											254 (26,0%)				
	2 dagegen											334 (34,2%)				
	3 ist Ihnen das egal?											389 (39,8%)				
	9 KA	X										50				
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	1027	1032	1038	991	1012 989
Gült. Summe												100,0%				
N Gült. Summe												977				

V5 (Forts.)		45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V332							
	0 nicht erhoben	1030		994	16412		
	1 für den Umbau	261 (27,2%)			515	26,6%	515
	2 dagegen	362 (37,7%)			696	35,9%	696
	3 ist Ihnen das egal?	337 (35,1%)			726	37,5%	726
	9 KA		68		118		
N Summe		1030	1028	994	18467		
Gült. Summe			100,0%			100,0%	
N Gült. Summe			960				1937

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V333 - Stuttgart 21: Beurteilung Volksabstimmung

F.206

Am Sonntag findet in Baden-Württemberg eine Volksabstimmung zum Bauvorhaben "Stuttgart 21" statt. Finden Sie es ...

- 0 in den Wochen 02 bis 45 und 50 nicht erhoben
- 1 gut, dass es dort eine solche Volksabstimmung gibt, oder
- 2 finden Sie das nicht gut?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V333: Stuttgart 21: Beurteilung Volksabstimmung (N=1003)

V333

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17439	94,4		
1	gut, dass es die Volksabstimmung gibt		847	4,6	84,4	84,4
2	finden Sie das nicht gut?		156	0,8	15,6	100,0
9	KA	X	25	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		1003			

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V334 - Wird Deutschland Fußball-Europameister?

F.207

Im nächsten Jahr findet in Polen und in der Ukraine die Fußball-Europameisterschaft statt. Was meinen Sie: Wird Deutschland Fußball-Europameister?

(Nicht vorlesen!)

0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V334: Wird Deutschland Fußball-Europameister? (N=821)

V334

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	ja		492	2,7	59,9	59,9
2	nein		329	1,8	40,1	100,0
9	KA	X	173	0,9		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		821			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V335 - Links-Rechts-Kontinuum

F.208

Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe "links" und "rechts". Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen. Stellen Sie sich dazu bitte noch einmal ein Thermometer vor, das diesmal aber nur von 0 bis 10 geht. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wo würden Sie sich einstufen?

("rechts" und "links" NICHT erklären!!)

0 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V335: Links-Rechts-Kontinuum nach V5: Erhebungswoche (N=17325)

V5 nach V335, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V335								
	Miss							
1 0 sehr links		31 (3,3%)	28 (2,8%)	18 (1,9%)	33 (3,4%)	21 (2,2%)	29 (3,1%)	32 (3,2%)
2	1	11 (1,2%)	10 (1,0%)	9 (1,0%)	11 (1,1%)	14 (1,4%)	7 (0,7%)	20 (2,0%)
3	2	48 (5,1%)	40 (4,0%)	41 (4,4%)	44 (4,5%)	41 (4,2%)	47 (5,0%)	42 (4,2%)
4	3	87 (9,3%)	100 (9,9%)	97 (10,3%)	118 (12,1%)	100 (10,3%)	100 (10,6%)	112 (11,1%)
5	4	93 (9,9%)	146 (14,5%)	135 (14,4%)	131 (13,4%)	127 (13,1%)	135 (14,3%)	123 (12,2%)
6	5	368 (39,2%)	397 (39,3%)	360 (38,4%)	365 (37,5%)	400 (41,2%)	377 (40,1%)	426 (42,3%)
7	6	120 (12,8%)	137 (13,6%)	117 (12,5%)	113 (11,6%)	115 (11,9%)	106 (11,3%)	106 (10,5%)
8	7	95 (10,1%)	88 (8,7%)	84 (9,0%)	81 (8,3%)	84 (8,7%)	72 (7,7%)	77 (7,7%)
9	8	63 (6,7%)	43 (4,3%)	50 (5,3%)	49 (5,0%)	51 (5,3%)	36 (3,8%)	46 (4,6%)
10	9		5 (0,5%)	1 (0,1%)	7 (0,7%)	3 (0,3%)	9 (1,0%)	3 (0,3%)
11 10 sehr rechts		23 (2,4%)	16 (1,6%)	26 (2,8%)	22 (2,3%)	14 (1,4%)	23 (2,4%)	19 (1,9%)
99 KA	X	64	67	76	79	64	70	63
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		939	1010	938	974	970	941	1006

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V335								
1 0 sehr links		32 (3,4%)	37 (3,7%)	33 (3,4%)	33 (3,4%)	27 (2,7%)	31 (3,4%)	40 (4,2%)
2	1	17 (1,8%)	14 (1,4%)	15 (1,6%)	16 (1,7%)	14 (1,4%)	10 (1,1%)	12 (1,3%)
3	2	52 (5,5%)	53 (5,3%)	56 (5,8%)	40 (4,1%)	40 (4,1%)	46 (5,0%)	41 (4,3%)
4	3	95 (10,0%)	109 (10,8%)	102 (10,5%)	103 (10,7%)	124 (12,6%)	80 (8,7%)	106 (11,1%)
5	4	122 (12,9%)	132 (13,1%)	103 (10,7%)	120 (12,4%)	123 (12,5%)	131 (14,2%)	118 (12,3%)
6	5	377 (39,9%)	383 (38,0%)	404 (41,8%)	389 (40,3%)	376 (38,2%)	375 (40,6%)	372 (38,8%)
7	6	95 (10,0%)	120 (11,9%)	102 (10,5%)	118 (12,2%)	111 (11,3%)	116 (12,6%)	126 (13,1%)
8	7	95 (10,0%)	88 (8,7%)	87 (9,0%)	82 (8,5%)	83 (8,4%)	65 (7,0%)	85 (8,9%)
9	8	42 (4,4%)	43 (4,3%)	46 (4,8%)	45 (4,7%)	62 (6,3%)	53 (5,7%)	43 (4,5%)
10	9	7 (0,7%)	5 (0,5%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)
11 10 sehr rechts		12 (1,3%)	24 (2,4%)	16 (1,7%)	15 (1,6%)	22 (2,2%)	13 (1,4%)	13 (1,4%)
99 KA		45	66	60	66	53	68	53
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		946	1008	967	966	985	923	959

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V335							
1	0 sehr links	15 (1,6%)	32 (3,3%)	26 (2,7%)	28 (3,0%)	526	3,0%
2	1	12 (1,3%)	11 (1,1%)	10 (1,0%)	10 (1,1%)	223	1,3%
3	2	32 (3,4%)	52 (5,4%)	58 (6,0%)	50 (5,4%)	823	4,8%
4	3	94 (10,1%)	100 (10,3%)	104 (10,8%)	106 (11,4%)	1837	10,6%
5	4	122 (13,1%)	123 (12,7%)	138 (14,3%)	130 (14,0%)	2252	13,0%
6	5	392 (42,2%)	406 (41,9%)	418 (43,4%)	373 (40,1%)	6958	40,2%
7	6	116 (12,5%)	103 (10,6%)	96 (10,0%)	82 (8,8%)	1999	11,5%
8	7	79 (8,5%)	76 (7,9%)	61 (6,3%)	79 (8,5%)	1461	8,4%
9	8	39 (4,2%)	40 (4,1%)	36 (3,7%)	47 (5,0%)	834	4,8%
10	9	3 (0,3%)	3 (0,3%)	6 (0,6%)	5 (0,5%)	74	0,4%
11	10 sehr rechts	26 (2,8%)	22 (2,3%)	11 (1,1%)	21 (2,3%)	338	2,0%
99 KA		59	62	64	63	1142	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		930	968	964	931		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V335		
1	0 sehr links	526
2	1	223
3	2	823
4	3	1837
5	4	2252
6	5	6958
7	6	1999
8	7	1461
9	8	834
10	9	74
11	10 sehr rechts	338
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		17325

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V336 - Links-Rechts-K.: SPD

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209a Wo würden Sie die SPD einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V336: Links-Rechts-K.: SPD (N=895)

V336

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		20	0,1	2,2	2,2
2	1		23	0,1	2,6	4,8
3	2		71	0,4	7,9	12,7
4	3		200	1,1	22,3	35,1
5	4		248	1,3	27,7	62,8
6	5		194	1,1	21,7	84,5
7	6		67	0,4	7,5	92,0
8	7		37	0,2	4,1	96,1
9	8		21	0,1	2,3	98,4
10	9		10	0,1	1,1	99,6
11	10 sehr rechts		4	0,0	0,4	100,0
99	KA	X	108	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		895			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V337 - Links-Rechts-K.: CDU

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209b Wo würden Sie die CDU einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V337: Links-Rechts-K.: CDU (N=898)

V337

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		13	0,1	1,4	1,4
2	1		13	0,1	1,4	2,9
3	2		18	0,1	2,0	4,9
4	3		31	0,2	3,5	8,4
5	4		46	0,2	5,1	13,5
6	5		159	0,9	17,7	31,2
7	6		188	1,0	20,9	52,1
8	7		218	1,2	24,3	76,4
9	8		140	0,8	15,6	92,0
10	9		34	0,2	3,8	95,8
11	10 sehr rechts		38	0,2	4,2	100,0
99	KA	X	105	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		898			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V338 - Links-Rechts-K.: CSU

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209c Wo würden Sie die CSU einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V338: Links-Rechts-K.: CSU (N=892)

V338

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		12	0,1	1,3	1,3
2	1		9	0,0	1,0	2,4
3	2		22	0,1	2,5	4,8
4	3		31	0,2	3,5	8,3
5	4		54	0,3	6,1	14,3
6	5		125	0,7	14,0	28,4
7	6		113	0,6	12,7	41,0
8	7		185	1,0	20,7	61,8
9	8		187	1,0	21,0	82,7
10	9		84	0,5	9,4	92,2
11	10 sehr rechts		70	0,4	7,8	100,0
99	KA	X	111	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		892			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V339 - Links-Rechts-K.: GRÜNE

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen. Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209d Wo würden Sie die Grünen einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V339: Links-Rechts-K.: GRÜNE (N=894)

V339

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		44	0,2	4,9	4,9
2	1		29	0,2	3,2	8,2
3	2		79	0,4	8,8	17,0
4	3		205	1,1	22,9	39,9
5	4		236	1,3	26,4	66,3
6	5		228	1,2	25,5	91,8
7	6		33	0,2	3,7	95,5
8	7		23	0,1	2,6	98,1
9	8		12	0,1	1,3	99,4
10	9		2	0,0	0,2	99,7
11	10 sehr rechts		3	0,0	0,3	100,0
99	KA	X	109	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		894			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V340 - Links-Rechts-K.: FDP

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen.
 Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209e Wo würden Sie die FDP einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V340: Links-Rechts-K.: FDP (N=885)

V340

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		16	0,1	1,8	1,8
2	1		5	0,0	0,6	2,4
3	2		41	0,2	4,6	7,0
4	3		55	0,3	6,2	13,2
5	4		87	0,5	9,8	23,1
6	5		208	1,1	23,5	46,6
7	6		178	1,0	20,1	66,7
8	7		143	0,8	16,2	82,8
9	8		98	0,5	11,1	93,9
10	9		19	0,1	2,1	96,0
11	10 sehr rechts		35	0,2	4,0	100,0
99	KA	X	118	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		885			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V341 - Links-Rechts-K.: PDS

F.209

Ich nenne Ihnen jetzt einige Parteien und hätte gerne von Ihnen gewusst, ob Sie diese Parteien eher links oder eher rechts einstufen.
 Sagen Sie es mir bitte wieder mit dem Thermometer von 0 bis 10. 0 bedeutet sehr links, 10 bedeutet sehr rechts. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.209f Wo würden Sie die Linke einstufen?

0 in den Wochen 04 bis 50 nicht erhoben

1 0 sehr links

2 1

3 2

4 3

5 4

6 5

7 6

8 7

9 8

10 9

11 10 sehr rechts

99 keine Angabe

ZA5633, V341: Links-Rechts-K.: PDS (N=895)

V341

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17464	94,6		
1	0 sehr links		364	2,0	40,7	40,7
2	1		184	1,0	20,6	61,2
3	2		170	0,9	19,0	80,2
4	3		88	0,5	9,8	90,1
5	4		35	0,2	3,9	94,0
6	5		19	0,1	2,1	96,1
7	6		2	0,0	0,2	96,3
8	7		6	0,0	0,7	97,0
9	8		9	0,0	1,0	98,0
10	9		7	0,0	0,8	98,8
11	10 sehr rechts		11	0,1	1,2	100,0
99	KA	X	108	0,6		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		895			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V342 - Rückblick 2011

F.210

Wenn Sie einmal an das Jahr 2011 denken: War das für Sie persönlich ...

0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben

1 eher ein gutes oder

2 eher ein schlechtes Jahr?

9 keine Angabe

ZA5633, V342: Rückblick 2011 (N=955)

V342

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	eher ein gutes Jahr		702	3,8	73,5	73,5
2	eher ein schlechtes Jahr		253	1,4	26,5	100,0
9	KA	X	39	0,2		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		955			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V343 - Ausblick 2012

F.211

Glauben Sie, dass das kommende Jahr 2012 für Sie persönlich ...

- 0 in den Wochen 02 bis 47 nicht erhoben
- 1 eher besser wird als das Jahr 2011,
- 2 dass es eher schlechter wird oder
- 3 wird sich nicht viel ändern?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V343: Ausblick 2012 (N=980)

V343

Wert	Ausprägung	Missing	Anzahl	Prozent	Gült.Prozent	Kumul.Prozent
0	nicht erhoben	X	17473	94,6		
1	eher besser als 2011		284	1,5	29,0	29,0
2	eher schlechter		94	0,5	9,6	38,6
3	wird sich nicht viel ändern		602	3,3	61,4	100,0
9	KA	X	14	0,1		
	Summe		18467	100,0	100,0	
	Gültige Fälle		980			

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V344 - Geschlecht

S.A

Geschlecht des Befragten:

(Nur im Zweifelsfall erfragen)

1 männlich

2 weiblich

9 keine Angabe

ZA5633, V344: Geschlecht nach V5: Erhebungswoche (N=18467)

V5 nach V344, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21
V344								
1 männlich	533 (53,1%)	554 (51,4%)	535 (52,8%)	558 (53,0%)	524 (50,7%)	514 (50,8%)	558 (52,2%)	513 (51,8%)
2 weiblich	470 (46,9%)	523 (48,6%)	479 (47,2%)	495 (47,0%)	510 (49,3%)	497 (49,2%)	511 (47,8%)	478 (48,2%)
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991

V5 (Forts.)	23	28	32	36	38	41	43	45
V344								
1 männlich	545 (50,7%)	525 (51,1%)	554 (53,7%)	546 (52,6%)	511 (51,6%)	507 (50,1%)	501 (50,7%)	554 (53,8%)
2 weiblich	529 (49,3%)	502 (48,9%)	478 (46,3%)	492 (47,4%)	480 (48,4%)	505 (49,9%)	488 (49,3%)	476 (46,2%)
N Summe	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030

V5 (Forts.)	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V344					
1 männlich	545 (53,0%)	489 (49,2%)	9566	51,8%	9566
2 weiblich	483 (47,0%)	505 (50,8%)	8901	48,2%	8901
N Summe	1028	994	18467		
Gült. Summe	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1028	994			18467

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V345 - Alter kategorisiert

S.B

Wie alt sind Sie?

(Nicht vorlesen!)

- 1 18 bis 20 Jahre
- 2 21 bis 24 Jahre
- 3 25 bis 29 Jahre
- 4 30 bis 34 Jahre
- 5 35 bis 39 Jahre
- 6 40 bis 44 Jahre
- 7 45 bis 49 Jahre
- 8 50 bis 59 Jahre
- 9 60 bis 69 Jahre
- 10 70 Jahre und älter
- 99 keine Angabe

ZA5633, V345: Alter kategorisiert nach V5: Erhebungswoche (N=18467)

V5 nach V345, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V345								
1	18 bis 20 Jahre	27 (2,7%)	34 (3,2%)	32 (3,2%)	33 (3,1%)	31 (3,0%)	35 (3,5%)	38 (3,6%)
2	21 bis 24 Jahre	30 (3,0%)	35 (3,2%)	31 (3,1%)	33 (3,1%)	40 (3,9%)	29 (2,9%)	33 (3,1%)
3	25 bis 29 Jahre	53 (5,3%)	52 (4,8%)	73 (7,2%)	53 (5,0%)	49 (4,7%)	44 (4,4%)	47 (4,4%)
4	30 bis 34 Jahre	58 (5,8%)	62 (5,8%)	67 (6,6%)	56 (5,3%)	56 (5,4%)	58 (5,7%)	59 (5,5%)
5	35 bis 39 Jahre	71 (7,1%)	81 (7,5%)	64 (6,3%)	68 (6,5%)	82 (7,9%)	79 (7,8%)	86 (8,0%)
6	40 bis 44 Jahre	131 (13,1%)	142 (13,2%)	136 (13,4%)	126 (12,0%)	104 (10,1%)	117 (11,6%)	118 (11,0%)
7	45 bis 49 Jahre	119 (11,9%)	129 (12,0%)	129 (12,7%)	132 (12,5%)	124 (12,0%)	118 (11,7%)	148 (13,8%)
8	50 bis 59 Jahre	212 (21,1%)	218 (20,2%)	201 (19,8%)	223 (21,2%)	228 (22,1%)	230 (22,7%)	222 (20,8%)
9	60 bis 69 Jahre	153 (15,3%)	165 (15,3%)	140 (13,8%)	183 (17,4%)	169 (16,3%)	152 (15,0%)	154 (14,4%)
10	70 Jahre und älter	149 (14,9%)	159 (14,8%)	141 (13,9%)	146 (13,9%)	151 (14,6%)	149 (14,7%)	164 (15,3%)
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41
V345							
1 18 bis 20 Jahre	32 (3,2%)	35 (3,3%)	27 (2,6%)	25 (2,4%)	35 (3,4%)	39 (3,9%)	27 (2,7%)
2 21 bis 24 Jahre	31 (3,1%)	35 (3,3%)	27 (2,6%)	45 (4,4%)	35 (3,4%)	35 (3,5%)	43 (4,2%)
3 25 bis 29 Jahre	42 (4,2%)	44 (4,1%)	49 (4,8%)	56 (5,4%)	48 (4,6%)	48 (4,8%)	42 (4,2%)
4 30 bis 34 Jahre	69 (7,0%)	69 (6,4%)	51 (5,0%)	64 (6,2%)	62 (6,0%)	56 (5,7%)	63 (6,2%)
5 35 bis 39 Jahre	64 (6,5%)	76 (7,1%)	80 (7,8%)	63 (6,1%)	85 (8,2%)	71 (7,2%)	73 (7,2%)
6 40 bis 44 Jahre	92 (9,3%)	101 (9,4%)	110 (10,7%)	126 (12,2%)	108 (10,4%)	97 (9,8%)	115 (11,4%)
7 45 bis 49 Jahre	136 (13,7%)	128 (11,9%)	131 (12,8%)	139 (13,5%)	142 (13,7%)	140 (14,1%)	120 (11,9%)
8 50 bis 59 Jahre	193 (19,5%)	233 (21,7%)	241 (23,5%)	213 (20,6%)	231 (22,3%)	203 (20,5%)	208 (20,6%)
9 60 bis 69 Jahre	179 (18,1%)	195 (18,2%)	160 (15,6%)	151 (14,6%)	162 (15,6%)	150 (15,1%)	162 (16,0%)
10 70 Jahre und älter	153 (15,4%)	158 (14,7%)	151 (14,7%)	150 (14,5%)	130 (12,5%)	152 (15,3%)	159 (15,7%)
N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V345						
1 18 bis 20 Jahre	21 (2,1%)	31 (3,0%)	24 (2,3%)	38 (3,8%)	564	3,1%
2 21 bis 24 Jahre	31 (3,1%)	32 (3,1%)	32 (3,1%)	31 (3,1%)	608	3,3%
3 25 bis 29 Jahre	50 (5,1%)	47 (4,6%)	47 (4,6%)	43 (4,3%)	887	4,8%
4 30 bis 34 Jahre	50 (5,1%)	61 (5,9%)	59 (5,7%)	51 (5,1%)	1071	5,8%
5 35 bis 39 Jahre	75 (7,6%)	75 (7,3%)	73 (7,1%)	72 (7,2%)	1338	7,2%
6 40 bis 44 Jahre	104 (10,5%)	127 (12,3%)	100 (9,7%)	122 (12,3%)	2076	11,2%
7 45 bis 49 Jahre	118 (11,9%)	137 (13,3%)	130 (12,6%)	99 (10,0%)	2319	12,6%
8 50 bis 59 Jahre	196 (19,8%)	192 (18,6%)	219 (21,3%)	206 (20,7%)	3869	21,0%
9 60 bis 69 Jahre	172 (17,4%)	155 (15,0%)	184 (17,9%)	184 (18,5%)	2970	16,1%
10 70 Jahre und älter	172 (17,4%)	173 (16,8%)	160 (15,6%)	148 (14,9%)	2765	15,0%
N Summe	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	989	1030	1028	994		

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V345	
1 18 bis 20 Jahre	564
2 21 bis 24 Jahre	608
3 25 bis 29 Jahre	887
4 30 bis 34 Jahre	1071
5 35 bis 39 Jahre	1338
6 40 bis 44 Jahre	2076
7 45 bis 49 Jahre	2319
8 50 bis 59 Jahre	3869
9 60 bis 69 Jahre	2970
10 70 Jahre und älter	2765
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	18467

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V346 - Familienstand

S.C

Was ist Ihr Familienstand?

(Vorlesen!)

- 1 verheiratet
- 2 verheiratet, aber getrennt lebend
- 3 ledig
- 4 geschieden
- 5 verwitwet
- 6 eingetragene Lebenspartnerschaft
- 9 keine Angabe

ZA5633, V346: Familienstand nach V5: Erhebungswoche (N=18430)

V5 nach V346, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	8	13
V346					
	Miss				
1 verheiratet	588 (58,9%)	607 (56,5%)	573 (56,8%)	617 (58,7%)	597 (58,0%)
2 verheiratet, aber getrennt lebend	15 (1,5%)	11 (1,0%)	23 (2,3%)	15 (1,4%)	13 (1,3%)
3 ledig	226 (22,6%)	271 (25,2%)	264 (26,2%)	240 (22,8%)	253 (24,6%)
4 geschieden	91 (9,1%)	94 (8,7%)	71 (7,0%)	88 (8,4%)	78 (7,6%)
5 verwitwet	74 (7,4%)	87 (8,1%)	71 (7,0%)	90 (8,6%)	85 (8,3%)
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	4 (0,4%)	5 (0,5%)	7 (0,7%)	1 (0,1%)	4 (0,4%)
9 KA	X 5	2	5	2	4
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	998	1075	1009	1051	1030

V5 (Forts.)	15	18	21	23	28	32
V346						
1 verheiratet	599 (59,4%)	595 (55,8%)	549 (55,5%)	591 (55,1%)	602 (58,6%)	579 (56,2%)
2 verheiratet, aber getrennt lebend	19 (1,9%)	13 (1,2%)	15 (1,5%)	13 (1,2%)	11 (1,1%)	20 (1,9%)
3 ledig	219 (21,7%)	272 (25,5%)	254 (25,7%)	246 (22,9%)	236 (23,0%)	250 (24,2%)
4 geschieden	84 (8,3%)	93 (8,7%)	85 (8,6%)	104 (9,7%)	90 (8,8%)	96 (9,3%)
5 verwitwet	85 (8,4%)	91 (8,5%)	83 (8,4%)	113 (10,5%)	83 (8,1%)	83 (8,1%)
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	2 (0,2%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	6 (0,6%)	5 (0,5%)	3 (0,3%)
9 KA	3	2	1	1		1
N Summe	1011	1069	991	1074	1027	1032
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1008	1067	990	1073	1027	1031

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	36	38	41	43	45	47
V346						
1 verheiratet	620 (59,8%)	539 (54,6%)	596 (59,0%)	577 (58,3%)	603 (58,6%)	583 (56,8%)
2 verheiratet, aber getrennt lebend	12 (1,2%)	14 (1,4%)	21 (2,1%)	13 (1,3%)	19 (1,8%)	8 (0,8%)
3 ledig	239 (23,1%)	264 (26,7%)	238 (23,5%)	217 (21,9%)	229 (22,3%)	257 (25,0%)
4 geschieden	88 (8,5%)	81 (8,2%)	83 (8,2%)	89 (9,0%)	89 (8,6%)	98 (9,6%)
5 verwitwet	74 (7,1%)	86 (8,7%)	70 (6,9%)	88 (8,9%)	87 (8,5%)	75 (7,3%)
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	3 (0,3%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	2 (0,2%)	5 (0,5%)
9 KA	2	3	1		1	2
N Summe	1038	991	1012	989	1030	1028
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1036	988	1011	989	1029	1026

V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V346				
1 verheiratet	573 (57,8%)	10588	57,4%	10588
2 verheiratet, aber getrennt lebend	13 (1,3%)	268	1,5%	268
3 ledig	245 (24,7%)	4420	24,0%	4420
4 geschieden	79 (8,0%)	1581	8,6%	1581
5 verwitwet	76 (7,7%)	1501	8,1%	1501
6 eingetragene Lebenspartnerschaft	6 (0,6%)	72	0,4%	72
9 KA	2	37		
N Summe	994	18467		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	992			18430

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V347 - Zusammenleben mit Partner

S.D

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, WEDER VERHEIRATET NOCH VERPARTNERT ZU SEIN

Wohnen Sie mit einem Lebensgefährten/einer Lebensgefährtin zusammen?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V347: Zusammenleben mit Partner nach V5: Erhebungswoche (N=7751)

V5 nach V347, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V347									
	Miss								
0 TNZ	X	592	612	580	618	601	601	598	553
1 ja		106 (26,1%)	112 (24,3%)	91 (21,3%)	90 (20,7%)	112 (26,1%)	90 (22,1%)	119 (25,5%)	109 (25,0%)
2 nein		300 (73,9%)	349 (75,7%)	337 (78,7%)	344 (79,3%)	317 (73,9%)	317 (77,9%)	348 (74,5%)	327 (75,0%)
9 KA	X	5	4	6	1	4	3	4	2
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		406	461	428	434	429	407	467	436

V5 (Fo		23	28	32	36	38	41	43	45
V347									
0 TNZ		597	607	582	623	543	599	582	605
1 ja		81 (17,1%)	82 (19,6%)	102 (22,9%)	95 (23,0%)	92 (20,7%)	81 (19,7%)	83 (20,4%)	93 (22,0%)
2 nein		392 (82,9%)	337 (80,4%)	344 (77,1%)	318 (77,0%)	352 (79,3%)	330 (80,3%)	323 (79,6%)	329 (78,0%)
9 KA		4	1	4	2	4	2	1	3
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		473	419	446	413	444	411	406	422

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Fo	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V347						
	0 TNZ	588	579	10660		
	1 ja	94 (21,5%)	93 (22,6%)	1725	22,3%	1725
	2 nein	343 (78,5%)	319 (77,4%)	6026	77,7%	6026
	9 KA	3	3	56		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		437	412			7751

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V348 - Haben sie Kinder?

S.X1

Haben Sie Kinder?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V348: Haben sie Kinder? nach V5: Erhebungswoche (N=18423)

V5 nach V348, absolute Werte (Spaltenprozen te)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21
V348								
	Miss							
1 ja	719 (72,0%)	749 (69,7%)	694 (68,6%)	763 (72,7%)	721 (69,9%)	723 (71,7%)	745 (69,9%)	684 (69,2%)
2 nein	279 (28,0%)	325 (30,3%)	317 (31,4%)	287 (27,3%)	311 (30,1%)	286 (28,3%)	321 (30,1%)	305 (30,8%)
9 KA	X	5	3	3	2	2	3	2
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	998	1074	1011	1050	1032	1009	1066	989

V5 (Frage)	23	28	32	36	38	41	43	45
V348								
1 ja	772 (72,0%)	743 (72,6%)	721 (69,9%)	722 (69,7%)	685 (69,3%)	727 (71,9%)	700 (70,9%)	747 (72,6%)
2 nein	300 (28,0%)	281 (27,4%)	310 (30,1%)	314 (30,3%)	303 (30,7%)	284 (28,1%)	287 (29,1%)	282 (27,4%)
9 KA	2	3	1	2	3	1	2	1
N Summe	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1072	1024	1031	1036	988	1011	987	1029

V5 (Frage)	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V348					
1 ja	729 (71,3%)	704 (70,9%)	13048	70,8%	13048
2 nein	294 (28,7%)	289 (29,1%)	5375	29,2%	5375
9 KA	5	1	44		
N Summe	1028	994	18467		
Gült. Summe	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	1023	993			18423

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V349 - Anzahl Kinder unter 13

S.X2

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, KINDER ZU HABEN

Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 13 Jahren?

(Nicht vorlesen)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V349: Anzahl Kinder unter 13 nach V5: Erhebungswoche (N=13041)

V5 nach V349, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	
V349									
	Miss								
0 TNZ	X	284	328	320	290	313	289	324	307
1 ja		216 (30,1%)	218 (29,1%)	206 (29,7%)	216 (28,3%)	189 (26,2%)	227 (31,4%)	220 (29,5%)	179 (26,2%)
2 nein		501 (69,9%)	531 (70,9%)	487 (70,3%)	547 (71,7%)	532 (73,8%)	495 (68,6%)	525 (70,5%)	503 (73,8%)
9 KA	X	2		1					2
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		717	749	693	763	721	722	745	682

V5 (Fo	23	28	32	36	38	41	43	45
V349								
0 TNZ	302	284	311	316	306	285	289	283
1 ja	215 (27,8%)	199 (26,8%)	211 (29,3%)	212 (29,4%)	187 (27,3%)	216 (29,7%)	183 (26,1%)	222 (29,7%)
2 nein	557 (72,2%)	544 (73,2%)	509 (70,7%)	510 (70,6%)	498 (72,7%)	511 (70,3%)	517 (73,9%)	525 (70,3%)
9 KA			1					
N Summe	1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	772	743	720	722	685	727	700	747

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Fo	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V349						
	0 TNZ	299	290	5420		
	1 ja	199 (27,3%)	195 (27,7%)	3710	28,4%	3710
	2 nein	530 (72,7%)	509 (72,3%)	9331	71,6%	9331
	9 KA			6		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		729	704			13041

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V350 – Alter Kinder: unter 1

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3a Alter des Kindes: unter 1 Jahr

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V350: Alter Kinder: unter 1 nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V350, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V350		Miss						
	0 nicht genannt	195 (90,3%)	208 (95,4%)	185 (89,8%)	197 (91,2%)	172 (91,0%)	217 (95,6%)	207 (94,1%)
	1 genannt	21 (9,7%)	10 (4,6%)	21 (10,2%)	19 (8,8%)	17 (9,0%)	10 (4,4%)	13 (5,9%)
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V350								
	0 nicht genannt	166 (92,7%)	201 (93,5%)	185 (93,0%)	198 (93,8%)	187 (88,2%)	168 (89,8%)	199 (92,1%)
	1 genannt	13 (7,3%)	14 (6,5%)	14 (7,0%)	13 (6,2%)	25 (11,8%)	19 (10,2%)	17 (7,9%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V350							
	0 nicht genannt	170 (92,9%)	198 (89,2%)	179 (89,9%)	183 (93,8%)	3415	92,0%
	1 genannt	13 (7,1%)	24 (10,8%)	20 (10,1%)	12 (6,2%)	295	8,0%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V350		
	0 nicht genannt	3415
	1 genannt	295
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V351 - Alter Kinder: 1 Jahr

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3b Alter des Kindes: 1 Jahr

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V351: Alter Kinder: 1 Jahr nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V351, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V351	Miss							
	0 nicht genannt	203 (94,0%)	203 (93,1%)	198 (96,1%)	196 (90,7%)	170 (89,9%)	205 (90,3%)	202 (91,8%)
	1 genannt	13 (6,0%)	15 (6,9%)	8 (3,9%)	20 (9,3%)	19 (10,1%)	22 (9,7%)	18 (8,2%)
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V351	Miss							
	0 nicht genannt	169 (94,4%)	201 (93,5%)	187 (94,0%)	197 (93,4%)	196 (92,5%)	177 (94,7%)	196 (90,7%)
	1 genannt	10 (5,6%)	14 (6,5%)	12 (6,0%)	14 (6,6%)	16 (7,5%)	10 (5,3%)	20 (9,3%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V351							
	0 nicht genannt	172 (94,0%)	206 (92,8%)	184 (92,5%)	178 (91,3%)	3440	92,7%
	1 genannt	11 (6,0%)	16 (7,2%)	15 (7,5%)	17 (8,7%)	270	7,3%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V351		
	0 nicht genannt	3440
	1 genannt	270
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V352 - Alter Kinder: 2 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3c Alter des Kindes: 2 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V352: Alter Kinder: 2 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V352, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V352	Miss							
	0 nicht genannt	202 (93,5%)	190 (87,2%)	185 (89,8%)	200 (92,6%)	168 (88,9%)	209 (92,1%)	202 (91,8%)
	1 genannt	14 (6,5%)	28 (12,8%)	21 (10,2%)	16 (7,4%)	21 (11,1%)	18 (7,9%)	18 (8,2%)
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V352	Miss							
	0 nicht genannt	158 (88,3%)	197 (91,6%)	180 (90,5%)	199 (94,3%)	184 (86,8%)	172 (92,0%)	200 (92,6%)
	1 genannt	21 (11,7%)	18 (8,4%)	19 (9,5%)	12 (5,7%)	28 (13,2%)	15 (8,0%)	16 (7,4%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V352							
	0 nicht genannt	161 (88,0%)	206 (92,8%)	178 (89,4%)	172 (88,2%)	3363	90,6%
	1 genannt	22 (12,0%)	16 (7,2%)	21 (10,6%)	23 (11,8%)	347	9,4%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V352		
	0 nicht genannt	3363
	1 genannt	347
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V353 - Alter Kinder: 3 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3d Alter des Kindes: 3 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V353: Alter Kinder: 3 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V353, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V353								
Miss								
0 nicht genannt		196 (90,7%)	195 (89,4%)	180 (87,4%)	197 (91,2%)	167 (88,4%)	203 (89,4%)	204 (92,7%)
1 genannt		20 (9,3%)	23 (10,6%)	26 (12,6%)	19 (8,8%)	22 (11,6%)	24 (10,6%)	16 (7,3%)
9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V353								
	0 nicht genannt	165 (92,2%)	193 (89,8%)	178 (89,4%)	181 (85,8%)	182 (85,8%)	160 (85,6%)	194 (89,8%)
	1 genannt	14 (7,8%)	22 (10,2%)	21 (10,6%)	30 (14,2%)	30 (14,2%)	27 (14,4%)	22 (10,2%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V353							
	0 nicht genannt	170 (92,9%)	196 (88,3%)	177 (88,9%)	175 (89,7%)	3313	89,3%
	1 genannt	13 (7,1%)	26 (11,7%)	22 (11,1%)	20 (10,3%)	397	10,7%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V353		
	0 nicht genannt	3313
	1 genannt	397
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V354 - Alter Kinder: 4 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3e Alter des Kindes: 4 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V354: Alter Kinder: 4 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V354, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V354									
	Miss								
	0 nicht genannt	196 (90,7%)	201 (92,2%)	182 (88,3%)	193 (89,4%)	165 (87,3%)	207 (91,2%)	196 (89,1%)	
	1 genannt	20 (9,3%)	17 (7,8%)	24 (11,7%)	23 (10,6%)	24 (12,7%)	20 (8,8%)	24 (10,9%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	216	218	206	216	189	227	220		

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V354								
	0 nicht genannt	159 (88,8%)	190 (88,4%)	175 (87,9%)	190 (90,0%)	198 (93,4%)	171 (91,4%)	186 (86,1%)
	1 genannt	20 (11,2%)	25 (11,6%)	24 (12,1%)	21 (10,0%)	14 (6,6%)	16 (8,6%)	30 (13,9%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V354							
	0 nicht genannt	159 (86,9%)	199 (89,6%)	178 (89,4%)	175 (89,7%)	3320	89,5%
	1 genannt	24 (13,1%)	23 (10,4%)	21 (10,6%)	20 (10,3%)	390	10,5%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V354		
	0 nicht genannt	3320
	1 genannt	390
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V355 - Alter Kinder: 5 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3f Alter des Kindes: 5 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V355: Alter Kinder: 5 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V355, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V355	Miss								
	0 nicht genannt	191 (88,4%)	198 (90,8%)	187 (90,8%)	195 (90,3%)	172 (91,0%)	213 (93,8%)	195 (88,6%)	
	1 genannt	25 (11,6%)	20 (9,2%)	19 (9,2%)	21 (9,7%)	17 (9,0%)	14 (6,2%)	25 (11,4%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V355								
	0 nicht genannt	153 (85,5%)	188 (87,4%)	179 (89,9%)	190 (90,0%)	182 (85,8%)	154 (82,4%)	193 (89,4%)
	1 genannt	26 (14,5%)	27 (12,6%)	20 (10,1%)	21 (10,0%)	30 (14,2%)	33 (17,6%)	23 (10,6%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V355							
	0 nicht genannt	172 (94,0%)	197 (88,7%)	177 (88,9%)	171 (87,7%)	3307	89,1%
	1 genannt	11 (6,0%)	25 (11,3%)	22 (11,1%)	24 (12,3%)	403	10,9%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V355		
	0 nicht genannt	3307
	1 genannt	403
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V356 - Alter Kinder: 6 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3g Alter des Kindes: 6 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V356: Alter Kinder: 6 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V356, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V356									
	Miss								
	0 nicht genannt	194 (89,8%)	188 (86,2%)	174 (84,5%)	194 (89,8%)	167 (88,4%)	200 (88,1%)	202 (91,8%)	
	1 genannt	22 (10,2%)	30 (13,8%)	32 (15,5%)	22 (10,2%)	22 (11,6%)	27 (11,9%)	18 (8,2%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220	

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V356								
	0 nicht genannt	154 (86,0%)	191 (88,8%)	183 (92,0%)	178 (84,4%)	195 (92,0%)	162 (86,6%)	194 (89,8%)
	1 genannt	25 (14,0%)	24 (11,2%)	16 (8,0%)	33 (15,6%)	17 (8,0%)	25 (13,4%)	22 (10,2%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V356							
	0 nicht genannt	154 (84,2%)	186 (83,8%)	181 (91,0%)	175 (89,7%)	3272	88,2%
	1 genannt	29 (15,8%)	36 (16,2%)	18 (9,0%)	20 (10,3%)	438	11,8%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V356		
	0 nicht genannt	3272
	1 genannt	438
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V357 - Alter Kinder: 7 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3h Alter des Kindes: 7 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V357: Alter Kinder: 7 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V357, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V357	Miss								
	0 nicht genannt	190 (88,0%)	187 (85,8%)	183 (88,8%)	197 (91,2%)	164 (86,8%)	198 (87,2%)	183 (83,2%)	
	1 genannt	26 (12,0%)	31 (14,2%)	23 (11,2%)	19 (8,8%)	25 (13,2%)	29 (12,8%)	37 (16,8%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V357								
	0 nicht genannt	156 (87,2%)	186 (86,5%)	175 (87,9%)	189 (89,6%)	187 (88,2%)	161 (86,1%)	192 (88,9%)
	1 genannt	23 (12,8%)	29 (13,5%)	24 (12,1%)	22 (10,4%)	25 (11,8%)	26 (13,9%)	24 (11,1%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V357							
	0 nicht genannt	159 (86,9%)	194 (87,4%)	180 (90,5%)	169 (86,7%)	3250	87,6%
	1 genannt	24 (13,1%)	28 (12,6%)	19 (9,5%)	26 (13,3%)	460	12,4%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V357		
	0 nicht genannt	3250
	1 genannt	460
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V358 - Alter Kinder: 8 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3i Alter des Kindes: 8 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V358: Alter Kinder: 8 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V358, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V358									
	Miss								
	0 nicht genannt	188 (87,0%)	186 (85,3%)	184 (89,3%)	184 (85,2%)	159 (84,1%)	197 (86,8%)	190 (86,4%)	
	1 genannt	28 (13,0%)	32 (14,7%)	22 (10,7%)	32 (14,8%)	30 (15,9%)	30 (13,2%)	30 (13,6%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V358								
	0 nicht genannt	158 (88,3%)	190 (88,4%)	177 (88,9%)	179 (84,8%)	187 (88,2%)	164 (87,7%)	187 (86,6%)
	1 genannt	21 (11,7%)	25 (11,6%)	22 (11,1%)	32 (15,2%)	25 (11,8%)	23 (12,3%)	29 (13,4%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V358							
	0 nicht genannt	155 (84,7%)	190 (85,6%)	173 (86,9%)	167 (85,6%)	3215	86,7%
	1 genannt	28 (15,3%)	32 (14,4%)	26 (13,1%)	28 (14,4%)	495	13,3%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V358		
	0 nicht genannt	3215
	1 genannt	495
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V359 - Alter Kinder: 9 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3j Alter des Kindes: 9 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V359: Alter Kinder: 9 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V359, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V359									
	Miss								
	0 nicht genannt	182 (84,3%)	192 (88,1%)	179 (86,9%)	182 (84,3%)	172 (91,0%)	194 (85,5%)	187 (85,0%)	
	1 genannt	34 (15,7%)	26 (11,9%)	27 (13,1%)	34 (15,7%)	17 (9,0%)	33 (14,5%)	33 (15,0%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V359								
	0 nicht genannt	160 (89,4%)	184 (85,6%)	167 (83,9%)	184 (87,2%)	193 (91,0%)	162 (86,6%)	187 (86,6%)
	1 genannt	19 (10,6%)	31 (14,4%)	32 (16,1%)	27 (12,8%)	19 (9,0%)	25 (13,4%)	29 (13,4%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V359							
	0 nicht genannt	152 (83,1%)	196 (88,3%)	168 (84,4%)	166 (85,1%)	3207	86,4%
	1 genannt	31 (16,9%)	26 (11,7%)	31 (15,6%)	29 (14,9%)	503	13,6%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V359		
	0 nicht genannt	3207
	1 genannt	503
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V360 – Alter Kinder: 10 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3k Alter des Kindes: 10 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V360: Alter Kinder: 10 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V360, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V360	Miss								
	0 nicht genannt	188 (87,0%)	185 (84,9%)	178 (86,4%)	178 (82,4%)	155 (82,0%)	191 (84,1%)	186 (84,5%)	
	1 genannt	28 (13,0%)	33 (15,1%)	28 (13,6%)	38 (17,6%)	34 (18,0%)	36 (15,9%)	34 (15,5%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V360								
	0 nicht genannt	153 (85,5%)	177 (82,3%)	169 (84,9%)	186 (88,2%)	181 (85,4%)	154 (82,4%)	186 (86,1%)
	1 genannt	26 (14,5%)	38 (17,7%)	30 (15,1%)	25 (11,8%)	31 (14,6%)	33 (17,6%)	30 (13,9%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V360							
	0 nicht genannt	155 (84,7%)	182 (82,0%)	174 (87,4%)	177 (90,8%)	3155	85,0%
	1 genannt	28 (15,3%)	40 (18,0%)	25 (12,6%)	18 (9,2%)	555	15,0%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V360		
	0 nicht genannt	3155
	1 genannt	555
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V361 - Alter Kinder: 11 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3I Alter des Kindes: 11 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V361: Alter Kinder: 11 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V361, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V361	Miss								
	0 nicht genannt	179 (82,9%)	187 (85,8%)	179 (86,9%)	186 (86,1%)	165 (87,3%)	189 (83,3%)	189 (85,9%)	
	1 genannt	37 (17,1%)	31 (14,2%)	27 (13,1%)	30 (13,9%)	24 (12,7%)	38 (16,7%)	31 (14,1%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V361								
	0 nicht genannt	152 (84,9%)	182 (84,7%)	167 (83,9%)	178 (84,4%)	181 (85,4%)	163 (87,2%)	180 (83,3%)
	1 genannt	27 (15,1%)	33 (15,3%)	32 (16,1%)	33 (15,6%)	31 (14,6%)	24 (12,8%)	36 (16,7%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V361							
	0 nicht genannt	162 (88,5%)	199 (89,6%)	164 (82,4%)	165 (84,6%)	3167	85,4%
	1 genannt	21 (11,5%)	23 (10,4%)	35 (17,6%)	30 (15,4%)	543	14,6%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V361		
	0 nicht genannt	3167
	1 genannt	543
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V362 - Alter Kinder: 12 Jahre

S.X3

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, DASS KINDER UNTER 13 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN

Und wie alt sind diese Kinder?

(Mehrfachnennung möglich!)

S.X3m Alter des Kindes: 12 Jahre

0 nicht genannt

1 genannt

8 keine Angabe

9 Trifft nicht zu

ZA5633, V362: Alter Kinder: 12 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=3710)

V5 nach V362, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V362	Miss								
	0 nicht genannt	180 (83,3%)	180 (82,6%)	171 (83,0%)	179 (82,9%)	156 (82,5%)	186 (81,9%)	186 (84,5%)	
	1 genannt	36 (16,7%)	38 (17,4%)	35 (17,0%)	37 (17,1%)	33 (17,5%)	41 (18,1%)	34 (15,5%)	
	9 TNZ	X	787	859	808	837	845	784	849
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
	Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe		216	218	206	216	189	227	220

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V362								
	0 nicht genannt	151 (84,4%)	179 (83,3%)	161 (80,9%)	180 (85,3%)	179 (84,4%)	154 (82,4%)	171 (79,2%)
	1 genannt	28 (15,6%)	36 (16,7%)	38 (19,1%)	31 (14,7%)	33 (15,6%)	33 (17,6%)	45 (20,8%)
	9 TNZ	812	859	828	821	826	804	796
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		179	215	199	211	212	187	216

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V362							
	0 nicht genannt	154 (84,2%)	183 (82,4%)	177 (88,9%)	161 (82,6%)	3088	83,2%
	1 genannt	29 (15,8%)	39 (17,6%)	22 (11,1%)	34 (17,4%)	622	16,8%
	9 TNZ	806	808	829	799	14757	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		183	222	199	195		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V362		
	0 nicht genannt	3088
	1 genannt	622
	9 TNZ	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		3710

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V363 - Schulabschluss

S.F

Welchen Schulabschluss haben Sie selbst?

- 1 Hauptschulabschluss (Volksschule, Ost: frühere 8-klassige Schule)
- 2 Mittlere Reife, Realschulabschluss (Fach-, Handelsschul- oder sonst. mittlerer Abschluss. Ost: frühere 10-klassige politechn. Oberschule/POS)
- 3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife (Ost: frühere 12-klassige erweiterte Oberschule/EOS))
- 4 haben Sie keinen Schulabschluss oder
- 5 sind Sie noch in der Schule?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V363: Schulabschluss nach V5: Erhebungswoche (N=18386)

V5 nach V363, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	8	13
V363					
	Miss				
1 Hauptschulabschluss	254 (25,5%)	261 (24,3%)	274 (27,2%)	281 (26,8%)	236 (23,0%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	337 (33,8%)	371 (34,6%)	326 (32,4%)	327 (31,2%)	346 (33,7%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	390 (39,1%)	423 (39,5%)	388 (38,5%)	423 (40,3%)	436 (42,4%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	8 (0,8%)	6 (0,6%)	4 (0,4%)	6 (0,6%)	4 (0,4%)
5 sind Sie noch in der Schule	8 (0,8%)	11 (1,0%)	15 (1,5%)	12 (1,1%)	6 (0,6%)
9 KA	X	6	5	7	4
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	997	1072	1007	1049	1028

V5 (Forts.)	15	18	21	23	28
V363					
1 Hauptschulabschluss	256 (25,4%)	272 (25,6%)	261 (26,4%)	287 (26,9%)	274 (26,7%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	333 (33,0%)	357 (33,6%)	319 (32,3%)	319 (30,0%)	330 (32,2%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	403 (39,9%)	411 (38,7%)	395 (39,9%)	441 (41,4%)	414 (40,4%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	6 (0,6%)	8 (0,8%)	4 (0,4%)	4 (0,4%)	7 (0,7%)
5 sind Sie noch in der Schule	11 (1,1%)	14 (1,3%)	10 (1,0%)	14 (1,3%)	1 (0,1%)
9 KA	2	7	2	9	1
N Summe	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1009	1062	989	1065	1026

V5 (Forts.)	32	36	38	41	43
V363					
1 Hauptschulabschluss	260 (25,2%)	260 (25,1%)	256 (25,9%)	244 (24,2%)	254 (25,8%)
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	362 (35,1%)	352 (34,0%)	303 (30,7%)	329 (32,6%)	330 (33,5%)
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	396 (38,4%)	412 (39,8%)	413 (41,8%)	427 (42,3%)	393 (39,9%)
4 haben Sie keinen Schulabschluss	6 (0,6%)	5 (0,5%)	6 (0,6%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)
5 sind Sie noch in der Schule	6 (0,6%)	6 (0,6%)	9 (0,9%)	6 (0,6%)	2 (0,2%)
9 KA	2	3	4	3	5
N Summe	1032	1038	991	1012	989
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1030	1035	987	1009	984

V5 (Forts.)	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V363					
1 Hauptschulabschluss	268 (26,2%)	279 (27,3%)	270 (27,2%)	4747	25,8%
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	311 (30,4%)	304 (29,8%)	320 (32,3%)	5976	32,5%
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	428 (41,8%)	421 (41,2%)	381 (38,4%)	7395	40,2%
4 haben Sie keinen Schulabschluss	10 (1,0%)	7 (0,7%)	5 (0,5%)	104	0,6%
5 sind Sie noch in der Schule	7 (0,7%)	10 (1,0%)	16 (1,6%)	164	0,9%
9 KA	6	7	2	81	
N Summe	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	1024	1021	992		

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V363	
1 Hauptschulabschluss	4747
2 Mittlere Reife, Realschulabschluss	5976
3 Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife	7395
4 haben Sie keinen Schulabschluss	104
5 sind Sie noch in der Schule	164
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	18386

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V364 - Angestrebter Schulabschluss

S.F2

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ANGEZEIGT HAT, NOCH SCHÜLERIN/SCHÜLER ZU SEIN

Und welchen Schulabschluss streben Sie an, ...

- 0 Trifft nicht zu
- 1 Hauptschulabschluss,
- 2 Mittlere Reife / Realschulabschluss oder
- 3 Abitur, Hochschulreife / Fachhochschulreife?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V364: Angestrebter Schulabschluss nach V5: Erhebungswoche (N=163)

V5 nach V364, absolute Werte (Spaltenprozentage)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V364		Miss							
	0 TNZ	X	995	1066	999	1041	1028	1000	1055
	1 Hauptschulabschluss								
	2 Mittlere Reife		1 (12,5%)		1 (6,7%)	1 (8,3%)			
	3 Abitur, Hochschulreife		7 (87,5%)	11 (100,0%)	14 (93,3%)	11 (91,7%)	6 (100,0%)	11 (100,0%)	14 (100,0%)
	9 KA	X							
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			8	11	15	12	6	11	14

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41	43
V364									
	0 TNZ	981	1060	1026	1026	1032	982	1006	987
	1 Hauptschulabschluss								
	2 Mittlere Reife		2 (14,3%)			1 (16,7%)			
	3 Abitur, Hochschulreife	10 (100,0%)	12 (85,7%)	1 (100,0%)	6 (100,0%)	5 (83,3%)	9 (100,0%)	6 (100,0%)	2 (100,0%)
	9 KA								
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012	989
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		10	14	1	6	6	9	6	2

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V364							
	0 TNZ	1023	1018	978	18303		
	1 Hauptschulabschluss			1 (6,3%)	1	0,6%	1
	2 Mittlere Reife				6	3,7%	6
	3 Abitur, Hochschulreife	7 (100,0%)	9 (100,0%)	15 (93,8%)	156	95,7%	156
	9 KA		1		1		
	N Summe	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
	N Gült. Summe	7	9	16			163

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V365 - Abgeschlossenes Studium

S.G

FALLS DIE/DER BEFRAGTE ABITUR ODER (FACH-) HOCHSCHULREIFE HAT

Haben Sie ein abgeschlossenes Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V365: Abgeschlossenes Studium nach V5: Erhebungswoche (N=7393)

V5 nach V365, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	8	13	15	18	21	
V365									
	Miss								
0 TNZ	X	613	654	626	630	598	608	658	596
1 ja		259 (66,4%)	267 (63,1%)	233 (60,1%)	258 (61,0%)	270 (61,9%)	231 (57,5%)	260 (63,3%)	248 (62,8%)
2 nein		131 (33,6%)	156 (36,9%)	155 (39,9%)	165 (39,0%)	166 (38,1%)	171 (42,5%)	151 (36,7%)	147 (37,2%)
9 KA	X						1		
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		390	423	388	423	436	402	411	395

V365	V5 (Fo	23	28	32	36	38	41	43	45
	0 TNZ	633	613	636	626	578	585	596	602
	1 ja	258 (58,5%)	260 (62,8%)	244 (61,6%)	255 (61,9%)	251 (60,9%)	269 (63,0%)	248 (63,1%)	267 (62,4%)
	2 nein	183 (41,5%)	154 (37,2%)	152 (38,4%)	157 (38,1%)	161 (39,1%)	158 (37,0%)	145 (36,9%)	161 (37,6%)
	9 KA					1			
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		441	414	396	412	412	427	393	428

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Fo)	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V365						
	0 TNZ	607	613	11072		
	1 ja	249 (59,1%)	232 (60,9%)	4559	61,7%	4559
	2 nein	172 (40,9%)	149 (39,1%)	2834	38,3%	2834
	9 KA			2		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		421	381			7393

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V366 - Abgeschl. Berufsausbildung

S.H

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT MEHR ZUR SCHULE GEHT UND KEIN ABITUR HAT

Haben Sie eine abgeschlossene Lehre?

(Nicht vorlesen!)

0 Trifft nicht zu

1 ja

2 nein

9 keine Angabe

ZA5633, V366: Abgeschl. Berufsausbildung nach V5: Erhebungswoche (N=18264)

V5 nach V366, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21
V366									
	Miss								
0 TNZ	X	8	11	15	12	6	11	14	10
1 ja		718 (72,4%)	788 (74,2%)	729 (73,1%)	763 (73,6%)	737 (71,9%)	745 (74,6%)	780 (74,3%)	711 (72,5%)
2 nein		274 (27,6%)	274 (25,8%)	268 (26,9%)	273 (26,4%)	288 (28,1%)	253 (25,4%)	270 (25,7%)	270 (27,5%)
9 KA	X	3	4	2	5	3	2	5	
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		992	1062	997	1036	1025	998	1050	981

V5 (Fo		23	28	32	36	38	41	43	45
V366									
0 TNZ		14	1	6	6	9	6	2	7
1 ja		757 (71,6%)	771 (75,3%)	784 (76,4%)	759 (73,5%)	713 (72,9%)	722 (71,8%)	712 (72,3%)	736 (72,0%)
2 nein		300 (28,4%)	253 (24,7%)	242 (23,6%)	273 (26,5%)	265 (27,1%)	283 (28,2%)	273 (27,7%)	286 (28,0%)
9 KA		3	2			4	1	2	1
N Summe		1074	1027	1032	1038	991	1012	989	1030
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1057	1024	1026	1032	978	1005	985	1022

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Fo	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V366						
	0 TNZ	10	16	164		
	1 ja	755 (74,3%)	731 (74,7%)	13411	73,4%	13411
	2 nein	261 (25,7%)	247 (25,3%)	4853	26,6%	4853
	9 KA	2		39		
N Summe		1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		1016	978			18264

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V367 - Berufstätigkeit

S.K

FALLS DIE/DER BEFRAGTE NICHT MEHR ZUR SCHULE GEHT

Sind Sie zur Zeit berufstätig?

(Nicht vorlesen! Ggf. nachfragen!)

0 TNZ (Code 5,9 in V363)

1 voll beschäftigt

2 teilzeit beschäftigt

3 in Kurzarbeit

4 Elternzeit/ Mutterschutz

5 arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme

6 arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme

7 Rente, Pension, Vorruhestand

8 in Ausbildung / (Hoch-)Schule

9 Wehr-/ Zivildienst

10 nicht berufstätig/ Hausfrau / Hausmann

99 keine Angabe

ZA5633, V367: Berufstätigkeit nach V5: Erhebungswoche (N=18251)

V5 nach V367, absolute Werte (Spaltenprozen te)

V5	2	4	6	8	13	15	
V367							
	Miss						
0 TNZ (Code 5,9 in V363)	X	8	11	15	12	6	11
1 voll beschäftigt		469 (47,3%)	489 (46,0%)	449 (45,2%)	457 (44,0%)	466 (45,3%)	466 (46,8%)
2 Teilzeit beschäftigt		129 (13,0%)	147 (13,8%)	155 (15,6%)	156 (15,0%)	147 (14,3%)	131 (13,2%)
3 in Kurzarbeit		1 (0,1%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)
4 Elternzeit, Mutterschutz		7 (0,7%)	10 (0,9%)	10 (1,0%)	13 (1,3%)	12 (1,2%)	15 (1,5%)
5 Arbeitslos, mit Umschulung		2 (0,2%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	6 (0,6%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)
6 Arbeitslos, ohne Umschulung		30 (3,0%)	26 (2,4%)	27 (2,7%)	21 (2,0%)	30 (2,9%)	26 (2,6%)
7 Rente, Pension		273 (27,5%)	292 (27,5%)	250 (25,2%)	283 (27,3%)	281 (27,3%)	262 (26,3%)
8 in Ausbildung		42 (4,2%)	41 (3,9%)	52 (5,2%)	54 (5,2%)	49 (4,8%)	44 (4,4%)
9 Wehr-, Zivildienst		1 (0,1%)	3 (0,3%)	1 (0,1%)			
10 nicht berufstätig		37 (3,7%)	49 (4,6%)	44 (4,4%)	47 (4,5%)	37 (3,6%)	48 (4,8%)
99 KA	X	4	4	5	3		4
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		991	1062	994	1038	1028	996

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36
V367						
0 TNZ (Code 5,9 in V363)	14	10	14	1	6	6
1 voll beschäftigt	492 (46,9%)	450 (46,0%)	454 (43,1%)	468 (45,7%)	481 (46,9%)	478 (46,4%)
2 Teilzeit beschäftigt	140 (13,3%)	127 (13,0%)	163 (15,5%)	164 (16,0%)	142 (13,9%)	147 (14,3%)
3 in Kurzarbeit	3 (0,3%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)		3 (0,3%)
4 Elternzeit, Mutterschutz	13 (1,2%)	10 (1,0%)	13 (1,2%)	11 (1,1%)	10 (1,0%)	16 (1,6%)
5 Arbeitslos, mit Umschulung	3 (0,3%)	2 (0,2%)	4 (0,4%)	1 (0,1%)	10 (1,0%)	6 (0,6%)
6 Arbeitslos, ohne Umschulung	24 (2,3%)	16 (1,6%)	24 (2,3%)	18 (1,8%)	26 (2,5%)	26 (2,5%)
7 Rente, Pension	287 (27,3%)	287 (29,3%)	300 (28,5%)	275 (26,9%)	260 (25,4%)	257 (24,9%)
8 in Ausbildung	51 (4,9%)	41 (4,2%)	50 (4,7%)	39 (3,8%)	49 (4,8%)	55 (5,3%)
9 Wehr-, Zivildienst		1 (0,1%)	3 (0,3%)	1 (0,1%)		2 (0,2%)
10 nicht berufstätig	37 (3,5%)	43 (4,4%)	42 (4,0%)	45 (4,4%)	47 (4,6%)	41 (4,0%)
99 KA	5	3	6	3	1	1
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1050	978	1054	1023	1025	1031

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50
V367						
0 TNZ (Code 5,9 in V363)	9	6	2	7	10	16
1 voll beschäftigt	461 (47,1%)	432 (42,9%)	434 (44,0%)	442 (43,3%)	438 (43,2%)	434 (44,4%)
2 Teilzeit beschäftigt	127 (13,0%)	167 (16,6%)	134 (13,6%)	151 (14,8%)	148 (14,6%)	133 (13,6%)
3 in Kurzarbeit	1 (0,1%)			1 (0,1%)		
4 Elternzeit, Mutterschutz	12 (1,2%)	13 (1,3%)	15 (1,5%)	14 (1,4%)	22 (2,2%)	14 (1,4%)
5 Arbeitslos, mit Umschulung	5 (0,5%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)
6 Arbeitslos, ohne Umschulung	22 (2,2%)	22 (2,2%)	19 (1,9%)	19 (1,9%)	19 (1,9%)	18 (1,8%)
7 Rente, Pension	253 (25,9%)	273 (27,1%)	295 (29,9%)	295 (28,9%)	301 (29,7%)	286 (29,3%)
8 in Ausbildung	51 (5,2%)	58 (5,8%)	47 (4,8%)	49 (4,8%)	44 (4,3%)	40 (4,1%)
9 Wehr-, Zivildienst	2 (0,2%)	1 (0,1%)		1 (0,1%)		1 (0,1%)
10 nicht berufstätig	44 (4,5%)	37 (3,7%)	37 (3,8%)	43 (4,2%)	39 (3,8%)	48 (4,9%)
99 KA	4		1	3	4	1
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	978	1006	986	1020	1014	977

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V367			
0 TNZ (Code 5,9 in V363)	164		
1 voll beschäftigt	8260	45,3%	8260
2 Teilzeit beschäftigt	2608	14,3%	2608
3 in Kurzarbeit	19	0,1%	19
4 Elternzeit, Mutterschutz	230	1,3%	230
5 Arbeitslos, mit Umschulung	73	0,4%	73
6 Arbeitslos, ohne Umschulung	413	2,3%	413
7 Rente, Pension	5010	27,5%	5010
8 in Ausbildung	856	4,7%	856
9 Wehr-, Zivildienst	17	0,1%	17
10 nicht berufstätig	765	4,2%	765
99 KA	52		
N Summe	18467		
Gült. Summe		100,0%	
N Gült. Summe			18251

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V368 - Eig.Arbeitsplatz gefährdet?

S.K1

FALLS DIE/DER BEFRAGTE BERUFSTÄTIG IST (AUCH IN ELTERNZEIT/MUTTERSCHUTZ)

Halten Sie Ihren Arbeitsplatz ...

- 0 Trifft nicht zu
- 1 für sicher oder
- 2 für gefährdet?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V368: Eig.Arbeitsplatz gefährdet? nach V5: Erhebungswoche (N=10992)

V5 nach V368, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18	
V368	Miss								
	0 TNZ	X	393	425	394	423	407	394	416
	1 für sicher		541 (90,2%)	558 (86,9%)	544 (88,5%)	549 (88,7%)	540 (87,8%)	534 (87,8%)	553 (86,8%)
	2 für gefährdet		59 (9,8%)	84 (13,1%)	71 (11,5%)	70 (11,3%)	75 (12,2%)	74 (12,2%)	84 (13,2%)
	9 KA	X	10	10	5	11	12	9	16
	N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			600	642	615	619	615	608	637

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V368	0 TNZ	400	437	380	398	393	386	400
	1 für sicher	498 (86,6%)	552 (88,0%)	558 (87,1%)	560 (89,0%)	565 (89,0%)	522 (88,0%)	514 (86,0%)
	2 für gefährdet	77 (13,4%)	75 (12,0%)	83 (12,9%)	69 (11,0%)	70 (11,0%)	71 (12,0%)	84 (14,0%)
	9 KA	16	10	6	5	10	12	14
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		575	627	641	629	635	593	598

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V368								
	0 TNZ	405	419	416	412	7298		
	1 für sicher	505 (86,9%)	514 (86,0%)	537 (88,9%)	511 (88,9%)	9655	87,8%	9655
	2 für gefährdet	76 (13,1%)	84 (14,0%)	67 (11,1%)	64 (11,1%)	1337	12,2%	1337
	9 KA	3	13	8	7	177		
	N Summe	989	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
	N Gült. Summe	581	598	604	575			10992

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V369 - Berufsgruppe

S.L

FALLS DIE/DER BEFRAGTE BERUFSTÄTIG IST ODER WAR

Sind (Rentner/ Arbeitslose: Waren) Sie ...

(Nur Haupttätigkeit! Die Ausprägungen Richter und Soldat nicht vorlesen!)

- 0 Trifft nicht zu
- 1 ungelernt oder angelernt, Landarbeiter/in
- 2 Facharbeiter/in
- 3 Meister/in
- 4 Angestellte/r, einfache Tätigkeit
- 5 Angestellte/r, gehobene Tätigkeit
- 6 Angestellte/r, leitende Tätigkeit
- 7 Beamte, einfacher Dienst
- 8 Beamte, mittlerer Dienst
- 9 Beamte, gehobener Dienst
- 10 Beamte, höherer Dienst
- 11 Richter/in
- 12 Soldat/in
- 13 Selbständig
- 14 Landwirt/in selbständig
- 15 Hausfrau/Hausmann
- 16 hatte noch nie einen Beruf/ habe noch keinen Beruf
- 99 keine Angabe

ZA5633, V369: Berufsgruppe nach V5: Erhebungswoche (N=16597)

V5 nach V369, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5	2	4	6	8	13
V369	Miss				
0 TNZ	X 88	104	112	113	92
1 ungelernt oder angelernt, Landarbeiter	64 (7,0%)	74 (7,6%)	67 (7,5%)	75 (8,0%)	66 (7,0%)
2 Facharbeiter	83 (9,1%)	70 (7,2%)	89 (9,9%)	82 (8,8%)	60 (6,4%)
3 Meister	29 (3,2%)	26 (2,7%)	35 (3,9%)	24 (2,6%)	32 (3,4%)
4 einfache Tätigkeit	129 (14,1%)	177 (18,2%)	142 (15,8%)	131 (14,0%)	151 (16,1%)
5 gehobene Tätigkeit	236 (25,9%)	248 (25,6%)	221 (24,7%)	263 (28,2%)	253 (27,0%)
6 leitende Tätigkeit	137 (15,0%)	133 (13,7%)	124 (13,8%)	125 (13,4%)	134 (14,3%)
7 Beamte, einfacher Dienst	3 (0,3%)	3 (0,3%)	1 (0,1%)	3 (0,3%)	6 (0,6%)
8 mittlerer Dienst	23 (2,5%)	30 (3,1%)	21 (2,3%)	30 (3,2%)	18 (1,9%)
9 gehobener Dienst	30 (3,3%)	45 (4,6%)	35 (3,9%)	41 (4,4%)	36 (3,8%)
10 höherer Dienst	30 (3,3%)	23 (2,4%)	30 (3,3%)	29 (3,1%)	23 (2,5%)
11 Richter					
12 Soldat	1 (0,1%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)	4 (0,4%)	1 (0,1%)
13 Selbständig	119 (13,0%)	120 (12,4%)	108 (12,1%)	112 (12,0%)	137 (14,6%)
14 Landwirt/in selbständig	9 (1,0%)	11 (1,1%)	9 (1,0%)	4 (0,4%)	11 (1,2%)
15 Hausfrau/Hausmann	14 (1,5%)	4 (0,4%)	11 (1,2%)	7 (0,7%)	10 (1,1%)
16 noch kein Beruf	5 (0,5%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	4 (0,4%)	
99 KA	X 3	3	6	6	4
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	912	970	896	934	938

V5 (Forts.)	15	18	21	23	28
V369					
0 TNZ	103	102	95	109	86
1 ungelernt oder angelernt, Landarbeiter	63 (7,0%)	65 (6,8%)	74 (8,3%)	67 (7,0%)	76 (8,1%)
2 Facharbeiter	90 (10,0%)	80 (8,3%)	83 (9,3%)	73 (7,6%)	80 (8,5%)
3 Meister	29 (3,2%)	21 (2,2%)	15 (1,7%)	28 (2,9%)	21 (2,2%)
4 einfache Tätigkeit	124 (13,7%)	157 (16,3%)	130 (14,6%)	153 (16,0%)	142 (15,1%)
5 gehobene Tätigkeit	237 (26,2%)	249 (25,9%)	228 (25,5%)	240 (25,1%)	245 (26,1%)
6 leitende Tätigkeit	139 (15,4%)	134 (13,9%)	129 (14,4%)	146 (15,2%)	151 (16,1%)
7 Beamte, einfacher Dienst	1 (0,1%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	3 (0,3%)
8 mittlerer Dienst	27 (3,0%)	23 (2,4%)	38 (4,3%)	27 (2,8%)	23 (2,5%)
9 gehobener Dienst	38 (4,2%)	39 (4,1%)	29 (3,2%)	42 (4,4%)	36 (3,8%)
10 höherer Dienst	22 (2,4%)	27 (2,8%)	34 (3,8%)	34 (3,5%)	19 (2,0%)
11 Richter		1 (0,1%)	1 (0,1%)		1 (0,1%)
12 Soldat	2 (0,2%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)
13 Selbständig	116 (12,8%)	139 (14,5%)	105 (11,8%)	126 (13,2%)	112 (11,9%)
14 Landwirt/in selbständig	4 (0,4%)	8 (0,8%)	10 (1,1%)	9 (0,9%)	12 (1,3%)
15 Hausfrau/Hausmann	8 (0,9%)	11 (1,1%)	11 (1,2%)	9 (0,9%)	12 (1,3%)
16 noch kein Beruf	4 (0,4%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)
99 KA	4	6	3	7	3
N Summe	1011	1069	991	1074	1027
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	904	961	893	958	938

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	32	36	38	41	43
V369					
0 TNZ	102	104	106	102	86
1 ungelernt oder angelernt, Landarbeiter	78 (8,4%)	65 (7,0%)	73 (8,3%)	68 (7,5%)	70 (7,8%)
2 Facharbeiter	95 (10,2%)	87 (9,3%)	81 (9,2%)	79 (8,7%)	76 (8,5%)
3 Meister	28 (3,0%)	24 (2,6%)	21 (2,4%)	21 (2,3%)	26 (2,9%)
4 einfache Tätigkeit	130 (14,0%)	143 (15,3%)	119 (13,5%)	130 (14,3%)	124 (13,8%)
5 gehobene Tätigkeit	217 (23,3%)	247 (26,5%)	227 (25,8%)	245 (27,0%)	245 (27,3%)
6 leitende Tätigkeit	153 (16,5%)	139 (14,9%)	122 (13,9%)	143 (15,7%)	137 (15,2%)
7 Beamte, einfacher Dienst	2 (0,2%)	3 (0,3%)		4 (0,4%)	3 (0,3%)
8 mittlerer Dienst	24 (2,6%)	32 (3,4%)	27 (3,1%)	27 (3,0%)	34 (3,8%)
9 gehobener Dienst	49 (5,3%)	38 (4,1%)	32 (3,6%)	44 (4,8%)	31 (3,4%)
10 höherer Dienst	20 (2,2%)	28 (3,0%)	25 (2,8%)	37 (4,1%)	17 (1,9%)
11 Richter	1 (0,1%)		2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)
12 Soldat		1 (0,1%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	
13 Selbständig	107 (11,5%)	108 (11,6%)	126 (14,3%)	97 (10,7%)	116 (12,9%)
14 Landwirt/in selbständig	10 (1,1%)	8 (0,9%)	10 (1,1%)	3 (0,3%)	8 (0,9%)
15 Hausfrau/Hausmann	13 (1,4%)	6 (0,6%)	9 (1,0%)	7 (0,8%)	9 (1,0%)
16 noch kein Beruf	3 (0,3%)	3 (0,3%)	4 (0,5%)	1 (0,1%)	2 (0,2%)
99 KA		2	5	2	4
N Summe	1032	1038	991	1012	989
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	930	932	880	908	899

V5 (Forts.)	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V369					
0 TNZ	100	93	105	1802	
1 ungelernt oder angelernt, Landarbeiter	86 (9,3%)	47 (5,1%)	73 (8,2%)	1251	7,5%
2 Facharbeiter	89 (9,6%)	97 (10,4%)	69 (7,8%)	1463	8,8%
3 Meister	38 (4,1%)	33 (3,5%)	26 (2,9%)	477	2,9%
4 einfache Tätigkeit	130 (14,0%)	148 (15,9%)	134 (15,1%)	2494	15,0%
5 gehobene Tätigkeit	217 (23,4%)	249 (26,8%)	219 (24,7%)	4286	25,8%
6 leitende Tätigkeit	109 (11,7%)	119 (12,8%)	148 (16,7%)	2422	14,6%
7 Beamte, einfacher Dienst	2 (0,2%)	1 (0,1%)	6 (0,7%)	46	0,3%
8 mittlerer Dienst	29 (3,1%)	21 (2,3%)	23 (2,6%)	477	2,9%
9 gehobener Dienst	42 (4,5%)	43 (4,6%)	38 (4,3%)	688	4,1%
10 höherer Dienst	30 (3,2%)	28 (3,0%)	33 (3,7%)	489	2,9%
11 Richter	1 (0,1%)	1 (0,1%)		10	0,1%
12 Soldat	2 (0,2%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	32	0,2%
13 Selbständig	135 (14,5%)	121 (13,0%)	102 (11,5%)	2106	12,7%
14 Landwirt/in selbständig	11 (1,2%)	8 (0,9%)	3 (0,3%)	148	0,9%
15 Hausfrau/Hausmann	3 (0,3%)	10 (1,1%)	8 (0,9%)	162	1,0%
16 noch kein Beruf	4 (0,4%)	2 (0,2%)	2 (0,2%)	46	0,3%
99 KA	2	5	3	68	
N Summe	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	928	930	886		

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V369		
0	TNZ	
1	ungelernt oder angelernt, Landarbeiter	1251
2	Facharbeiter	1463
3	Meister	477
4	einfache Tätigkeit	2494
5	gehobene Tätigkeit	4286
6	leitende Tätigkeit	2422
7	Beamte, einfacher Dienst	46
8	mittlerer Dienst	477
9	gehobener Dienst	688
10	höherer Dienst	489
11	Richter	10
12	Soldat	32
13	Selbständig	2106
14	Landwirt/in selbständig	148
15	Hausfrau/Hausmann	162
16	noch kein Beruf	46
99	KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		16597

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V370 - Anzahl Personen im HH

S.E

Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

(Nicht vorlesen!)

- 1 1 Person
- 2 2 Personen
- 3 3 Personen
- 4 4 Personen
- 5 5 und mehr Personen
- 9 keine Angabe

ZA5633, V370: Anzahl Personen im HH nach V5: Erhebungswoche (N=18467)

V5 nach V370, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V370								
	1 1 Person	207 (20,6%)	235 (21,8%)	247 (24,4%)	228 (21,7%)	229 (22,1%)	219 (21,7%)	240 (22,5%)
	2 2 Personen	369 (36,8%)	389 (36,1%)	343 (33,8%)	375 (35,6%)	410 (39,7%)	358 (35,4%)	400 (37,4%)
	3 3 Personen	160 (16,0%)	200 (18,6%)	166 (16,4%)	167 (15,9%)	160 (15,5%)	173 (17,1%)	169 (15,8%)
	4 4 Personen	164 (16,4%)	165 (15,3%)	177 (17,5%)	185 (17,6%)	162 (15,7%)	179 (17,7%)	167 (15,6%)
	5 5 und mehr	103 (10,3%)	88 (8,2%)	81 (8,0%)	98 (9,3%)	73 (7,1%)	82 (8,1%)	93 (8,7%)
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V370								
	1 1 Person	243 (24,5%)	263 (24,5%)	239 (23,3%)	246 (23,8%)	217 (20,9%)	218 (22,0%)	207 (20,5%)
	2 2 Personen	392 (39,6%)	387 (36,0%)	349 (34,0%)	352 (34,1%)	383 (36,9%)	354 (35,7%)	373 (36,9%)
	3 3 Personen	150 (15,1%)	168 (15,6%)	180 (17,5%)	175 (17,0%)	188 (18,1%)	175 (17,7%)	160 (15,8%)
	4 4 Personen	143 (14,4%)	162 (15,1%)	193 (18,8%)	179 (17,3%)	171 (16,5%)	169 (17,1%)	187 (18,5%)
	5 5 und mehr	63 (6,4%)	94 (8,8%)	66 (6,4%)	80 (7,8%)	79 (7,6%)	75 (7,6%)	85 (8,4%)
N Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		991	1074	1027	1032	1038	991	1012

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V370								
	1 1 Person	247 (25,0%)	225 (21,8%)	264 (25,7%)	212 (21,3%)	4186	22,7%	4186
	2 2 Personen	384 (38,8%)	365 (35,4%)	381 (37,1%)	368 (37,0%)	6732	36,5%	6732
	3 3 Personen	146 (14,8%)	192 (18,6%)	159 (15,5%)	171 (17,2%)	3059	16,6%	3059
	4 4 Personen	139 (14,1%)	162 (15,7%)	138 (13,4%)	165 (16,6%)	3007	16,3%	3007
	5 5 und mehr	73 (7,4%)	86 (8,3%)	86 (8,4%)	78 (7,8%)	1483	8,0%	1483
N Summe		989	1030	1028	994	18467		
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		989	1030	1028	994			18467

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V371 - HH:Personen ab 18 Jahre

S.E1

FALLS MEHR ALS EINE PERSON IM HAUSHALT LEBT

Wie viele Personen in Ihrem Haushalt sind 18 Jahre und älter?

(Nicht vorlesen!)

- 0 Trifft nicht zu
- 1 1 Person
- 2 2 Personen
- 3 3 Personen
- 4 4 Personen
- 5 5 und mehr Personen
- 9 keine Angabe

ZA5633, V371: HH:Personen ab 18 Jahre nach V5: Erhebungswoche (N=14281)

V5 nach V371, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V371								
		Miss						
0 TNZ	X	207	235	247	228	229	219	240
1 1 Person		31 (3,9%)	28 (3,3%)	21 (2,7%)	37 (4,5%)	35 (4,3%)	26 (3,3%)	29 (3,5%)
2 2 Personen		569 (71,5%)	601 (71,4%)	555 (72,4%)	577 (69,9%)	591 (73,4%)	572 (72,2%)	612 (73,8%)
3 3 Personen		122 (15,3%)	135 (16,0%)	117 (15,3%)	131 (15,9%)	112 (13,9%)	131 (16,5%)	119 (14,4%)
4 4 Personen		57 (7,2%)	65 (7,7%)	55 (7,2%)	57 (6,9%)	49 (6,1%)	44 (5,6%)	46 (5,5%)
5 5 und mehr		17 (2,1%)	13 (1,5%)	19 (2,5%)	23 (2,8%)	18 (2,2%)	19 (2,4%)	23 (2,8%)
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		796	842	767	825	805	792	829

V5 (Forts.)		21	23	28	32	36	38	41
V371								
	0 TNZ	243	263	239	246	217	218	207
	1 1 Person	23 (3,1%)	40 (4,9%)	35 (4,4%)	29 (3,7%)	25 (3,0%)	43 (5,6%)	30 (3,7%)
	2 2 Personen	574 (76,7%)	573 (70,7%)	543 (68,9%)	561 (71,4%)	608 (74,1%)	537 (69,5%)	590 (73,3%)
	3 3 Personen	110 (14,7%)	125 (15,4%)	144 (18,3%)	126 (16,0%)	119 (14,5%)	132 (17,1%)	107 (13,3%)
	4 4 Personen	26 (3,5%)	57 (7,0%)	57 (7,2%)	54 (6,9%)	50 (6,1%)	42 (5,4%)	61 (7,6%)
	5 5 und mehr	15 (2,0%)	16 (2,0%)	9 (1,1%)	16 (2,0%)	19 (2,3%)	19 (2,5%)	17 (2,1%)
	N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	748	811	788	786	821	773	805	

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V371								
	0 TNZ	247	225	264	212	4186		
	1 1 Person	34 (4,6%)	33 (4,1%)	30 (3,9%)	36 (4,6%)	565	4,0%	565
	2 2 Personen	552 (74,4%)	585 (72,7%)	554 (72,5%)	543 (69,4%)	10297	72,1%	10297
	3 3 Personen	95 (12,8%)	133 (16,5%)	123 (16,1%)	137 (17,5%)	2218	15,5%	2218
	4 4 Personen	41 (5,5%)	42 (5,2%)	41 (5,4%)	49 (6,3%)	893	6,3%	893
	5 5 und mehr	20 (2,7%)	12 (1,5%)	16 (2,1%)	17 (2,2%)	308	2,2%	308
	N Summe	989	1030	1028	994	18467		
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
	N Gült. Summe	742	805	764	782			14281

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V372 - HH:Gewerkschaftsmitglied

S.P

Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?

(Nicht vorlesen!)

- 1 ja, selbst
- 2 ja, nur andere
- 3 ja, selbst und andere
- 4 nein
- 9 keine Angabe

ZA5633, V372: HH:Gewerkschaftsmitglied nach V5: Erhebungswoche (N=18323)

V5 nach V372, absolute Werte (Spaltenprozenzte)

V5		2	4	6	8	13	15
V372							
	Miss						
	1 ja, selbst	118 (11,8%)	127 (11,9%)	133 (13,2%)	139 (13,3%)	121 (11,8%)	136 (13,5%)
	2 ja, nur andere	61 (6,1%)	92 (8,6%)	64 (6,4%)	51 (4,9%)	70 (6,8%)	86 (8,6%)
	3 ja, selbst und andere	41 (4,1%)	38 (3,6%)	34 (3,4%)	32 (3,1%)	47 (4,6%)	32 (3,2%)
	4 nein	778 (78,0%)	812 (76,0%)	775 (77,0%)	825 (78,8%)	787 (76,8%)	750 (74,7%)
	9 KA	X	5	8	8	6	9
	N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe	998	1069	1006	1047	1025	1004

V5 (Forts.)		18	21	23	28	32	36	38
V372								
	1 ja, selbst	124 (11,7%)	130 (13,2%)	112 (10,6%)	121 (11,8%)	144 (14,0%)	118 (11,5%)	120 (12,2%)
	2 ja, nur andere	85 (8,0%)	67 (6,8%)	70 (6,6%)	69 (6,7%)	62 (6,0%)	69 (6,7%)	70 (7,1%)
	3 ja, selbst und andere	36 (3,4%)	30 (3,1%)	22 (2,1%)	42 (4,1%)	40 (3,9%)	43 (4,2%)	38 (3,9%)
	4 nein	812 (76,8%)	756 (76,9%)	854 (80,7%)	791 (77,3%)	783 (76,1%)	799 (77,6%)	759 (76,9%)
	9 KA	12	8	16	4	3	9	4
	N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038	991
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	N Gült. Summe	1057	983	1058	1023	1029	1029	987

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	41	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V372								
	1 ja, selbst	134 (13,3%)	110 (11,2%)	119 (11,7%)	137 (13,5%)	109 (11,1%)	2252	12,3%
	2 ja, nur andere	72 (7,2%)	57 (5,8%)	63 (6,2%)	63 (6,2%)	72 (7,3%)	1243	6,8%
	3 ja, selbst und andere	37 (3,7%)	27 (2,7%)	27 (2,6%)	31 (3,1%)	33 (3,4%)	630	3,4%
	4 nein	763 (75,8%)	789 (80,3%)	811 (79,5%)	785 (77,3%)	769 (78,2%)	14198	77,5%
	9 KA	6	6	10	12	11	144	
	N Summe	1012	989	1030	1028	994	18467	
	Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
	N Gült. Summe	1006	983	1020	1016	983		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V372		
	1 ja, selbst	2252
	2 ja, nur andere	1243
	3 ja, selbst und andere	630
	4 nein	14198
	9 KA	
	N Summe	
	Gült. Summe	
	N Gült. Summe	18323

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V373 - Konfession

S.Q

Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

(Nicht vorlesen!)

- 1 katholisch
- 2 protestantisch/ evangelisch
- 3 muslimisch/ Islam
- 4 jüdisch
- 5 anderer
- 6 keiner
- 9 keine Angabe

ZA5633, V373: Konfession nach V5: Erhebungswoche (N=18316)

V5 nach V373, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18
V373	Miss						
1 katholisch	359 (36,1%)	386 (36,1%)	361 (35,9%)	420 (40,3%)	367 (35,6%)	385 (38,3%)	398 (37,7%)
2 protestantisch	386 (38,8%)	409 (38,3%)	389 (38,7%)	360 (34,6%)	394 (38,3%)	367 (36,6%)	383 (36,3%)
3 muslimisch	14 (1,4%)	13 (1,2%)	8 (0,8%)	13 (1,2%)	7 (0,7%)	15 (1,5%)	11 (1,0%)
4 jüdisch				2 (0,2%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)
5 anderer	17 (1,7%)	13 (1,2%)	19 (1,9%)	19 (1,8%)	13 (1,3%)	17 (1,7%)	20 (1,9%)
6 keiner	219 (22,0%)	248 (23,2%)	229 (22,8%)	227 (21,8%)	247 (24,0%)	219 (21,8%)	242 (22,9%)
9 KA	X	8	8	12	4	7	14
N Summe	1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	995	1069	1006	1041	1030	1004	1055

V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41
V373							
1 katholisch	399 (40,5%)	389 (36,6%)	379 (37,1%)	403 (39,2%)	376 (36,6%)	373 (37,8%)	351 (34,9%)
2 protestantisch	351 (35,6%)	398 (37,4%)	386 (37,8%)	346 (33,7%)	381 (37,1%)	367 (37,2%)	385 (38,2%)
3 muslimisch	13 (1,3%)	16 (1,5%)	10 (1,0%)	16 (1,6%)	17 (1,7%)	10 (1,0%)	21 (2,1%)
4 jüdisch	3 (0,3%)	2 (0,2%)	1 (0,1%)	1 (0,1%)			
5 anderer	19 (1,9%)	21 (2,0%)	12 (1,2%)	12 (1,2%)	15 (1,5%)	13 (1,3%)	12 (1,2%)
6 keiner	200 (20,3%)	238 (22,4%)	234 (22,9%)	250 (24,3%)	237 (23,1%)	223 (22,6%)	238 (23,6%)
9 KA	6	10	5	4	12	5	5
N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	985	1064	1022	1028	1026	986	1007

Variablen in Studie (Originalsprache)

	V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V373							
	1 katholisch	375 (38,1%)	390 (38,2%)	374 (36,8%)	330 (33,7%)	6815	37,2%
	2 protestantisch	371 (37,7%)	365 (35,7%)	376 (37,0%)	379 (38,8%)	6793	37,1%
	3 muslimisch	21 (2,1%)	13 (1,3%)	8 (0,8%)	23 (2,4%)	249	1,4%
	4 jüdisch	2 (0,2%)			3 (0,3%)	18	0,1%
	5 anderer	10 (1,0%)	21 (2,1%)	20 (2,0%)	19 (1,9%)	292	1,6%
	6 keiner	204 (20,8%)	232 (22,7%)	238 (23,4%)	224 (22,9%)	4149	22,7%
	9 KA	6	9	12	16	151	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		983	1021	1016	978		

	V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V373		
	1 katholisch	6815
	2 protestantisch	6793
	3 muslimisch	249
	4 jüdisch	18
	5 anderer	292
	6 keiner	4149
	9 KA	
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		18316

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V374 - Kirchgang-Häufigkeit

S.R

FALLS DIE/DER BEFRAGTE DER KATHOLISCHEN ODER PROTESTANTISCHEN/EVANGELISCHEN KONFESSION ANGEHÖRT

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche? Gehen Sie ...

(Wenn ZP gern gehen würde, aber nicht mehr kann --> aufnehmen, wie oft sie gehen würde.)

- 0 Trifft nicht zu
- 1 jede Woche,
- 2 fast jede Woche,
- 3 ab und zu,
- 4 einmal im Jahr,
- 5 seltener oder
- 6 nie?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V374: Kirchgang-Häufigkeit nach V5: Erhebungswoche (N=13529)

V5 nach V374, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5	2	4	6	8	13	15	18	
V374	Miss							
0 TNZ	X	258	282	264	273	273	259	288
1 jede Woche		58 (7,8%)	53 (6,7%)	54 (7,2%)	61 (7,9%)	54 (7,1%)	44 (5,9%)	60 (7,7%)
2 fast jede Woche		73 (9,9%)	70 (8,8%)	75 (10,0%)	83 (10,7%)	44 (5,8%)	62 (8,3%)	54 (6,9%)
3 ab und zu		273 (36,9%)	305 (38,5%)	281 (37,6%)	295 (38,1%)	309 (40,7%)	321 (42,9%)	329 (42,2%)
4 einmal im Jahr		113 (15,3%)	108 (13,6%)	115 (15,4%)	90 (11,6%)	126 (16,6%)	96 (12,8%)	100 (12,8%)
5 seltener		138 (18,6%)	164 (20,7%)	117 (15,6%)	155 (20,0%)	146 (19,2%)	131 (17,5%)	140 (18,0%)
6 nie		85 (11,5%)	92 (11,6%)	106 (14,2%)	91 (11,7%)	81 (10,7%)	95 (12,7%)	96 (12,3%)
9 KA	X	5	3	2	5	1	3	2
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		740	792	748	775	760	749	779

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41
V374							
0 TNZ	241	287	262	283	281	251	276
1 jede Woche	50 (6,7%)	54 (6,9%)	61 (8,0%)	41 (5,5%)	44 (5,8%)	65 (8,8%)	48 (6,6%)
2 fast jede Woche	62 (8,4%)	71 (9,1%)	53 (7,0%)	59 (7,9%)	61 (8,1%)	59 (8,0%)	65 (8,9%)
3 ab und zu	313 (42,2%)	298 (38,4%)	297 (39,1%)	330 (44,2%)	298 (39,5%)	278 (37,7%)	279 (38,3%)
4 einmal im Jahr	92 (12,4%)	117 (15,1%)	102 (13,4%)	101 (13,5%)	122 (16,2%)	109 (14,8%)	105 (14,4%)
5 seltener	140 (18,9%)	148 (19,0%)	152 (20,0%)	141 (18,9%)	146 (19,3%)	146 (19,8%)	134 (18,4%)
6 nie	84 (11,3%)	89 (11,5%)	95 (12,5%)	74 (9,9%)	84 (11,1%)	80 (10,9%)	98 (13,4%)
9 KA	9	10	5	3	2	3	7
N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	741	777	760	746	755	737	729

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V374						
0 TNZ	243	275	278	285	4859	
1 jede Woche	46 (6,2%)	59 (7,9%)	53 (7,1%)	47 (6,7%)	952	7,0%
2 fast jede Woche	53 (7,2%)	56 (7,5%)	61 (8,2%)	57 (8,1%)	1118	8,3%
3 ab und zu	312 (42,1%)	314 (42,0%)	281 (37,6%)	299 (42,5%)	5412	40,0%
4 einmal im Jahr	105 (14,2%)	105 (14,0%)	109 (14,6%)	82 (11,6%)	1897	14,0%
5 seltener	148 (20,0%)	127 (17,0%)	132 (17,6%)	138 (19,6%)	2543	18,8%
6 nie	77 (10,4%)	87 (11,6%)	112 (15,0%)	81 (11,5%)	1607	11,9%
9 KA	5	7	2	5	79	
N Summe	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	741	748	748	704		

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V374	
0 TNZ	
1 jede Woche	952
2 fast jede Woche	1118
3 ab und zu	5412
4 einmal im Jahr	1897
5 seltener	2543
6 nie	1607
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	13529

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V375 - Parteineigung

S.S

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? (Wenn ja: Welcher?)
 (Nicht vorlesen!)

- 1 SPD
- 2 CDU
- 3 CDU/CSU
- 4 CSU
- 5 FDP
- 6 Bündnis 90/Grüne
- 7 die Linke
- 8 NPD/DVU/Republikaner
- 9 andere
- 10 nein
- 11 weiß nicht
- 99 keine Angabe

ZA5633, V375: Parteineigung nach V5: Erhebungswoche (N=18047)

V5 nach V375, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15
V375							
	Miss						
1 SPD		203 (20,7%)	196 (18,5%)	200 (20,1%)	245 (24,1%)	201 (19,9%)	218 (22,0%)
2 CDU		221 (22,6%)	223 (21,1%)	187 (18,8%)	230 (22,6%)	198 (19,6%)	209 (21,1%)
3 CDU CSU		14 (1,4%)	16 (1,5%)	11 (1,1%)	19 (1,9%)	23 (2,3%)	16 (1,6%)
4 CSU		35 (3,6%)	35 (3,3%)	46 (4,6%)	40 (3,9%)	44 (4,3%)	32 (3,2%)
5 FDP		23 (2,3%)	29 (2,7%)	26 (2,6%)	26 (2,6%)	25 (2,5%)	23 (2,3%)
6 die Grünen		94 (9,6%)	93 (8,8%)	96 (9,6%)	79 (7,8%)	144 (14,2%)	110 (11,1%)
7 die Linke		21 (2,1%)	17 (1,6%)	16 (1,6%)	10 (1,0%)	12 (1,2%)	12 (1,2%)
8 NPD DVU Republikaner		2 (0,2%)	2 (0,2%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	6 (0,6%)
9 andere		4 (0,4%)	4 (0,4%)	8 (0,8%)	4 (0,4%)	6 (0,6%)	6 (0,6%)
10 nein		357 (36,4%)	437 (41,3%)	397 (39,9%)	357 (35,1%)	351 (34,7%)	356 (36,0%)
11 weiß nicht		6 (0,6%)	6 (0,6%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	4 (0,4%)	1 (0,1%)
99 KA	X	23	19	19	36	22	22
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		980	1058	995	1017	1012	989

V5 (Forts.)	18	21	23	28	32	36
V375						
1 SPD	209 (20,0%)	204 (21,0%)	242 (23,2%)	203 (20,2%)	194 (19,3%)	204 (20,1%)
2 CDU	218 (20,8%)	185 (19,0%)	221 (21,2%)	209 (20,8%)	204 (20,3%)	222 (21,8%)
3 CDU CSU	21 (2,0%)	18 (1,8%)	12 (1,1%)	16 (1,6%)	18 (1,8%)	15 (1,5%)
4 CSU	37 (3,5%)	34 (3,5%)	41 (3,9%)	41 (4,1%)	47 (4,7%)	42 (4,1%)
5 FDP	19 (1,8%)	25 (2,6%)	21 (2,0%)	22 (2,2%)	33 (3,3%)	16 (1,6%)
6 die Grünen	121 (11,6%)	100 (10,3%)	130 (12,5%)	107 (10,7%)	122 (12,1%)	108 (10,6%)
7 die Linke	13 (1,2%)	14 (1,4%)	13 (1,2%)	15 (1,5%)	15 (1,5%)	11 (1,1%)
8 NPD DVU Republikaner	6 (0,6%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	3 (0,3%)	7 (0,7%)
9 andere	6 (0,6%)	6 (0,6%)	4 (0,4%)	5 (0,5%)	5 (0,5%)	7 (0,7%)
10 nein	391 (37,3%)	378 (38,8%)	352 (33,7%)	377 (37,5%)	362 (35,9%)	383 (37,7%)
11 weiß nicht	6 (0,6%)	6 (0,6%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)
99 KA	22	18	30	23	25	21
N Summe	1069	991	1074	1027	1032	1038
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	1047	973	1044	1004	1007	1017

V5 (Forts.)	38	41	43	45	47	50	N Summe
V375							
1 SPD	193 (19,9%)	209 (21,2%)	221 (22,7%)	193 (19,1%)	210 (21,0%)	208 (21,5%)	3753
2 CDU	207 (21,4%)	195 (19,8%)	216 (22,2%)	206 (20,4%)	218 (21,8%)	189 (19,5%)	3758
3 CDU CSU	14 (1,4%)	13 (1,3%)	17 (1,7%)	14 (1,4%)	17 (1,7%)	17 (1,8%)	291
4 CSU	44 (4,5%)	59 (6,0%)	37 (3,8%)	35 (3,5%)	38 (3,8%)	42 (4,3%)	729
5 FDP	17 (1,8%)	16 (1,6%)	11 (1,1%)	12 (1,2%)	28 (2,8%)	20 (2,1%)	392
6 die Grünen	104 (10,7%)	98 (10,0%)	94 (9,7%)	98 (9,7%)	108 (10,8%)	94 (9,7%)	1900
7 die Linke	13 (1,3%)	14 (1,4%)	8 (0,8%)	19 (1,9%)	11 (1,1%)	14 (1,4%)	248
8 NPD DVU Republikaner	2 (0,2%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	3 (0,3%)	5 (0,5%)	67
9 andere	9 (0,9%)	10 (1,0%)	8 (0,8%)	11 (1,1%)	9 (0,9%)	3 (0,3%)	115
10 nein	364 (37,6%)	364 (37,0%)	353 (36,3%)	410 (40,6%)	354 (35,4%)	375 (38,7%)	6718
11 weiß nicht	1 (0,1%)	3 (0,3%)	4 (0,4%)	10 (1,0%)	4 (0,4%)	2 (0,2%)	76
99 KA	23	28	17	19	28	25	420
N Summe	991	1012	989	1030	1028	994	18467
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	
N Gült. Summe	968	984	972	1011	1000	969	

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	Gült. Summe	N Gült. Summe
V375		
1 SPD	20,8%	3753
2 CDU	20,8%	3758
3 CDU CSU	1,6%	291
4 CSU	4,0%	729
5 FDP	2,2%	392
6 die Grünen	10,5%	1900
7 die Linke	1,4%	248
8 NPD DVU Republikaner	0,4%	67
9 andere	0,6%	115
10 nein	37,2%	6718
11 weiß nicht	0,4%	76
99 KA		
N Summe		
Gült. Summe	100,0%	
N Gült. Summe		18047

Variable, Label

Frage text (Originalsprache)

V376 - Stärke der Parteineigung

S.T

FALLS DIE/DER BEFRAGTE EINER PARTEI ZUNEIGT

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu? ...

(Vorlesen!)

- 0 Trifft nicht zu
- 1 sehr stark,
- 2 ziemlich stark,
- 3 mäßig,
- 4 ziemlich schwach,
- 5 sehr schwach?
- 9 keine Angabe

ZA5633, V376: Stärke der Parteineigung nach V5: Erhebungswoche (N=11211)

V5 nach V376, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18
V376								
	Miss							
0 TNZ	X	386	462	421	397	377	379	419
1 sehr stark		70 (11,4%)	75 (12,3%)	55 (9,3%)	78 (11,9%)	78 (11,9%)	78 (12,4%)	73 (11,3%)
2 ziemlich stark		280 (45,5%)	238 (39,0%)	228 (38,6%)	298 (45,4%)	313 (47,9%)	281 (44,6%)	294 (45,4%)
3 mäßig		253 (41,1%)	282 (46,2%)	286 (48,5%)	263 (40,1%)	247 (37,8%)	247 (39,2%)	269 (41,5%)
4 ziemlich schwach		8 (1,3%)	12 (2,0%)	14 (2,4%)	10 (1,5%)	10 (1,5%)	19 (3,0%)	6 (0,9%)
5 sehr schwach		5 (0,8%)	3 (0,5%)	7 (1,2%)	7 (1,1%)	6 (0,9%)	5 (0,8%)	6 (0,9%)
9 KA	X	1	5	3		3	2	2
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe		616	610	590	656	654	630	648

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	21	23	28	32	36	38	41
V376							
0 TNZ	402	385	405	391	406	388	395
1 sehr stark	62 (10,6%)	96 (14,0%)	87 (14,0%)	77 (12,1%)	69 (11,0%)	77 (12,8%)	64 (10,4%)
2 ziemlich stark	266 (45,5%)	321 (46,7%)	236 (38,0%)	273 (42,9%)	279 (44,4%)	270 (44,9%)	261 (42,4%)
3 mäßig	247 (42,2%)	255 (37,1%)	278 (44,8%)	269 (42,3%)	265 (42,1%)	242 (40,2%)	282 (45,8%)
4 ziemlich schwach	6 (1,0%)	12 (1,7%)	14 (2,3%)	11 (1,7%)	13 (2,1%)	9 (1,5%)	7 (1,1%)
5 sehr schwach	4 (0,7%)	4 (0,6%)	6 (1,0%)	6 (0,9%)	3 (0,5%)	4 (0,7%)	2 (0,3%)
9 KA	4	1	1	5	3	1	1
N Summe	991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	585	688	621	636	629	602	616

V5 (Forts.)	43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V376						
0 TNZ	374	439	386	402	7214	
1 sehr stark	64 (10,4%)	75 (12,7%)	78 (12,2%)	68 (11,5%)	1324	11,8%
2 ziemlich stark	261 (42,6%)	238 (40,4%)	253 (39,7%)	260 (44,1%)	4850	43,3%
3 mäßig	275 (44,9%)	257 (43,6%)	288 (45,1%)	241 (40,8%)	4746	42,3%
4 ziemlich schwach	8 (1,3%)	12 (2,0%)	10 (1,6%)	15 (2,5%)	196	1,7%
5 sehr schwach	5 (0,8%)	7 (1,2%)	9 (1,4%)	6 (1,0%)	95	0,8%
9 KA	2	2	4	2	42	
N Summe	989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe	613	589	638	590		

V5 (Forts.)	N Gült. Summe
V376	
0 TNZ	
1 sehr stark	1324
2 ziemlich stark	4850
3 mäßig	4746
4 ziemlich schwach	196
5 sehr schwach	95
9 KA	
N Summe	
Gült. Summe	
N Gült. Summe	11211

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V377 - Anzahl Telefonnummern zuhause

S.YT

Über wie viele verschiedene Telefonnummern sind Sie zuhause erreichbar, Handy und Fax einmal ausgenommen?

(Nicht vorlesen! Hier sind ALLE Telefonnummern des Haushalts mit einer normalen Vorwahl gemeint (hierunter fallen auch Homezone-Nummern).)

- 1 1
 2 2
 3 3
 4 4
 5 5 und mehr
 9 keine Angabe/ weiß nicht

ZA5633, V377: Anzahl Telefonnummern zuhause nach V5: Erhebungswoche (N=18323)

V5 nach V377, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5			2	4	6	8	13	15	18
V377			Miss						
	1	1	700 (70,5%)	741 (69,3%)	733 (72,9%)	728 (70,0%)	716 (69,7%)	686 (68,2%)	764 (72,4%)
	2	2	159 (16,0%)	203 (19,0%)	146 (14,5%)	177 (17,0%)	181 (17,6%)	173 (17,2%)	164 (15,5%)
	3	3	93 (9,4%)	89 (8,3%)	86 (8,6%)	91 (8,8%)	84 (8,2%)	98 (9,7%)	90 (8,5%)
	4	4	18 (1,8%)	24 (2,2%)	17 (1,7%)	23 (2,2%)	20 (1,9%)	14 (1,4%)	16 (1,5%)
	5 5 und mehr		23 (2,3%)	12 (1,1%)	23 (2,3%)	21 (2,0%)	26 (2,5%)	35 (3,5%)	21 (2,0%)
	9 KA, weiß nicht	X	10	8	9	13	7	5	14
N Summe			1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			993	1069	1005	1040	1027	1006	1055

V5 (Forts.)			21	23	28	32	36	38	41
V377									
	1	1	651 (66,2%)	735 (69,1%)	708 (69,4%)	716 (69,7%)	733 (71,2%)	683 (69,6%)	732 (73,0%)
	2	2	182 (18,5%)	171 (16,1%)	173 (17,0%)	172 (16,7%)	152 (14,8%)	156 (15,9%)	150 (15,0%)
	3	3	110 (11,2%)	117 (11,0%)	89 (8,7%)	96 (9,3%)	94 (9,1%)	97 (9,9%)	93 (9,3%)
	4	4	15 (1,5%)	17 (1,6%)	25 (2,5%)	19 (1,9%)	17 (1,7%)	26 (2,7%)	15 (1,5%)
	5 5 und mehr		25 (2,5%)	24 (2,3%)	25 (2,5%)	24 (2,3%)	33 (3,2%)	19 (1,9%)	13 (1,3%)
	9 KA, weiß nicht		8	10	7	5	9	10	9
N Summe			991	1074	1027	1032	1038	991	1012
Gült. Summe			100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe			983	1064	1020	1027	1029	981	1003

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)		43	45	47	50	N Summe	Gült. Summe
V377							
1	1	691 (70,2%)	727 (71,1%)	740 (72,3%)	681 (68,8%)	12865	70,2%
2	2	172 (17,5%)	160 (15,7%)	146 (14,3%)	172 (17,4%)	3009	16,4%
3	3	83 (8,4%)	102 (10,0%)	93 (9,1%)	103 (10,4%)	1708	9,3%
4	4	11 (1,1%)	12 (1,2%)	22 (2,1%)	15 (1,5%)	326	1,8%
5 5 und mehr		28 (2,8%)	21 (2,1%)	23 (2,2%)	19 (1,9%)	415	2,3%
9 KA, weiß nicht		4	8	4	4	144	
N Summe		989	1030	1028	994	18467	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
N Gült. Summe		985	1022	1024	990		

V5 (Forts.)		N Gült. Summe
V377		
1	1	12865
2	2	3009
3	3	1708
4	4	326
5 5 und mehr		415
9 KA, weiß nicht		
N Summe		
Gült. Summe		
N Gült. Summe		18323

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V378 - Geschätztes Alter der Zielperson

S.B1

FALLS DIE/DER BEFRAGTE KEINE ANGABE ZU IHREM/SEINEM ALTER GEMACHT HAT

Jetzt bitte schätzen: Wie alt ist die Zielperson in etwa?

- 0 Alter nicht geschätzt
- 1 18 bis 20 Jahre
- 2 21 bis 24 Jahre
- 3 25 bis 29 Jahre
- 4 30 bis 34 Jahre
- 5 35 bis 39 Jahre
- 6 40 bis 44 Jahre
- 7 45 bis 49 Jahre
- 8 50 bis 59 Jahre
- 9 60 bis 69 Jahre
- 10 70 Jahre und älter

ZA5633, V378: Geschätztes Alter der Zielperson nach V5: Erhebungswoche (N=45)

V5 nach V378, absolute Werte (Spaltenprozent)

V5		2	4	6	8	13	15	18	21	23	
V378		Miss									
	0 Alter nicht geschätzt	X	998	1073	1009	1051	1033	1008	1067	991	1071
	3 25 bis 29 Jahre	1 (20,0%)									
	4 30 bis 34 Jahre	1 (20,0%)									
	5 35 bis 39 Jahre	1 (25,0%)		1 (50,0%)		1 (50,0%)					
	6 40 bis 44 Jahre	1 (20,0%)			1 (50,0%)	1 (33,3%)			1 (33,3%)		
	7 45 bis 49 Jahre	1 (20,0%)	1 (25,0%)	1 (100,0%)							
	8 50 bis 59 Jahre	1 (20,0%)	1 (25,0%)	1 (50,0%)							
	9 60 bis 69 Jahre	1 (25,0%)		2 (40,0%)	1 (33,3%)			1 (33,3%)			
	10 70 Jahre und älter	2 (40,0%)		1 (20,0%)	1 (33,3%)			1 (33,3%)			
N Summe		1003	1077	1014	1053	1034	1011	1069	991	1074	
Gült. Summe		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe		5	4	5	2	1	3	2		3	

Variablen in Studie (Originalsprache)

V5 (Forts.)	28	32	36	38	41	43	45	47
V378								
0 Alter nicht geschätzt	1025	1031	1034	990	1010	987	1029	1026
3 25 bis 29 Jahre		1 (100,0%)		1 (100,0%)				
4 30 bis 34 Jahre								
5 35 bis 39 Jahre	1 (50,0%)							
6 40 bis 44 Jahre			2 (50,0%)			2 (100,0%)		
7 45 bis 49 Jahre	1 (50,0%)				1 (50,0%)			
8 50 bis 59 Jahre			1 (25,0%)					1 (50,0%)
9 60 bis 69 Jahre			1 (25,0%)		1 (50,0%)			
10 70 Jahre und älter							1 (100,0%)	1 (50,0%)
N Summe	1027	1032	1038	991	1012	989	1030	1028
Gült. Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
N Gült. Summe	2	1	4	1	2	2	1	2

V5 (Forts.)	50	N Summe	Gült. Summe	N Gült. Summe
V378				
0 Alter nicht geschätzt	989	18422		
3 25 bis 29 Jahre		3	6,7%	3
4 30 bis 34 Jahre		1	2,2%	1
5 35 bis 39 Jahre	1 (20,0%)	5	11,1%	5
6 40 bis 44 Jahre	2 (40,0%)	10	22,2%	10
7 45 bis 49 Jahre	1 (20,0%)	6	13,3%	6
8 50 bis 59 Jahre		5	11,1%	5
9 60 bis 69 Jahre		7	15,6%	7
10 70 Jahre und älter	1 (20,0%)	8	17,8%	8
N Summe	994	18467		
Gült. Summe	100,0%		100,0%	
N Gült. Summe	5			45

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V379 - Faktor Repräsentativgewicht

S.W

Variablen in Studie (Originalsprache)

Variable, Label

Fragetext (Originalsprache)

V380 - Faktor Gesamtgewicht

S.X

Inhalt	Seite
V1	Studiennummer ZA5633
V2	Befragtennummer
V3	Version
V4	Erhebungsmonat
V5	Erhebungswoche
V6	Bundesland
V7	Berlin: Zuordnung des Bezirks
V8	Einwohner der Gemeinde
V9	BRD:wichtigstes Problem
V10	BRD:Zweitwichtigstes Problem
V11	Sonntag:Wahlbeteiligung
V12	Sonntag:Parteienwahl
V13	Sonntag: CDU/CSU wählen
V14	Sonntag: SPD wählen
V15	Sonntag: FDP wählen
V16	Sonntag: Linke wählen
V17	Sonntag: Grüne wählen
V18	Sonntag: NPD wählen
V19	Sonntag: Republikaner wählen
V20	Sonntag: Piratenpartei wählen
V21	Sonntag: andere Partei wählen
V22	BTW 2009 Parteienwahl
V23	Koalitionswunsch:CDU
V24	Koalitionswunsch:SPD
V25	Koalitionswunsch:GRÜNE
V26	Koalitionswunsch:FDP
V27	Koalitionswunsch:Die Linke
V28	Koalitionswunsch:REPS/NPD
V29	Koalitionswunsch:Andere
V30	Beurt.:Große Koalition
V31	Beurteilung CDU/FDP
V32	Beurteilung Rot-Grün
V33	Beurt.: CDU/CSU und Grüne
V34	Beurt.: SPD, Linke und Grüne
V35	Skalometer CDU
V36	Skalometer CSU
V37	Skalometer SPD
V38	Skalometer FDP
V39	Skalometer GRÜNE
V40	Skalometer Die Linke
V41	Skalometer Regierung
V42	Skalometer Regierung CDU
V43	Skalometer Regierung FDP
V44	Skalometer:Opposit.,SPD
V45	Skalometer:Opposit.,Linke

Variablen in Studie (Originalsprache)

V46	Skalometer:Opposit.,Grüne	85
V47	Rangplatz Parteien,1.N	88
V48	Rangplatz Parteien,2.N	90
V49	Rangplatz Parteien,3.N	92
V50	wichtige Politikerin: Aigner, Ilse	94
V51	wichtiger Politiker: Bahr, Daniel	96
V52	wichtiger Politiker: Beck, K.	97
V53	wichtiger Politiker: Bouffier, V.	99
V54	wichtiger Politiker: Brüderle, R.	101
V55	wichtiger Politiker: de Maiziere, T.	103
V56	wichtiger Politiker: Friedrich, Hans-Peter	105
V57	wichtiger Politiker: Siegmund Gabriel	106
V58	wichtiger Politiker: Guttenberg	108
V59	wichtiger Politiker: Gregor Gysi	110
V60	wichtiger Politiker: Kauder, V.	112
V61	wichtige Politikerin: Klöckner, Julia	114
V62	wichtiger Politiker: Roland Koch	115
V63	wichtige Politikerin: Kraft, H.	116
V64	wichtiger Politiker: Kretschmann, Winfried	118
V65	wichtige Politikerin: Renate Künast	119
V66	wichtiger Politiker: Oskar Lafontaine	121
V67	wichtige Pol: Leutheusser-Schnarrenberger	123
V68	wichtiger Politiker: S. Mappus	125
V69	wichtige Politikerin: Angela Merkel	126
V70	wichtiger Politiker: Franz Müntefering	128
V71	wichtiger Politiker: Özdemir, C.	129
V72	wichtiger Politiker: Ramsauer, P.	131
V73	wichtiger Politiker: Rösler, P.	133
V74	wichtiger Politiker: Röttgen, N.	135
V75	wichtige Politikerin: Roth, C.	137
V76	wichtiger Politiker: Schäuble, W.	139
V77	wichtige Politikerin: Schavan, A.	141
V78	wichtige Politikerin: Schröder, K.	143
V79	wichtiger Politiker: Seehofer, H.	145
V80	wichtiger Politiker: Steinbrück, K.	147
V81	wichtiger Politiker: Steinmeier, W.	149
V82	wichtiger Politiker: Trittin, J.	151
V83	wichtige Politikerin: V.d.Leyen, U.	153
V84	wichtiger Politiker: Westerwelle, G.	155
V85	wichtiger Politiker: Wowereit, Klaus	157
V86	wichtiger Politiker: Wulff, Ch.	158
V87	wichtige Politiker:Sonstige	160
V88	Skalometer: S. Gabriel	162
V89	Skalometer: K.-T. zu Guttenberg	165
V90	Skalometer: G. Gysi	168
V91	Skalometer: R. Künast	171
V92	Skalometer: U. von der Leyen	174

Variablen in Studie (Originalsprache)

V93	Skalometer: Th. De Maiziere	177
V94	Skalometer: A. Merkel	180
V95	Skalometer: P. Rösler	183
V96	Skalometer: C. Roth	186
V97	Skalometer: W. Schäuble	188
V98	Skalometer: H. Seehofer	191
V99	Skalometer: P. Steinbrück	194
V100	Skalometer: W. Steinmeier	197
V101	Skalometer: J. Trittin	200
V102	Skalometer: Westerwelle	203
V103	Bundesregierung leistet wichtigen Beitrag	206
V104	Verhältnis Regierungsparteien	207
V105	Schuld an schlechtem Verhältnis in Reg.	208
V106	CDU hinter Merkel	210
V107	SPD hinter Gabriel	212
V108	FDP hinter Westerwelle	214
V109	FDP: Halten schlechte Umfragewerte an?	215
V110	FDP: Bessere Chancen ohne Westerwelle?	216
V111	FDP: Alternative zu Westerwelle	218
V112	FDP: Westerwelle schuld an Verlusten?	219
V113	FDP: bleibt Westerwelle Vorsitzender?	220
V114	FDP: Rösler führt FDP in die Zukunft?	221
V115	FDP: Krise in absehbarer Zeit überwinden?	223
V116	FDP: Wird die Partei noch gebraucht?	224
V117	FDP: Rösler besser als Westerwelle?	226
V118	FDP: Rösler setzt sich durch	227
V119	FDP-Krise: reicht neuer Parteivorsitzender?	228
V120	FDP-Krise: Hauptursache	229
V121	Mit Rösler Arbeit der Regierung besser?	230
V122	Piratenpartei: Einzug in Landesparlament	231
V123	Vorstellen Piraten zu wählen	232
V124	Glaubwürdige Partei: CDU	233
V125	Glaubwürdige Partei: CSU	234
V126	Glaubwürdige Partei: SPD	235
V127	Glaubwürdige Partei: FDP	236
V128	Glaubwürdige Partei: die Linken	237
V129	Glaubwürdige Partei: die Grünen	238
V130	SPD: Kanzlerkandidat 2013	239
V131	SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinbrück?	241
V132	SPD-Kanzlerkandidat: Gabriel oder Steinmeier?	242
V133	SPD-Kanzlerk.: Steinbrück oder Steinmeier?	243
V134	SPD: Kandidatur jetzt entscheiden?	244
V135	Beurteilung: eigener grüner Kanzlerkandidat	245
V136	Demokratiezufriedenheit	246
V137	Stärke Politikinteresse	247
V138	Wird CDU gut geführt?	249
V139	Wird CSU gut geführt?	250

Variablen in Studie (Originalsprache)

V140	Wird SPD gut geführt?	251
V141	Wird FDP gut geführt?	252
V142	Wird die Linke gut geführt?	253
V143	Werden die Grünen gut geführt?	254
V144	Leute in führender Stellung	255
V145	Zufrieden mit Marktwirtschaft?	256
V146	Beurteilung wirtschaftliche Lage	258
V147	Wer verbessert Wirtschaftslage?	260
V148	eigene Wirtschaftslage	263
V149	eig. Wirtschaftslage in 1 Jahr	265
V150	Mit Deutschland aufwärts?	267
V151	Wirtschaftlicher Aufschwung: anhaltend?	269
V152	Mindestlohn in weiteren Branchen eingeführt	270
V153	Beurteilung Mindestlohn	271
V154	Mindestlohn in allen Branchen gleich?	273
V155	Bezahlung von Leiharbeitern	274
V156	Arbeitskräfte aus EU ohne Beschränkung	275
V157	HartzIV-Streit: Hauptschuld	276
V158	Höhe der Hartz IV Leistungen	277
V159	HartzIV: Beurteilung Bildungspaket	278
V160	Bildungspaket: wer hat sich durchgesetzt?	279
V161	Hartz IV: Grundsicherung um 5 Euro erhöhen	280
V162	Tarifverhandlungen: Ausmaß Lohnsteigerungen	281
V163	Verständnis für Lokführer-Streik?	282
V164	Beiträge zur Pflegeversicherung erhöhen?	283
V165	Pflege: Beitragserhöhung ausreichend?	284
V166	Beurteilung Betreuungsgeld	285
V167	Atomausstieg beibehalten	286
V168	Nach Japan: Atomausstieg innerhalb von 10 J.	288
V169	Nach Japan: Sieben AKW endgültig stilllegen?	289
V170	Nach Japan: Atomausstieg beschleunigen?	291
V171	Atomausstieg: Verhalten anderer Länder	293
V172	Folgen eines schnelleren Atomausstiegs	294
V173	Atompolitik glaubwürdig?	296
V174	Suche nach Atommüllendlager	297
V175	Einverstanden mit Endlager in Region?	298
V176	Wechsel zu Ökostromanbieter geplant?	299
V177	Partei: Atomkraft	300
V178	Protest gegen Castor Transport	301
V179	Beurteilung Straßenblockaden	302
V180	Partei: Arbeitsplätze	303
V181	Partei: Sozialpolitik	306
V182	Partei: Steuerpolitik	308
V183	Spitzensteuersatz erhöhen?	309
V184	Verwendung für Steuermehreinnahmen	310
V185	Steuern senken für untere Einkommen?	312
V186	Beurteilung beschlossener Steuersenkung	313

Variablen in Studie (Originalsprache)

V187	Steuersenkung: persönliche Auswirkungen	314
V188	Wird es zu Steuersenkungen kommen?	315
V189	Beurteilung: Länderfinanzausgleich	317
V190	Länderfinanzausgleich: zahlen zu viel?	318
V191	Preisentwicklung in Deutschland	319
V192	Nach Hamburg: Prognose SPD insgesamt	320
V193	Zukunft von Koalitionen CDU und Grüne	321
V194	Durch Kriminalität bedroht?	322
V195	Wiedervereinigung richtig?	323
V196	Ost-West: überwiegen Unterschiede?	324
V197	Ost-West: Näher gekommen?	325
V198	Bundeswehr bei UNO-Schutztruppe	326
V199	Terroranschläge in Deutschland?	327
V200	Gegen Terror genug getan?	329
V201	Anti-Terror-Gesetze verlängern?	330
V202	Tötung Bin Ladens: weniger Terroranschläge?	331
V203	Beurteilung zu Guttenberg	332
V204	Bundeswehr: Schikane durch Vorgesetzte?	333
V205	Bundeswehr: Ausbildung zu hart?	334
V206	Guttenberg: Promotion wichtiges Thema?	335
V207	Guttenberg: Glaubwürdigkeit beschädigt?	336
V208	Guttenberg: sollte er zurücktreten?	337
V209	Guttenberg: Eignung für politische Ämter?	338
V210	Guttenberg: Debatte beschädigt CDU/CSU?	340
V211	EU-Mitglied: Vor-Nachteil	341
V212	Beurteilung der Euro-Einführung	342
V213	Euro als Gemeinschaftswährung Vorteil?	343
V214	Partei: Bewältigung der Euro-Krise	345
V215	Euro langfristig erfolgreich?	347
V216	Euro-Sicherung: EU entscheidet?	348
V217	Finanzprobleme Gefahr für Euro-Stabilität?	349
V218	Italien: Staatsverschuldung und Eurostabilität	351
V219	Gefahr für Euro durch Italien größer?	352
V220	Italien: Berlusconi und Euro-Krise	353
V221	EU: Finanziell starke helfen Schwachen?	354
V222	EU: zunächst teilweise Zusammenschluss?	356
V223	EU: brauchen mehr Länder Hilfe?	357
V224	Übersteht der Euro die Finanzkrise?	358
V225	EU-Kredite für Griechenland?	359
V226	Griechenland: Euro-Krise und Übergangsreg.	361
V227	Weiterhin Euro-Beteiligung: Griechenland	362
V228	Weiterhin Euro-Beteiligung: Italien	364
V229	Weiterhin Euro-Beteiligung: Irland	365
V230	Weiterhin Euro-Beteiligung: Portugal	366
V231	Weiterhin Euro-Beteiligung: Spanien	367
V232	Euro-Krise: Arbeit der EU gut?	368
V233	Euro-Krise: Arbeit der Bundesregierung gut?	369

Variablen in Studie (Originalsprache)

V234	Ausweitung Euro-Rettungsschirm	371
V235	Abstimmung Euro-Rettungsschirm	372
V236	Einführung Euro-Bonds	374
V237	Euro-Rettung: Einfluss des Bundestages	375
V238	EU-Finanzpolitik: EU soll mehr entscheiden?	376
V239	EU-Finanzpolitik: stärker einmischen	377
V240	Finanzkrise: persönlich spürbare Verluste?	378
V241	Verschuldung: Zusammenbruch Weltwirtschaft	380
V242	Finanzkrise: Sorgen um persönliche Zukunft?	381
V243	Euro-Krise: Griechenland-Bankrott zulassen?	382
V244	Griechenland-Bankrott: Folgen für Deutschland	383
V245	FDP-Haltung zu Griechenland: Wahlgrund?	384
V246	Streit um Europapolitik in Bundesregierung	385
V247	Euro-Krise: vorgezogene Neuwahlen?	386
V248	Eurokrise wird überwunden?	387
V249	Beurteilung: Einfluss der Banken	388
V250	Beurteilung: Einführung Wertpapiersteuer	389
V251	Wertpapiersteuer auch ohne andere Länder?	391
V252	EU: schärfere Regelungen für Banken?	392
V253	Griechenland: Beurteilung Schuldenschnitt	393
V254	Bankenrettung durch Euro-Staaten?	394
V255	Deutsches Bankensystem gefährdet?	396
V256	Demonstrationen gegen Macht der Banken	397
V257	EU-Gipfel: Einhaltung Schuldengrenze	398
V258	EU-Gipfel: Bei Schulden härter Strafen	399
V259	EU-Gipfel: Bringt Lösung der Euro-Krise	400
V260	EU-Gipfel: Haltung Großbritanniens	401
V261	Beurteilung: EU ohne Großbritannien	402
V262	EU: Führungsrolle Frankreich und Deutschland	403
V263	Arbeit von Merkel gut?	404
V264	Arbeit der Regierung gut?	406
V265	Bessere Regierung: A SPD, Grüne, (Linke)	408
V266	Beurteilung: Regierung und Arbeitsplätze	410
V267	Beurteilung: Regierung und Gesundheitspolitik	411
V268	Beurteilung: Regierung und Familienpolitik	412
V269	Beurteilung: Regierung und Finanzprobleme	413
V270	Beurteilung: Linke in Bundesregierung	414
V271	Strebt "Linke" Kommunismus an?	415
V272	Hält Koalition aus CDU/CSU/FDP?	416
V273	CDU: Gewünschter Koalitionspartner	418
V274	CDU: Erwünschter Koalitionspartner	419
V275	Unterschied wer regiert?	420
V276	Beurteilung: grüner Ministerpräsident	422
V277	Ba-Wü.: Regierung aus SPD und Grünen	423
V278	BerlinWahl: Verhältnis SPD Grüne beschädigt?	424
V279	Mit weniger Autos auskommen?	425
V280	Atomkraftdebatte und grüner Wahlerfolg	426

Variablen in Studie (Originalsprache)

V281	Grüne: einflussreichster Politiker	427
V282	Grüne: in wichtigen Fragen zerstritten?	428
V283	Pol. Kurs CDU: mehr Markt und Wettbewerb	429
V284	Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ	431
V285	Pol. Kurs CDU: traditionell-konservativ Split 2	433
V286	CDU: mehr christlich-traditionelle Werte	434
V287	CDU: mehr christlich-traditionelle Werte, Split 2	436
V288	CDU: politisch nach links entwickelt?	437
V289	CDU: Beurteilung der Linksentwicklung	438
V290	Gute Wahlergebnisse der Grünen von Dauer?	439
V291	Linke: In letzter Zeit nach links entwickelt?	440
V292	Verurteilung NPD-Verbot	441
V293	Verfassungsschutz und Rechtsextreme	442
V294	Rechtsextreme: Einsatz von V-Leuten	443
V295	Rechtsextreme: Gefahr für Demokratie	444
V296	Beurteilung: Frauenquote	445
V297	Beurteilung: Zensus	446
V298	Beurteilung: Online-Durchsuchungen	447
V299	Wichtigkeit: Online-Durchsuchungen	448
V300	Ägypten: Politische Unruhen Gefahr für Europa?	449
V301	Ägypten: Entwicklung zur Demokratie?	450
V302	Ägypten: Gefahr für Nahen Osten?	451
V303	Beurteilung: Mubarak in Deutschland	452
V304	Ägypten: Hoffnungen verfrüht?	453
V305	Arabische Länder: Demokratie unterstützen?	454
V306	Arabische Länder: Flüchtlinge nach Europa?	455
V307	Beurteilung: Militäreinsatz in Libyen	456
V308	Libyen: Deutschland enthält sich	458
V309	Libyen: keine deutsche Militärbeteiligung	459
V310	Libyen: humanitäre Hilfe von Deutschland	460
V311	Libyen: Militäreinsatz erfolgreich?	461
V312	Panzer für Saudi-Arabien: Beurteilung	463
V313	Außenpolitik der Bundesregierung	464
V314	Flüchtlinge aus Unruhegebieten	465
V315	Christliche Kirche und unsere Gesellschaft	466
V316	Glauben an Gott	467
V317	Wichtigkeit: Glaube an Gott	468
V318	Beziehungen Deutschland USA	469
V319	Lebensmittel: höherer Preis-bessere Qualität	470
V320	Lebensmittel: Dioxin im Tierfutter	471
V321	Lebensmittel: strengere Gesetze erforderlich?	472
V322	Lebensmittel: strengere Gesetze kommen?	473
V323	Beurteilung: Olympiade in München	474
V324	Gesundheit durch EHEC gefährdet?	475
V325	EHEC: Umgang der Behörden	476
V326	EHEC: Vorwurf schlechte Zusammenarbeit	477
V327	Papst-Besuch: Ausmaß des Interesses	478

Variablen in Studie (Originalsprache)

V328	Papst-Besuch: Rede vorm Bundestag	479
V329	Beurteilung: Protest gegen Papst-Rede	480
V330	Fußball: Kosten für Polizeieinsätze	481
V331	Stuttgart 21 ein wichtiges Thema?	482
V332	Für Umbau des Stuttgarter Bahnhofs?	483
V333	Stuttgart 21: Beurteilung Volksabstimmung	484
V334	Wird Deutschland Fußball-Europameister?	485
V335	Links-Rechts-Kontinuum	486
V336	Links-Rechts-K.: SPD	489
V337	Links-Rechts-K.: CDU	490
V338	Links-Rechts-K.: CSU	491
V339	Links-Rechts-K.: GRÜNE	492
V340	Links-Rechts-K.: FDP	493
V341	Links-Rechts-K.: PDS	494
V342	Rückblick 2011	495
V343	Ausblick 2012	496
V344	Geschlecht	497
V345	Alter kategorisiert	498
V346	Familienstand	500
V347	Zusammenleben mit Partner	502
V348	Haben sie Kinder?	504
V349	Anzahl Kinder unter 13	505
V350	Alter Kinder: unter 1	507
V351	Alter Kinder: 1 Jahr	509
V352	Alter Kinder: 2 Jahre	511
V353	Alter Kinder: 3 Jahre	513
V354	Alter Kinder: 4 Jahre	515
V355	Alter Kinder: 5 Jahre	517
V356	Alter Kinder: 6 Jahre	519
V357	Alter Kinder: 7 Jahre	521
V358	Alter Kinder: 8 Jahre	523
V359	Alter Kinder: 9 Jahre	525
V360	Alter Kinder: 10 Jahre	527
V361	Alter Kinder: 11 Jahre	529
V362	Alter Kinder: 12 Jahre	531
V363	Schulabschluss	533
V364	Angestrebter Schulabschluss	535
V365	Abgeschlossenes Studium	537
V366	Abgeschl. Berufsausbildung	539
V367	Berufstätigkeit	541
V368	Eig.Arbeitsplatz gefährdet?	544
V369	Berufsgruppe	546
V370	Anzahl Personen im HH	550
V371	HH:Personen ab 18 Jahre	552
V372	HH:Gewerkschaftsmitglied	554
V373	Konfession	556
V374	Kirchgang-Häufigkeit	558

Variablen in Studie (Originalsprache)

V375	Parteineigung	560
V376	Stärke der Parteineigung	563
V377	Anzahl Telefonnummern zuhause	565
V378	Geschätztes Alter der Zielperson	567
V379	Faktor Repräsentativgewicht	569
V380	Faktor Gesamtgewicht	570